Nordwest Zeitung

DER MÜNSTERLÄNDER • FRIESOYTHER NACHRICHTEN

NWZ Online — Lesen Sie uns auch online und in der App

UNABHÄNGIG - ÜBERPARTEILICH

Sonnabend, 11.01.2025 | 80. Jahrgang, Nr. 9, 2. KW | 2.70 €

Anzeige

Cloppenburger Sam Dylan ins Dschungelcamp

Der gebürtige Cloppenburger Sam Dylan zieht als eine der schillerndsten Persönlichkeiten des deutschen Reality-TV ins australische Dschungelcamp. Der 33-Jährige, der im vergangenen Jahr bereits die Trash-Fernsehformate „Das Sommerhaus der Stars“ und „Das große Promibüßen“ gewonnen hatte, ist ab Freitag, 24. Januar, in 17 Livesendungen unter dem Titel „Ich bin ein Star, holt mich hier raus“ bei RTL oder beim Streaming-Dienst RTL+ zu sehen. Der Sieger des Dschungelcamps bekommt 100.000 Euro. BILD: RTL/BORIS BREUER

➛ LOKALES, SEITE 17

Spaziergängerin findet Leichnam an der Talsperre

SUCHE Es handelt sich wohl um einen seit November vermissten Cloppenburger

VON REINER KRAMER

MOLBERGEN/CLOPPENBURG – Es ist traurige Gewissheit: Ein seit dem 6. November vergangenen Jahres vermisster Cloppenburger (69) ist tot. Eine Spaziergängerin ist am Donnerstag gegen 13.30 Uhr im Bereich der Thülsfelder Talsperre auf einen Leichnam gestoßen. Sie war mit ihrem Hund in unwegsamem Waldgebiet unterwegs, als der Hund die Leiche fand. Die Spaziergängerin alarmierte die Polizei, die unverzüglich Einsatzkräfte in das schwer zu erreichende Gelände im Süden der Thülsfelder Talsperre in Dwergte auf dem Gebiet der Gemeinde Molbergen schickte.

„Nach derzeitigem Ermittlungsstand und aufgrund der Gesamtumstände handelt es sich bei der aufgefundenen Person mit hoher Wahrscheinlichkeit um die seit dem 6. November vermisste Person“, teilte Polizei-Pressesprecher Christoph Schomaker am Freitagmorgen mit. Der 69-Jährige war von Familienangehörigen als vermisst gemeldet worden.

Auch auf dem Wasser war nach dem Vermissten gesucht worden. BILD: REINER KRAMER

Das Auto des Rentners war auf dem Wanderparkplatz im Bereich des Hotels Heidegrund gefunden worden – viel Herbstlaub lag bereits auf dessen Dach. Für die Polizei war seinerzeit mit der Anlass für eine groß angelegte Suchaktion rund um die Talsperre.

Daran waren zwischenzeitlich bis zu 250 Einsatzkräfte beteiligt: Feuerwehren, THW, DLRG, Rettungshundestaffeln, Polizei und weitere Hilfsorganisationen. Aus der Luft wurde mit Drohnen nach dem Vermissten gesucht. Auch Revierförster waren eingebunden. Taucher suchten Uferbereiche ab. Eingesetzt wurde auf dem Wasser auch ein Leichenspürhund. Letztlich blieb die große Suchaktion ohne Erfolg.

Mitte Dezember war nochmals ein kleiner Bereich beim Auslauf-Bauwerk mit Tauchern und einem Sonarboot abgesucht worden. Sogar ein „Hellseher“ hatte sich gemeldet: Er hatte Koordinaten mitgeteilt, wo er den Vermissten in der Thülsfelder Talsperre gesehen haben wollte. Ob Suchaktionen damit in Verbindung standen, blieb unklar. Zum Erfolg führte all das aber nicht. Als die Polizei keine weiteren Ansatzpunkte fand, wurde schließlich vom Schreibtisch aus weiter nach dem Vermissten gefahndet.

Hinweise auf ein Fremdverschulden liegen laut Polizeiangaben nicht vor. Die Ermittlungen zur Todesursache dauern aber an. Die Staatsanwaltschaft Oldenburg hat einen Antrag auf Obduktion beim zuständigen Amtsgericht gestellt.

Ermittlung wegen fahrlässiger Tötung

SCHWERIN/CLOPPENBURG/DPA – Eine Woche nach dem tödlichen Schuss auf einen Jäger aus Cloppenburg bei einer Jagd in Mecklenburg-Vorpommern ist der Mann obduziert worden. Die Staatsanwaltschaft in Schwerin geht im Ergebnis weiter von fahrlässiger Tötung aus, wie ein Behördensprecher am Freitag sagte. Es fehlten Hinweise auf eine vorsätzliche Tat. Der mutmaßliche Schütze äußerte sich bisher nicht zu dem tödlichen Zwischenfall, hieß es.

Das 48 Jahre alte Opfer war der Staatsanwaltschaft zufolge bei einer Gemeinschaftsjagd von einer Kugel in den Hals getroffen worden. Der Schuss war ersten Erkenntnissen zufolge von einem rund 200 Meter entfernten Hochsitz abgefeuert worden. Das Opfer, das ebenfalls auf einem Hochsitz gesessen habe, sei sofort tot gewesen, sagte der Staatsanwaltschaftssprecher.

Das erwartet Sie im digitalen Sonntagsjournal

IM NORDWESTEN/WEW – Eine Gruppe Jugendlicher hat am Silvesterabend in Bonn gezielt eine Silvesterrakete auf einen Obdachlosen geschossen. Kein Einzelfall. Obdachlose werden immer häufiger Opfer von Gewalt. Warum manche Menschen Schwächere angreifen, lesen Sie in der aktuellen Ausgabe des digitalen Sonntagsjournals.

Zu diesem Thema passt auch ein Gespräch über neue Arten der Forensik. Denn eine andere Art von Fingerabdruck könnte die Jagd nach Verbrechern künftig noch beschleunigen.

Als Abonnentin und Abonnent dieser Zeitung finden Sie das digitale Magazin ab Sonntagfrüh in Ihrem Nordwest-ePaper-Kiosk.

„Balkan-Kartell“ im Visier: BKA ermittelt bei LzO

EINSATZ Auch Haus in Cloppenburg durchsucht – Bande soll mit Drogen und Waffen gehandelt haben

VON FRIEDERIKE LIEBSCHER

OLDENBURG/CLOPPENBURG – Bei Ermittlungen gegen das sogenannte „Balkan-Kartell“ hat das Bundeskriminalamt (BKA) am Donnerstag auch zwei Objekte im Raum Oldenburg durchsucht. Dabei waren Beamte bei der Landessparkasse zu Oldenburg (LzO) im Einsatz. Das bestätigte ein Sprecher der zuständigen Staatsanwaltschaft in Düsseldorf. Bei der Durchsuchung sei es um die Herausgabe von Daten gegangen.

Diesen Vorgang bestätigte auf Anfrage dieser Zeitung LzO-Sprecher Andreas Renken am Freitagmorgen. „Im Zuge von Ermittlungen sind BKA-Beamte auch in der Zentrale der LzO erschienen. Sie waren im Besitz eines Durchsuchungs- und Beschlagnahmebeschlusses des Amtsgerichts Düsseldorf. Gegenstand des Beschlusses war die Herausgabe kundenbezogener Unterlagen und Informationen“, erklärte er. Die LzO habe daraufhin, soweit die von der Beschlagnahme erfassten Unterlagen und Daten unmittelbar verfügbar waren, diese herausgegeben und im Übrigen die für die Herausgabe an die Behörde notwendigen Recherchen eingeleitet.

Ebenfalls durchsucht wurde vom BKA am Donnerstag ein Wohnhaus in Cloppenburg. Dort ging es um den Verdacht auf Geldwäsche, teilte die Staatsanwaltschaft mit.

Insgesamt hatten die Einsatzkräfte bei ihrer Aktion gegen das Balkan-Kartell 19 Wohnhäuser, Geschäftsräume und Hotels in Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen durchsucht und drei Haftbefehle gegen mutmaßliche Mitglieder der international agierenden Gruppe der organisierten Kriminalität vollstreckt.

Hintergrund des großen Einsatzes, an dem insgesamt 360 Beamte beteiligt waren, ist ein Ermittlungsverfahren unter anderem wegen des Verdachts des bandenmäßigen Handels mit Betäubungsmitteln in nicht geringer Menge sowie des Verstoßes gegen das Gesetz über die Kontrolle von Kriegswaffen.

Das Balkan-Kartell, bestehend aus 15 Beschuldigten mit deutscher, serbisch-montenegrinischer, kroatischer und italienischer Staatsangehörigkeit, soll zwischen November 2019 und März 2021 mehrere Kokain-Großtransporte im Umfang von 560 bis 4.500 Kilogramm aus Kolumbien und Venezuela nach Europa organisiert sowie mit automatischen Schusswaffen und Pistolen gehandelt haben. Die Gruppierung wird außerdem verdächtigt, legale Geschäftsstrukturen für ihre Aktivitäten genutzt und eng mit südamerikanischen Drogen-Kartellen zusammengearbeitet zu haben. Um ihre Geschäfte zu verschleiern, kommunizierten die Beschuldigten den Ermittlungen zufolge konspirativ über Krypto-Messengerdienste wie SkyECC und Cipher.

DAS SOLLTEN SIE WISSEN

Stefanie Dosch, stv. Nachrichtenchefin

Die Bahn kommt ... irgendwann

Früher war es eine Nachricht, wenn ein Zug verspätet ankam. Heute, wenn er tatsächlich mal pünktlich am Bahnhof eintrifft. Jeder, der häufiger mit der Bahn fährt, kann Geschichten über Geschichten von Ausfällen, Umleitungen und den „ganz gewöhnlichen“ Verspätungen erzählen. Besonders schaurig-schön: Wenn man nach einer Serie von verspäteten Zügen und verpassten Anschlüssen spätabends irgendwo in der Pampa strandet – meilenweit vom eigentlichen Zielbahnhof entfernt. Auch im Oldenburger Land und in Ostfriesland ist der Anteil pünktlicher Fernzüge in den vergangenen Jahren gesunken, aber längst noch nicht so dramatisch wie andernorts. Wer das traurige Schlusslicht im Weser-Ems-Gebiet ist, verrät Wirtschaftsreporter Jörg Schürmeyer auf

➛ IM NORDWESTEN

➛ @ Diskutieren Sie mit unter **leserforum@nwzmedien.de**

WETTER

Heute **2°** — Morgen **3°**

40% Regenwahrscheinlichkeit — West Stärke 2

Die Börse wird präsentiert von der: OLB

DAX – 0,47 %
20221,34 20317,10 (Vortag)
STAND: 17.30 UHR

TECDAX + 0,36 %
3500,33 3487,68 (Vortag)
STAND: 17.30 UHR

DOW JONES – 1,58 %
41959,46 42635,20 (Vortag)
STAND: 17.55 UHR

EURO (EZB-KURS)
1,0304 $ 1,0305 $ (Vortag)

KUNDENSERVICE

Abo ☎ 0441/99883333
NWZonline.de/kundenkonto
Anzeigen ☎ 0441/99884444

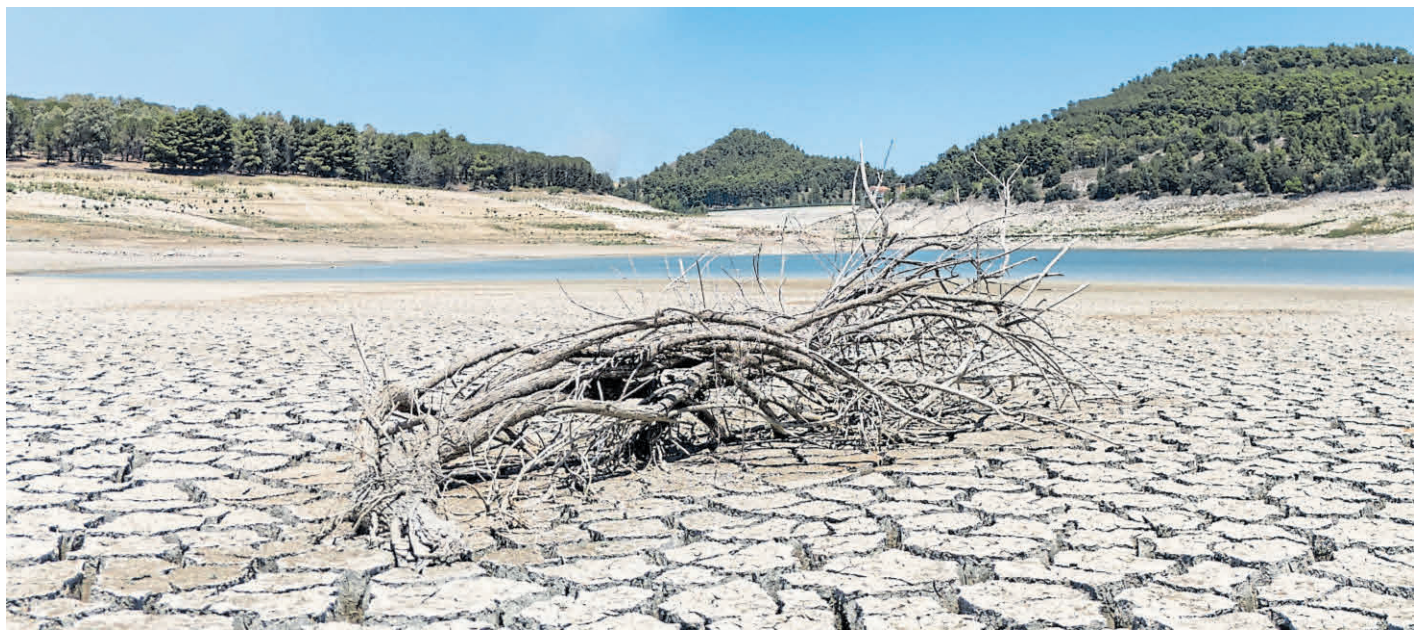
4 190537 702709 60002

Klimakrise 2024: Ein Jahr voller Rekorde

WETTER Erderwärmung lag zum ersten Mal im Schnitt über 1,5 Grad – Was die Folgen waren

VON MORITZ ELLIESEN

READING/FRANKFURT/MAIN – Hitzewellen, Extremwetter und Rekordtemperaturen: Der Klimawandel macht sich immer deutlicher bemerkbar. Im vergangenen Jahr wurde laut dem EU-Klimadienst Copernicus erstmals bezogen auf ein ganzes Kalenderjahr die für das Klimasystem wichtige 1,5-Grad-Marke überschritten. Auch in anderen Bereichen wurden laut dem am Freitag im britischen Reading veröffentlichen Report Rekordwerte erzielt. Ein Überblick über das Klimajahr 2024:



Große Hitze, große Trockenheit: Der Fanaco-See, der einen großen Teil des südlichen Siziliens mit Wasser versorgt, zeigt im Sommer 2024 einen extrem niedrigen Wasserstand nach einem Winter mit sehr wenigen Niederschlägen. DPA-BILD: MEDICHINI

TEMPERATURREKORD

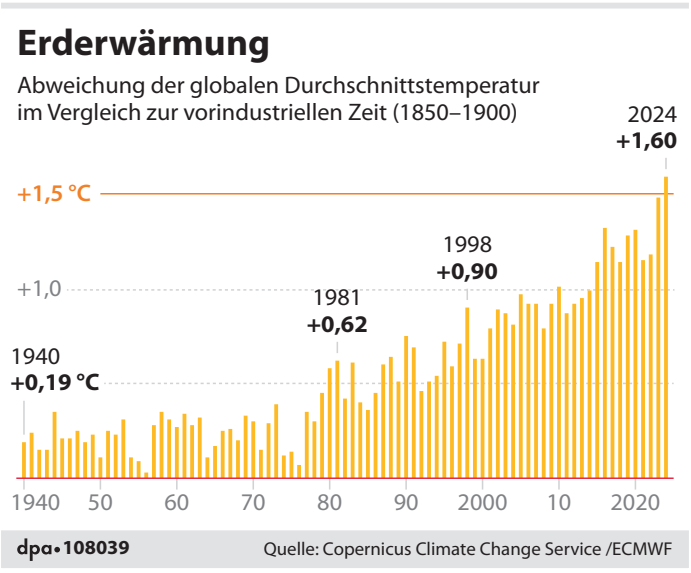
Das Jahr 2024 war den Daten zufolge das wärmste Jahr seit Beginn der Wetteraufzeichnung. Mit einer durchschnittlichen Oberflächentemperatur von 15,1 Grad Celsius war es 0,12 Grad wärmer als im bisherigen Rekordjahr 2023. Zwar hat auch das regionale Klimaphänomen El Niño, das das Wetter weltweit beeinflusst, eine Rolle gespielt. Aber die Hauptursache für die Erwärmung ist der Klimawandel, der maßgeblich durch den Ausstoß von Treibhausgasen wie CO_2 verursacht wird. Die Daten zeigten einmal mehr unmissverständlich, „dass das Klima sich weiter erwärmt“, erklärte der Direktor des Copernicus-Klimawandeldienstes, Carlo Buontempo.

Das bestätigt der Klimaforscher Mojib Latif: „Alle dargestellten Trends der vergangenen Jahrzehnte sind ohne den menschlichen Einfluss nicht zu erklären“, sagte der Wissenschaftler vom Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung in Kiel dem „Science Media Center“ (SMC). Latif warnt: „Wir leben inzwischen in einer neuen Welt, die wir nicht kennen und an die wir nicht angepasst sind.“

1,5-GRAD-ZIEL

Bezogen auf ein Kalenderjahr wurde 2024 erstmals die 1,5-Grad-Schwelle überschritten: So sei es im Schnitt um 1,6 Grad Celsius wärmer gewesen als zur vorindustriellen Zeit (1850 bis 1900). Das auf der Klimakonferenz in Paris 2015 vereinbarte Ziel sieht vor, die Erderwärmung auf möglichst 1,5 Grad Celsius zu begrenzen. Trotz des Überschreitens ist dieses Ziel nicht automatisch gerissen. Dafür müsste die Temperatur laut Copernicus über einen Zeitraum von mindestens 20 Jahren im Durchschnitt darüber liegen.

Doch auch das ist vielen Fachleuten zufolge wahrscheinlich. „Physikalisch ist das Ziel, die Erderwärmung auf 1,5 Grad Celsius zu begrenzen, unerreichbarer denn je“, sagte etwa die Leiterin Klimamodellierung am Institut für Meereskunde der Universität Hamburg, Johanna Baehr, dem SMC. Ziel müsse nun sein, so wenig wie möglich über 1,5 Grad Celsius hinauszugehen.



EXTREMWETTER

Die 1,5-Grad-Grenze ist nicht nur symbolisch wichtig; wird sie dauerhaft überschritten, drohen laut Weltklimarat mehr Extremwetterereignisse wie starke Regenfälle oder große Dürren. Das Ausmaß solcher Veränderung zeigt auch der Copernicus-Bericht auf. Von schweren Stürmen bis zu Fluten oder Waldbränden seien extreme Wetterereignisse beobachtet worden, hieß es. In der nördlichen Hemisphäre gab es 2024 den Daten zufolge etwa mehr Tage mit „starker Hitzebelastung“ als im Durchschnitt. In Erinnerung bleiben aus dem vergangenen Jahr auch die Flutkatastrophen in Spanien sowie in Teilen West- und Zentralafrikas.

Die Copernicus-Fachleute weisen darauf hin, dass die Menge an Wasserdampf in der Atmosphäre vergangenes Jahr einen Rekordwert erreicht hat – sie lag fünf Prozent über dem Durchschnitt von 1991 bis 2020. Die Folge: Extreme Regenfälle werden wahrscheinlicher. Zudem trage die höhere Luftfeuchtigkeit in Kombination mit hohen Meerestemperaturen zur Entstehung schwerer Stürme bei.

WETTER IN EUROPA

Europa war laut den Daten ebenfalls mit Rekordtemperaturen konfrontiert. So habe die aufs Jahr berechnete Durchschnittstemperatur hier bei 10,69 Grad Celsius gelegen – und damit 0,28 Grad über dem bisherigen Höchststand von 2020. Im Vergleich zum Durchschnitt der Jahre 1991 bis 2020 entspricht dies sogar einem Anstieg von 1,47 Grad.

Weltweit betrachtet wurde 2024 auch ein neuer Tagesrekord aufgestellt: Am 22. Juli lag die globale Durchschnittstemperatur laut Copernicus bei 17,16 Grad Celsius und damit so hoch wie nie zuvor.

KOMMENTAR

Jana Wolf über die im Jahr 2024 gerissene 1,5-Grad-Marke

Warnsignal, auch für den Wahlkampf

Die neuesten Beobachtungen des Copernicus-Dienstes der EU zur Überwachung des Klimawandels mögen nicht überraschen, besorgniserregend sind sie trotzdem: 2024 lag die weltweite Mitteltemperatur 1,6 Grad höher als in der vorindustriellen Zeit und damit über der Marke des Pariser Klimaziels, das eine Begrenzung der Erderwärmung möglichst auf 1,5 Grad vorsieht. Copernicus trägt für seinen Report große Mengen weltweit gesammelter Temperaturdaten zusammen. Die verheerenden Folgen der Klimakrise sind sicht- und spürbar: durch immer häufiger auftretende Wetterextreme, durch schwere Fluten, Hitzewellen, Dürren.

Angesichts sich häufender Extremwetterereignisse auch in Deutschland ist es vollkommen unverständlich, dass manche Parteien den Klimaschutz schleifen wollen. Am verantwortungslosesten ist die AfD, die den menschengemachten Klimawandel leugnet. Aber auch die FDP bekleckert sich nicht mit Ruhm, wenn sie das Klimaneutralitätsziel um fünf Jahre auf 2050 verschieben will. Und die Union sollte ihren Plan, das Ampel-Gesetz für klimafreundliches Heizen rückabzuwickeln, kritisch hinterfragen. Der Copernicus-Report hat nichts mit dem Wahlkampf in Deutschland zu tun. Doch er sollte ein Weckruf sein. Und er zeigt, dass der Klimaschutz auch im Wahlkampf mehr Gewicht braucht.

@ Die Autorin erreichen Sie unter **forum@infoautor.de**

WAS SONST NOCH WICHTIG IST

SOCIAL MEDIA

Über 60 Unis legen Konten auf X still

DÜSSELDORF/EPD – Aus Protest gegen die zunehmende Radikalisierung des Diskurses auf X (ehemals Twitter) haben mehr als 60 deutsche Hochschulen und Forschungsinstitutionen ihren Abschied von Elon Musks Social-Media-Plattform angekündigt. Der Rückzug von X sei Folge der fehlenden Vereinbarkeit der aktuellen Ausrichtung der Plattform mit den Grundwerten der beteiligten Institutionen wie Weltoffenheit, wissenschaftliche Integrität, Transparenz und demokratischer Diskurs, teilte die Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf am Freitag mit. Aus Niedersachsen wollen sich die TU Braunschweig, die Hochschule Osnabrück und die Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst (HAWK) Hildesheim/Holzminden/Göttingen von X verabschieden.

ANTI-HABECK-PROTEST

Ein Jahr später nur ein Verdächtiger

Robert Habeck

DPA-BILD: HEIMKEN

SCHLÜTTSIEL/DPA – Gut ein Jahr nach der umstrittenen Protestaktion von Landwirten gegen Bundeswirtschaftsminister Robert Habeck (Grüne) an einem Fähranleger in Schleswig-Holstein wird laut Flensburger Staatsanwaltschaft nur gegen einen Tatverdächtigen ermittelt. Der Mann soll auf der Rampe die aufgebaute Polizeikette durchbrochen haben. Weitere tatverdächtige Personen konnten nicht ermittelt werden, hieß es am Freitag.

NEUER US-PRÄSIDENT

Schuldspruch gegen Trump bleibt

WASHINGTON/NEW YORK/DPA – Der designierte US-Präsident Donald Trump kommt im Schweigegeld-Prozess in New York ohne Haft- oder Geldstrafe davon. Der Schuldspruch gegen den 78-jährigen Republikaner bleibt aber bestehen. Trump zieht damit am 20. Januar als verurteilter Straftäter ins Weiße Haus ein.

Im Schweigegeld-Prozess verhängte Richter Juan Merchan am Freitag eine „unconditional discharge“ (bedingungslose Straffreiheit) gegen Trump, der per Video zugeschaltet war. Diese Form der Verurteilung zieht zwar keine weiteren strafrechtlichen Konsequenzen nach sich, stellt aber die juristische Schuld fest. Unmittelbare Auswirkungen auf Trumps Präsidentschaft dürfte dieses Strafmaß nicht haben. Dieser will dennoch Berufung einlegen.

USA – RUSSLAND

Trump und Putin wollen sich treffen

PALM BEACH/WASHINGTON/MOSKAU/DPA – Nach Angaben des designierten US-Präsidenten Donald Trump wird ein Treffen mit dem russischen Präsidenten Wladimir Putin vorbereitet. „Putin will sich treffen“, sagte er am Rande eines Abendessens mit republikanischen Gouverneuren auf seinem Anwesen Mar-a-Lago in Florida am Donnerstagabend (Ortszeit). „Und wir sind dabei, das zu organisieren.“

Unterdessen verhängte die scheidende US-Regierung von Präsident Joe Biden die nach eigenen Angaben bislang schärfsten Sanktionen gegen Russlands Energiesektor. Die Maßnahmen zielen auf zwei der größten russischen Ölkonzerne, Gazprom Neft und Surgutneftegas, sowie 183 Schiffe, die zur russischen Schattenflotte zählen, teilte das Finanzministerium am Freitag mit.

VENEZUELA

Heftige Proteste vor Maduro-Eid

Oppositionsführerin María Corina Machado

AP-BILD: CUBILLOS

CARACAS/DPA – Venezuelas autokratischer Machthaber Nicolás Maduro hat sich am Freitag trotz internationaler Proteste für eine dritte Amtszeit vereidigen lassen. Vorher waren Tausende Menschen aus Protest auf die Straße gegangen. Im ganzen Land demonstrierten sie mit Parolen wie „Freiheit, Freiheit“ gegen ihn. Auch Oppositionsführerin María Corina Machado trat zum ersten Mal seit Monaten auf – und wurde kurzzeitig festgenommen.

KAMPF UM KANAL

Gedenken der Opfer in Panama

PANAMA-STADT/DPA – Hunderte Demonstranten haben am Donnerstag (Ortszeit) in Panama-Stadt der 21 Menschen gedacht, die vor 61 Jahren, am 9. Januar 1964, bei Protesten gegen die US-Herrschaft im Gebiet des Panama-Kanals von US-Soldaten und Polizisten getötet worden waren. Während des Marsches zum nationalen Tag der Märtyrer wurde eine Figur, die den designierten US-Präsidenten Donald Trump darstellte, durch die Straßen geschleppt und in Brand gesetzt.

Trump hat damit gedroht, die Kontrolle über den Panama-Kanal zurückzufordern. Bei der offiziellen Gedenkveranstaltung wies Panamas Präsident José Raúl Mulino Trumps Ansprüche erneut zurück: „Der Kanal ist und bleibt panamaisch“, sagte der Staatschef.

Brandenburg schlägt Seuchen-Alarm

MAUL- UND KLAUENSEUCHE Taskforce untersucht Ausbruch bei Wasserbüffel-Herde – Was die Folgen sind für Niedersachsen

VON ANNETT STEIN

POTSDAM/HANNOVER – Seit mehr als 35 Jahren wurde in Deutschland kein Ausbruch der Maul- und Klauenseuche (MKS) mehr erfasst. Nun sind drei Wasserbüffel in Hönow im brandenburgischen Kreis Märkisch-Oderland daran verendet, teilte Landesagrarministerin Hanka Mittelstädt (SPD) in Potsdam am Freitag mit. Hönow liegt nicht weit von Berlin entfernt, an der nordöstlichen Stadtgrenze.

Eine Maschinerie von Maßnahmen sei in Gang gesetzt worden, erklärte Mittelstädt weiter. Alle elf Wasserbüffel des betroffenen Bestandes sowie 15 Tiere in drei nahen Betrieben werden jetzt getötet. Eine Taskforce arbeitet an der Aufklärung des Ausbruchs, eine Sperr- und eine Überwachungszone werden eingerichtet, um eine Ausbreitung der Seuche zu verhindern.

Vor diesem Hintergrund ruft Niedersachsens Agrarministerin Miriam Staudte (Grüne) alle Halter gefährdeter Tierarten zu erhöhter Wachsamkeit und zur strengen Einhaltung der Biosicherheitsmaßnahmen auf. Auf die Teilnahme an Jagden und Veranstaltungen mit Tieren jeglicher Art in Brandenburg sollte verzichtet werden, hieß es.

Bundesagrarminister Cem Özdemir (Grüne) berief einen Zentralen Krisenstab ein. Die deutschen Landwirte sind in großer Sorge vor einer Ausbreitung der Tierseuche und den wirtschaftlichen Folgen: 2001 hatte es einen verheerenden Seuchenzug in Großbritannien mit Folgeausbrüchen in anderen europäischen Ländern gegeben, Millionen Tiere wurden damals getötet.

Männer in Schutzkleidung und mit Gewehren gehen zu einem Stall in Hönow. In dem Betrieb mit Wasserbüffeln ist die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen. DPA-BILD: GOLLNOW

Kommt der Nachweis überraschend ?

Nicht wirklich. Deutschland und die EU galten dem Friedrich-Loeffler-Institut (FLI), dem Bundesforschungsinstitut für Tiergesundheit, zufolge zwar schon viele Jahre lang als frei von Maul- und Klauenseuche – die Gefahr der Einschleppung aus anderen Ländern war und ist aber groß.

Die letzten Fälle in Deutschland traten demnach 1988 in Niedersachsen auf. In Europa wurde der letzte Ausbruch 2011 aus Bulgarien gemeldet. In der Türkei, im Nahen Osten und in Afrika, in vielen Ländern Asiens sowie in Teilen Südamerikas gebe es hingegen nach wie vor regelmäßig MKS-Fälle. „Illegal eingeführte tierische Produkte aus diesen Ländern stellen eine Bedrohung für die europäische Landwirtschaft dar.“ Gefährlich sind auch Futtermittel und Einstreumaterialien aus solchen Ländern.

Um was für einen Erreger geht es ?

Die MKS ist eine hochansteckende Viruserkrankung bei Klauentieren wie Rindern, Schafen, Ziegen, Alpakas und Schweinen. Auch viele Zoo- und Wildtiere können erkranken. Die sehr leicht übertragbare Krankheit verläuft bei den meisten erwachsenen Tieren nicht tödlich, führt aber zu einem lange anhaltenden Leistungsabfall. Behandlungsmöglichkeiten gibt es nicht.

Gibt es ein Risiko für Menschen ?

Nein. Menschen sind dem FLI zufolge für das MKS-Virus praktisch nicht empfänglich. Auch von pasteurisierter Milch, daraus hergestellten Milchprodukten oder von Fleisch gehe unter den üblichen hygienischen Bedingungen keine Gefahr aus. Hunde, Katzen und andere Haustiere können in der Regel ebenfalls nicht erkranken.

Welche Symptome haben erkrankte Tiere ?

Neben hohem Fieber, Appetitlosigkeit und Apathie entwickeln sich typische Blasen am Maul und auf der Zunge sowie an den Klauen und den Zitzen. Viele Tiere zeigen Lahmheitserscheinungen oder können vor Schmerzen gar nicht mehr gehen, erläutert das FLI.

Was passiert nun ?

Entscheidend ist laut FLI die frühe Erkennung von Infektionen – „da sich ansonsten die Seuche bereits so weit ausgebreitet haben kann, dass eine rasche Eindämmung nicht mehr möglich ist“. Ist auch nur ein Tier infiziert, wird daher vorsorglich der gesamte Bestand getötet – ebenso Klauentiere in Betrieben der Umgebung. Ställe, Fahrzeuge, Geräte und Kleidung werden gründlich desinfiziert.

Warum so strenge Regelungen ?

Die MKS kann nicht nur über direkten Kontakt von Tier zu Tier, sondern auch über die Luft übertragen werden. Erkrankte Tiere streuen das Virus mit der Flüssigkeit aufgeplatzter Blasen, Speichel, Ausatmungsluft und Milch. Alles, was mit einem infizierten Tier in Berührung gekommen ist, kann zur Verschleppung beitragen. Das Virus gänzlich zu beseitigen, ist zudem nicht einfach: Es ist sehr widerstandsfähig und kann im Boden oder eingetrocknet in Kleidung Jahre überdauern.

Bundeswehr soll Waffen gegen Drohnen einsetzen dürfen

VERTEIDIGUNG Entwurf kommt nächste Woche ins Kabinett – Was die Änderung des Luftsicherheitsgesetzes vorsieht

VON CARSTEN HOFFMANN

BERLIN – Zur Abwehr erheblicher Gefahren soll die Bundeswehr verdächtige Drohnen künftig auch abschießen dürfen. Das sieht ein Entwurf für eine Änderung des Luftsicherheitsgesetzes vor, der den Streitkräften auch „Waffengewalt gegen unbemannte Luftfahrzeuge“ ermöglicht, um einen besonders schweren Unglücksfall zu verhindern. Der Entwurf sollte in der kommenden Woche im Bundeskabinett behandelt werden.

Als Begründung wird angeführt, dass es in Deutschland regelmäßig zu illegalen Flügen von Drohnen über Einrichtungen der kritischen Infrastruktur komme – also Anlagen für Energie, Telekommunikation, Verkehr oder Industrie. Diese würden mutmaßlich „von einem staatlichen Akteur zu Sabotagezwecken und womöglich terroristischen Zwecken durchgeführt“.

Zuletzt hatten sich solche Überflüge gehäuft. Berichte gab es von den Ausbildungsstätten für ukrainische Soldaten, vom US-Militärflugplatz Ramstein, dem britischen Flugzeugträger „Queen Elizabeth“ im Hamburger Hafen, aber auch von sicherheitsrelevanten Unternehmen. Die Zugriffsmöglichkeiten von Polizei und Militär blieben gering. Nur selten wurden Urheber ausfindig gemacht.

Formal geht es nun um die Unterstützung der Polizeibehörden bei der Gefahrenabwehr im Luftraum. Das Luftsicherheitsgesetz erlaubt der Bundeswehr bisher nur, recht milde Mittel einzusetzen. So dürfen die Streitkräfte im Luftraum Luftfahrzeuge abdrängen, zur Landung zwingen, den Einsatz von Waffengewalt androhen oder Warnschüsse abgeben. Waffengewalt der Bundeswehr ist bislang nicht erlaubt, soll nun aber gegen unbemannte Flugkörper freigegeben werden.

Dabei soll die Latte aber hoch liegen. So komme der Einsatz der Bundeswehr zur Unterstützung der Polizei vor allem infrage, wenn ein katastrophaler Schaden drohe oder Gefahr für Leib und Leben. Dies kann ein Flugzeug- oder Eisenbahnunglück sein, der Ausfall des Stromnetzes oder ein drohender Terroranschlag.

Nato schickt zehn Schiffe zur Patrouille in die Ostsee

SABOTAGEFÄLLE Russische Schattenflotte soll überwacht werden

BRÜSSEL/HELSINKI/DPA – Die Nato startet nach den mutmaßlich auf Sabotage zurückzuführenden Kabelbrüchen in der Ostsee einen Einsatz zur besseren Überwachung der russischen Schattenflotte. Die finnische Außenministerin Elina Valtonen sprach am Freitag in Helsinki zunächst von zwei Schiffen, die zur Patrouille in das Gebiet geschickt werden. Unklar blieb, ob es sich dabei um finnische handelt. Die umfassendere Nato-Präsenz habe eine beruhigende, stabilisierende Wirkung, sagte sie. Auch andere Aktivitäten und die Präsenz in dem Gebiet würden ausgeweitet.

Nach dpa-Informationen sollen insgesamt etwa zehn Schiffe an dem Einsatz beteiligt sein. Aus der Bündniszentrale in Brüssel gab es noch keine offiziellen Angaben. Bundesverteidigungsminister Boris Pistorius (SPD) kündigte am Freitag in Nordholz aber bereits an, dass sich auch Deutschland an der erhöhten Nato-Präsenz in der Ostsee beteiligen wird.

SO GESEHEN

ALICE WEIDEL (AFD) UND ELON MUSK

Gefährliche Propaganda-Show

VON JAN DREBES, BÜRO BERLIN

76 Minuten dauerte das Gespräch. Alice Weidel moderierte es am Ende ab. Ihr gingen die Themen aus, sie wusste zum Schluss nicht mehr, was sie Elon Musk – den reichsten Mann der Welt – noch fragen sollte.

Tagelang hatte die AfD-Chefin das digitale Gespräch auf den Kanälen der Rechtsaußenpartei angekündigt. Doch dann versagte Weidel dabei, das Gespräch wirklich für sich zu nutzen. Am Ende fragte sie ihn noch nach seinen Plänen für die Mars-Besiedelung. Zuvor hatte sie keine Antwort, als er sie nach ihrer Position zum Nahostkonflikt fragte („zu komplex“). Zum Glück möchte man meinen, allerdings wird die Begegnung Weidels mit dem Tech-Milliardär wohl noch lange für AfD-Wahlkampfzwecke ausgeschlachtet werden.

Es ist die größtmögliche Wahlwerbung für die in weiten Teilen rechtsextremistische AfD, wenn Musk mit seiner digitalen Millionenreichweite dazu aufruft, AfD zu wählen. Dabei war es streckenweise eine für Weidel peinliche Begegnung auf der Plattform X (ehemals Twitter), die Musk gehört. Als Musk etwa sagte, er sei ein Fan von Solarenergie, ließ Weidel unter den Tisch fallen, dass die AfD einen Feldzug gegen Erneuerbare plant. Und als Weidel mit voller Absicht und über mehrere Minuten hinweg Adolf Hitler zum Kommunisten erklärte, der Kommunisten massenweise umbringen ließ, wurde es schlicht absurd. Das Gespräch offenbarte, was Weidel und die AfD für inhaltliche Dünnbrettbohrer sind.

Das wirklich Gefährliche waren aber nicht einmal die vielen schreienden Falschinformationen in dem Gespräch, die Weidel und Musk verbreiteten. Gefährlich daran ist, dass es diese Bühne der ungefilterten Propaganda gibt, die aus Sicht von Musk- und AfD-Fans an Coolness kaum zu überbieten ist. Bleibt zu hoffen, dass sich nicht zu viele Wähler von einer solchen Show beeindrucken lassen.

@ Den Autor erreichen Sie unter **forum@infoautor.de**

SO SIEHT ES HARM BENGEN

ZEICHNUNG: HARM BENGEN

BERLINER NOTIZEN

Hagen Strauß über Kurioses und Ungewöhnliches im Politikbetrieb

Im Wahlkampf in 46 Tagen um die Welt

Christian Lindner will sozusagen in 46 Tagen um die Welt. In Wahlkampfzeiten klingt das dann so: „Der FDP-Spitzenkandidat für die Bundestagswahl Christian Lindner absolviert mindestens 75 Wahlkampftermine in den nächsten 46 Tagen.“ Das ließ die Pressestelle der Liberalen wissen. Wow, was für ein Pensum. Das macht im Schnitt 1,6 Termine am Tag, 1,6 mal dieselbe Rede, 1,6 mal Hände schütteln. Wie viele Tage Urlaub Lindner danach braucht, ist klar: Mehr als 1,6.

■ **Robert Habeck** feuert sein Bild in diesen Tagen nicht nur an historische Gebäude. Die Grünen bieten auch einen Pullover an – „Team Robert“. Der grüne „Organic Relaxed Hoodie Made in EU“ kostet schlappe 89 Euro, wobei es günstigere Varianten gibt. Das BSW nannte den Pulli einen „teuren Spaß“. Noch teurer werde es, sollte Habeck wieder Minister werden. Ob man mit dem BSW billiger davonkäme, sei dahingestellt.

■ **Friedrich Merz** war gar nicht amüsiert, als ihn Kanzler Scholz neulich als „Fritze“ abkanzelte. Nun muss man wissen: Betritt man das Konrad-Adenauer-Haus der CDU in Berlin, findet sich rechts ein großer Raum, in dem das „Team Merz“ residiert. Junge Leute, die Unterstützer koordinieren und Netz-Kampagnen starten. Dort gibt es nicht nur Kaffee und Energydrinks, sondern auch einen Stand „Fritz und Friends“. Sieh an, sieh an.

■ **Olaf Scholz** war jetzt in der Pflege. Politisch stimmt das ja sowieso, nur nebenbei. Jedenfalls besuchte der Kanzler eine AWO-Einrichtung. Drei Azubis hätten ihm gezeigt, wie sie lernen würden, so Scholz. „Zum Beispiel an einer Puppe, an der sie üben, wie eine Wunde versorgt wird.“ Sachen gibt’s. Man stelle sich mal vor, dass der Kanzler den Koalitionsrauswurf vorher an einer Lindner-Puppe geübt hat. Das wäre ein Ding.

@ Den Autor erreichen Sie unter **forum@infoautor.de**

„Bauers Blick“ im digitalen Sonntagsjournal

In ihrer Kolumne in „Der Sonntag“ schreibt Luise Charlotte Bauer über **die Debatte um die Lohnfortzahlung am ersten Krankheitstag**.

Als Abonnent finden Sie die neue Ausgabe ab Sonntagmorgen im Nordwest-ePaper-Kiosk. „Bauers Blick“ steht auch online.
➛ @ **www.NWZonline.de/meinung**

„Angriffe in allen Dimensionen“

INTERVIEW Staatssekretärin Möller zu Fällen von Sabotage bei wichtigen Seekabeln

VON STEFAN IDEL, BÜRO HANNOVER

Frau Möller, über Weihnachten ist erneut in der Ostsee ein wichtiges Unterseekabel, das Stromkabel „EstLink 2“, beschädigt worden. Außenministerin Baerbock spricht von einem „Weckruf“. Wie bewerten Sie die Situation?

Möller: Wir können klar beobachten, wie sich die Bedrohungslage zuspitzt. Die Beschädigung des Stromkabels „EstLink 2“ zeigt uns einmal mehr, dass sich hybride Aktivitäten häufen. Hinzu kommt, dass wir bemerken, wie sich russische Forschungsschiffe in der Ostsee auffällig in der Nähe von kritischer Unterwasserinfrastruktur bewegen. Ehrlich gesagt, fällt es so schwer zu glauben, dass es sich bei diesen Vorfällen um Zufälle handelt. Fest steht aber, wir sind ein hybrides Ziel für Putin und wir erfahren gezielt auf uns gerichtete hybride Angriffe in allen Dimensionen – Land, See, Luft und Cyber. Das schadet nicht nur unserer Wirtschaft, sondern verunsichert auch die Bevölkerung. Durch Vorfälle wie diese wird uns klar, wie sensibel die maritime kritische Infrastruktur ist und wie wichtig ihr Schutz ist. Deshalb arbeiten wir auch intensiv gemeinsam mit unseren Verbündeten daran, wirksame Sicherheitsmaßnahmen umzusetzen.

Welche Rolle kommt dem kürzlich in Rostock aufgestellten multinationalen Stab „Commander Task Force Baltic“ zu?

Möller: Die Ostsee hat mit ihrer direkten Bündnisgrenze zu Russland eine wichtige und kritische Bedeutung für Zentraleuropa, aber auch für die skandinavischen und baltischen Staaten. Es braucht hier ein flächendeckendes Lagebild und ein abgestimmtes sowie koordiniertes Handeln unter Partnern. Und genau an dieser Stelle kommt der Stab Commander Task Force Baltic ins Spiel. Er gewährleistet einen kontinuierlichen Lagebildaufbau in der Ostsee und koordiniert die maritimen militärischen Aktivitäten der Ostseeanrainer. CTF Baltic ist quasi wie eine Art „Spinne im Netz“. Deshalb hat auch die Beteiligung der NATO-Partner im Stab für uns einen sehr hohen Stellenwert. So wird nämlich gewährleistet, dass Ansprechpartner aus den entsprechenden Nationen jederzeit vor Ort in Rostock sind.

Warum ist es so schwierig, Schiffe der sogenannten russischen Schattenflotte oder chinesische Frachter zu stoppen und zu überprüfen?

Möller: Russland hat vermutlich viel Geld investiert, um über den ganzen Globus verteilt Öltanker zu erwerben, die dann unter der Flagge anderer Staaten fahren. Das verschleiert dann deren Herkunft. Wenn ein Schiff gestoppt und überprüft werden soll, müssen die Vorgaben des Seerechtsübereinkommens von 1982 eingehalten werden, welche allerdings im Fall von hybriden Bedrohungen nicht immer greifen. Hinzukommt: Damit gegen diese Schiffe vorgegangen werden kann, muss ein konkreter Verdacht auf ein Fehlverhalten vorliegen. Um ein solches feststellen zu können, bedarf es wiederum eines umfassenden Lagebildes. Auch hier kann der Stab Commander Task Force Baltic einen Beitrag leisten. Er erstellt das erforderliche Lagebild, um Unregelmäßigkeiten feststellen zu können.

Die Nato will nach Angaben von Generalsekretär Rutte ihre Präsenz in der Ostsee erhöhen. Welchen Beitrag kann Deutschland leisten?

Möller: Zum einen leistet Deutschland mit CTF Baltic bereits einen wichtigen Beitrag. Wir übernehmen damit Führungsverantwortung im Ostseeraum und leisten einen kontinuierlichen Beitrag zur gemeinsamen Abschreckung und Verteidigung. Zum anderen können wir durch die stete Präsenz von Kriegsschiffen zu Sicherheit und Abschreckung beitragen.

Wie ist es künftig um die Sicherheit der Offshore-Windkraftanlagen bestellt? Sind die Stromkabel ebenfalls potenziell gefährdet?

Möller: Die Nord- und Ostsee sind zentrale Orte unserer energiepolitischen Transformation. Allein in dem deutschen Teil der Nordsee sollen Windparks errichtet werden, die zukünftig bis zu 70 Gigawatt Strom produzieren. Diese Intensivierung des Offshore-Ausbaus fällt in eine zunehmend angespannte geopolitische Lage. Durch die wachsende Bedeutung der Offshore-Windenergie rücken natürlich auch Fragen zum Schutz der Windparks, der Stromkabel und der Konverterstationen in den Fokus. Es wäre blauäugig anzunehmen, dass diese Unterwasser-Stromkabel von der hybriden Bedrohung ausgenommen sind. Aus diesem Grund beziehen wir selbstverständlich auch Seekabel in unsere Lagebilder mit ein.

Die Marine wird kaum private Windparks schützen können. Wie können sich Betreiber vor Sabotage schützen?

Möller: Zunächst liegt die Verantwortung zur Sicherung von Anlagen und Infrastrukturen beim Betreiber selbst. In konkreten Anlässen zur Gefahrenabwehr sind jedoch zusätzlich die Sicherheitsbehörden der Länder oder die Bundespolizei zuständig. Aus diesem Grund ist der Schutz von Windparks auch keine reguläre Aufgabe der Deutschen Marine. Im Rahmen der Amtshilfe unterstützt die Bundeswehr aber natürlich die zuständigen Behörden.

Zur Wahrheit gehört jedoch auch dazu, dass ein hundertprozentiger Schutz niemals möglich sein wird – nicht an Land, weniger noch auf See oder unter Wasser und erst recht nicht außerhalb deutscher Hoheitsgewässer.

VERTEIDIGUNGS-STAATSSEKRETÄRIN

BILD: PRIVAT

Siemtje Möller (SPD) ist als direkt gewählte Abgeordnete im Wahlkreis Friesland/Wilhelmshaven/Wittmund seit 2017 Mitglied des Bundestages und seit 2021 Parlamentarische Staatssekretärin beim Bundesminister der Verteidigung.

Das ganze Interview

finden Sie im Internet auf:
@ **www.NWZonline.de/interview**

Blind-Date auf X wird zu Duett in Harmonie

WAHLKAMPF Was folgt aus dem Live-Talk von US-Tech-Milliardär Musk mit AfD-Kanzlerkandidatin Weidel?

VON VERENA SCHMITT-ROSCHMANN

Alice Weidel, Fraktionsvorsitzende, Parteichefin und Kanzlerkandidatin der AfD, sitzt vor Mikrofonen und einem Laptop – bereit für den Live-Talk mit US-Tech-Milliardär Elon Musk (kleines Bild) auf dessen Plattform X. DPA-BILDER: NIETFELD/PLEUL

BERLIN – Elon Musks Lobreden auf die AfD schlagen große Wellen. Deutsche Vorwürfe der Wahl-Einmischung haben den US-Tech-Milliardär nur noch mehr angespornt. Höhepunkt seiner Werbetour: ein Live-Talk mit AfD-Chefin und Kanzlerkandidatin Alice Weidel.

Bundestagswahl 2025

Und da waren sich zwei sehr einig, immer wieder bestätigten sich Weidel und Musk gegenseitig, wie ähnlich sie die Welt sehen. „Ja, absolut“, sagte Weidel mehr als einmal zu ihrem unsichtbaren Gesprächspartner auf der Musk-eigenen Plattform X. Und Musk schwärmte wieder: „Nur die AfD kann Deutschland retten.“ Eine Einschätzung, die seit Wochen scharfe Kritik auslöst angesichts der Tatsache, dass die Partei als rechtsextremistischer Verdachtsfall eingestuft ist.

In mehr als einer Stunde spannten Musk und Weidel am Donnerstagabend einen gewaltigen Bogen: vom angeblichen Niedergang Deutschlands über die Forderung nach einer Renaissance der Atomkraft bis zur Erkundung des Mars, zur Frage nach Gott – und nach Hitler. Hunderttausende Menschen verfolgten dieses auf Englisch geführte Gespräch, das wie ein öffentliches Telefonat anmutete. Aber was wird es bewirken?

Was nützt das Gespräch der AfD ?

Musks Unterstützung bringe der AfD Aufmerksamkeit, sagt Thorsten Benner, Direktor des Global Public Policy Institute in Berlin. Aber: „Wenige Deutsche werden für die AfD stimmen, nur weil ein US-Milliardär für sie wirbt.“ Umgekehrt werde Empörung über Musks Hilfe AfD-Wählerinnen und -Wähler auch nicht groß beeinflussen, erwartet Benner.

Der Dresdner Politologe Hans Vorländer meint, Weidels Auftritt könnte eher negativ wirken. „Frau Weidel hat ihre Chance nicht genutzt“, sagt Vorländer. Sie habe unvorbereitet gewirkt und zu sehr versucht, Musk zu gefallen, vor allem mit einem libertären Staatsbild. „Für den internen Diskurs der AfD von nicht geringem Belang ist ihre Aussage, dass sie das deutsche Volk vom Staat befreien wolle“, sagt der Politologe. Das bedeute völlig freie Marktwirtschaft. „Die Arbeiterschaft, die in den letzten Wahlen sehr stark AfD gewählt hat, hat da ganz andere Vorstellungen: Der Staat muss schützen, er muss Sicherheit geben.“ Widerspruch erwartet Vorländer auch vom völkischen Flügel der AfD.

Warum kam AfD-Chefin Weidel im Talk auf Hitler zu sprechen ?

Musk fragte Weidel, ob sie nicht mal erläutern könnte, warum „viele Medien“ die AfD mit „Nazismus oder sowas“ in Verbindung brächten. „Danke für die Frage“, sagte Weidel und führte dann aus: „Nationalsozialisten, wie das Wort schon sagt, waren Sozialisten.“ Und über den nationalsozialistischen Machthaber Adolf Hitler: „Er war ein Kommunist und sah sich selbst als Sozialisten.“ Hitler sei „genau das Gegenteil“ von rechts gewesen. „Er war dieser kommunistische, sozialistische Typ. Punkt.“ Die AfD sei wiederum davon „genau das Gegenteil“.

Vorländer wertet das sehr kritisch. „Hitler als Kommunisten zu bezeichnen – dazu bedarf es schon sehr großer Geschichtsklitterung“, sagt der Politologe. „Frau Weidel wollte darauf hinaus, dass die AfD etwas ganz anderes ist als rechtsextremistisch. Sie hat Hitler als Kommunisten und Sozialisten dargestellt, um sich selbst als wirklich konservativ und libertär zu identifizieren. Das ist der Versuch, die Geschichte umzudeuten, um sich vom Vorwurf des Rechtsextremismus zu befreien.“

Auch der Leiter des Münchner Instituts für Zeitgeschichte, Andreas Wirsching, bezeichnet Weidels Behauptung, Hitler sei in Wahrheit Kommunist gewesen, als „historisch grundfalsch“. Es handele sich um eine Behauptung, die in der rechtsextremen Szene immer wieder auftauche. Hitler sei spätestens seit 1919 ein radikaler Antisemit gewesen, ein völkischer Nationalist und militanter Feind des Kommunismus. Sein Programm habe auf eine rassistisch und ideologisch neu formatierte Volksgemeinschaft gezielt.

Weidel verteidigte sich nach dem Musk-Talk mit dem Hinweis, der angesehene Historiker Sebastian Haffner habe Hitler auch eher links gesehen. Außen vor bleibt bei Weidels Argumentation, dass Nationalsozialisten Kommunisten, Sozialisten und Sozialdemokraten als Hauptgegner sahen und sie nach der Machtübernahme 1933 systematisch verfolgten, inhaftierten und ermordeten.

Wie nützt US-Milliardär Musk das Mitmischen im deutschen Wahlkampf ?

Musk sei „in erster Linie Unternehmer, der an maximalen Profiten interessiert ist“, sagt der Potsdamer Soziologe Roland Verwiebe. „Es wird Musk strategisch darum gehen – so auch (Mark) Zuckerberg mit Meta –, dass weder in den USA noch in Europa die Kräfte überhand gewinnen, die eine stärkere Einhegung der digitalen Plattformen erreichen wollen.“ Dieses Ziel verfolgt die Europäische Union mit dem Digital Services Act, der das Geschäft der Plattformen regulieren und illegale Inhalte, Waren und Dienstleistungen eindämmen soll. Die AfD will den DSA mit Hinweis auf die Meinungsfreiheit abschaffen.

Vorländer formuliert es so: „Musk hat globale wirtschaftliche Interessen. Staatliche Regulierung steht ihm da im Wege. Er nutzt rechtspopulistische und rechtsextreme Kräfte, um Hindernisse aus dem Wege zu räumen. Und mit seinem globalen Plattformkapitalismus gewinnt er zugleich politisch-kommunikative Macht, die sich autokratisch nutzen lässt.“

Warum prüft der Bundestag den Live-Talk von Musk und Weidel ?

Die Organisation Lobbycontrol mutmaßt, dass es sich bei dem Gespräch um eine illegale Parteispende handeln könnte. Musk stelle auf seiner Plattform X Reichweite zur Verfügung, die das Unternehmen sonst für „sehr viel Geld“ verkaufe. Der Bundestag schaut sich das an, wie ein Sprecher mitteilte: „Die Bundestagsverwaltung führt im vorliegenden Fall derzeit eine Sachverhaltsklärung durch.“

Weidel wehrte sich später gegen den Verdacht, der Talk mit Musk könnte ein geldwerter Vorteil für ihre Partei gewesen sein. Es habe sich um einen Dialog auf einer Plattform gehandelt, es sei nicht zu beanstanden, wenn sich zwei Leute unterhalten, sagte sie.

Grünen-Spitzenkandidat Robert Habeck warf die Frage der Chancengleichheit im Wahlkampf auf. „Sind die Algorithmen, die die Plattform X benutzt, so ausgerichtet, dass es einen einseitigen Vorteil für bestimmte Inhalte gibt – in diesem Fall die der AfD oder die von Elon Musk und der AfD?“, fragte er bei RTL/ntv und „Welt“.

Habeck und Merz liegen bei der K-Frage nun gleichauf

WAHLKAMPF Wie die anderen Kanzlerkandidaten im Politbarometer abschneiden – Und wo die Parteien stehen

VON LENA KLIMPEL UND STEFANIE DOSCH

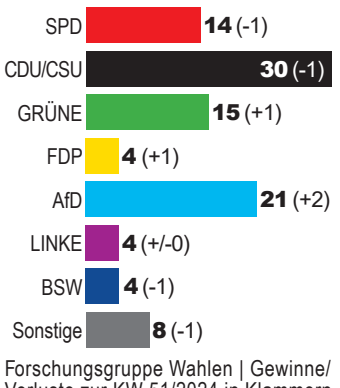
BERLIN – Rund sechs Wochen vor der Bundestagswahl hat Grünen-Kanzlerkandidat Robert Habeck im Politbarometer in der Wählergunst gleichgezogen mit Unionskanzlerkandidat Friedrich Merz (CDU). Auf die Frage, wen man von den vier Kanzlerkandidaten am liebsten als Bundeskanzler sehen würde, sprachen sich in der neuen Umfrage, die die Forschungsgruppe Wahlen für unsere Zeitung und das ZDF erstellt hat, 27 Prozent (+2 gegenüber letzter Umfrage) der Befragten für Habeck aus, ebenfalls 27 Prozent für Merz (-2). Bundeskanzler Olaf Scholz (SPD) landet bei 14 Prozent (-2) und damit hinter AfD-Kandidatin Alice Weidel (15 Prozent, -1).

Dass es bei der Kanzlerpräferenz eine deutliche Polarisierung pro oder contra Merz gibt, zeigt sich, wenn man die K-Frage nur auf zwei Personen bezogen stellt: Bei einer Entscheidung zwischen Scholz und Merz bleibt der CDU-Kandidat mit unverändert 44 Prozent vorn, der SPD-Kanzler fällt mit 41 Prozent (-2) zurück. Im Duell Merz gegen Habeck holt der Grüne auf und liegt nun ebenfalls bei 41 Prozent (+2), der Konservative sinkt deutlich auf 44 Prozent (-4).

BELIEBTE POLITIKER

Bei der Beurteilung von Politikern nach Sympathie und Leistung („Was halten Sie von?“) liegt Verteidigungsminister Boris Pistorius (SPD) trotz Einbußen mit deutlichem Abstand weiter auf Platz eins. Er wird auf der Skala von +5 bis -5 mit einem Durchschnittswert von 1,7 eingestuft. Auf Platz zwei kommt

POLITBAROMETER
Wenn am Sonntag Bundestagswahl wäre...



Forschungsgruppe Wahlen | Gewinne/Verluste zur KW 51/2024 in Klammern

mit 0,8 NRW-Ministerpräsident Hendrik Wüst (CDU). Dann folgen bereits im Negativbereich Bayerns Ministerpräsident Markus Söder (CSU) mit minus 0,3, Habeck mit minus 0,5, Merz mit minus 0,6, Außenministerin Annalena Baerbock (Grüne) mit minus 0,8, Scholz mit minus 1,0, FDP-Chef Christian Lindner sowie BSW-Chefin Sahra Wagenknecht mit je minus 1,6 und Weidel mit minus 2,4. Damit werden alle Kanzlerkandidaten und Spitzenkandidaten negativ bewertet.

SONNTAGSFRAGE

Über das mögliche Wahlergebnis sagen die Werte weniger aus, weil in Deutschland der Kanzler nicht direkt, sondern Parteien gewählt werden. Wäre am Sonntag Bundestagswahl, käme die Union laut Politbarometer auf 30 Prozent (-1). Die AfD würde sich auf 21 Prozent verbessern (+2). Die Grünen lägen mit 15 Prozent (+1) knapp vor der SPD mit 14 Prozent (-1). Die FDP käme auf vier Prozent (+1), ebenso die Linke (unverändert) und das BSW (-1). Alle drei Parteien würden damit an der Fünf-Prozent-Hürde scheitern.

KOALITIONSOPTIONEN

CSU-Chef Söder betont immer wieder, dass die Union keine gemeinsame Regierung mit den Grünen bilden wird. In der CDU wird das zum Teil anders gesehen. Nur eine Minderheit (23 Prozent) der Befragten glaubt aber, dass sich Söder innerhalb der Union damit durchsetzen wird. 70 Prozent bezweifeln das.

Die AfD hat jetzt zum zweiten Mal in Folge in der Projektion deutlich zugelegt. Dennoch wird eine Regierungsbeteiligung der AfD von rund zwei Dritteln (67 Prozent) aller Befragten abgelehnt und nur von 23 Prozent bejaht. Mit 77 Prozent fällt dabei die Ablehnung bei den CDU/CSU-Anhängern zwar hoch aus, aber nicht ganz so hoch wie bei denen der Grünen, Linken und SPD, von denen das jeweils rund neun von zehn ablehnen. Fast geschlossen (97 Prozent) wird eine Regierungsbeteiligung von den Anhängern der AfD selbst unterstützt.

WAHLKAMPF

Auch wenn die meisten Parteien ein Fairnessabkommen abgeschlossen haben, in dem persönliche Angriffe und Verunglimpfungen abgelehnt werden, glauben 81 Prozent, dass es in diesem Wahlkampf sehr häufig oder häufig dazu kommen wird. Nur 16 Prozent sind da optimistischer.

Aber es gibt auch noch andere Befürchtungen: So glauben 48 Prozent, dass die Versuche Russlands, durch Fake News und Geheimdienstaktivitäten Einfluss zu nehmen, sich bei der Wahl sehr stark oder stark auswirken werden. Fast genauso viele (45 Prozent) meinen, das habe kaum oder keine Auswirkungen.

Neue Waffensysteme für Marineflieger

VERTEIDIGUNG Minister kündigt Investition von 400 Millionen Euro am Standort Nordholz an

VON MIRJAM UHRICH

Verteidigungsminister Boris Pistorius (SPD) besuchte den Marinefliegerstützpunkt Nordholz. DPA-BILD: SCHULDT

NORDHOLZ – Neue Hubschrauber, Flugzeuge, Werkstätten und Hallen: Der Standort der Marineflieger im niedersächsischen Nordholz soll in den nächsten zehn Jahren zum modernsten Luftlandeplatz Europas ausgebaut werden, kündigte Bundesverteidigungsminister Boris Pistorius (SPD) bei einem Besuch der Soldatinnen und Soldaten im Landkreis Cuxhaven an. „Das ist notwendig angesichts der Bedrohungslage."

Neue Hallen nötig

Rund 400 Millionen Euro sollen laut Pistorius in neue Waffensysteme investiert werden. Der Stützpunkt soll nach und nach mit 18 Mehrzweckhubschraubern NH-90 NTH „Sea Lion", 31 Bordhubschraubern NH-90 „Sea Tiger" und acht Seefernaufklärern P-8 A „Poseidon" ausgestattet werden. „Das ist ein echter Quantensprung", betonte der SPD-Politiker.

Dafür muss nach Angaben des Bundesverteidigungsministers auch die Infrastruktur am Standort verändert werden. Neue Hallen und Werkstätten seien nötig, außerdem müssten die Soldatinnen und Soldaten geschult werden. Die Umstellung während des laufenden Betriebs sei ein enormer Kraftakt, sagte Pistorius. „Es ist großartig, wie das hier bewältigt wird."

Der Kommandeur des Marinefliegerkommandos, Broder Nielsen, sprach von einer riesigen Herausforderung. Die Marineflieger müssten für die Sicherheit der Seeverbindungslinien im Nordatlantik ganz neu aufgestellt werden. „Und das muss schnell gehen", fordert Nielsen.

Präsenz in Ostsee

Seit dem russischen Krieg gegen die Ukraine kommt es nach Angaben des Bundesverteidigungsministers täglich zu Angriffen auf westliche Staaten – auch in der Ostsee. „Ich begrüße sehr, dass Nato-Generalsekretär (Mark) Rutte die Präsenz verstärken möchte", sagte Pistorius. „Das ist notwendig und es sendet ein klares Signal: Sabotage und Zerstörung werden wir im Bündnis nicht dulden und gemeinsam geschlossen dagegen vorgehen."

Die Marineflieger seien spezialisiert auf Kriegsführung auf See, sagte Pistorius. „Sie sind gewissermaßen Auge und Ohr unserer Flotte." Das Kommando werde angesichts weiterer drohender Angriffe im Nordatlantik konsequent auf die Landes- und Bündnisverteidigung ausgerichtet. „Wir müssen und werden uns darauf einstellen."

2.500 Mitarbeiter

Dem Marinefliegerkommando unterstehen die Seeluftstreitkräfte der Bundeswehr. Zu ihren Aufgaben gehören die Überwachung großer Seeräume und die Seekriegsführung aus der Luft gegen Ziele über und unter Wasser. Auch der Such- und Rettungsdienst Search and Rescue sowie der Transport von Personal und Material wird von den Marinefliegern geleistet.

Alle Luftfahrzeuge der Marine sind in Nordholz stationiert. Organisiert sind sie in zwei Verbänden, die beide dem Marinefliegerkommando unterstehen: die Flugzeuge im Marinefliegergeschwader 3 „Graf Zeppelin" und die Hubschrauber im Marinefliegergeschwader 5. Rund 2.500 Bundeswehrangehörige arbeiten für das Kommando.

Hendrik Wüst ist Ehrengast beim Bremer Schaffermahl

NRW-Landeschef Hendrik Wüst DPA-BILD: YOUNG

BREMEN/DPA – Als Ehrengast der traditionellen Schaffermahlzeit am 14. Februar 2025 im Bremer Rathaus wird Nordrhein-Westfalens Ministerpräsident Hendrik Wüst (CDU) erwartet. Dies teilte der Schaffer Julius Runge mit. „Als einer der jüngeren Ministerpräsidenten verkörpert Herr Wüst eine junge Politikergeneration, die den Aufbruch gestaltet und weiter vorantreiben wird", sagte Runge laut Mitteilung. In der aktuellen politischen Situation und auch in den kommenden Wahlperioden werde Wüst sicher eine wichtige und interessante Rolle im Vorstand der CDU spielen. Die Schaffermahlzeit geht auf das Jahr 1545 zurück und gilt als eines der ältesten Bruder- oder Freundschaftsmahle der Welt.

Zahl der Organspenden leicht gesunken

GESUNDHEIT In Niedersachsen und Bremen – Auch die Zahl der Spender ging im Jahr 2024 zurück

VON MAURICE DIRKER

Der Organspendeausweis ist in Apotheken, Arztpraxen oder online als PDF erhältlich. DPA-BILD: WARNECKE

HANNOVER/BREMEN – Die Zahl der Organspenden in Niedersachsen ist 2024 leicht zurückgegangen. Im vergangenen Jahr wurden in dem Bundesland 245 Organe entnommen, wie aus vorläufigen Zahlen der Deutschen Stiftung Organtransplantation hervorgeht. In den beiden Vorjahren wurden demnach 262 (2023) und 196 (2022) Organe in Niedersachsen gespendet. Damit blieb die Zahl der Spenden in etwa auf dem Niveau der Vorjahre.

Eurotransplant vermittelt

Im Jahresvergleich ging auch die Zahl der Organspender zurück – von 82 auf 72. Die Zahl der in Niedersachsen implantierten Organe fiel leicht von 350 auf 342. Im kleinsten Bundesland Bremen spendeten acht Menschen 24 Organe (Vorjahr: 14 Menschen, 48 Organe). Dort wurden 16 Organe (25) transplantiert. Entnommene Organe werden über die internationale Vermittlungsstelle Eurotransplant nach medizinischen Kriterien in Deutschland und im Ausland transplantiert.

Auch bundesweit sanken die meisten Zahlen im Vergleich zum Vorjahr leicht, blieben aber auf einem ähnlichen Niveau. 2024 wurden 2.854 Organe von 953 Menschen gespendet. (Vorjahr: 2.877 Organe, 965 Menschen). Die Zahl der in Deutschland transplantierten Organe stieg hingegen von 2.986 auf 3.013.

Anhaltender Mangel

Auf ein Organ warteten laut der Stiftung Ende 2024 in Niedersachsen 726, in Bremen 50 und bundesweit 8.260 Menschen. Es sei „eine unerträgliche Situation, dass wir zwar die medizinischen Möglichkeiten haben, Leben zu retten, uns aber die Organe dafür fehlen", sagte der medizinische Vorstand der Stiftung, Axel Rahmel.

Auf eine Million Einwohner kamen in Deutschland den Angaben nach im vergangenen Jahr 11,4 Organspender. In Niedersachsen waren es neun, in Bremen hochgerechnet 11,4. Damit liege Deutschland im internationalen Vergleich auf einem der hinteren Plätze.

Zudem habe es nur bei 15,3 Prozent der möglichen Organspender einen schriftlichen Willen über den Verbleib der eigenen Organe nach dem Tod gegeben. Die Stiftung rief daher dazu auf, diese Entscheidung bereits zu Lebzeiten zu treffen.

Weniger Apotheken in Niedersachsen

HANNOVER/CLOPPENBURG/DPA – Die Zahl der Apotheken in Niedersachsen ist im vergangenen Jahr auf den niedrigsten Stand seit 1979 gesunken. Einer Umfrage zufolge habe es zum Stichtag 31. Dezember 2024 noch 1.671 öffentliche Apotheken gegeben – und damit 39 weniger als ein Jahr zuvor, teilte die Apothekerkammer Niedersachsen mit. Allein seit 2009 hätten in Niedersachsen 442 Apothekendicht gemacht – etwa 21 Prozent. Nach Angaben der Kammer kommen im Landkreis Osterholz statistisch nicht einmal mehr 15 Apotheken auf 100.000 Einwohner, in Cloppenburg und im Heidekreis weniger als 17. Landesweit liegt der Durchschnitt bei etwa 21.

Zahlreiche Lifte im Harz am Wochenende geöffnet

TOURISMUS Erstmals in dieser Saison auch für Ski- und Snowboardfahrer – Langlauf ebenfalls möglich

VON MAURICE DIRKER

BRAUNLAGE/TORFHAUS – Wintersportler im Harz dürften an diesem Wochenende auf ihre Kosten kommen: Zahlreiche Lifte im Harz nehmen am Samstag den Betrieb auf. Nach den jüngsten Schneefällen soll es auch Angebote für Ski- und Snowboardfahrer geben. Langlauf ist teilweise ebenfalls möglich.

Bereits seit Freitag läuft in Torfhaus der Rodellift, wie die Betreiber auf ihrer Webseite mitteilten. Er soll jetzt erst einmal täglich geöffnet haben. Der Skilift soll am Samstag hinzukommen.

Für Kunstschnee zu warm

Auch auf dem Bocksberg in Goslar-Hahnenklee kommen Rodler bereits auf ihre Kosten. Mit der Gondelbahn werden sie dort zum Gipfel befördert. Für Skifahrer soll dort am Samstag unter anderem der Sessellift in Betrieb gehen. Bis zu 25 Zentimeter Naturschnee liegen den Betreibern zufolge auf der Piste. Das sei noch nicht ideal, für Schnee aus der Schneekanone sei es aber zu warm gewesen.

In Sankt Andreasberg am Matthias-Schmidt-Berg sollen Skifahrer von Samstag an erste Schwünge machen können, sagte Geschäftsführer Karsten Otto. „Wir hatten am Donnerstag circa 20 Zentimeter Schnee auf den Pisten – das ist die absolute Untergrenze." Voraussichtlich ein Sessellift und ein Schlepplift sollen die Wintersportler den Berg hinaufbefördern. Die Hänge sollten am Freitag mit Pistenraupen präpariert werden.

Am benachbarten Sonnenberg sollen alle drei Skilifte laufen. Ähnlich wie am Bocksberg wird auch am Sonnenberg ausschließlich auf Naturschnee gefahren.

Seilbahn am Wurmberg

Am Wurmberg in Braunlage nehme die Seilbahn ihren Betrieb auf, sagte Betriebsleiter Fabian Brockschmidt. „Von der Mittelstation bis ins Tal kann dann über die Naturschneerodelbahn gerutscht werden." Für Skifahrer wird zumindest der Schlepplift im Bereich Hexenritt geöffnet – die restlichen Pisten sollen in der kommenden Woche öffnen. „Wir wollen die kommenden kalten Tage nutzen, um Schnee zu produzieren, damit wir auf jeden Fall bis Ende Januar und für die Zeugnisferien Skifahren anbieten können", erklärte Brockschmidt dazu.

Städte fordern Reform der Schuldenbremse

HANNOVER/DPA – Niedersachsens Städtetag dringt auf eine bessere Finanzierung der Kommunen. Die europäischen Spielräume für die Schuldenbremse müssten genutzt und die Mittel so verteilt werden, dass alle Ebenen, auch Länder und Kommunen, davon profitieren, erklärten Präsident Jürgen Krogmann (Oldenburg, SPD) und Vize Frank Klingebiel (CDU) gemeinsam. Gleichzeitig müssten Bund und Land damit aufhören, den Kommunen immer neue Aufgaben zu übertragen oder bestehende anzureichern, ohne diese auskömmlich zu finanzieren.

ANZEIGE

TOP-ARBEITGEBER der Region

» HEUTE: **WE-DRUCK GMBH & CO KG**

Nordwest MEDIENGRUPPE

AusDruckStark mit TOP-Benefits

DIE NORDWEST-DRUCK GMBH IST DAS DRUCKZENTRUM IM NORDWESTEN UND PUNKTET MIT VIELSEITIGEN ARBEITSFELDERN UND EINER GUTEN WORK-LIFE-BALANCE

Die Nordwest-Druck GmbH ist ein Teil der Nordwest Mediengruppe, die seit 1982 eine renommierte Druckerei betreibt. Mit rund 130 Mitarbeitern und einer hochmodernen Druckmaschine am Standort Oldenburg zählt sie zu den führenden Druckereien in Norddeutschland. Wöchentlich werden ca. 1,5 Millionen gedruckte Tageszeitungen und sieben Millionen eingesteckte Beilagen gedruckt. Zum Portfolio zählen Zeitungen, Beilagen, Programmhefte und Zeitungsweiterverarbeitung.

Im September 2019 wurde die neue Rotation Commander CL von König & Bauer in Betrieb genommen. Bereits im Jahr 2015 erfolgte der Austausch der Zeitungsweiterverarbeitung (neu Ferag) und die Modernisierung der Plattenherstellung, wodurch die Nordwest Druck GmbH als Zeitungsdruckerei heute über optimale technische Voraussetzungen verfügt. Die besonderen Merkmale umfassen den vierfarbigen Druck aller Seiten und die automatische Verarbeitung von bis zu 20 Beilagen.

Die Lage des Druckhauses im Ortsteil Oldenburg-Etzhorn, auf dem Campus der Nordwest Mediengruppe, bietet eine herausragende logistische Anbindung an die Autobahnen A28, A 29 sowie in alle anderen Richtungen.

Das Produktionssystem von Nordwest Druck ermöglicht eine vollautomatische Herstellung von bis zu 720 Druckplatten pro Stunde auf zwei Plattenbelichtungsstraßen. Bild: WE Druck

Nordwest Druck druckt täglich drei Tageszeitungen, mehrere Anzeigenblätter und eine Vielzahl von Monatszeitungen sowie Beilagen im „Berliner Format“ oder im „halben Berliner Format“. Bild: WE Druck

SPANNENDE AUSBILDUNG

Jährlich steht bei Nordwest Druck ein Platz Ausbildungsplatz zum/zur Mechatroniker:in zur Verfügung. Die Mechatroniker:innen bei Nordwest-Druck halten die komplexen, mechanischen und elektronischen Systeme instand. Neben der Wartung führen sie auch Reparaturen an der Zeitungsrotation, dem Maschinenpark und der gesamten Haustechnik durch. Während der 3,5-jährigen Ausbildung im Betriebstechnik-Team werden unter anderem umfangreiche Kenntnisse in Elektrotechnik, Mechanik, Pneumatik, zerspanender und additiver Fertigung sowie der Umgang mit den komplexen Produktionsanlagen vermittelt. Dieser betriebliche Teil der Ausbildung wird durch regelmäßigen Berufsschulunterricht in einwöchigen Blöcken am Bildungszentrum für Technik und Gestaltung in Oldenburg ergänzt. Mit der erst vor wenigen Jahren neu errichteten Druckmaschine und konstanter Weiterentwicklung in allen Bereichen ist die Nordwest Druck GmbH eine der modernsten Druckereien der Region. Die eigene Betriebstechnik kann nicht nur auf umfangreich ausgestattete Werkstätten und ein großes Ersatzteillager, sondern auch auf modernste Techniken wie den industriellen 3D-Druck und CNC-Fräsen zugreifen und bietet so eine spannende und ganzheitliche Ausbildung.

UMFANGREICHE BENEFITS

Die Nordwest Druck GmbH bietet seinen Auszubildenden eine faire Ausbildungsvergütung, inklusive Urlaubs- und Weihnachtsgeld (13,6 Gehälter) und auch die Freizeit kommt bei einer durchschnittlichen 35-Stunden-Woche nicht zu kurz. Nach der Ausbildung ist eine Übernahme für ein halbes Jahr garantiert und es bestehen gute Chancen auf eine langfristige Übernahme. Jede:r Auszubildende bekommt einen eigenen Laptop gestellt, der unter anderem auch für die Berufsschule genutzt werden kann. Die Ausbildung findet in einem kleinen Team engagierter Facharbeiter, zusammen mit mehreren anderen Auszubildenden statt und wird durch hochwertige externe Schulungen und Seminare unterstützt.

Die angelieferten oder intern gedruckten Beilagen werden entsprechend den Kundenanforderungen in Zonen eingesteckt. Es können bis zu 20 Beilagen pro Zeitung verarbeitet werden. Bild: WE Druck

Zum Abschluss werden die Zeitungen entweder als Voll- oder Teilpakete vorbereitet oder lose auf Paletten für die Auslieferung an den Kunden vorbereitet. Bild: WE Druck

Ihre Ansprechpartnerin:
MONIKA SCHEPKE
0441 93999 6880
Monika.schepke@we-druck.de

Bild: WE Druck

Heute schon #dasMorgenmachen
EWE
www.ewe.com/karriere

motherson
SMP Deutschland GmbH
Rheinstraße 40 | 26135 Oldenburg
Phone +49 441 2106-0
www.motherson-oldenburg.de | www.motherson.com

HEINEN
KOMM IN UNSER TEAM!
Nicole Caton-Folte
+49 4454 9782 158
personal@heinen.biz
Heinen GmbH & Co. KG
Am Esch 20 | 26349 Jade | Germany
www.heinen.biz/jobs

BÜFA
Neue Chemie.
BÜFA GmbH & Co. KG
Stubbenweg 40 | 26125 Oldenburg | T 04419317142
Bewirb dich unter www.buefa.com

KDO
Kommunal. Digital.
Elsässer Straße 66 | 26121 Oldenburg
karriere@kdo.de | www.kdo.de

KLINIKUM OLDENBURG
Universitätsmedizin Oldenburg
Klinikum Oldenburg AöR | Universitätsmedizin Oldenburg
Rahel-Straus-Str. 10 | 26133 Oldenburg | Tel.: 0441 403-0
karriere@klinikum-oldenburg.de
www.klinikum-oldenburg.de/karriere

ALDI
Gutes für alle.
ALDI GmbH & Co KG
Herr Christoph Jonscher
Wehrden 4
26835 Hesel
04950/809-31

EMOTIONEN.ERLEBNISSE.EVENTS.
DEIN TRAUMJOB!
www.olantis.com/jobs
BÄDER OLDENBURG

Kuper-Gruppe www.kuper-gruppe.de
Bestehend aus:
servicekontor
www.servicekontor24.de
Tel.: +49 441 480 678 - 0
Steinkamp 13
26125 Oldenburg
salt & pepper
www.foodsysteme.com
Tel.: +49 441 480 678 - 60
Steinkamp 13
26125 Oldenburg
Wir bieten mehr als nur Standardlösungen, wir wollen Standards neu setzen.

KARRIERE, LEBEN UND FREIZEIT IM NORDWESTEN
GEZEITENWECHSEL
FESSELNDE BEITRÄGE
WERTVOLLE TIPPS
INNOVATIVE WERBEFORMATE

Lufthansa steigt bei Airline Ita ein

KONZERN Folgen für Unternehmen und Passagiere – Das ändert sich ab der kommenden Woche

VON CHRISTIAN EBNER UND ROBERT MESSER

FRANKFURT/ROM – Nach jahrelangen Verhandlungen steigt an diesem Montag (13. Januar) der Lufthansa-Konzern bei der italienischen Staatsairline Ita offiziell ein. Für Management und Crews wird sich nicht zuletzt wegen der EU-Wettbewerbsauflagen vieles ändern, aber auch auf die Passagiere kommen einschneidende Veränderungen zu.

Ita, die Stamm-Airline von Papst Franziskus, wird zur Lufthansa-Tochter. DPA-ARCHIVBILD: MEDICHINI

Was haben die Partner vereinbart ?

Die Lufthansa erhält für eine Kapitaleinlage von 325 Millionen Euro zunächst 41 Prozent der Ita-Anteile. Mit dem italienischen Wirtschafts- und Finanzministerium ist vereinbart, dass die Deutschen in zwei weiteren Schritten das Unternehmen vollständig übernehmen können, wenn die Zahlen stimmen. Der italienische Staat bliebe noch mit an Bord, wenn Lufthansa im zweiten Schritt mit 90 Prozent die Mehrheit übernehmen sollte. Bis 2033 könnte dann die Komplettübernahme folgen, für die eine Summe von 830 Millionen Euro gehandelt wird.

Welche Rolle hat die EU-Kommission gespielt ?

Auf Druck der EU-Kommission hat der Lufthansa-Konzern Zugeständnisse gemacht, um die Marktmacht des neuen Bündnisses zu begrenzen. Start- und Landerechte in Mailand und Rom mussten an Konkurrenten abgegeben werden. Zudem hat die Ita bereits drei Strecken nach Nordamerika gestrichen und muss künftig Passagiere des Konkurrenten International Airlines Group (IAG), der Muttergesellschaft von British Airways und Iberia, sowie Air France bevorzugt zu deren Drehkreuzen fliegen.

Was bedeutet das für die Kunden ?

Zunächst einmal könnte Lufthansa das Angebot zwischen Italien und ihren anderen Heimatmärkten „optimieren“. Für die Kunden könnte das höhere Preise bei einem etwa gleichbleibenden Platzangebot bedeuten. Hier will die EU mit ihren Auflagen Konkurrenz schaffen. Auf der Kurz- und Mittelstrecke kommt dabei dem bereits in Italien aktiven Billigflieger Easyjet eine zentrale Rolle zu, der mit acht Flugzeugen zwei weitere Basen in Rom-Fiumicino und Mailand-Linate gründet. Von dort werden 27 neue Strecken angeboten, sechs davon nach Deutschland. Zielorte sind München, Hamburg, Frankfurt und Düsseldorf.

Wie steht die Ita da ?

Nach Einschätzung der Lufthansa-Strategen hat die Ita mit ihrer defizitären Vorgängerin Alitalia nichts mehr gemein. Lufthansa-Chef Carsten Spohr hat die 2020 gegründete Italia Trasporto Aereo (Ita) mit ihrer hochmodernen Airbus-Flotte als „Startup in der mittleren Entwicklungsphase“ bezeichnet.

Ita-Chef Antonino Turicchi hat für das Geschäftsjahr 2024 einen Umsatz von drei Milliarden Euro und einen kleinen operativen Gewinn von 40 Millionen Euro in Aussicht gestellt. Im Konzernverbund sollten zudem weitere Einsparungen möglich sein.

Wer wird neuer Ita-Chef ?

Der Lufthansa-Strategiechef Jörg Eberhart ist im Gespräch, der bereits knappe acht Jahre lang die Regionaltochter Air Dolomiti geleitet hat. Er spielte auch eine zentrale Rolle bei den Übernahmeverhandlungen.

Was ändert sich für die Ita-Passagiere ?

Mit dem Wechsel vom Airline-Bündnis Skyteam in die von Lufthansa dominierte Star Alliance ändern sich Partnergesellschaften für Weiterflüge ebenso wie die Infrastruktur wie Lounges am Flughafen. Ita-Stammkunden aus dem Vielflieger-Programm Volare will Lufthansa in das eigene Miles&More integrieren.

BAUGELD

Anbieter mit Beratung vor Ort	Laufzeit* 10 Jahre	Zins-** zahlung
Targobank	2,88	89.790,41
DEVK	2,93	91.329,82
Sparda-Bank West	2,95	91.945,59
HypoVereinsbank	3,02	94.099,42
VB i.Elbe-Weser-Dreieck	3,14	97.788,48
PSD Bank Rhein-Ruhr	3,14	97.788,48
Allianz	3,20	99.631,47
PSD Bank Nord	3,24	100.859,77
Deutsche Bank	3,26	101.473,49
Commerzbank	3,39	105.460,99
Postbank	3,80	118.003,94

Anbieter mit überregionalen Offerten	Laufzeit* 10 Jahre	Zins-** zahlung
Sparda-Bank BW	2,70	84.241,88
Sparda-Bank Hessen	2,84	88.558,00
PSD RheinNeckarSaar	2,94	91.637,85
PSD Bank West	3,04	94.714,48
1822direkt	3,09	96.252,00
PSD Bank Nürnberg	3,29	102.394,06
ING	3,36	104.541,27
PSD Hessen-Thüringen	3,57	110.973,84
Volksbank Mittweida	3,65	113.420,82

*Nominalzins in %
**Nach 10 Jahren in Euro bei einer Darlehenssumme von 350.000 Euro, 2,0% Tilgung, 60% Beleihung; ohne Berücksichtigung von Gebühren.

Trend für Baugeld: → **stagnierend**

Weitere Informationen und Erläuterungen zum Thema: Baugeld

Quelle: **bia|lo.de** Stand: 10.01.25

BÖRSE

DAX 20214,79 – 0,50 % ▼

	Dividende	Schluss 10.01.	Veränderung % Vortag	52 Wochen Tief	Vergleich	Hoch
Adidas NA °	0,70	243,80	– 0,89	160,20		248,80
Airbus °	2,80	157,62	+ 0,68	124,74		172,82
Allianz vNA °	13,80	296,00	– 1,50	238,30		304,70
BASF NA °	3,40	41,53	– 0,92	40,18		54,93
Bayer NA °	0,11	19,98	+ 1,13	18,41		34,50
Beiersdorf	1,00	127,25	– 0,66	120,10		147,80
BMW St. °	6,00	76,38	+ 1,14	65,26		115,35
Brenntag NA	2,10	56,08	– 1,61	54,88		87,12
Commerzbank	0,35	16,65	– 0,83	10,15		17,00
Continental	2,20	64,24	+ 0,82	51,02		77,94
Daimler Truck	1,90	38,21	– 2,85	29,61		47,64
Dt. Bank NA	0,45	17,10	– 0,23	11,52		17,40
Dt. Börse NA °	3,80	225,50	– 1,40	175,90		229,40
Dt. Post NA °	1,85	33,76	– 0,71	33,16		45,67
Dt. Telekom °	0,77	29,44	+ 0,62	20,73		30,78
E.ON NA	0,53	10,56	– 4,52	10,50		13,82
Fres. M.C.St.	1,19	44,08	+ 1,17	32,51		46,20
Fresenius	0,00	35,08	+ 0,03	24,32		36,24
Hann. Rück NA	7,20	250,90	– 1,49	208,90		265,60
Heidelb. Mat.	3,00	125,85	– 1,53	81,52		128,65
Henkel Vz.	1,85	84,28	– 0,57	66,86		86,92
Infineon NA °	0,35	32,22	– 0,20	27,80		38,81
Mercedes-Benz °	5,30	55,04	+ 3,73	50,75		77,45
Merck	2,20	142,55	+ 0,39	136,10		177,00
MTU Aero	2,00	324,00	+ 0,65	201,70		332,60
Münch. R. vNA °	15,00	484,50	– 1,96	376,10		526,00
Porsche AG Vz.	2,31	58,88	– 1,14	55,58		96,56
Porsche Vz.	2,56	35,72	+ 0,34	33,40		52,32
Qiagen	1,22	44,10	– 0,20	36,59		44,37
Rheinmetall	5,70	650,00	+ 0,12	310,70		663,80
RWE St.	1,00	28,14	– 1,40	27,76		39,80
SAP °	2,20	245,85	+ 0,29	142,52		248,60
Sartorius Vz.	0,74	235,50	+ 0,64	199,50		383,70
Siem.Energy	0,00	49,50	– 4,62	11,26		55,26
Siem.Health.	0,95	51,48	+ 0,82	47,31		58,14
Siemens NA °	4,70	194,50	– 1,07	150,68		197,10
Symrise	1,10	98,66	– 0,32	91,84		125,00
Vonovia NA	0,90	27,60	– 1,43	23,74		33,93
VW Vz. °	9,06	90,36	+ 0,74	78,86		128,60
Zalando	0,00	28,63	– 5,39	15,95		35,87

MDAX 25371,22 – 0,82 % ▼

	Dividende €	10.1.25	± % VT
Aixtron	0,40	14,97	-1,32
Aroundtown (LU)	0,07	2,54	-2,31
Aurubis	1,40	70,45	-4,15
Auto1 Group	0,00	16,25	-2,64
Bechtle	0,70	30,14	1,82
Bilfinger	1,80	46,05	-0,11
Carl Zeiss Med.	1,10	46,96	3,3
CTS Eventim	1,43	86,85	0,58
Deliv. Hero	0,00	28,14	-1,61
Dt. Wohnen	0,04	22,05	-0,9
Evonik	1,17	16,32	-1,63
Evotec	0,00	8,42	-1,69
Fraport	0,00	56,55	-1,05
freenet NA	1,77	28,06	0,57
Fuchs Vz.	1,11	40,10	-5,34
GEA Group	1,00	48,82	-0,37
Gerresheimer	1,25	67,10	-2,47
Hella	0,71	85,90	0,12
HelloFresh	0,00	11,92	-6,22
Hensoldt	0,40	37,24	-0,32
Hochtief	4,40	132,90	-0,67
Hugo Boss NA	1,35	43,31	-0,35
Hypoport	0,00	180,90	0,5
Jenoptik	0,35	21,82	-1,8
Jungheinrich	0,75	24,50	-3,24
K+S NA	0,70	10,85	0,46
Kion Group	0,70	33,17	-1,72
Knorr-Bremse	1,64	69,35	-3,14
Krones	2,20	122,00	-0,97
Lanxess	0,10	22,52	-2,55
LEG Immob.	2,45	76,42	-1,06
Lufthansa vNA	0,30	5,61	0,43
Nemetschek	0,48	97,90	1,61
Nordex	0,00	11,28	0,8
Puma	0,82	42,71	-1,25
Rational	13,50	817,50	-0,61
Redcare Ph. (NL)	0,00	124,70	0,48
RTL Group (LU)	2,75	27,50	-0,54
Schott Pharma	0,15	25,50	-3,12
Scout24	1,20	89,30	1,3
Siltronic NA	1,20	45,40	2,07
Ströer	1,85	55,10	19,78
TAG Imm.	0,00	13,08	-0,98
Talanx	2,35	82,65	-2,88
TeamViewer SE	0,00	10,30	0,68
thyssenkrupp	0,15	3,85	0,1
Traton	1,50	26,45	-9,26
TUI	0,00	7,64	-2,73
Utd. Internet NA	0,50	14,92	-0,33
Wacker Chemie	3,00	63,42	-6,29

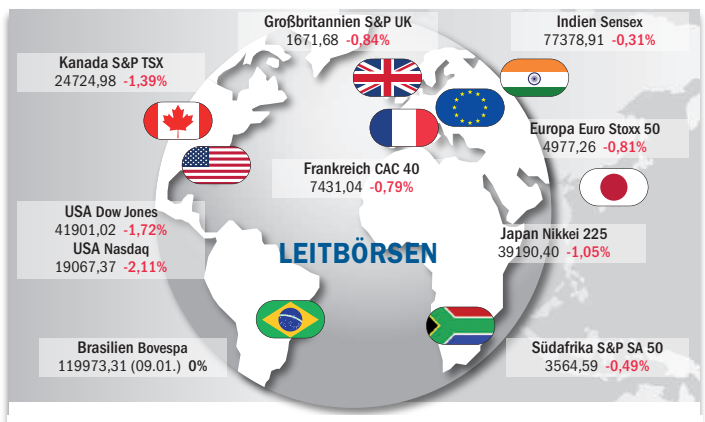
TEC-DAX 3499,09 0,33 % ▲

REGIONALE AKTIEN

artec techn.	0,00	1,75	0
Berentzen	0,09	3,81	0
Brem. Lagerh.	0,45	9,00	0
CeWe Stift.	2,60	103,40	1,97
Energiekontor	1,20	48,75	0,62
EnviTec Biogas	3,00	28,80	-1,71
Frosta	2,00	65,00	6,56
H+R	0,10	3,66	-0,54
MeVis Medical	0,95	25,00	0
OHB	0,60	46,90	-2,29
PNE	0,08	11,68	-0,68
Reed. Ekkenga	33,00	6.050,00	0
Trade & Value	0,00	1,40	0

WEITERE AKTIEN

1&1	0,05	11,86	0,85
Bor. Dortmund	0,06	3,15	-0,47
Branicks Grp.	0,00	2,16	0,94
Ceconomy St.	0,00	2,46	-4,65
Covestro	0,00	56,20	0



Der Kommentar zur Börse: Starke US-Konjunktur zu stark?

Ein starker US-Arbeitsmarktberichts heizte am Freitag Inflationssorgen an und befeuerte die Sorgen vor weniger schnellen Zinssenkungen in den USA. Außerhalb der Landwirtschaft wurden 256.000 neue Jobs geschaffen. Volkswirte hatten im Schnitt nur mit 165.000 Stellen gerechnet. Der Dax rutschte nach Veröffentlichung der Daten zeitweise ins Minus, erholte sich dann aber wieder. Zinssensitive Werte wie Vonovia oder Zalando verloren recht deutlich. Mercedes hingegen gewann über vier Prozent. Die Absätze im Schlussquartal 2024 waren besser als erwartet und leicht über Vorjahr.

Carsten Brömstrup (OLB)
Chefanalyst

DEUTSCHER AKTIENINDEX DAX 20221,34 -0,47% ▼

Dt. EuroShop	2,60	18,74	0
Dt. PfandbB	0,00	4,84	-3,45
Dürr	0,70	21,78	0,83
Encavis	0,00	17,41	0
Fielmann Gr.	1,00	41,40	1,22
Grenke NA	0,47	16,82	-1,64
Hapag-Lloyd	9,25	146,50	1,38
Kontron	0,50	19,10	-2,6
Medigene NA	0,00	1,01	0,2
Metro St.	0,55	4,05	-1,7
Norma Group	0,45	15,08	-4,19
Pfeiffer Vac.	7,32	154,00	-0,26
ProS.Sat.1	0,05	4,88	-1,14
Salzgitter	0,45	15,99	1,07
Schaeffler Inh.	0,44	4,19	-2,74
Sixt St.	3,90	78,50	-0,88
SMA Solar	0,50	14,86	0
Stabilus S.A	1,75	30,45	1,67
Stratec	0,55	29,25	1,04
Utd. Internet NA	0,50	15,02	0
Verbio	0,20	11,95	-1,4
VW St.	9,00	92,70	0,82

AUSLANDSAKTIEN

	10.1.25	± % VT
AB Inbev (BE) °	46,50	-2,47
ABB NA (CH)	49,25	-1,44
Alphabet A (US)	187,96	-0,34
Amazon.com (US)	212,05	-1,74
Apple Inc. (US)	230,15	-2,21
AT&T (US)	21,00	-2,94
Bco Santander (ES) °	4,57	0,6
BNP (FR) °	59,81	-0,5
Boeing (US)	165,30	-1,03
BP PLC (GB)	5,04	-0,57
Cisco (US)	57,20	-0,54
Citigroup (US)	70,83	-0,08
Coca-Cola (US)	60,01	0,44
Eni (IT) °	13,70	-0,33
Ericsson B (SE)	8,10	-0,44
Exxon Mobil (US)	104,50	0,56
GE Aerospace (US)	166,50	-1,19
General Motors (US)	49,01	-0,93
Generali (IT)	28,42	0,53
GSK PLC (GB)	16,24	0,84
IBM (US)	214,00	-2,73
ING Groep (NL) °	15,09	-0,37
Int. C. Airl. (ES)	3,75	0,78
Intel (US)	18,50	-4,17
Kühne+Nagel (CH)	202,60	-0,2
McDonald's (US)	278,80	-0,32
Meta Platf. (US)	600,90	1,74
Microsoft (US)	408,20	-0,98
Nestlé NA (CH)	74,04	-1,44
Novartis (CH)	91,09	-0,6
Nvidia (US)	132,10	-2,25
Philips (NL)	25,47	2,41
Proct.&Gamb. (US)	156,08	-1,22
Renault (FR)	45,83	0,24
Soc. Gén. (FR)	27,33	0,59
Sony (JP)	19,87	-0,15
Stellantis (NL) °	12,30	-1,14
Telefónica (ES)	3,88	-0,74
Tesla (US)	380,45	0,63
TotalEnerg. (FR) °	55,81	0,87
UBS Group N (CH)	29,78	-1,94
UniCredit (IT) °	39,91	-2,05
Unilever plc. (GB)	54,16	-1,78
Vodafone (GB)	0,79	-0,95
Volvo B (SE)	24,00	-4,91
Walmart (US)	90,77	1,68
Zurich Ins. Gr. (CH)	531,20	-1,63

RENTENWERTE

		10.1.25	9.1.25
5,5	Bund v. 00/31	117,20	117,36
4,75	Bund v. 03/34	118,48	118,63
4,0	Bund v. 05/37	113,22	113,42
2,5	Bund v. 12/44	95,51	95,77
0,5	Bund v. 15/25	99,83	99,82
1,0	Bund v. 15/25	99,16	99,15
0,5	Bund v. 16/26	98,15	98,17
0,0	Bund v. 16/26	96,65	96,70
0,25	Bund v. 17/27	96,14	96,22
0,0	Bund v. 19/29	90,31	90,41
0,0	BO S.181 20/25	99,38	99,35
0,0	BO S.182 20/25	98,32	98,33
0,0	BO S.183 21/26	97,35	97,38
0,0	BO S.184 21/26	96,30	96,35
4,5	Belgien 11/26	102,34	102,38
2,25	Luxemburg 13/28	98,64	98,82
0,01	Niedersachsen 21/26	97,12	97,15
4,375	Türkei 21/27	101,28	101,31

ZINSEN

Hauptrefinanz.-Satz ab 18.12.24	3,15%
Spitzenrefinanz.-Faz. ab 18.12.24	3,40%
Einlagefazilität ab 18.12.24	3,00%
Priv. Dispokredit (Ø)	11,5272%
Hypozins, eff. (5 Jahre, Ø)	3,486%
Hypozins, eff. (10 Jahre, Ø)	3,368%
Festgeld, (5tsd. €, 1 Jahr, Ø)	2,0193%
Ratenkredit (10tsd. €, 5 J., Ø)	7,2228%

EDELMETALLE UND MÜNZEN

Endkundenpreise in €	10.1.25	9.1.25
Krügerrand (1 oz)	2688,00	2648,00
Britannia (1 oz)	2715,00	2674,00
Am. Eagle (1 oz)	2715,00	2674,00
Maple Leaf (1/2 oz)	1432,10	1411,00
Gold (1 kg)	86251,00	84950,00
Silber (1 kg)	1264,02	1240,22

NE-METALLE

Euro je 100 kg	10.1.25	9.1.25
ACI Kupfernot. (cunova)	273,00*	270,00*
ACI Kupfernotier.	1025,82	1022,42
Messing MS 58	807,00 - 826,00	803,00
Zinn 99,9%	2970,00*	2973,00*

WÄHRUNGEN

Land/10.01. für 1 Euro	Devisen Geld/Brief	EZB Referenzk.
Australien	1,6553/1,6753	1,6655
Dänemark	7,4405/7,4805	7,4606
England	0,8352/0,8392	0,8369
Japan	162,51/162,99	162,8600
Kanada	1,4786/1,4906	1,4845
Norwegen	11,7312/11,7792	11,7570
Schweden	11,4717/11,5197	11,4970
Schweiz	0,9393/0,9433	0,9416
Ungarn	411,35/416,55	413,6800
USA	1,0272/1,0332	1,0304

INVESTMENTFONDS

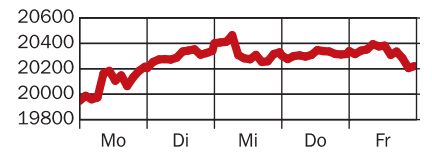
	Ausg.	10.1.25 Rückn.	Vortag Rückn.
Allianz Global Investors			
€ Credit SRI + P€		926,8	928,1
AGIF Alz EurpValA		134,0	133,6
All Stratfds Ba A	113,8	109,4	109,6
Concentra A	154,0	146,7	146,6
EuroInvGradeBdStra		95,64	95,74
Fondak A	215,7	205,4	205,3
Global Eq.Divid A	169,6	161,6	161,8
Industria A	152,4	145,1	144,4
InternRent A	44,48	43,18	43,20
Kapital Plus A	68,46	66,47	66,34
Trsy ShrtTrm+ € A		93,67	93,66
Verm. Europa A	53,64	51,09	50,95
Wachstum EuroI A	145,4	138,5	137,7
Deka Investments			
AriDeka CF	95,70	90,92	90,75
BasisStr.Renten CF	106,0	104,9	105,0
BasisStrat Flex CF	129,9	125,2	125,2
DBA ausgewogen	135,4	130,2	130,3
DBA konservativ	108,1	106,0	106,1
DBA moderat	120,9	117,4	117,4
Deka Immob Europa	49,98	47,48	48,48
Deka-Europ.Bal. CF	55,95	54,32	54,31
DekaFonds CF	142,0	134,9	135,2
Deka-Indust 4.0 CF	250,8	241,8	241,6
Deka-NachAkDe TF	107,7	107,7	107,8
Deka-NachAkEu TF	101,7	101,7	101,5
Div.Strateg.CF A	221,3	213,3	213,2
DivStrategieEur CF	115,1	110,9	110,8
DWS			
DWS Akkumula*	2297,4	2188,0	2185,7
DWS Artif Intel ND*	473,8	473,8	478,2
DWS ESG Investa*	224,1	213,4	213,2
DWS Europ. Opp LD*	450,6	429,2	429,3
DWS Eurovesta*	179,6	171,1	170,4
DWS Eurz Bds Flex LD*	31,98	31,20	31,26
DWS Glbl Growth*	268,8	256,0	255,2
DWS Telemedia 0 ND*	283,4	283,4	283,1
DWS Top Europe*	203,4	195,6	194,9
DWS Top World*	205,5	197,6	197,8
DWS Vermbf.I LD*	336,3	320,3	320,0
DWS Vermbf.R LD*	15,88	15,41	15,47
Union Investment			
PrivFd:Kontr.*	136,3	136,3	136,5
PrivFd:Kontr.pro*	187,7	187,7	187,9
UniEuroRenta*	61,18	59,40	59,46
UniFonds*	66,19	63,04	62,95
UniGlobal*	477,7	455,0	454,8
UniImmo:Dt.*	100,9	96,11	96,11
UniImmo:Europa*	56,00	53,33	53,33
UniOpti4*	97,95	97,95	97,96
UniRak*	166,5	161,7	161,8
Sonstige			
Commerz hausInvest	46,19	43,99	43,99
Fidelity In Euro Balanced Fund*	18,45	17,83	17,81
Fidelity In Euro Blue Chip*	29,39	27,92	27,71
Fidelity In European Growth*	21,23	20,17	20,13
*Frank.Temp. Growth. Inc.Ad**	28,20	26,58	26,57
Frank.Temp. TEM Gr.(Eur) Aa*	24,47	23,19	23,20
Hansainvest Bk Neelm Rntst R	114,9	111,6	111,7
ODDO BHF Algo Global DRW-€*	189,2	180,2	180,1
ODDO BHF Sus G Eq*	262,6	250,1	250,2
ODDO BHF Green Bd CR*	276,0	268,0	268,6
H&A. G. Loys Global Kl. P*	32,25	30,71	30,54
UniRealEst UniImmo:Dt.*	100,9	96,11	96,11
UniRealEst UniImmo:Europa*	56,00	53,33	53,33
Universal OLB Invest Balance*	125,0	122,0	122,0
Universal OLB Invest Dynamik*	160,6	155,2	155,1
Warburg Portf Dynamik A	158,3	150,8	150,4

Kursiv, wenn nicht in Euro.

Aktien: DAX und MDAX sind Xetra Schlusskurse, übrige Aktien sind Kurse der Börse Frankfurt/Main oder Zürich. Kurse in Euro, Schweiz in CHF. Dividenden = letzt gezahlte in Euro (umgerechnet). St = Stammaktie. NA = Namensaktie; Vz = Vorzugsaktie; ° = auch im EuroStoxx50; Nikkei = © Nihon Keizai Shimbun, Inc. **Edelmetalle und Münzen:** Quelle Degussa Goldhandel. **Zinsen:** Quelle FMH-Finanzberatung. * Preise vom Vortag oder letzt verfügbar. Alle Angaben ohne Gewähr. **Stand: 10.01./18.11 Uhr ME(S)Z** Quelle Infront

EURO STOXX 50 4977,90 VORTAG: 5017,91

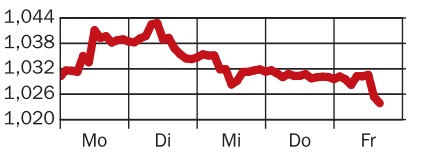
DAX (in Punkten) 20221,34 – 0,47 %



ZINSEN (Umlaufrend.) 2,49 % VORTAG: 2,46 %

GOLD (Feinunze) 2695,74 $ VORTAG: 2669,73 $

EURO (in Dollar) 1,0237 – 0,59 %



Infront

ÖLPREIS (Terminbörse) 79,19 $ VORTAG: 77,20 $

NAMEN

DPA-BILD: SEIDEL-DIßMANN

Weniger Umsatz

Deutschlands zweitgrößter Agrarhändler Agravis und sein Vorstand **DIRK KÖCKLER** haben im vergangenen Jahr weniger Umsatz und Gewinn gemacht. Nach vorläufigen Zahlen verbuchte das Unternehmen einen Umsatz von knapp über acht Milliarden Euro. Der Gewinn vor Steuern soll voraussichtlich bei knapp über 60 Millionen Euro liegen, wie Agravis am Freitag mitteilte. Als Gründe angegeben werden gesunkene Erzeugerpreise und die rückläufige Inflation. 2023 war der Umsatz auf 8,8 Milliarden Euro zurückgegangen.

AKTIEN DES TAGES

aus DAX, MDAX und TecDAX

Gewinner

Ströer	55,10	+19,78
Mercedes-Benz	55,04	+3,73
Carl Zeiss Med.	46,96	+3,30
Siltronic NA	45,40	+2,07
Bechtle	30,14	+1,82
Nemetschek	97,90	+1,61
Elmos Semic.	78,10	+1,56
Scout24	89,30	+1,30
Fres. M.C.St.	44,08	+1,17
BMW St.	76,38	+1,14

Verlierer

Traton	26,45	–9,26
Wacker Chemie	63,42	–6,29
HelloFresh	11,92	–6,22
Zalando	28,63	–5,39
Fuchs Vz.	40,10	–5,34
Siem.Energy	49,50	–4,62
E.ON NA	10,56	–4,52
Aurubis	70,45	–4,15
Jungheinrich	24,50	–3,24
Knorr-Bremse	69,35	–3,14

Infront Stand: 10.01.

VW-Werk in Zwickau bangt um Audi

AUTOHERSTELLER Produktion bald in den USA? – Volkswagen will sechs Prozent bei Tarifstruktur sparen

VON FRANK JOHANNSEN

Mitarbeiter im Volkswagen-Werk in Zwickau montieren einen Audi Q 4 e-tron. DPA-BILD: SCHMIDT

WOLFSBURG/ZWICKAU – Nach der Tarifeinigung mit der IG Metall rechnet Volkswagen mit weiteren Einsparungen durch die geplante Überarbeitung seiner Tarifstruktur ab 2027. Die Entgeltsumme solle langfristig um sechs Prozent sinken, heißt es in einer internen Mitteilung des Unternehmens. Bei dem Wert handele es sich aber nur um eine vorläufige Zielgröße, die Analyse der Tarifstruktur habe gerade erst begonnen. Bemerkbar machen dürfte sich die Einsparung den Angaben zufolge auch erst langfristig. Denn für bisherige Belegschaft wurde eine umfangreiche Besitzstandswahrung vereinbart, die Gehaltskürzungen verhindern soll. Alle Mitarbeiter, die schon an Bord sind, behalten ihr Gehalt. Der Vorsprung zum neuen Tarif soll erst nach und nach bei künftigen Gehaltserhöhungen teilweise abgeschmolzen werden.

Das Unternehmen und die Gewerkschaft IG Metall hatten sich kurz vor Weihnachten auf einen Tarifabschluss geeinigt, der auch eine Überarbeitung der Gehaltsstruktur im aktuellen Haustarif vorsieht. Ziel sei eine Annäherung an den ansonsten in der Branche geltenden niedrigeren Flächentarif.

Bis Ende 2025 soll zunächst eine Analyse der bisherigen Tarifstruktur starten und mit der anderer Unternehmen verglichen werden, ab Januar 2026 dann mit der IG Metall über die neue Struktur verhandelt werden. Gelten soll das neue Tarifsystem ab 2027. Insgesamt will Europas größter Autobauer die Arbeitskosten jährlich um 1,5 Milliarden Euro senken. Bereits kurzfristig bemerkbar macht sich dabei der Verzicht auf diverse Bonuszahlungen und Lohnerhöhungen. Im Gegenzug hat VW die zuvor gekündigte Beschäftigungssicherung wieder in Kraft gesetzt und bis 2030 verlängert.

VW-WERK ZWICKAU

Das VW-Werk in Zwickau muss einem Medienbericht zufolge auch nach dem Kompromiss zwischen Volkswagen und Betriebsrat um seine Zukunft bangen. Im Konzern gebe es Überlegungen, das letzte verbleibende Modell, den Elektro-Audi Q4 e-tron, ab der ersten Hälfte der 2030er-Jahre zumindest teilweise auch an einem anderen Standort zu bauen, berichtet der „Spiegel“. Im Gespräch sei eine Produktion im US-Werk von Volkswagen in Chattanooga. Zumindest die Fahrzeuge für den US-Markt könnten künftig dort produziert werden, hieß es. Bisher kommen diese aus Zwickau. „Wir prüfen derzeit verschiedene Szenarien“, sagte eine Audi-Sprecherin auf Anfrage. Zugleich betonte sie: „Zwickau bleibt auch künftig Produktionsstandort für Audi Q4 e-tron und Audi Q4 e-tron Sportback.“ Das VW-Schwestermodell ID.4 wird bereits auch in Chattanooga produziert. Für Audi wäre der Q4 dagegen das erste Fahrzeug, das in den USA hergestellt wird.

Der Audi Q4 e-tron und dessen Kombi-Variante Q4 e-tron Sportback sind ab 2027 die einzigen Modelle, die noch in Zwickau gebaut werden. Die bisher ebenfalls dort hergestellten VW-Modelle ID.3, ID.4, ID.5 und der Cupra Born wechseln dann nach Wolfsburg und Emden.

VW-NUTZFAHRZEUGE

Unterdessen hat die VW-Transportersparte ihren Absatz fast stabil gehalten. 2024 seien insgesamt seien 408.000 Fahrzeuge ausgeliefert wurden, 1000 weniger als im Vorjahr, wie Volkswagen Nutzfahrzeuge (VWN) in Hannover mitteilte.

Während die Modelle Crafter und Amarok zulegen konnten, gingen beim meistverkauften Modell, dem VW Transporter, die Verkaufszahlen leicht nach unten. Der Elektro-Bulli ID. Buzz lag mit knapp 29.000 Fahrzeugen auf Vorjahresniveau. Der bisherige Transporter T6.1 war Mitte des Jahres ausgelaufen und hatte zuvor noch einmal für einen kräftigen Bestellschub gesorgt. Das Modell war bisher das mit Abstand meistverkaufte Modell von VWN. Der zusammen mit Ford entwickelte Nachfolger wurde erst im September vorgestellt. Bis Ende 2024 seien die ersten 1.000 Fahrzeuge des neuen Modells ausgeliefert worden. „2024 war ein herausforderndes Jahr mit einem sehr starken ersten Halbjahr und einem schwierigen zweiten Halbjahr“, sagte Vertriebsvorstand Lars Krause laut Mitteilung. „Wir konnten unseren Marktanteil international nicht nur halten, sondern obendrein in einigen Märkten weiter ausbauen, das ist eine starke Leistung.“

WAS SONST NOCH WICHTIG IST

EINZELHANDEL

Rossmann mit neuem Rekordjahr

BURGWEDEL/DPA – Die Drogeriemarktkette Rossmann hat im vergangenen Jahr deutlich zugelegt und einen Rekordumsatz verbucht. Im Vergleich zum bisherigen Rekordjahr 2023 legte der Umsatz noch einmal um 10,2 Prozent auf 15,3 Milliarden Euro zu, wie das Unternehmen mitteilte. Angaben zum Gewinn machte Rossmann wie üblich nicht. Der Konkurrent von DM und Müller hat rund 64.700 Beschäftigte und fast 5.000 Filialen – das sind ebenfalls Zuwächse gegenüber 2023. Mit einem Umsatz von 9,9 Milliarden Euro sowie etwa 39.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern blieb Deutschland die mit Abstand wichtigste Region. Verglichen mit 2023 wuchs die Mitarbeiterzahl im Heimatland um 100. Das Auslandsgeschäft steuerte 5,4 Milliarden Euro bei.

AGRAR

Apfelernte doch nicht so gering

Die Apfelernte fiel größer aus. DPA-BILD: DITTRICH

WIESBADEN/DPA – Die Apfelernte in Deutschland ist im vergangenen Jahr doch nicht so gering ausgefallen wie zunächst befürchtet. Das Statistische Bundesamt hat eine erste Schätzung aus dem Juli revidiert und geht von einer Gesamternte von 872.000 Tonnen aus – 138.000 Tonnen mehr als im Sommer berichtet. Dennoch bleibt die Ernte von 2024 deutlich unter dem langjährigen Schnitt und stellt die zweitkleinste Menge der vergangenen zehn Jahre dar.

UNTERNEHMEN

Insolvenzen steigen 2024 kräftig

WIESBADEN/DPA – Inmitten der Konjunkturflaute steigt die Zahl der Firmenpleiten in Deutschland weiter kräftig. Für Dezember verzeichnet das Statistische Bundesamt 13,8 Prozent mehr angemeldete Insolvenzverfahren als im Vorjahreszeitraum. Im Gesamtjahr 2024 ergibt sich damit ein Anstieg um 16,8 Prozent zum Vorjahr.

Die Verfahren fließen erst nach der ersten Entscheidung des Insolvenzgerichts in die Statistik ein, wie die Behörde betont. Der tatsächliche Zeitpunkt des Insolvenzantrags liege oft annähernd drei Monate davor.

Im Oktober, für den endgültige Daten vorliegen, schnellten die Zahlen hoch: Demnach meldeten die Amtsgerichte 2.012 beantragte Firmeninsolvenzen – 35,9 Prozent mehr als ein Jahr zuvor.

BÖRSENKONZERNE

Mehr Frauen in Führungsposition

Frauen kommen an die Spitze. DPA-BILD: ALBERT

BERLIN/DPA – In den Vorständen der größten deutschen Börsenkonzerne sitzen so viele Frauen wie nie zuvor. Das geht aus einer Auswertung der Beratungsgesellschaft EY hervor. Mit 136 Managerinnen besetzten demnach zum 1. Januar 2025 mehr Frauen als je zuvor Vorstandsposten in den 160 Unternehmen der Dax-Gruppe – 14 Frauen mehr als vor einem Jahr. Damit ist laut EY knapp jedes fünfte Vorstandsmitglied dieser Unternehmen weiblich.

AUTOMOBILINDUSTRIE

Mercedes hat 2024 weniger verkauft

STUTTGART/DPA – Der Autobauer Mercedes-Benz hat im vergangenen Jahr weniger Fahrzeuge verkauft als im Vorjahr. Im vierten Quartal schwächte sich der Rückgang dank einer leichten Erholung in China zwar etwas ab. Doch für das Gesamtjahr stand konzernweit mit knapp 2,4 Millionen verkauften Pkws und Vans ein Rückgang von vier Prozent zu Buche, wie Mercedes-Benz mitteilte. In China brachen die Verkäufe der Pkw-Sparte Mercedes-Benz Cars im Gesamtjahr um sieben Prozent ein – obwohl das Unternehmen dort im vierten Quartal drei Prozent mehr Autos verkaufte als im Vorjahreszeitraum. Für die großen deutschen Autobauer ist China der wichtigste Absatzmarkt. Inzwischen haben sie dort mit starker Konkurrenz durch heimische Hersteller zu kämpfen.

AUßENHANDEL

Bremse für Chinas E-Auto-Exporte

SHANGHAI/DPA – Chinas Export von Elektroautos dürfte in diesem Jahr nach Einschätzung eines chinesischen Verbandes nicht weiter wachsen. Es werde zwar damit gerechnet, dass die chinesischen Auto-Exporte insgesamt um zehn Prozent zulegen könnten, sagte der Generalsekretär des Branchenverbandes CPCA, Cui Dongshu. Für den E-Auto-Export erwarte er aber kein Wachstum. Dem jüngsten Bericht der CPCA zufolge stiegen die Ausfuhren von E-Autos und Hybridwagen 2024 im Vergleich zum Vorjahr um 24,3 Prozent. Insgesamt exportierten Chinas Hersteller demnach 1,29 Millionen Fahrzeuge dieser Antriebsklassen. Ein Kernproblem für die Ausfuhren sei der Druck durch Zölle in Europa, sagte Cui. Ein weiteres Problem sei, dass in Russland kein Wachstum erwartet werde.

MENSCHEN

DPA-BILD: VENNENBERND

Guido Cantz sieht es als Herausforderung, dass der Karneval dieses Jahr mit dem Bundestagswahlkampf zusammenfällt. „Ich kann mich nicht erinnern, dass ich so etwas in 33 Jahren schon mal erlebt habe – es bleibt sehr spannend, weil sehr viel passieren wird“, sagte der im Karneval aktive Komiker und TV-Entertainer der Deutschen Presse-Agentur in Köln. „Ich muss natürlich meine Hausaufgaben machen und aktuell und spontan sein.“ Schwierig werde es, wenn Fernsehsitzungen vor der Bundestagswahl am 23. Februar aufgezeichnet und erst danach gesendet würden – „das könnte für mich als Redner knifflig werden“, sagt Cantz (53).

IMAGO-BILD: HARDT

Bundeskanzler **Olaf Scholz** hat sich in Köln als Büttenredner versucht. Man habe ihm gesagt, dass man zu dieser Jahreszeit in Köln nicht gehen dürfe, ohne etwas Gereimtes dargebracht zu haben, sagte Scholz beim Neujahresempfang der IHK Köln. „Also habe ich mir ein Herz gefasst – und das ist jetzt wirklich eine Premiere“, betonte er. „Meine allererste Mini-Büttenrede - haben Sie Nachsicht!“ Anschließend trug er vor: „Die Söhne Hamburgs haben ein Lied geschrieben, und Hamburger darin wie folgt beschrieben: ‚Manche sagen, wir sind dröge. Doch das ist ‘ne glatte Löge.‘“

IMAGO-BILD: BARTILLA

Urban Priol (63), für seine Jahresrückblicke bekannter Kabarettist, kommt zu der Erkenntnis, dass man aus 2024 die Lehre ziehen kann, wie 2025 nicht werden sollte. „Aber nach der ersten Woche weiß man schon: Es wird wieder nichts. Es wird vielleicht noch schlimmer“, sagte Priol der Münchner „Abendzeitung“ (Freitag). Man könne das nur noch mit einer großen Prise Humor und Gelassenheit nehmen und auf die kleinen Sachen hinweisen, die auch oft interessant seien. Was das Kopfschütteln über die Politik betreffe, so sei man schon nah am Schleudertrauma. Entscheidend sei, dass man auch über manches lachen könne.

In Altadena sucht Robert Lara (l.) mit seinem Stiefvater nach Habseligkeiten im niedergebrannten Haus. BILD: COURY/AP/DPA

Bereits 10.000 Gebäude zerstört

KATASTROPHE Zahl der Todesopfer in Los Angeles steigt – 48-Stunden-Schichten

VON CAROLA FRENTZEN, VALERIA NICKEL UND JÖRG VOGELSÄNGER

LOS ANGELES – Bei den Bränden in und um die US-Westküsten-Metropole Los Angeles sind mindestens zehn Menschen gestorben und rund 10.000 Gebäude zerstört oder beschädigt worden. Präsident Joe Biden bezeichnete die Brände als die verheerendsten in der Geschichte Kaliforniens.

Ein Ende der Brände ist nicht abzusehen, denn drei der Feuer konnten laut der Brandschutzbehörde Cal Fire bislang nur minimal oder gar nicht eingedämmt werden. Örtliche Medien sprechen von einem „apokalyptischen“ Szenario.

Mehr Opfer zu befürchten

Mindestens zehn Menschen seien bisher im Zuge der Brände ums Leben gekommen, teilte die gerichtsmedizinische Behörde des Bezirks Los Angeles mit. Die Zahl der Toten könnte aber weiter steigen: Sheriff Robert Luna sagte bei einer Pressekonferenz, angesichts der Verwüstung erwarte er keine guten Nachrichten bezüglich der Opferzahlen. Es sehe in den betroffenen Gegenden nämlich so aus, als ob dort „eine Atombombe abgeworfen wurde“. Spezialisten mit Leichenspürhunden seien in den Gebieten unterwegs. Laut Bezirks-Feuerwehrchef Anthony Marrone gibt es auch mehrere Verletzte, eine genaue Zahl nannte er aber nicht.

Zehntausende Einwohner mussten wegen der Brände ihr Zuhause verlassen. Für 180.000 galten zwingende Evakuierungs-Anordnungen, für 200.000 weitere gab es entsprechende Warnhinweise.

Aktuelle Entwicklungen
zum Thema im Internet auf:
@ **www.NWZonline.de**

Drei der größten fünf Brände im Großraum Los Angeles sind laut Cal Fire weiter außer Kontrolle oder nur minimal eingegrenzt worden:

- „Palisades Fire“: etwa 80 Quadratkilometer betroffen, zu sechs Prozent eingedämmt;
- „Eaton Fire“: etwa 55 Quadratkilometer betroffen, null Prozent eingedämmt;
- „Kenneth Fire“: Dieses Feuer brach erst am Donnerstag im Gebiet der West Hills und Hidden Hills zwischen Los Angeles und Ventura aus. Betroffen sind etwa 3,9 Quadratkilometer, bislang ist es zu null Prozent eingedämmt.

Fortschritte gab es beim

- „Hurst Fire“: etwa 3,1 Quadratkilometer betroffen, rund 37 Prozent eingedämmt und
- „Lidia Fire“: rund 1,6 Quadratkilometer betroffen, etwa 75 Prozent eingedämmt.

Nach Angaben der Feuerwehr-Chefin von Los Angeles, Kristin Crowley, verbrannten allein im Viertel Pacific Palisades seit Dienstag mehr als 5.300 Häuser. Beim sogenannten Eaton Fire nahe Pasadena wurden bis zu 5.000 Gebäude zerstört oder beschädigt, darunter Ein- und Mehrfamilienhäuser und Gewerbeobjekte. In ganz Kalifornien sind laut Cal Fire derzeit 92 Waldbrände aktiv. Die Ursache der Feuer steht noch nicht fest. Es werde aber auch in Richtung Brandstiftung ermittelt, hieß es in Medienberichten.

Tausende im Einsatz

Nach Angaben der Behörden wurden bislang mehr als 7.500 Feuerwehrleute und Helfer zum Kampf gegen die Flammen mobilisiert, unterstützt von Löschflugzeugen und -Hubschraubern. Sie riskieren oftmals ihr Leben.

Allein rund 2.300 Einsatzkräfte seien mit dem „Palisades Fire“ beschäftigt, sagte Feuerwehrsprecher Adam Van Gerpen dem Sender CNN. Viele der Frauen und Männer seien in 24- und sogar 48-Stunden-Schichten im Einsatz, teilte die zuständige Gewerkschaft mit.

Einige der Einsatzkräfte hätten selbst ihre Häuser bei den Bränden verloren, hieß es von der Leitung der Berufsfeuerwehr. „Wir sind unterbesetzt, wir haben zu wenig Ressourcen“, beklagte Feuerwehrchefin Crowley.

Deutschland muss besser für Notlagen gerüstet sein

BONN/DPA – Hochwasserlagen, die Corona-Pandemie und andere Katastrophen der vergangenen Jahre haben aus Sicht von Bevölkerungsschützern gezeigt, wo Deutschland bei der Notfallvorsorge noch Nachholbedarf hat. „Wir müssen in allen Bereichen widerstandsfähiger werden“, sagt der Präsident des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK), Ralph Tiesler. Dazu gehöre auch, die Bevölkerung stärker für Gefahren zu sensibilisieren und zu zeigen, wie jeder in Notfällen Freunden oder Nachbarn helfen und so Menschenleben retten könne. „Es ist wichtig, dass man 72 Stunden durchhalten kann“, sagt Tiesler. Durch den russischen Angriffskrieg gegen die Ukraine und hybride Bedrohungen habe sich die Sicherheitslage in Europa grundlegend verändert, betont Deutschlands oberster Bevölkerungsschützer. „Wir müssen neben der militärischen Abschreckung und Verteidigung daher den Zivilschutz weiter stärken.“

Prozess nach tödlichem Treppensturz

LÜNEBURG/UELZEN/DPA – Am Landgericht Lüneburg hat der Prozess um den tödlichen Treppensturz im Bahnhof Uelzen begonnen. Ein 19 Jahre alter Mann soll im vergangenen Juli einen Mann gestoßen haben, um an dessen Mobiltelefon zu kommen. Aus Sicht der Staatsanwaltschaft gelte der aus Marokko stammende Mann bislang als psychisch krank und damit als nicht schuldfähig, sagte ein Gerichtssprecher. Über die Tat des 19-Jährigen muss die Jugendkammer des Landgerichts entscheiden. Die Staatsanwaltschaft wirft ihm Mord aus Habgier in Tateinheit mit Raub mit Todesfolge vor.

Manövrierunfähiger Öltanker vor Rügen gesichert

HAVARIE Schiff der russischen Schattenflotte soll in einen Hafen geschleppt werden

VON IRIS LEITHOLD, FELIX MÜSCHEN UND STEFAN SAUER

SASSNITZ/BREMEN – Ein unter der Flagge Panamas fahrender Öltanker ist mehrere Stunden manövrierunfähig vor Rügen in der Ostsee getrieben – deutsche Einsatzkräfte sicherten am Nachmittag das Schiff. Die mit 99.000 Tonnen Öl beladene „Eventin“ wurde vom Notfallschlepper „Bremen Fighter“ an den Haken genommen und soll in einen Hafen geschleppt werden – wohin, war zunächst unklar. Zudem sollen weitere Schlepper unterwegs und ein Sensorflugzeug im Einsatz sein. Eine Gefahr für die Umwelt bestand nicht.

Russische Schattenflotte

Zu dem 274 Meter langen und 48 Meter breiten Schiff sei auf hoher See eine Schleppverbindung hergestellt worden, teilte das Havariekommando mit. Das Kommando war nach eigenen Angaben am Mittag alarmiert worden. Laut Umweltorganisation Greenpeace zählt das 2006 gebaute Schiff zur sogenannten russischen Schattenflotte. Mit solchen Schiffen wird russisches Öl exportiert. Laut einer Resolution der UN-Schifffahrtsorganisation IMO gehören unter anderem Schiffe einer „Schattenflotte“ an, die eingesetzt werden, um Sanktionen zu umgehen.

Der manövrierunfähige Tanker „Eventin“ vor Rügen hat 99.000 Tonnen Öl an Bord. DPA-BILD: SAUER

Grund für den Zwischenfall nördlich von Rügen war den Angaben zufolge ein Maschinenausfall. Weshalb es dazu kam, sei noch unklar, hieß es am Nachmittag. Eine Gefahr für die Umwelt bestehe nicht. Das Schiff sei dicht, sagte eine Sprecherin. Auch für die Besatzung des Tankers bestehe demnach keine Gefahr. Die 24 Seeleute seien an Bord und blieben auch da, eine Evakuierung sei nicht nötig.

Unterwegs nach Ägypten

Nach Angaben des Tracking-Dienstes Vesselfinder war der Tanker auf dem Weg von Ust-Luga (Russland) nach Port Said (Ägypten). Das Havariekommando sprach von mäßigem bis frischem Wind. Die Behörden schickten das Mehrzweckschiff „Arkona“ der Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes sowie den Notschlepper „Bremen Fighter“ zu dem Havaristen.

Die Ostsee gehört zu den am meisten befahrenen Meeren der Welt. Täglich sind auf dem Binnenmeer mehr als 2.000 Schiffe unterwegs, wie das Leibniz-Institut für Ostseeforschung Warnemünde (IOW) mitteilte.

Erst Mitte Oktober hatte es einen Zwischenfall mit einem Tanker vor Mecklenburg-Vorpommerns Küste gegeben. Das kleine Öltankschiff „Annika“ brannte in Sichtweite der Küste. Es war auf dem Weg von Rostock nach Travemünde, als rund 4,5 Kilometer vor dem Ostseebad Heiligendamm an Bord Feuer ausbrach. Nach ersten Löscharbeiten auf See war das 73 Meter lange und 12 Meter breite Schiff von Schleppern in den Rostocker Überseehafen bugsiert worden.

Nach Geflügelpestfällen: Ab Sonntag darf im Nordkreis Cloppenburg wieder eingestallt werden. DPA-SYMBOLBILD: DULIAN

Zwangspause für Geflügelzüchter endet Sonntag

LANDWIRTSCHAFT Nach zwei Geflügelpestfällen im Dezember hebt Veterinäramt Cloppenburg Wiedereinstallungsverbot auf

VON HERMANN GERDES

FRIESOYTHE/GARREL – Der leitende Veterinärdirektor des Landkreises Cloppenburg Dr. Karl-Wilhelm Paschertz hat eine gute Nachricht für die Putenmäster der Region. Am Sonntag, 12. Januar endet die Zwangspause für rund 25 Putenmäster in Bösel, Garrel und Friesoythe. Sie dürfen die Ställe wieder belegen. Nach einem ersten Geflügelpestfall im Landkreis Anfang Dezember 2024, gab es ein Wiedereinstallverbot, nach nun vier Wochen waren ein Fünftel der zahlreichen Aufzuchtställe leer.

Strenge Maßnahmen

5.500 Truthähne mussten im Dezember in Resthausen (Molbergen) gekeult werden. Es folgten weitere Fälle in Putenställen: zuerst im Kreis Ludwigslust (17.500 Puten), dann genau sechs Tage später in der Gemeinde Garrel. Die Vermutung, es handele es sich um einen Sekundäreintrag nach den Keulungsaktionen in Resthausen, machte die Runde. 9.000 Putenhähne mussten in der Tierkörperbearbeitung in Kampe entsorgt werden. Das Veterinäramt in Cloppenburg reagierte erneut mit drastischen Maßnahmen über die Restriktionen in den üblichen Drei- und Zehn-Kilometer-Zonen hinaus. In Garrel, Friesoythe und Bösel – dem Kerngebiet der Putenerzeugung und -mast im Landkreis Cloppenburg – durften für einen Monat die Ställe nicht wiederbelegt werden. In die leeren Tierställe durften weder Küken noch Jungputen gebracht werden. „Aushungern“ nennen das die Veterinäre in Cloppenburg.

Hier und im Südkreis Oldenburg werden 80 Prozent der Puten in Deutschland ausgebrütet und ein Drittel der Tiere auch gemästet. Um den Gesundheitsstatus der putenhaltenden Betriebe zu verbessern, sind die Betriebe vor vielen Jahren dazu übergegangen, nicht mehr zeitgleich Küken und Endmasttiere zu halten. Die Küken für die Jungputenaufzucht werden in vielen Fällen außerhalb der Kernzonen aufgezogen und mit gut vier Lebenswochen in die Kernzonen gefahren. So waren die Kükenställe nach vier Wochen Pause leer, bei Jungputen-Ställen waren das nur ein Fünftel.

Wirtschaftlicher Schaden

Das Einstallverbot führt nämlich dazu, dass die außerhalb des Gebietes stehenden Jungputen umgeplant werden müssen und das in den Endmastbetrieben in den Kerngebieten Ertragsschäden durch Leerstände entstehen. Allerdings: Diese Ausfälle zahlt die Tierseuchenkasse nicht. Etwa die Hälfte der Putenmäster hat für solche Fälle indes eine Ertragsausfallversicherung abgeschlossen. Dennoch: Die Pause in den Putenställen hat teilweise zu erheblichen wirtschaftlichen Schäden geführt.

ZWISCHEN DEN ZEILEN

Carsten Bickschlag über das schreckliche Unglück auf der B401

Erlebnisse bleiben lange im Gedächtnis

Überschattet wurde diese Woche von dem tragischen Verkehrsunfall auf der B401. Von einer Sekunde auf die andere wurden fünf Menschen aus dem Leben gerissen. Die Vorstellung ist schon als Außenstehender nur schwer zu ertragen. Da mag man sich nicht ausmalen, wie es den Angehörigen gehen mag. Und auch den Ersthelfern und Rettungskräften, die den Unfall und ihre fürchterlichen Folgen direkt mitbekommen haben, wird dieses Unglück noch lange, wenn nicht sogar für immer, im Gedächtnis bleiben. Es ist nicht leicht, solch ein belastendes Erlebnis zu verarbeiten.

Zum Glück gibt es Menschen, die in solchen Situationen ihre Unterstützung anbieten. Wie zum Beispiel das Deutsche Rote Kreuz mit seiner Psychosozialen Notfallversorgung (PSNV). Ein Team von Ehrenamtlichen kümmert sich in Krisensituationen um diese Menschen. Entweder direkt vor Ort, etwa wie hier am Mittwoch an der Unfallstelle, aber auch später. Denn nicht selten spüren Rettungskräfte oder Augenzeugen erst Stunden oder gar Tage später im Körper und Geist, was sie da überhaupt erlebt und gesehen haben. „Niemand muss mit so einer Erfahrung allein bleiben!“, heißt es vom DRK Kreisverband Cloppenburg. Das PSNV ist unter der Rufnummer 04471/8509550 erreichbar. Vielen Dank und Hochachtung für diese Hilfe.

Wir alle wissen, dass sich die Welt trotz solcher Unglücke weiterdreht. Ob man möchte oder nicht. Dieser Unfall sollte aber dennoch Anlass geben, zurückzuschauen und gleichzeitig nach Konsequenzen zu fragen. Es ist ja nicht der erste – und leider auch nicht letzte – Verkehrsunfall mit tödlichem Ausgang, der sich entlang des Küstenkanals ereignet hat. Viel zu oft schon kam es auf der Bundesstraße zu verheerenden Zusammenstößen von Fahrzeugen, die viel Leid und Trauer nach sich zogen. Sogar von „Todesstrecke“ ist die Rede. Hauptursache war oft menschliches Versagen. Dennoch ist es höchste Zeit, sich mit möglichen Maßnahmen zur Verkehrssicherheit auseinanderzusetzen. Ein Versuch ist es allemal wert.

@ Den Autor erreichen Sie unter **bickschlag@infoautor.de**

Beobachtungsturm für Kranichfans

NATUR Von der Georg-Schumacher-Straße soll man bald weiten Blick haben – Wirtschaftsweg saniert

VON EVA DAHLMANN-AULIKE

BÖSEL – Seit einigen Wochen wird an der Georg-Schumacher-Straße in Bösel gebaut. Aber was eigentlich, das fragte sich eine Leserin. Unsere Redaktion hat bei der Gemeinde Bösel nachgefragt.

„An der Georg-Schumacher-Straße handelt es sich um den Neubau der Kranich- und Vogelbeobachtungsstation Vehnemoor“, teilt diese mit. „Nach der Wiedervernässung hat sich das Gebiet im Vehnemoor schnell zu einem Rastgebiet für Kraniche und Gänse entwickelt. Abends lässt sich der Einflug der Kraniche wunderbar beobachten.“

Geschützter Standort

In den Wintermonaten kämen zahlreiche Interessierte ins Vehnemoor, um sich dieses Naturschauspiel anzuschauen. An der Georg-Schumacher-Straße werde nun ein Beobachtungsturm errichtet, der sich in die vorhandene Baumreihe einfügen soll. Der erhöhte Standort erlaube einen weiten Einblick in das Gebiet, ohne dieses jedoch zu betreten und damit zu gefährden.

Die Vögel fühlten sich ungestört und könnten von einem geschützten Standort aus beobachtet werden. „Ende diesen Monats wird der Turm aufgestellt, so dass die Hauptarbeiten dann abgeschlossen sind. Nach endgültiger Fertigstellung wird es eine Information zur Eröffnung des Turmes geben“, so die Gemeindeverwaltung.

An der Georg-Schumacher-Straße wird eine Kranich- und Vogelbeobachtungsstation für das Vehnemoor gebaut.

BILD: EVA DAHLMANN-AULIKE

Aufgefallen war auch, dass die Georg-Schumacher-Straße nach der Asphalterneuerung im November noch immer stark verschmutzt ist. Das sei der Tatsache geschuldet, dass die Straßenseitenräume noch nicht komplett fertiggestellt seien, berichtet die Verwaltung. Bei den Restarbeiten im Frühjahr würden die Seitenräume nachverdichtet, gegebenenfalls nachprofiliert und dann von der Verwaltung separat abgenommen.

„Leider ist es der Jahreszeit geschuldet, dass diese (noch) recht uneben sind“, heißt es dazu. Daher seien Hinweisschilder aufgestellt worden, dass die Seitenränder nicht befahrbar seien.

Neuer Asphalt

Insgesamt hat die Gemeinde Bösel im November auf fünf Wirtschaftswegen – Fladderburger Straße, Georg-Schumacher-Straße, Heideweg, Am Hook und Ginsterstraße – Asphaltsanierungen durchgeführen lassen.

Die Gesamtkosten dafür belaufen sich auf rund 498.000 Euro.

NOTDIENSTE

APOTHEKEN

Barßel/Bösel/Friesoythe/Saterland
Samstag: Junker-Apotheke, Dorfstr. 21, Harkebrügge, Telefonnummer 04497/921122
Sonntag: Saterland Apotheke, Hauptstr. 527, Ramsloh, Telefonnummer 04498/1033

ÄRZTE

Barßel/Bösel/Friesoythe/Saterland
Zentrale Bereitschaftsdienstpraxis am St.-Marien-Hospital, Friesoythe, Sprechzeiten: 10 bis 12 und 16 bis 18 Uhr, Telefonnummer 116117, St.-Marien-Straße 1

ZAHNÄRZTE

Kreis Cloppenburg
zentrale Ansage: Telefonnummer 04471/9137773, Notdienstsprechzeiten: 10 bis 12, 17 bis 18 Uhr

AUGENÄRZTE

Kreis Cloppenburg
Telefonnummer 0441/21006345 oder Telefonnummer 116117,10 bis 16 Uhr

TIERÄRZTE

Kreis Cloppenburg
zentrale Notdienstnummer Telefonnummer 0171/1732356

HOSPIZDIENST

Kreis Cloppenburg
24-Stunden-Bereitschaft:Telefonnummer 0175/8991171

NOTRUF

Telefonnummer 110, 112 oder Krankentransport, Telefonnummer 0441/19222; OOWV, Trinkwasser: Telefonnummer 04401/6006; Gift-Info: Telefonnummer 0551/19240

@Notdienste online und mobil unter: www.nwzonline.de/notdienste

TERMINE IN BÖSEL

HEUTE

VERANSTALTUNGEN

Bösel
9 Uhr: KLJB-Tannenbaumaktion
13 Uhr: Tannenbaumaktion, Heimatverein Süd
15 Uhr, Oberschule: Mann över Bord, plattdeutsches Theater mit der DJK-Spielschar; Seniorenvorstellung

BÄDER

Bösel
14.30 bis 17 Uhr

ENTSORGUNG

Bösel
Wertstoffsammelstelle: 9.30 bis 15 Uhr

MORGEN

VERANSTALTUNGEN

Bösel
10.30 bis 12 Uhr, Begegnungszentrum: Eine-Welt-Laden
18 Uhr, Oberschule: Mann över Bord, plattdeutsches Theater mit der DJK-Spielschar

BÄDER

Bösel
9 bis 12 Uhr

BÜCHEREIEN

Bösel
Heimatbücherei: 11 bis 12 Uhr
Kath. Bücherei: 11 bis 12 Uhr

@Termine online und mobil unter: www.nwzonline.de/termine

TERMINE IM SATERLAND

HEUTE

VERANSTALTUNGEN

Ramsloh
8 Uhr: Tannenbaumaktion, Jugendfeuerwehr Ramsloh
Scharrel
8 Uhr: Tannenbaumaktion, Jugendfeuerwehr Scharrel
Sedelsberg
8 bis 18 Uhr: KLJB-Tannenbaumaktion
Strücklingen
12 Uhr: Tannenbaumaktion, Musikverein Strücklingen

BÄDER

Ramsloh
Freizeitbad: 14 bis 18 Uhr

TIERHEIM

15 bis 17 Uhr, Tel. 04492/443

MORGEN

BÄDER

Ramsloh
Freizeitbad: 8 bis 16 Uhr

BÜCHEREIEN

Scharrel
Kath. Bücherei: 11 bis 12 Uhr
Strücklingen
Kath. Bücherei: 10.30 bis 12 Uhr

TERMINE IN BARßEL

HEUTE

VERANSTALTUNGEN

Barßel
9 Uhr: Tannenbaumaktion, Altherrenabteilung STV Barßel
Elisabethfehn
9 Uhr: Tannenbaumaktion, SV Viktoria Elisabethfehn
Harkebrügge
9 Uhr: Tannenbaumaktion, Ortsverein Harkebrügge

BÄDER

Barßel
Hafen-Bad: 13 bis 18 Uhr, 18 bis 19 Uhr DLRG-Ortsgruppe, 19 bis 20 Uhr Schwimmverein Hellas

MUSEEN

Elisabethfehn
Moor- und Fehnmuseum: Infos unter Tel. 04499/2222 oder www.fehnmuseum.de

ENTSORGUNG

Barßel
Kläranlage: 9.30 bis 15 Uhr, Wertstoffsammelstelle

MORGEN

BÄDER

Barßel
Hafen-Bad: 8 bis 13 Uhr

BÜCHEREIEN

Barßel
Kath. Bücherei: 10.30 bis 12 Uhr
Elisabethfehn
Ev. Bücherei: 11.15 bis 12 Uhr
Kath. Bücherei: 10.15 bis 11.15 Uhr

MUSEEN

Elisabethfehn
Moor- und Fehnmuseum: Infos unter Tel. 04499/2222 oder www.fehnmuseum.de

TERMINE IN FRIESOYTHE

HEUTE

VERANSTALTUNGEN

Altenoythe
9 Uhr: KLJB-Tannenbaumaktion
Friesoythe
10 Uhr: KLJB-Tannenbaumaktion
10 Uhr, Aquaferrum: Indoor-Drachenbootrennen, Finalrunde gegen 15.45 Uhr, Siegerehrung gegen 17.45 Uhr; Veranstalter: Die „Döspaddels“ vom Kanuclub Leer
10 bis 12 Uhr, IdeenReich: geöffnet
Gehlenberg
10 Uhr: KLJB-Tannenbaumaktion, ebenso Neuvrees
Kampe
8 Uhr: Tannenbaumaktion, Schützenverein Kampe-Ikenbrügge
Markhausen
9 Uhr: KLJB-Tannenbaumaktion, ebenso in Ellerbrock, Neumarkhausen und Augustendorf
Thüle
9 Uhr: KLJB-Tannenbaumaktion

KINO

Kulturzentrum „Alte Wassermühle“ Cineo Friesoythe
Fuchs und Hase retten den Wald, 17 Uhr
Ezra - Eine Familiengeschichte, 20 Uhr

SCHWIMMBÄDER

Aquaferrum, aufgrund des Drachenbootrennens kein Schwimmbetrieb

ENTSORGUNG

Friesoythe
Grün- und Wertstoffsammelstelle: 9.30 bis 15 Uhr

MORGEN

VERANSTALTUNGEN

Friesoythe
15 Uhr und 18, Forum am Hansaplatz: Theater Laboratorium: Der Fischer und seine Frau

BÜCHEREIEN

Friesoythe
Kath. Bücherei St. Marien: 10 bis 12 Uhr

SCHWIMMBÄDER

Aquaferrum, 10 bis 20 Uhr (13 bis 18 Uhr Spielnachmittag)

Friesoyther Nachrichten
Amtliches Bekanntmachungsblatt des Landkreises Cloppenburg, der Städte Cloppenburg, Friesoythe und Löningen sowie der Gemeinden Barßel, Bösel, Emstek, Garrel und Saterland

Redaktion Friesoythe
Redaktionssekretariat:
Annette Linkert ☎04491/9988 2910,
Am Alten Hafen 12, 26169 Friesoythe
Telefax 04491/9988 2909
E-Mail: red.friesoythe@NWZmedien.de

Redaktionsleitung
Carsten Bickschlag (bic) ☎04491/9988 2900
Reiner Kramer (Stv.) (kra) ☎04491/9988 2901

Friesoythe/Bösel/Barßel/Saterland
Tanja Mikulski (mik) ☎04491/9988 2902
Heiner Elsen (els) ☎04491/9988 2906
Renke Hemken-Wulf (rhw) ☎04491/9988 2912
Eva Dahlmann-Aulike (eda) ☎04491/9988 2913

Lokalsport
Steffen Szepanski (sze) ☎04471/9988 2810
Stephan Tönnies (stt) ☎04471/9988 2811
E-Mail:
lokalsport-muensterland@NWZmedien.de

Vermarktung:
Stephanie von Unruh
(verantwortlich für den Anzeigenteil)

Kundenservice
Abonnement 0441/9988 3333
Anzeigen 0441/9988 4444

Bezugspreis 47,40 € (Postbezug 51,40 €) pro Monat einschließlich Lieferung frei Haus. NWZ-ePaper 37,90 € pro Monat. Alle Preise einschließlich gesetzlicher MwSt. und unbeschränktem Zugriff auf NWZonline.de, allen Lokalausgaben als NWZ-ePaper sowie dem digitalen Archiv.

Unsere AGB finden Sie im Internet unter www.NWZonline.de/agb

Rossmann eröffnet in Barßel am 8. Februar

EINZELHANDEL Neue Drogerie-Filiale im Einkaufszentrum am südlichen Ortseingang – dm hat Friesoythe im Blick

VON HEINER ELSEN

BARßEL/FRIESOYTHE – Für viele Barßelerinnen und Barßeler geht in vier Wochen, am Samstag, 8. Februar, ein sehnlicher Wunsch in Erfüllung: Endlich gibt es im Seemannsort wieder eine Drogerie. Im Einkaufszentrum am südlichen Ortseingang startet die neue Rossmann-Filiale ihren Betrieb.

Die neue Rossmann-Filiale im Einkaufszentrum in Barßel soll am 8. Februar eröffnen.

BILD: HEINER ELSEN

Von 8 bis 20 Uhr

„Im neuen Markt können Kundinnen und Kunden Montag bis Samstag von 8 bis 20 Uhr einkaufen. Auf rund 900 Quadratmetern bietet Rossmann ein umfangreiches Sortiment, das sämtliche Bereiche des täglichen Lebens abdeckt: von dekorativer Kosmetik über Babynahrung und Wasch-, Putz- und Reinigungsmittel bis hin zu Biokost. Außerdem finden sich Wein, Tee, Bücher, Kleinelektrogeräte und Schmuck in den Regalen“, heißt es auf Nachfrage unserer Redaktion aus der Presseabteilung des Unternehmens. Im neuen Rossmann-Markt werden insgesamt elf Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt sein, davon sind fünf Neueinstellungen. Am Eröffnungstag gibt es spezielle Angebote und in der ersten Woche auch eine Rabattaktion.

Seit längerer Zeit plant Christoph Raming, Bauherr und Eigentümer des Barßeler Einkaufszentrums, die Ansiedlung eines Drogerie-Marktes. Um das Projekt zu verwirklichen, musste auch ein angrenzendes Wohnhaus gekauft und abgerissen werden. So konnte dann neben dem Kik-Markt ein Gebäudeteil des Einkaufszentrums nach hinter verlängert werden, dass jetzt den neuen Rossmann-Markt beherbergen wird. Den Weg frei für einen neuen Drogeriemarkt in Barßel machte vor mehr als einem Jahr der Ausschuss für Wirtschaft, Planung, Umwelt und Klimaschutz der Gemeinde. Er sprach sich damals dafür aus, dass sich das Einkaufszentrum am südlichen Ortseingang nach Süden hin erweitern kann.

Seit November 2018 gibt es in der Gemeinde Barßel keinen Drogerie-Markt mehr. Damals schloss der Dronova-Markt im Einkaufszentrum in der Ortsmitte. An gleicher Stelle strich ein paar Jahre vorher auch die Kette „Ihr Platz“ die Segel. Zwei Schlecker-Filialen hatte es zuvor auch schon in Barßel gegeben.

dm nach Friesoythe?

Die Stadt Friesoythe ist währenddessen in den Blick des Drogerie-Unternehmen dm geraten. Nach Informationen dieser Redaktion sucht die Firma einen Standort im Ortskern. „Derzeit ist eine Ansiedelung eines dm-Marktes in Friesoythe nicht geplant, aber wir verfolgen die Entwicklungen der Stadt aufmerksam“, sagt Beate Godos, dm-Gebietsverantwortliche.

Das Unternehmen sei stets auf der Suche nach geeigneten Objekten, „die unseren und den Ansprüchen unserer Kundinnen und Kunden an ein bestmögliches Einkaufserlebnis entsprechen“, so Godos weiter.

Neben Verkaufsflächen ab 600 Quadratmetern und einem ausreichenden Parkplatzangebot, sind gut frequentierte und neu entstehende Fachmarktlagen und Nahversorgungszentren mit Lebensmitteleinzelhandel Faktoren für attraktive Standorte für dm. In Friesoythe gibt es mit Rossmann und Müller bereits zwei Drogeriemärkte.

KURZ NOTIERT

17-Jähriger leicht verletzt

FRIESOYTHE – Ein 17-jähriger Radfahrer aus Bösel ist am Donnerstag bei einem Unfall am Kreisverkehr am Oldenburger Ring in Friesoythe leicht verletzt worden. Zu dem Vorfall kam es gegen 6.55 Uhr, als eine 39-jährige Friesoytherin mit ihrem Auto vom Oldenburger Ring in Richtung Kreisverkehr in Richtung unterwegs war. Es kam zum Zusammenstoß mit dem Jugendlichen, der den Geh- und Radweg entlang der Böseler Straße befuhr. Der 17-Jährige kam ins Krankenhaus, den Sachschaden schätzt die Polizei auf 1.600 Euro

Kohlessen der Awo

FRIESOYTHE – Die Awo-Ortsgruppe Friesoythe lädt am Dienstag, 28. Januar, um 13 Uhr, zum traditionellen Kohlessen ins Franziskushaus Friesoythe ein. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Anmeldungen nehmen bis Dienstag, 21. Januar, Monika Siebrands, Tel. 0175/5443864, und Toni Kuillenberg, Tel. 0152 / 56340334, entgegen.

Mit dem Bus zu Merz

FRIESOYTHE – Die CDU Friesoythe fährt mit einem Bus zum Auftritt des CDU-Kanzlerkandidaten Friedrich Merz am Mittwoch, 19. Februar im Rasta Dome in Vechta. Mitfahren können CDU-Mitglieder und andere Interessierte. Die Kosten pro Person betragen 10 Euro. Abfahrt ist um 17 Uhr vom Busbahnhof am Hansaplatz in Friesoythe, Einlass in den Rasta Dome ab 18 Uhr, die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr und endet gegen 21 Uhr. Wenn sich deutlich mehr als 50 Personen anmelden, wird ggf. ein zweiter Bus organisiert. Eine Anmeldung ist bis Freitag, 17. Januar, möglich, Tel. 04491/9239864, oder persönlich im CDU-Bürgerbüro, Kirchstraße 14 (montags bis freitags 8 bis 12 Uhr). Bis dahin muss dort auch der Kostenbeitrag bezahlt sein.

Einblick in Tagespflege

BARßEL – Jeden zweiten Montag im Monat lädt die Tagespflegeeinrichtung Simeon & Hanna, Lange Straße 55, in Barßel zu einem offenen Nachmittag ein. Vorbeischauen können alle Interessieren. Sie können ab 14.30 Uhr vorbeikommen. Die Leitung Nicole Thoben und ihr Team stehen für Fragen zur Verfügung.

Ideen für Gemeindeleben

ELISABETHFEHN – Der Förderverein St.-Elisabeth-Kirche, Elisabethfehn lädt am Dienstag, 21. Januar, um 19.30 Uhr alle von jung bis alt, konfessionsunabhängig in das Papst-Johannes-Haus an der Ramsloher Straße in Elisabethfehn ein. Es sollen Ideen gesammelt werden, um das Leben in der Gemeinde wieder aufblühen zu lassen. An diesem Tag werden keine Jobs oder Arbeitsaufträge vergeben, teilt der Verein mit. Der Förderverein hofft auf Kreativität und Begeisterung.

Skat beim Kolping

BARßEL – Die Kolpingfamilie Barßel lädt am Freitag, 24. Januar, zum gemeinsamen Skatabend ein. Beginn ist um 19.30 Uhr im Pfarrheim Barßel.

Karten für Kohlgang

HARKEBRÜGGE – Am Samstag, 25. Januar, findet in diesem Jahr der traditionelle Kohlgang der Kolpingfamilie Harkebrügge statt. Nach einem Spaziergang wird im Pfarrheim in Harkebrügge Grünkohl serviert. Die Karten gibt es bei den Mitgliedern des Vorstandes zu kaufen.

Anzeige

Endlich: Glasfaser in Bösel-Petersdorf

Los geht's: Ihre Region wird fit gemacht für die Zukunft mit dem Anschluss an das hochmoderne Glasfasernetz

Glasfaserausbaugebiet: **Bösel-Petersdorf**

Quelle der Karten: OpenStreetMap

EWE – ein Vorreiter im Bereich der Telekommunikation – verlegt jetzt in Zusammenarbeit mit Kooperationspartner Glasfaser Nordwest hochmoderne Glasfaserleitungen und bringt so die Zukunft des Internets in Ihre Region. Als Anbieter mit über 100.000 Glasfaserkunden setzt EWE auf eine umfassende Erweiterung des Glasfasernetzes, ohne dabei auf eine bestimmte Mindestanzahl von Interessenten zu warten. Natürlich liefert EWE seit dem 07. Januar 2024 dazu auch gleich passende Angebote.

Auf Geschwindigkeit und Stabilität kommt es im Internet heute mehr denn je an. Ob beim Streamen von Musik oder Filmen und Serien in Ultra HD, beim Online-Gaming oder bei Video-Konferenzen im Home-Office. Wichtig ist eine schnelle und stabile Internetverbindung vor allem dann, wenn die Leitung von mehreren Personen gleichzeitig genutzt wird.

Die beiden aktuellen Standards DSL und VDSL ermöglichen in der Regel eine Übertragungsrate zwischen bis zu 16 Mbit/s und 100 Mbit/s. Mit Glasfaser werden Daten stabil und mit Geschwindigkeiten von bis zu 1.000 Mbit/s übertragen.

Aus diesem Grund wird der Ausbau moderner Glasfasernetze mit Hochdruck vorangetrieben: durch EWE und Glasfaser Nordwest. Schon jetzt ist in vielen Haushalten in der Region ein direkter Glasfaser-Hausanschluss möglich, derzeit sogar kostenlos (sonst 799,99 €).[1]

Wichtig: Nur über einen Glasfaser-Hausanschluss kommen die in Höchstgeschwindigkeit übertragenen Datenpakete auch genauso schnell beim Nutzer an. Anders bei DSL, Kabel und Co – hier werden die Daten von der Straße ins Haus noch über veraltete Kupferkabel geleitet, mit spürbarem Geschwindigkeitsverlust. Alles, was nach der Verlegung eines Hausanschlusses noch benötigt wird, ist ein entsprechender Glasfaser-Tarif.

Das Beste: Im Aktionszeitraum bietet EWE Glasfaser-Pakete mit Downloadgeschwindigkeiten von 100, 300 oder 500 Mbit/s für jeweils nur mtl. 19,99 € in den ersten sechs Monaten an.[2] Das ergibt einen Preisvorteil von bis zu 240 €.[2] Zusammen mit Ihrem Glasfaser-Hausanschluss sparen Sie bei EWE also bis zu 1.040 €.[1,2] Zudem beinhaltet jedes Glasfaser-Paket u. a. eine Flat ins Internet, ins Festnetz und in nat. Mobilfunknetze.

Übrigens brauchen Sie sich auch keine Sorgen um umfassende Bauarbeiten für Ihren Hausanschluss zu machen. Denn das Glasfaserkabel wird in der Regel unterirdisch bis ans Haus „geschossen“ und dann im Haus weiterverlegt. Alle weiteren Fragen werden Ihnen in Ihrem EWE Shop oder bei Ihrem EWE Partner gerne beantwortet.

Sie interessieren sich für Glasfaser?

Hier berät man Sie gern:

EWE Shop Friesoythe
Moorstr. 8
26169 Friesoythe

EP: Zemke, Am Kirchplatz 18
26219 Bösel

Nutzen Sie die EWE Zuhause-Beratung: Unsere Telekommunikations-Experten melden sich dazu in den nächsten Tagen persönlich bei Ihnen und beantworten gerne Ihre Fragen.

Vereinbaren Sie gleich online einen Termin unter:
ewe.de/zuhause-beratung

Natürlich können Sie schon jetzt mehr zu den Glasfaser-Angeboten von EWE erfahren:

Per Telefon: **0441 3508-1100**

Oder informieren Sie sich direkt online:
ewe.de/glasfaserausbau

Sie sind gewerbetreibend? Auch für Sie haben wir ein passendes Angebot. Jetzt mehr erfahren auf:
business.ewe.de/glasfaser

1) Der Hausanschlusspreis in Höhe von 0 € (statt 799,99 Euro für Glasfaser-Hausanschlüsse, die durch die EWE TEL GmbH bereitgestellt werden) gilt nur für Privatkunden in ausgewählten Glasfaser-Gebieten, wenn für den Glasfaser-Anschluss ein Glasfaser-Produkt der EWE TEL GmbH bestellt wird. Für das Glasfaser-Produkt entstehen Kosten. Im Hausanschlusspreis inbegriffen ist die Verlegung einer Glasfaserleitung bis zum Hausübergabepunkt. Die Bereitstellung des Glasfaser-Hausanschlusses erfolgt durch die Glasfaser NordWest GmbH & Co KG, wenn der Hauseigentümer oder die Hausverwaltung dem Ausbau nicht widerspricht und eine finale Prüfung den Ausbau bestätigt. **2)** Für Glasfaser 100, 300, 500 und 1.000 ist ein geeigneter Glasfaser-Hausanschluss notwendig, für den weitere Kosten entstehen können. Das Angebot gilt nur für Privatkunden, die in den letzten 6 Monaten kein EWE Glasfaserprodukt hatten. Gewerbliche Nutzung ausgeschlossen. Mindestlaufzeit 24 Monate. Preise ab dem 7. Monat: Glasfaser 100 mtl. 39,99 €, Glasfaser 300 mtl. 49,99 €, Glasfaser 500 mtl. 59,99 €, Glasfaser 1.000 ab dem 1. Monat mtl. 79,99 €. Der Preisvorteil i. H. v. 240 € errechnet sich am Beispiel des Glasfaser 500, in den ersten sechs Monaten für 19,99 € statt 59,99 € (Differenz 40 € × 6 Monate). Der Preisvorteil i. H. v. 1.040 € errechnet sich durch die Ersparnisse von Fußnote 1 (799,99 €) und Fußnote 2 (240 €). Standardgespräche in nat. Festnetze: 0 ct/Min., in nat. Mobilfunknetze: mit Mobilfunk-Flatrate 0,00 € mtl.; kein Call-by-Call. Einmaliger Bereitstellungspreis 59,99 €. | Alle Preise inkl. der gesetzlichen MwSt. Angebot regional begrenzt verfügbar und vorbehaltlich technischer Realisierbarkeit. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

EWE TEL GmbH, Cloppenburger Straße 310, 26133 Oldenburg

Stellenmarkt

Wir suchen zu sofort:
VERKÄUFER/-INNEN
in Voll-/ Teilzeit
KASSIERER/-INNEN
in Teilzeit
Modehaus und Schuh-Center Dirk Schmidt
Hauptstr. 165 · 26842 Ostrhauderfehn
Info@mode-schmidt.de
Dirk Schmidt IDAFEHN OSTRHAUDERFEHN

Wir suchen:
- Kfz-Mechatroniker (m/w/d)
zum nächstmöglichen Zeitpunkt
Teichstraße 2 / 49681 Garrel
Tel.: 0 44 74 - 93 92 275
info@auto-teile-bohmann.de
Auto-Teile BOHMANN & Kfz-Werkstatt
Bewirb dich einfach telefonisch oder kurz per E-Mail !

Anzeige
NWZ Jobs
nwz-jobs.de

Elektronik

Panasonic TV, 65", 4 J. alt, Top Zustand, 1.799 € NP jetzt 400 € VB. ☎ 04453/2727

Sport und Fitness

Atomic-Ski 1,58 m; Head-Ski 1,70 m, 100 € VB oder einzeln. ☎ 0441/44904

Fahrräder und Zubehör

Klappfahrrad Dahon Ciao, 7 Gang, wenig gef. ☎ 04481/462

Freizeit und Hobby

5 wunderschöne Puzzle, je 1000 Teile, 1x gelegt, zusammen für 30 €. ☎ 0441/17402

MitsängerInnen gesucht! Der Gospelchor "Gospel United" startet das etwas andere, neue Projekt "LEBEN" mit deutschen Popsongs und Balladen! Singst du gern und nicht nur unter der Dusche? Dann trau dich, sei dabei und freu dich auf ein abwechslungsreiches und vielfältiges Programm. 14-tgg ab 10.01.25, 19 Uhr in der St-Johanneskirche, Pasteurstr. 1, OL. Bei Fragen ☎ 01741612184

Musik und CDs

Zu Elvis 90 Geburtstag: 12 Schallplatten, unbespielt, komplet, Preis VH. ☎ 04403/623073

Dies und Das

Springer & Sohn www.springer-und-sohn.de Ihr Entsorgungsfachbetrieb Oldenburg Tel.: 0441-920740

Antiquitäten, Gemälde, Kellerfunde, Ankauf von: alten Fotoapperat., Näh-/Schreibmaschinen sowie Tonbandgeräten, Musikinstrumenten, Porzellan jegl. Art, Orientteppichen, alten Möbeln, Pelzen, Armband-/Taschenuhren, Modeschmuck aller Art, Zinn, Münzen, Gold und Silber aller Art. Kostenlose Wertschätzung. ☎ 0152/09692722.

Elektr. Nähmaschine mit Fußschalter, 40 €; Damenfahrrad, 70€; Hohner Akkordeon, 100 €. ☎ OL 9984396

Kaufe Fotoapparate, Kameras, Fernseher, Radios u. Ferngläser, Anlagen. ☎ 0157/53561227

Kaufe ihren guterhaltenen Pelz zahle 50-3500,- €, seriös, diskret, unkompliziert. ☎0152/21422895

Kaufe Möbel von alt bis neu sowie Deko-Artikel aller Art. ☎ 0157/53561227

Schmuckdesigner
zahlt Höchstpreise für Modeschmuck/Echtschmuck, Armband-/Taschenuhren, Perlen, Luxusuhren, Münzen, Granat Zinn u. Bestecke, Tafelsilber, Bernstein. ☎ 0163/8588903, Valentino

Wo kann Waldemar, das Original, Leute unterhalten, z. B. im Altenheim o.ä. (50 €)? Waldemar sucht auch alte Instrumente (original), gerne geschenkt. ☎ 0151 / 71787223

Geschäftsverbindungen und Existenzen

Verkauf: Inhaber geführte Physiopraxis in OL, zentrale Lage, gut eingeführt, MA Übernahme. ✉ Nr. 41875 NWZ, PLZ 26110 OL.

Dienstleistungen

Garten- u. Baumfällarbeiten, gut & günstig. ☎ 0163/4218795.

Maler frei. ☎ 0151/45171717

Putzhilfe gesucht in WTM 2-Personen-Haushalt mit großem Hund sucht zuverlässige Putzhilfe. Zeiten n. V. ☎ 0151/65614999 @A502215

Zaunaufbau, Pflasterarb. ☎ OL 664505

Internet-Adressen

www.BAOS-Anhaenger.de

Alles für die Landwirtschaft

Ackerfläche gesucht. Kartoffelschälbetrieb Wieting aus Munderloh sucht Ackerfläche im Umkreis von Oldenburg bis 60 km. Für mehrere Informationen bitte unter ☎ 0160/96468518 oder ☎ 04482/909097 anrufen.

Suche Fendt Geräteträger 35 PS mit Frontlader + Pritsche ☎ 0162-6486316

Handwerkliche Arbeiten

Dachdecker aus der Region hat Kapazitäten frei, kostenl. Beratung vor Ort, 20% Neukundenrabatt. ☎ 01521/6196439

Dachdecker Benjamin führt alle Arbeiten am Dach, Schornstein und Fassade aus + Dachrinnenreinigung + Reparatur, Holz-u. Bautenschutz, u.a m. Sub.-Unternehmer, auch Kleinaufträge. Service-Nr. ☎ 0441/36146852 oder 0171/6970890

Sie sucht...

Ein neues Jahr, vielleicht auch ein neues Glück? Ich, w., möchte der Einsamkeit entfliehen, dafür suche ich Dich: m, ca. 78 J. jung, NR, empat., humorvoll, einfühls. Gerne Region Ammerl. Freue mich auf deine Zuschrift. ✉ Nr. 41872 NWZ, PLZ 26110 OL.

Hallo Unbekannter, Ich, Anf. 70, 1,70 m, blaue Augen, normale Figur, bin noch fit u. flott, sehe jünger aus, bin Rentnerin, aus einer selbstst. Familie u. bin bis dato auch immer selbstständig gewesen. Meine Hobbys sind Lesen, Sport Reisen u.v.m. Ich suche einen Partner, ca. 1,80 m groß und schlank, NR, der auch immer selbstständig war oder in einer gehobenen Position. Falls Interesse besteht, würde ich mich freuen, von dir zu hören. ✉ Nr. 41884 NWZ, PLZ 26110 OL.

Hübsche, kleine Witwe, 73J. 158/60 su. liebev. Partner 70-75 J., schl. u. groß, zum Verlieben. Antworte mir! LK-OL ✉ Nr. 41889 NWZ, PLZ 26110 OL.

Sie, 60plus, sucht netten, optimistischen Partner in Oldb oder nähere Umgeb. Ich liebe die Natur, bin eine Hundefreundin und genieße vegetarische Köstlichkeiten. Wie wäre es mit einer Kanne Tee oder Kaffee bei unserem ersten Treffen? Bitte nur ernst gemeinte Zuschriften. Über eine Bildzuschrift freue ich mich sehr. ✉ Nr. 3882998 NWZ, PLZ 26110 OL. @A502353

Sie, Ende 70, 1,60 m, möchte Herrn gleichen Alters, oder jünger, kennenlernen. Unternehmungen unserem Alter entsprechend würde ich gerne mit Ihnen eingehen. ✉ Nr. 41874 NWZ, PLZ 26110 OL.

Wer begleitet mich auf einer Langlauftour in den Alpen u. bei Wanderungen? Ich bin Witwe, 75+, liebe Natur, Kultur u. bin vielseitig interessiert. ✉ Nr. 41902 NWZ, PLZ 26110 OL.

www.fischkopf.de kostenlose Singlebörse **für** den Norden. 300.000 Singles erwarten dich.

Bars und Kontakte

Liebevolle Hausbesuche auch bei Impotenz. ☎ 0173/9197722

Er sucht...

300.000 Singles aus dem Norden flirten bereits gratis auf www.fischkopf.de

Er, 58 Jahre, 1,87 m groß, schlank, aus OL, sucht eine Frau für diskrete, erotische Treffen. Alter und Aussehen ist Nebensache. ☎ 0162/8112922

Er, 66 J., schlank, interessiert an Reisen (nah und fern), FKK am Nordseestand, Sauna & Wellness, schönem Zuhause, möchte nette, aufgeschl. Sie, passenden Alters, für eine feste Beziehung kennenlernen. ✉ Nr. 41901 NWZ, PLZ 26110 OL.

Er, 73, 1,80 m, (sprach-/sehbeh.) su. verständnisv. Frau, 63-75 J. ✉ Nr. 41882 NWZ, PLZ 26110 OL.

Er, Mitte 50 und verwitwet, sucht eine gepflegte und attraktive Frau, mit der man den Alltag und Liebe ohne Leiden leben kann. Antworte mir und berühre mein Herz. ✉ Nr. 41868 NWZ, PLZ 26110 OL.

hallo mädels bin kein notfall bin74-176-75 suche mädel bin raucher --walter.fred@mail.de ☎ 015251698112 @A502415

Lieber Zweisam als Einsam im neuen Jahr. Ich, 59 J., 180 cm, Witwer sucht auf diesem Weg Dich. Mit Interesse für das Schöne im Leben: Urlaub, Sport, Kultur u.v.m., im passenden Alter ca. 55 - 60+ J. ✉ Nr. 41897 NWZ, PLZ 26110 OL.

Mitteilungen

Moin! Interesse am Frauentreff in Oldenburg? Ja, auch Du bist gemeint.... falls Du interessiert bist und zw. 58-68 J. jung, dann schreib uns ein paar Zeilen über dich mit Tel-Nr. oder Mail, damit wir Dich erreichen können. ✉ Nr. 41888 NWZ, PLZ 26110 OL.

Suche Tanzpartnerin für Tanzkurs in WST. Du, schlank, sportl. m. Humor. Ich, 53 J., 1,90 m und schlank. ✉ Nr. 41867 NWZ, PLZ 26110 OL.

DIE WAHRE GESCHICHTE von U96
DAS MAGAZIN
NEUAUFLAGE
Verfügbar in allen Geschäftsstellen!
Mit Abocard 7,90 €
Ohne Abocard 9,90 €
Oder digital in der Nordwest-ePaper-App!
DIE WAHRE GESCHICHTE von U96
Die geheimen Tagebücher des Leitenden Ingenieurs Friedrich Grade
NWZ
ÖFFNUNGSZEITEN: OLDENBURG Markt 22, (Lambertihof) – Mo. bis Fr. 9.00–17.00 Uhr
ÖFFNUNGSZEITEN: WILDESHAUSEN Huntestr. 5 | WESTERSTEDE Peterstr. 14 | NORDENHAM Bahnhofstr. 31
VAREL Schloßstr. 7 | EMDEN Ringstr. 17a | AURICH Esenser Str. 2
WITTMUND Am Markt 28 | ESENS Am Markt 3 | WILHELMSHAVEN Virchowstr. 21
JEVER Wangerstr. 14 | Mo., Di., Mi., Fr., 9.00–12.30 Uhr, Do. 9.00–12.30 und 13.00–16.00 Uhr
Online unter Nordwest-Shop.de und im ausgewählten Einzelhandel.
Jeversches Wochenblatt | Wilhelmshavener Zeitung | Anzeiger für Harlingerland | Emder Zeitung | Nordwest Zeitung

Die wertvollsten Perlen bei uns schon ab 1€.
Bei der Aktion »Mutperlen«, einer Idee der deutschen Kinderkrebsstiftung, wird jede therapeutische Maßnahme und jedes Ereignis während der Therapie auf der kinderonkologischen Station mit einer bestimmten Mutperle belohnt. Zaubern auch Sie einem kleinen Patienten ein Lächeln aufs Gesicht und unterstützen Sie die Mutperlenaktion der Elterninitiative mit einer Spende ab 1 Euro! Herzlichen Dank.
Elterninitiative krebskranker Kinder Oldenburg e.V.
Spendenkonto: LzO, Konto 438 861, BLZ 280 501 00
www.eltern-kinderkrebs-ol.de

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinde Garrel
Der Bürgermeister

49681 Garrel, 11.01.2025

Bekanntmachung

über die Eröffnung der Bewerbungsverfahren für die Baugebiete
- Beverbrucher Damm – Nord, Bebauungsplan 156, II. Abschnitt
- Nikolausdorf – Ottenweg, Bebauungsplan Nr. 164, II. Abschnitt

In der Zeit vom 11.01.2025 bis einschließlich 10.03.2025 besteht die Möglichkeit sich für den Ankauf eines Baugrundstücks in den Bereichen Beverbruch und Nikolausdorf (jeweils II. Abschnitt) zu bewerben. Das Bewerbungsformular und weitere Informationen sind unter www.garrel.de oder im Rathaus, Liegenschaftsamt, Raum 1.05 bzw. an der Information erhältlich.
Höffmann

Landkreis Cloppenburg
Der Landrat
40 – Amt für Schule, Kultur und ÖPNV

Hinweisbekanntmachung

Der Landkreis Cloppenburg hat zum 01.01.2025 folgende Satzung beschlossen:
Satzung des Landkreises Cloppenburg über die Festlegung von Schulbezirken für den Förderschwerpunkt „Sprache“ für die in Trägerschaft des Landkreises Cloppenburg stehenden Förderschulen Elisabethschule Friesoythe und Albert-Schweitzer-Schule Cloppenburg ab dem Schuljahr 2025/2026
Die Bekanntmachung ist unter www.lkclp.de in der Rubrik Aktuelles&Presse/Amtsblatt bereitgestellt.
Cloppenburg, den 09.01.2025
Im Auftrage
Nienaber

Ausschreibungen

LANDKREIS CLOPPENBURG
DER LANDRAT
30 – Rechtsamt

Hinweis auf Ausschreibungen

Der Landkreis Cloppenburg schreibt folgende Maßnahmen aus:
K-CLP-32-2025-0001 FTZ_Rollwagen_Waldbrand
K-CLP-40.5-2025-0001 ÖSR_Gründungsarbeiten
K-CLP-40.6-2025-0002 CAG – 2.BA - Umbau Sanitärbereich/Umkleide - Bauendreinigung
Nähere Angaben zu den Ausschreibungen sind unter www.lkclp.de/ausschreibungen.php zu finden.
Cloppenburg, den 11.01.2025
Im Auftrage
Schürhoff

Wilhelmshavener Zeitung · Jeversches Wochenblatt · Anzeiger für Harlingerland · Emder Zeitung · Nordwest Zeitung

Wir haben **die Tickets!**

SO | 16.2.2025 | 15 Uhr
Die himmlische Nacht der Tenöre
Wandelhalle Bad Zwischenahn
3,00 € AboCard-Rabatt

nordwest-ticket.de
0421 - 36 36 36
Geschäftsstellen NWZ, EZ, AfH, JW, WZ

Nordwest TICKET

NWZonline.de
bringt es auf den Punkt.

Sanitätsbedarf

Elektromobil Presto S von Life & Mobility 15 km/h Np. im März 2024 6800.-€ Top Zustand, Spitzenmodel , Garantie bis 03/2026, 3750.-€, Lieferung möglich, Verkauf i. A. Bad Zwischenahn Tel.: 01606656600 ☎ 01606656600 @A502297

Einrichtung und Mobiliar

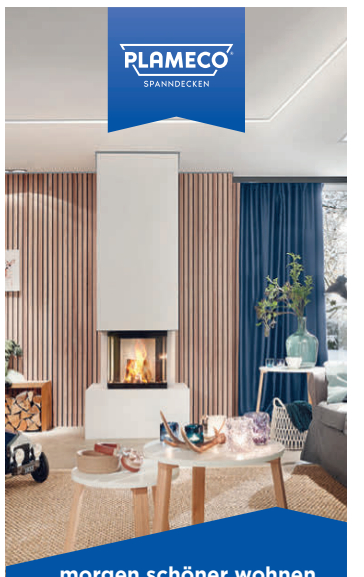
Möbel Vorfeld
Ihr Spezialist für individuelle Einbauküchen
49699 Lindern-Liener
Mühlenstraße 26 · Tel. 05957/387

Damenmode

Bekleidungs-Flohmarkt in Butjadingen Am Samstag, den 11.01.25 findet in Butjadingen-Burhave von 10.00 - 17.00 Uhr ein Bekleidungs-Flohmarkt im ehemaligen Textilhaus Repnak, Butjadinger Str. 55 statt. @A502242

Ärzte

Praxis Falkenstein Allgemeinmedizin, Käthe-Kollwitz-Str.2, OL ☎302250 - Urlaub 20.01.-24.01.



morgen schöner wohnen
Plameco Spanndecken
Felix-Wankel-Str. 3 A
26125 Oldenburg
0441 932 932
plameco.de

Tiere und Zubehör

Legehennen, 1,5 Jahre alt, Stück 3,00 €, z. verk., ☎ 04408/ 7309

WELSH CORGI PEMBROKE 4 Welpen 9W.alt suchen liebevolles Zuhause 2.200€ ☎ 0441 508720 @A502232

Tierbetreuung und Tiertraining

Ruheständler, Arzt mit Hundeerfahrung, nimmt Ihren kleinen Hund, (SH: max. ca. 40 cm) wochenweise in liebevolle Obhut ☎ 0175/2092693

Käse-Kunden verhindern Leerstand

INNENSTADT Fortführung dank starker Bindung bei „De Goey Käse“ – „Zero“ wird schließen

VON KARSTEN RÖHR

OLDENBURG – Kein Käse mehr in der Schüttingstraße – so sah es eine Weile aus. „De Goey Kaas“ hatte geschlossen – und die Hoffnung auf einen Weiterbetrieb wurde mit jedem Tag geringer. Doch nun wird es doch weitergehen, kündigte Robertus de Goey jetzt auf Nachfrage an. Wesentlich dafür sei die Resonanz auf das vorläufige Aus gewesen, nachdem Manfred Winkelmann erkrankt war.

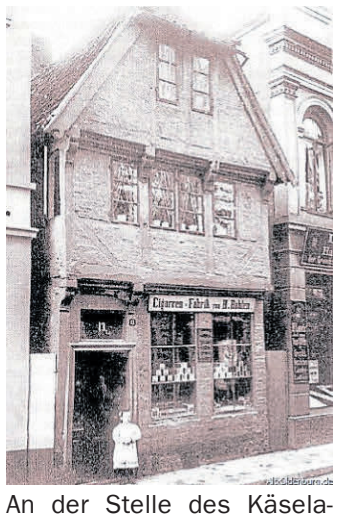
Dem 73-Jährigen, der den 35 Jahre alten Käseladen zehn Jahre geführt hat, gehe es jetzt wieder gut, sagte de Goey. Er werde aus Altersgründen aber nicht zurückkehren. Der Arbeit von Manfred Winkelmann und Inge Meyer und ihren Kunden sei nun aber die Fortsetzung zu verdanken: Vor allem wegen der „tollen Reaktionen aus der Stammkundschaft“ in der Zeit des Notverkaufs vor Weihnachten habe er sich aber entschlossen, den kleinen Käseladen zu erhalten und künftig mit seinem Käseunternehmen direkt zu betreiben, sagte de Goey: „Hier gibt es so eine starke Beziehung, das ist unglaublich, dafür ist Oldenburg einzigartig. Das ist 1989 mein erster Standort gewesen. Jetzt habe ich gesagt: Der muss bleiben.“ Bleiben sollen „auch das Sortiment und die Preise“.

„De Goey Käse“ sitzt im niederländischen Woerden (bei Utrecht), in Deutschland in Emmerich am Rhein. Das Unternehmen, das aus einer Käseveredlungsfirma entstanden ist, hat „De Goey Kaas“-Läden „in praktisch allen deutschen Großstädten“, heißt es. Früher wurde im Franchise-System gearbeitet, heute mit Untermietverträgen – und in Oldenburg von „De Goey Käse“ selbst.

Der schmale Laden, an dessen Stelle früher auch schon mal eine kleine Zigarrenfabrik mit Geschäft stand, wird renoviert und am Donnerstag kommender Woche wieder eröffnet.

Sie waren in den vergangenen zehn Jahren die Gesichter des kleinen Käse-Spezialisten in der Schüttingstraße: Manfred Winkelmann und Inge Meyer haben aufgehört – nach der Schließung soll es nun aber doch weitergehen. ARCHIVBILD: THOMAS HUSMANN

Seit 35 Jahren verkauft „De Goey Kaas“ – heute „De Goey Käse“ – seinen Käse in der Schüttingstraße. BILD: KARSTEN RÖHR



An der Stelle des Käseladens in der Schüttingstraße 13 hatte früher die Zigarrenmacher-Familie Bohlen ihr Haus. BILD: ALT-OLDENBURG.DE

„Zero“ wird Ende der Woche in der Lange Straße schließen. BILD: KARSTEN RÖHR

„Schauinsland“ ist an die Schüttingstraße gezogen, der Leerstand in den Schlosshöfen wird zum März mit „Dr. Phone“ besetzt, der schon in der „Mall“, aber dort noch ohne festen Laden ist. BILD: KARSTEN RÖHR

Neuer Friseur

In der Achternstraße/Ecke Schüttingstraße haben Falk Lukasch und Willy Oldenburg den neuen Friseur-Salon „Typus“ im Obergeschoss des früheren Hauses von Schuh Tack eröffnet – dort, wo vorher „MTS Records“ war, das inzwischen an die Ritterstraße gezogen ist.

„Zero“ schließt

Das Bremer Modeunternehmen Zero, das mehrheitlich zu Betty Barclay gehört, schließt sein Damenmode-Geschäft in der Lange Straße an diesem Samstag. Die nächsten Läden des Konzerns, der etwa 70 Geschäfte, mehr als 300 Shop-in-Shops und 720 Mitarbeiter haben soll, sind jetzt in Bremen.

Mehr Handy, weniger Schnaps

Auf der ehemaligen Fläche des Reisebüros Schauinsland, das aus den Schlosshöfen in die Schüttingstraße gewechselt ist, wird „Dr. Phone“ im März starten. Der Service für Handy-Sofortreparaturen und Zubehör ist schon in der Mall „und wird wegen der guten Resonanz jetzt auch den Laden übernehmen“, sagte Centermanager Stefan Tenk am Donnerstag.

Gleichzeitig kündigte Tenk die Schließung des Spirituosen-Geschäfts von „O’Donnell“ mit seinen „Moonshines“ auf Weizenbrandbasis für Ende Januar an. Der Oldenburger Laden laufe zwar gut, das Berliner Schnaps-Unternehmen wolle aber nur noch online verkaufen.

KURZ NOTIERT

Erinnerungswerkstatt

Der Caritasverband Oldenburg-Ammerland lädt für Donnerstag, 16. Januar, von 15 bis 16 Uhr Interessierte zu dem Vorgespräch zur Erinnerungswerkstatt mit Karin Bold in den Treffpunkt im Pavillon, Scheideweg 100, ein. Die Erinnerungswerkstatt wird an drei weiteren Terminen donnerstags stattfinden. Wer daran teilnehmen möchte, möge sich bitte für das Vorgespräch dazu unter Tel. 0441/39011530 (AB) anmelden. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Tanztee im Polyester

Im Polyester Disco Café findet am Sonntag 12. Januar, eine Tanzveranstaltung für die ältere Generation statt. „Tanztee war früher“ heißt es von 15.30 bis 18.30 Uhr.

Pastor wird ordiniert

Niklas Schulze arbeitet inzwischen seit Oktober 2024 als Pastor in der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde (Kreuzkirche), Eichenstraße 15. Seine Ordination feiert die Gemeinde an Sonntag, 12. Januar, in einem Gottesdienst, der um 11 Uhr beginnt. Daran schließt sich ein buntes Programm und ein großes Grünkohl-Essen an. Die Ordination übernimmt Prof. Dr. Dirk Sager, Dozent der Theologischen Hochschule der Baptisten, an der Niklas Schulze sein Theologiestudium absolviert hat.

Angehörigengruppe

Angehörige psychisch erkrankter Menschen sind wieder zur ärztlich begleiteten Angehörigengruppe am Donnerstag, 16. Januar, von 19 bis 20.30 Uhr in den Räumen des Propeller e.V., Auguststraße 90 eingeladen. Die gemeinsame Angehörigengruppe des Vereins zur Förderung der psychischen Gesundheit und der Karl-Jaspers-Klinik trifft sich regelmäßig an jedem dritten Donnerstag eines Monats. Um vorherige telefonische Anmeldung über den Propeller (Tel. 0441/776800) wird gebeten.

Kitas stellen sich vor

Die Oldenburger Johanniter-Kinderkrippe „Am Bürgerbusch“ stellt sich am Montag, 13. Januar, von 16 bis 18 Uhr bei einem Informationstag vor. Es folgt die Krippe „Unter den Eichen“, Sandkruger Straße. Interessierte Familien können sich dort am Dienstag und Mittwoch, 14. und 15. Januar, jeweils von 18 bis 19 Uhr in Ruhe umsehen und Fragen stellen. Es können auch individuelle Termine während der Öffnungszeiten vereinbart werden.

→@www.johanniter.de/krippe-buergerbusch
→@www.johanniter.de/unterdeneichen

„Gefährlich denken“

Zum ersten Arendt-Forum im Neuen Jahr am Mittwoch, 15. Januar, um 19.30 Uhr ins Karl Jaspers-Haus, Unter den Eichen 22, eingeladen. Es findet wieder im Verbindung mit dem Center für lebenslanges Lernen statt. Die Berliner Philosophin Dr. Catherine Newmark wird zum Thema sprechen: „Öffentlich und gefährlich denken. Auch eine Geschichte von Philosophinnen“. Eine Anmeldung ist notwendig unter Tel. 0441/798-2276 oder Mail an studium.generale@uol.de.

Schau-Futterstelle im Schlossgarten eröffnet

NATUR Möglichkeit zur Vogelbeobachtung und Informationen über Artenvielfalt

OLDENBURG/LR – Wer einen eigenen Garten hat oder von seinem Balkon aus ins Grüne blicken kann, hat die Chance Vögel zu beobachten und bei Glück sogar aus der Nähe. Allen bietet sich ab sofort auch die Möglichkeiten der Vogelbeobachtung aus nicht allzu großer Entfernung. Und zwar mitten in der Stadt und mit lehrreichem Beiwerk. Im Schlossgarten wurde an diesem Freitag, 10. Januar, eine sogenannte Schau-Futterstelle eröffnet– passend zum Beginn der Aktion „Stunde der Wintervögel“.

Gleich drei Institutionen ziehen an einem Strang, um für mehr Artenkenntnis zu sorgen und Menschen für artgerechte Winterfütterung der Vögel zu begeistern: Dazu wurde, finanziert durch die OLB-Treuhandstiftung Weser-Ems, die große Schau-Futterstelle eingerichtet. Im Schlossgarten nahe dem Hofgärtnerhaus wurden beispielgebende Futtergeräte angebracht, die mit abwechslungsreichem Futter aller Art bestückt wurden. Diese decken den Nahrungsbedarf zahlreicher Gartenvogelarten ab, von A wie Amsel über B wie Buchfink oder Buntspecht bis Z wie Zaunkönig.

Hatten viel Futter zum Auffüllen dabei: Die Schau-Futterstelle im Schlossgarten wurde eröffnet von (von links) Dr. Klaus Edeling, Trixi Stalling, Ulrike Hollinderbäumer und Rüdiger Wohlers. BILD: SASCHA STÜBER

Ziel sei es, heißt es durch die Gemeinschaft der Freunde des Schlossgartens Oldenburg und dem Naturschutzbund (Nabu), dadurch viele Menschen anzusprechen und Neugier für die heimische Vogelwelt und damit die gesamte Natur und ihre Verletzlichkeit zu wecken. Durch Trixi Stalling, Leiterin der Schlossgartenverwaltung, Dr. Ulrike Hollinderbäumer. 1. Vorsitzende der Gemeinschaft der Freunde des Schlossgartens Oldenburg, Dr. Klaus-Ferdinand Edeling, Vorsitzender der OLB-Treuhandstiftung Weser-Ems und Rüdiger Wohlers vom Nabu Niedersachsen wurde die Schau-Futterstelle offiziell eröffnet. Sie soll es möglichst vielen großen und kleinen Vogelfreunden ermöglichen, die Gefiederten bis zum Ende des Winters zu beobachten.

Gleichzeitig startete am Freitagnachmittag eine erste „begleitete Vogelbeobachtung“ mit Rüdiger Wohlers, der allen Interessierten erklärend zur Seite stand. Die Beobachtungen wurden auch gleich als Zählresultate der vom 10. bis 12. Januar laufenden bundesweiten Aktion „Stunde der Wintervögel“ eingetragen und damit Bestandteil der größten Naturschutz-Mitmachaktion Deutschlands.

KURZ NOTIERT

Rote Schule zu

CLOPPENBURG – Aufgrund einer Fortbildungsveranstaltung bleibt die Kinder- und Jugendfreizeitstätte „Rote Schule“ vom 13. bis 15. Januar geschlossen. Dies gilt auch für den offenen Jugendtreff „JiM“ im Mehrgenerationenpark. Weitere Infos zu den beiden Einrichtungen und deren Angeboten unter https://roteschule-clp.de/ und https://jim-clp.de/

Neujahrsfest

CLOPPENBURG – Der vietnamesische Kulturverein Cloppenburg feiert am Sonnabend, 1. Februar, 19 Uhr, im Traditionshaus Taphorn, Auf dem Hook 1 bis 3, sein traditionelles Neujahrsfest. Es gibt ein Buffet mit deutschen Speisen, Karaoke und eine Verlosung.

Dunkles Museum

VECHTA – Beim Familiensonntag im Vechtaer Zeughaus-Museum am Sonntag, 12. Januar, 14 bis 18 Uhr, können sich die Gäste erstmals bei einer Taschenlampenführung auf eine spannende Tour durch die historischen Gewölbe begeben. Bereits um 16 Uhr können Kinder von drei bis zwölf Jahren ein eigenes Kaleidoskop herstellen.

Verdienstkreuz

HOLDORF/VECHTA – Vechtas Landrat Tobias Gerdesmeyer hat dem Holdorfer Bernard Echtermann das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland im Namen von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier im Kreishaus Vechta überreicht. So war Echtermann unter anderem 15 Jahre Mitglied des Kreistages und auch fünf Jahre lang dessen Vorsitzender. Darüber hinaus war er 25 Jahre Ratsherr in der Gemeinde Holdorf und auch deren ehrenamtlicher Bürgermeister. Zudem engagiert sich Echtermann im Heimatverein Holdorf, dessen Vorsitz er bis März 2024 innehatte.

Gemeinde geschlossen

MOLBERGEN – Die Gemeindeverwaltung Molbergen bliebt am 16. Januar aufgrund einer Mitarbeiterversammlung vormittags für den Kundenverkehr geschlossen und ist auch telefonisch nicht zu erreichen. Ab 14 Uhr ist die Gemeinde wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten erreichbar.

KKK tagt

GARREL – Der Kunst- und Kulturkreis (KKK) Garrel lädt zur Mitgliederversammlung ein. Diese beginnt am Montag, 13. Januar, um 20 Uhr im Hotel zur Post. Neben den Berichten stehen Neuwahlen auf die Planungen für dieses Jahr auf der Tagesordnung.

Eltern-Baby-Kurs

CLOPPENBURG – Ein Eltern-Baby-Kurs (Malibu-Kurs) beginnt am Donnerstag, 23. Januar, um 15 Uhr im Schwedenheim in Cloppenburg. Das Angebot richtet sich an Eltern, deren Kinder im Zeitraum Juli bis November 2024 geboren wurden. Die Leitung hat Sigrid Pauly (Malibu-Fachkraft). Anmeldung: Evangelische Erwachsenenbildung, Tel. 0441/925620 oder per E-Mail unter eeb.oldenburg@evlka.de.

Der gebürtige Cloppenburger Sam Dylan (Mitte, 2. von rechts) inmitten der übrigen elf Dschungelkandidaten (oben, von links): Timur Ülker, Yeliz Koc, Pierre Sanoussi-Bliss, Alessia Herren; Mitte, von links: Lilly Becker, Nina Bott, Sam Dylan, Edith Stehfest; unten, von links: Jörg Dahlmann, Anna-Carina Woitschack, Maurice Dziwak und Jürgen Hingsen BILD: RTL/BORIS BREUER

Wer setzt sich die Dschungelkrone auf?

TV Gebürtiger Cloppenburger Sam Dylan ab dem 24. Januar bei „Ich bin ein Star, holt mich hier raus“

VON CARSTEN MENSING

CLOPPENBURG – Mit elf anderen, mehr oder weniger bekannten Personen zieht der gebürtige Cloppenburger Sam Dylan ins australische Dschungelcamp ein. Zu sehen ist die 18. Auflage des wohl bekanntesten Reality-TV-Formats „Ich bin ein Star, holt mich hier raus“ ab Freitag, 24. Januar, 20.15 Uhr, oder im Streamingdienst RTL+.

Ob man den Mann nun mag oder auch nicht: Wenn es um Trash-Fernsehformate geht, führt momentan offenbar kein Weg an dem Wahl-Kölner vorbei. So gewann Dylan im vergangenen Jahr gemeinsam mit seinem Partner Rafi Racek – der ihn auch nach Australien begleitet – das mit 50.000 Euro dotierte RTL-Format „Sommerhaus der Stars“.

Danach holte sich der 33-Jährige seinen zweiten Titel in Folge bei Pro 7 – und zwar beim „Großen Promibüßen“. Seinen TV-Durchbruch feierte er im Übrigen 2019 mit seiner Teilnahme an Prince Charming, der ersten Gay-Dating-Show Deutschlands.

Das kennen Sie alles nicht? Macht nichts, kommen wir gleich zum Dschungelcamp, das es bereits seit 21 Jahren gibt, den meisten Deutschen inzwischen ein Begriff ist und das – vor allem in den Anfangsjahren von der Kritik geschmäht – 2023 sogar den Deutschen Fernsehpreis gewonnen hat. 2021 war Dylan im Übrigen während Corona im „Ersatz-Dschungel“ dabei, der sich in einem Fernsehstudio in Köln-Hürth befand.

DIE KANDIDATEN

In Staffel 18 stürzen sich diese „Stars“ gemeinsam mit dem gebürtigen Cloppenburger Sam Dylan in das dichte Grün des australischen Dschungels, um am Ende Dschungelkönig zu werden: Alessia Herren (22), „Reality-Sternchen“; Maurice Dziwak (26), „Reality-Star“; Edith Stehfest (29), Musikerin; Yeliz Koç (31), „Reality-Legende“; Anna-Carina Woitschack (32), Schlagersängerin; Timur Ülker (35), GZSZ-Schauspieler; Nina Bott (47), Schauspielerin und Moderatorin; Lilly Becker (48), Model und Boris-Beckers-Ex-Frau; Pierre Sanoussi-Bliss (62), Schauspieler; Jörg Dahlmann (66), Sportkommentator; Jürgen Hingsen (66), Zehnkampf-Legende. Los geht’s am 24. Januar um 20.15 Uhr.

Das Format

Und worum geht’s denn nun im wirklichen Dschungel? Ziel der Teilnehmer ist es, die Gunst der Fernsehzuschauer zu gewinnen und so lange wie möglich im Camp zu bleiben, um als letzter Übriggebliebener zum Dschungelkönig gekürt zu werden. Versüßt wird das mit einer Siegprämie von 100.000 Euro. Auf dem Weg zum Titel müssen die Kandidaten in sogenannten Dschungelprüfungen angsteinflößende oder abstoßende Situationen überwinden. Beispielsweise, indem kleinere Tiere oder Teile von ihnen gegessen werden. Zudem werden die Dschungelcamper in anderen Prüfungen mit beispielsweise Maden, Käfern und Spinnen überschüttet oder mit kleinen Krokodilen, Ratten oder Schlangen konfrontiert.

Ansgar Brinkmann

Tipps, wie man das mental und körperlich überstehen kann, hätte sich Dylan vor seinem Abflug ans andere Ende der Welt im Nachbarkreis Vechta holen können. Denn im Januar 2018 war der frühere Fußball-Profi Ansgar Brinkmann (gebürtig aus Bakum) Teilnehmer der zwölften Staffel. Er verließ das Camp seinerzeit auf eigenen Wunsch nach zehn Tagen, indem er den „befreienden“ Satz „Ich bin ein Star, holt mich hier raus“ in die Kamera sagte.

Aber es soll wohl auch so gehen, denn an Selbstbewusstsein mangelt es Dylan als Fan schillernder Kleidung und extravaganter Frisuren nicht: „Ich war in der besten Schule, und jetzt kann das größte Format, das es in Deutschland gibt, kommen.“ Ob er mit Schule wohl das Cloppenburger Gymnasium Liebfrauenschule meinte, das er bis 2008 besuchte?

Stress pur

Stress ist, wie jeder weiß, im Dschungelcamp Teil des Konzepts und schon vorprogrammiert: wenig Essen und Schlaf, den Naturgewalten Tag und Nacht beim Campieren unter freiem Himmel ausgesetzt. Dazu die kräftezehrenden Nachtwachen. Diese sind eigentlich für jeden Pflicht, offenbar aber nicht für Sam Dylan: „Ich werde einfach schlafen. Wenn mich niemand weckt, mache ich auch keine Nachtwache. Schlaf ist nun mal wichtig und ist ja auch eine Konkurrenz.“

Dylans On-Off-Partner Rafi Rachek reagierte eifersüchtig auf die Nominierung seines Partners: „Rafis erste Worte zu meiner Dschungelcamp-Teilnahme waren ‚Warum nicht ich?‘. Er hat mich gezwungen, die Produktion anzurufen und zu sagen, dass ich ohne Rafi nicht ins Camp gehe“, so Dylan. Dass er die Zuschauer, aber auch die Mitcamper mit seiner Art polarisieren wird, ist Dylan völlig klar: „Entweder hasst oder liebt man mich, und das ist auch völlig fein.“

Dann kann’s ja losgehen, am 9. Februar werden wir wissen, ob es mit der Dschungelkrone auch für Cloppenburg geklappt hat. Denn zu seiner Heimatstadt hat Dylan offenbar noch einen ganz guten Draht, so wurde er dort im September bei einem Besuch des Cityfestes gesichtet. Und am Donnerstag befand er sich im Zug auf dem Weg nach Cloppenburg, wo er vor seinem Trip nach Australien – so Dylan bei Instagram – „noch einiges zu tun“ hatte.

Frau wird auf offener Straße das Handy entwendet

POLIZEI Zwei verletzte Autofahrerinnen in Falkenberg – Gabelstapler in Langförden gestohlen

CLOPPENBURG/GARREL/DAMME/VECHTA/LOHNE/LR – Zwei unbekannte männliche Personen haben einer 40-jährigen Frau auf der Fritz-Reuter-Straße in Cloppenburg das Handy gestohlen. Wie die Polizei am Freitag mitteilte, geschah die Tat bereits am 30. Dezember, als die Cloppenburgerin gegen 20.20 Uhr zu Fuß auf der Fritz-Reuter-Straße unterwegs war und das Mobiltelefon in der Hand hielt. Hinweise erbittet die Polizei unter Telefon 04471/18600.

■ Zwei Autofahrerinnen sind am Donnerstagnachmittag bei einem Unfall auf der Garreler Straße in Höhe Falkenberg verletzt worden. Nach Angaben der Polizei fuhr eine 61-jährige Frau aus Cloppenburg gegen 14.10 Uhr in Richtung Varrelbusch. In Höhe der Falkenberg wollte sie nach links auf einen Hof abbiegen. Dabei übersah sie den entgegenkommenden Pkw einer 65-jährigen Frau aus Garrel. Bei dem Zusammenstoß wurde die 61-Jährige schwer und die 65-Jährige leicht verletzt. Ein Auto, das sich hinter dem Pkw der 61-Jährigen befand, wurde durch Fahrzeugteile beschädigt. Die Frauen wurden ins Krankenhaus gebracht.

■ Ebenfalls ins Krankenhaus gefahren wurde am Donnerstag eine 30-jährige Autofahrerin aus Lembruch, nachdem sie in Damme verunglückt war. Laut Polizei fuhr sie gegen 7.20 Uhr auf der Hauptstraße in Richtung Rüschendorf. In einer Kurve kam sie nach links von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einem Baum. Dabei wurde sie leicht verletzt. Der Sachschaden beträgt rund 5000 Euro.

■ In Langförden ist ein Gabelstapler gestohlen worden. Die Tat wurde laut Polizei zwischen dem 27. Dezember, 12 Uhr, und dem 6. Januar, 8 Uhr, verübt. Die Täter waren in eine verschlossene Firmenhalle an der Schwichteler Straße eingedrungen und entwendeten das Fahrzeug. Der Schaden liegt im mittleren fünfstelligen Bereich. Hinweise nimmt die Polizei in Vechta unter Telefon 04441/9430 entgegen.

■ Aus einem Pkw in Lohne ist zwischen Montag (16 Uhr) und Donnerstag (10 Uhr) unter anderem das Radio entwendet worden. Nach Polizeiangaben parkte der VW Caddy in der Von-Galen-Straße. Hinweise bitte an die Polizei unter Telefon 04442/808460.

Katasteramt soll aufgelöst werden

FUSION Verlagerung von Vechta nach Cloppenburg geplant – 23 Mitarbeiter betroffen

VON CARSTEN BICKSCHLAG

VECHTA/CLOPPENBURG – Wer einmal ein Grundstück gekauft hat, auf einem Grundstück ein Gebäude errichtet hat oder zur Berechnung der Grundsteuer eine Flurkarte benötigte, hatte auch mit dem Katasteramt zu tun. Alle anderen eher nicht. Das Amt ist unter anderem für die Vermessung von Grundstücken und Flurstücken sowie die Führung des Liegenschaftskatasters zuständig. Im Oldenburger Münsterland gibt es zwei Standorte, jeweils in den Kreisstädten Cloppenburg und Vechta. Das Amt in Vechta mit seinen 23 Mitarbeitern steht jetzt aber vor dem Aus.

In das Katasteramt Cloppenburg soll künftig das Amt aus Vechta integriert werden.

BILD: CHRISTOPH KOOPMEINERS

17 von 53 weg

Bisher gibt es in Niedersachsen 53 solcher Standorte, die zum Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN) gehören. 17 von ihnen sollen nun aufgelöst und anderen Ämtern zugeordnet werden. Damit wolle man die Vermessungs- und Katasterverwaltung zukunftsfähig aufzustellen, heißt es. Auf dieser Streichliste steht auch Vechta, wie das Innenministerium auf Anfrage unserer Redaktion bestätigt. Von einer seit rund einem Jahr arbeitenden Projektgruppe wird empfohlen, den Standort in Vechta zu schließen und in das Amt in Cloppenburg (38 Mitarbeiter) zu integrieren.

Nach Abwägung aller Vor- und Nachteile kommt die Projektgruppe zu folgendem Urteil: „Die Zusammenlegung der Standorte Vechta und Cloppenburg in Cloppenburg wird – insbesondere vor dem Hintergrund des hohen Kostenvorteils, der geringen Entfernung zwischen den Standorten und der sehr guten räumlichen Gebietsabdeckung – empfohlen."

Mit der Reduzierung von Standorten sei keine Auflage zur Personaleinsparung oder Aufgabenkritik verbunden, teilt das Ministerium mit. Rund 290 Beschäftigte, von insgesamt gut 1500 Beschäftigten in den Regionaldirektionen, müssten bei einer Auflösung der 17 Standorte aber an den jeweils aufnehmenden Standort innerhalb der Regionaldirektion umgesetzt werden. Es steht aber infrage, ob das komplett gelingen wird. Denn weiter heißt es: „In Einzelfällen könnte es hierbei zu Härtefällen kommen, für die im Rahmen eines sozialverträglichen Umsetzungskonzeptes Lösungen gesucht werden müssen."

Beschluss in Arbeit

Das Innenministerium wird nach dem Eingang aller Stellungnahmen einen endgültigen Entscheidungsvorschlag erarbeiten und dem Kabinett zur Beschlussfassung vorgelegen. Wann genau das sein wird, teilte das Ministerium nicht mit.

NOTDIENSTE

APOTHEKEN

Cloppenburg/Emstek/Cappeln/Garrel/Molbergen
Samstag: Marien Apotheke, Hauptstr. 14, Garrel, Tel. 04474/238
Sonntag: Nordlicht-Apotheke, Cloppenburger Straße 14, Molbergen, Tel. 04475/947722
Essen
Samstag: Sonnen-Apotheke, Hauptstr. 20a, Nortrup, Tel. 05436/1484
Sonntag: Löwen-Apotheke, Lange Straße 24, Quakenbrück, Tel. 05431/2214
Löningen/Lastrup/Lindern
Samstag: Hubertus-Apotheke, Clemens-August-Straße 15, Sögel, Tel. 05952/1385
Sonntag: Apotheke am Amtsbrunnen, Mühlenstr. 3, Sögel, Tel. 05952/9904123
Vechta
Samstag: 8 bis 8 Uhr: Marien Apotheke, Hauptstr. 43, Goldenstedt, Tel. 04444/381
Sonntag: 8 bis 8 Uhr: Markt Apotheke, Zur Lieth 5, Goldenstedt, Tel. 04444/2627

ÄRZTE

Cloppenburg/Emstek/Cappeln/Garrel/Molbergen/Lastrup/Lindern/Löningen/Essen
Zentrale Bereitschaftsdienstpraxis im St.-Josefs-Hospital, Cloppenburg, Sprechzeiten: 9 bis 12, 16 bis 19 Uhr, Rufbereitschaft außerhalb der Sprechzeiten Tel. 116117, Krankenhausstraße 13
Kreis Vechta
Zentrale Bereitschaftsdienstpraxis am St. Marienhospital, Sprechzeiten: 10 bis 12, 17 bis 19 Uhr, Rufbereitschaft außerhalb der Sprechzeiten Tel. 116117, Marienstr.

ZAHNÄRZTE

Kreis Cloppenburg
zentrale Ansage: Tel. 04471/9137773, Notdienstsprechzeiten: 10 bis 12, 17 bis 18 Uhr
Kreis Vechta
Tel.: 05494/9800963

AUGENÄRZTE

Kreis Cloppenburg
Tel. 0441/21006345 oder Tel. 116117,10 bis 16 Uhr
Landkreis Vechta
Tel. 05491/9498345 oder Tel. 116117,10 bis 16 Uhr

TIERÄRZTE

Kreis Cloppenburg
Tel. 0171/1732356

KRISENDIENST

Cloppenburg
14 bis 23 Uhr, Tel. 04471/15453

HOSPIZDIENST

Kreis Cloppenburg
24-Stunden-Bereitschaft: Tel. 0175/8991171

NOTRUF

Tel. 110, 112 oder Krankentransport, Tel. 0441/19222; OOWV, Trinkwasser: Tel. 04401/6006; Gift-Info: Tel. 0551/19240
@Notdienste online: www.nwzonline.de/notdienste

TERMINE IN VECHTA

HEUTE

VERANSTALTUNGEN

7 bis 12 Uhr, Bahnhofstraße: Wochenmarkt

KINO

Schauburg Cine World
Mufasa: Der König der Löwen, 14, 17 Uhr
Niko - Reise zu den Polarlichtern, 14 Uhr
Sonic The Hedgehog 3, 14, 16.45 Uhr
Der Spitzname, 14.15, 19 Uhr
Die Heinzels – Neue Mützen, Neue Mission, 14.15 Uhr
Vaiana 2, 14.15, 16.45 Uhr
Wicked, 16.30 Uhr
September 5, 16.45, 19 Uhr
We Live in Time, 17, 20 Uhr
Wicked, OmU, 19.30 Uhr
Better Man - Die Robbie Williams Story, 20 Uhr
Mufasa: Der König der Löwen, 3D, 20 Uhr
Heretic, 21.15 Uhr
Nosferatu, 21.15 Uhr

BÄDER

9 bis 13, 14 bis 18 Uhr

MUSEEN

Museum im Zeughaus: 14 bis 18 Uhr

MORGEN

BÄDER

9 bis 13, 14 bis 18 Uhr

BÜCHEREIEN

Kath. Bücherei Oythe: 10.30 bis 12.30 Uhr
Maria Frieden: 9.45 bis 11.30 Uhr

FAMILIENCHRONIK

ANNI THEILMANN, geb. Rump (89), Löningen-Werwe. Beerdigung ist am Dienstag, 14. Januar, 14.30 Uhr, von der Kirche Evenkamp aus; anschließend Requiem.

TERMINE IM SÜDKREIS

HEUTE

VERANSTALTUNGEN

Cappeln
9 Uhr: KLJB-Tannenbaumaktion
Emstek
9 Uhr: KLJB-Tannenbaumaktion
Halen
9 Uhr: KLJB-Tannenbaumaktion
Hemmelte
9 Uhr: KLJB-Tannenbaumaktion
Höltinghausen
9 Uhr: KLJB-Tannenbaumaktion
Kneheim
10 Uhr: KLJB-Tannenbaumaktion
Lastrup
9 Uhr: KLJB-Tannenbaumaktion
Lindern
9 Uhr: Tannenbaumaktion, Gemeindejugendring Lindern
Sevelten
9 Uhr: KLJB-Tannenbaumaktion

LILO LÖNINGEN

Mufasa: Der König der Löwen, 3D, 18 Uhr
Heretic, 20.30 Uhr

BÄDER

Essen
14 bis 15.30 Uhr Nichtschwimmer, 15.30 bis 17 Uhr Schwimmer
Lastrup
13 bis 17.30 Uhr
Lindern
15 bis 17 Uhr Familien, 17 bis 18 Uhr Springen
Löningen
9 bis 10.30 Uhr, 14 bis 17 Uhr

MORGEN

VERANSTALTUNGEN

15 bis 17 Uhr, Johanniter-Unfall-Hilfe Löningen: Trauercafé

LILO LÖNINGEN

Die Heinzels – Neue Mützen, Neue Mission, 14.30 Uhr
Mufasa: Der König der Löwen, 16 Uhr
Mufasa: Der König der Löwen, 3D, 18 Uhr
Heretic, 20.30 Uhr

TERMINE IN GARREL

HEUTE

VERANSTALTUNGEN

Falkenberg
10 Uhr: KLJB-Tannenbaumaktion
Garrel
9 Uhr: Tannenbaumaktion, Kolpingfamilie Garrel
10 bis 12 Uhr, Kreativwerkstatt: geöffnet
Nikolausdorf
10 Uhr: KLJB-Tannenbaumaktion

ENTSORGUNG

Garrel
Kläranlage: 9.30 bis 15 Uhr, Wertstoffsammelstelle

MORGEN

VERANSTALTUNGEN

Garrel
14 bis 16 Uhr, Johanneshaus: Kommunionkleiderbörse

BÄDER

Garrel
geschlossen

BÜCHEREIEN

Beverbruch
Kath. Bücherei: 10 bis 11 Uhr
Garrel
geschlossen: Kath. Bücherei
Nikolausdorf
Kath. Bücherei: 11 bis 12 Uhr

@Termine online und mobil unter: www.nwzonline.de/termine

TERMINE IN CLOPPENBURG

HEUTE

VERANSTALTUNGEN

7 Uhr: Tannenbaumaktion, Jugendgruppen der Pfarrei St. Andreas
8 Uhr: Tannenbaumaktion St.-Josef-Messdiener
9 Uhr, Ortsteil Emstekerfeld: Tannenbaumaktion, Kolpingjugend Emstekerfeld
9.30 Uhr, Stapelfeld: KLJB-Tannenbaumaktion
9.30 Uhr, Vahren: KLJB-Tannenbaumaktion
10.30 Uhr, Bethen: KLJB-Tannenbaumaktion
14 bis 17 Uhr, Gemeindezentrum „Schwedenheim", Repair-Café: geöffnet
14 bis 17 Uhr, Haus „Bethanien", Café Apfelblüte: geöffnet
14 Uhr, Pfarrheim Emstekerfeld: Een Wicht mutt her, Aufführung der Theatergruppe der Kolpingfamilie Emstekerfeld

KINO

Cine-Center
Die Heinzels 2 - Neue Mützen, neue Mission, 16 Uhr
Mufasa: Der König der Löwen, 16 Uhr
Sonic The Hedgehog 3, 16, 17.45 Uhr
Vaiana 2, 16, 18 Uhr
Wicked, 19.30 Uhr
Wicked, deutsche Synchronfassung mit engl. Originalsongs, 19.30 Uhr
Better Man - Die Robbie Williams Story, 20 Uhr
Feste & Freunde - Ein Hoch auf uns!, 20 Uhr
Konklave, 20 Uhr
Mufasa: Der König der Löwen, 3D, 20 Uhr

BÜCHEREIEN

Bücherei St. Andreas: 10 bis 14 Uhr

MUSEEN

Museumsdorf: 9 bis 16.30 Uhr

SCHWIMMBÄDER

Soestebad, 12 bis 21 Uhr

MORGEN

VERANSTALTUNGEN

14 bis 17 Uhr, Haus „Bethanien", Café Apfelblüte: geöffnet
17 Uhr, Rathaus: Feuerwehrkapelle Cloppenburg - Rathauskonzert

KINO

Cine-Center
Die Heinzels 2 - Neue Mützen, neue Mission, 14 Uhr
Sonic The Hedgehog 3, 14, 16.30, 18 Uhr
Vaiana 2, 14, 16, 18 Uhr
Wicked, 14 Uhr
Wicked, deutsche Synchronfassung mit engl. Originalsongs, 14 Uhr
Mufasa: Der König der Löwen, 14.30, 17.30 Uhr
Better Man - Die Robbie Williams Story, 15.30, 20 Uhr
Feste & Freunde - Ein Hoch auf uns!, 17, 20 Uhr
Mufasa: Der König der Löwen, 3D, 20 Uhr
Der Spitzname, 20.15 Uhr

MUSEEN

Museumsdorf: 9 bis 16.30 Uhr, Dorf-Sonntag, 14 Uhr: Schreiben mit Feder und Tinte; 14.30 Uhr Vortrag: Nachbarn. Ein Geschenk des Himmels? Neue Forschungen im Oldenburger Münsterland, Dr. Thomas Schürmann

SCHWIMMBÄDER

Soestebad, 9 bis 21 Uhr

@Termine online und mobil unter: www.nwzonline.de/termine

Der Münsterländer
Amtliches Bekanntmachungsblatt des Landkreises Cloppenburg, der Städte Cloppenburg, Friesoythe und Löningen sowie der Gemeinden Barßel, Bösel, Emstek, Garrel und Saterland

Redaktion Cloppenburg
Redaktionssekretariat:
Annette Linkert ☎04491/9988 2910,
Lange Straße 70, 49661 Cloppenburg
Telefax 04491/9988 2909
E-Mail: red.cloppenburg@NWZmedien.de

Redaktionsleitung
Carsten Bickschlag (bic) ☎04491/9988 2900
Reiner Kramer (Stv.) (kra) ☎04491/9988 2901

Cloppenburg/Südkreis/Vechta
Carsten Mensing (cam) ☎04471/9988 2801
Christoph Koopmeiners(kop)☎04471/9988 2804
E-Mail: red.cloppenburg@NWZmedien.de
E-Mail: red.vechta@NWZmedien.de

Garrel
Reiner Kramer (kra) ☎04491/9988 2901

Lokalsport
Steffen Szepanski (sze) ☎04471/9988 2810
Stephan Tönnies (stt) ☎04471/9988 2811
E-Mail:
lokalsport-muensterland@NWZmedien.de

Vermarktung:
Stephanie von Unruh
(verantwortlich für den Anzeigenteil)

Kundenservice
Abonnement 0441/9988 3333
Anzeigen 0441/9988 4444

Bezugspreis 47,40 € (Postbezug 51,40 €) pro Monat einschließlich Lieferung frei Haus. NWZ-ePaper 37,90 € pro Monat. Alle Preise einschließlich gesetzlicher MwSt. und unbeschränktem Zugriff auf NWZonline.de, allen Lokalausgaben als NWZ-ePaper sowie dem digitalen Archiv.

Unsere AGB finden Sie im Internet unter www.NWZonline.de/agb

Patienten müssen Arzt aus eigener Tasche zahlen

MEDIZIN Der Cloppenburger Augenarzt Dr. Gerhard Crone-Münzebrock streitet mit der Kassenärztlichen Vereinigung

VON CHRISTOPH KOOPMEINERS

CLOPPENBURG – Seit Jahr und Tag ärgert sich Dr. Gerhard Crone-Münzebrock über eine in seinen Augen überbordende Bürokratie auch seiner Kassenärztlichen Vereinigung (KV). Immer mehr Verwaltungsarbeit werde auf die Ärzte abgewälzt. Nun hat der Cloppenburger Augenarzt den Kanal voll. Das Fass zum Überlaufen gebracht hat ein KV-Schreiben, auf das der 62-Jährige nicht mehr reagiert hat. Die Folge: Der Zulassungsausschuss hat seinen Kassensitz vorläufig ruhend gestellt. Das bedeutet, dass er zwar weiterhin gesetzlich versicherte Patienten behandeln darf, für die erbrachten Leistungen von der KV aber kein Geld bekommt. Kassenpatienten müssen ihre Behandlung bei Crone-Münzebrock somit aus eigener Tasche bezahlen oder sich einen anderen Augenarzt suchen.

Hat Ärger mit der Kassenärztlichen Vereinigung: der Cloppenburger Augenarzt Dr. Gerhard Crone-Münzebrock. BILD: CHRISTOPH KOOPMEINERS

Zu viel Bürokratie

Was ist geschehen? Im Juli 2023 wird der Augenarzt aufgefordert, eine ausreichende Berufshaftpflicht gemäß §95e SGB V nachzuweisen. „Ich betreibe meine Praxis seit mehr als 30 Jahren, selbstverständlich habe ich eine Berufshaftpflicht“, sagt der Mediziner. Statt das Formular gleich im Brief beizulegen, verweist die KV auf das Online-Portal. „Am Telefon hat man mir gesagt, dass aus Gründen der Nachhaltigkeit keine Formulare mehr verschickt werden“, so Crone-Münzebrock. „Dabei war das Papier des Anschreibens in zwei Farben verfasst.“ Seine Arbeitszeit sei ihm zu schade und zu teuer, um ständig die neuen Anforderungen der KV zu erfüllen. Der Mediziner ließ die Frist von drei Monaten zum Nachweis seiner Berufshaftpflicht verstreichen. Im November 2024 wurde er schließlich vom Zulassungsausschuss zu einer Anhörung vorgeladen. Doch auch die nahm Crone-Münzebrock nicht wahr, weil sie aus seiner Sicht nichts geändert hätte. Umgehend erfolgte die Ruhestellung seines KV-Sitzes.

Dass die KV nachhaltig arbeite, bezweifelt der Augenarzt. „Ich war seit über 30 Jahren kassenärztlich tätig und musste in der Zeit mindestens alle drei Monate ein Update meiner Praxissoftware durchführen – oft mit der Auflage, ein neues Betriebssystem aufzuspielen, was nicht selten auch einen neuen Computer erforderte“, berichtet Crone-Münzebrock. In den mehr als 30 Jahren bei den Privatpatienten seien nur drei Updates erforderlich gewesen.

Bezahlung moniert

Als Beispiel für immer mehr Bürokratie nennt der Augenarzt die elektronische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung (AU) und die elektronische Patientenakte (ePA). Letztere müsse von den Arztpraxen gepflegt werden. Die ePA sieht Crone-Münzebrock aus Datenschutzgründen kritisch und spricht von potenziellen Hackerangriffen auf Millionen von Patientenakten.

Und letztlich moniert Gerhard Krone-Münzebrock die Bezahlung der Augenärzte. „Meine Bezüge pro Kassenpatient sind heute niedriger als 1994, die Bezüge pro Privatpatient sind in der Zeit um 3,6 Prozent gestiegen.“ Er zieht auch einen Vergleich: In den vergangenen 30 Jahren seien die Diäten der Bundestagsabgeordneten, also des Gesetzgebers, um ein Vielfaches gestiegen. „Wenn schon schlecht bezahlt“, sagt der Mediziner, „dann wenigstens mit so wenig Verwaltung wie möglich“.

Das sagt die KV

Die Geschäftsführerin der Kassenärztlichen Vereinigung in Oldenburg. Dr. Sainab Egloffstein, versteht den Ärger über immer mehr Bürokratie. Auch die KV fordere den Abbau von Bürokratie. Ein Arzt verbringe durchschnittlich 61 Arbeitstage pro Jahr mit Papierkram. „Der Nachweis einer ausreichenden Berufshaftpflicht fordert aber der Gesetzgeber und dient der Patientensicherheit“, so Egloffstein. Jeder KV-Arzt habe bestimmte Nachweispflichten gegenüber der KV und den Krankenkassen zu erbringen. Das von der KV eingestellte E-Formular solle dem Arzt die Arbeit erleichtern.

Was nun passiert

Was passiert nun? „Wir sprechen mit unseren Patienten und informieren sie über die Situation“, sagt Crone-Münzebrock. Einige würden weiterhin kommen und die durchschnittlichen Kosten pro Behandlung von rund 80 Euro selbst bezahlen. Statt 60 Patienten behandele er nun 25 bis 30 pro Tag. Statt zehn bis elf Stunden arbeite er nun acht. „Ich habe jetzt mehr Zeit für meine Patienten“, sagt der Augenarzt. Doch nicht jeder Patient gibt sich damit zufrieden. Die KV-Geschäftsführerin berichtet von ersten Beschwerden. In Cloppenburg gibt es vier Augenarztpraxen mit mehreren Medizinern in Voll- oder Teilzeit. Doch nicht jede Praxis nimmt noch neue Patienten. Gerhard Crone-Münzebrock will der KV nicht hinterherrennen. Der Ruhestatus seiner KV-Zulassung sei zunächst für zwei Jahre. Sollte er dann immer noch nicht den Nachweis einer Berufshaftpflicht erbracht haben, würde er seinen KV-Sitz verlieren. Seinen drei Medizinischen Fachangestellten habe er mitgeteilt, dass er sie weiterhin beschäftigen werde.

70-Jähriger rammt fast Streifenwagen in Höhe Lohne/Dinklage

UNSICHERE FAHRWEISE Autofahrer aus dem Kreis Osnabrück unter Medikamenteneinfluss auf der A 1 – Zeugin wählt Notruf

VON CARSTEN MENSING

BAKUM/CLOPPENBURG/GARREL/DINKLAGE – Für helle Aufregung hat ein 70-jähriger Autofahrer aus dem Kreis Osnabrück, der nach der Einnahme von Medikamenten offenbar nicht mehr fahrtüchtig war, am Mittwochmorgen auf der A1 in Richtung Bremen in Höhe der Anschlussstelle Lohne/Dinklage gesorgt. Gegen 10.30 Uhr war der Rentner einer Zeugin aufgefallen, die dessen VW folgte.

Nachdem ihr mehrfache Unsicherheiten im Fahrverhalten aufgefallen waren, wählte sie den Notruf. Eine Streife der Autobahnpolizei Ahlhorn folgte dem Pkw ab der Anschlussstelle Lohne/Dinklage und stellte ebenfalls das Fahren in erheblichen Schlangenlinien fest. Als die Beamten den Wagen überholten, um den Fahrer auf dem Parkplatz Bakumer Wiesen zu kontrollieren, kam dieser ein weiteres Mal von seinem Fahrstreifen ab und kollidierte fast mit dem Streifenwagen. Gegen den Senior wurde ein Ermittlungsverfahren wegen Trunkenheit im Straßenverkehr eingeleitet. Zudem war die Entnahme einer Blutprobe erforderlich. Im weiteren Verlauf erlitt der 70-Jährige einen Zusammenbruch, weshalb eine stationäre Aufnahme in einem Krankenhaus erfolgte.

■ Zwei Menschen wurden am Mittwoch bei einem Unfall in Cloppenburg leicht verletzt. Gegen 17.25 Uhr befuhr eine 65-jährige Autofahrerin aus Cloppenburg die Friesoyther Straße stadteinwärts, als sie vor einer roten Fußgängerampel anhalten musste. Dies übersah eine nachfolgende 28-jährige Garrelerin und fuhr auf. Beide Personen wurden in umliegende Krankenhäuser eingeliefert. Der Sachschaden wurde auf circa 3500 Euro geschätzt.

■ Ohne Führerschein befuhr ein 44-jähriger Autofahrer aus Garrel am Mittwoch gegen 12.15 Uhr die Straße Hinterm Esch in Garrel. Der Fahrzeughalter, ein 45-jähriger Garreler, wusste davon und duldete die Fahrt dennoch. Gegen beide wurde ein Strafverfahren eingeleitet.

■ Sachschaden in Höhe von 10.000 Euro richteten Unbekannte an, als sie zwischen Freitag und Dienstag einen Mercedes auf der Auffahrt eines Wohnhauses am Höveler Ring in Dinklage zerkratzten. Hinweise nimmt die Polizei Dinklage unter Tel. 04443/977490 entgegen.

Garreler Software-Schmiede in neuen Händen

WIRTSCHAFT „DM EDV“ an Unternehmensgruppe Myneva mit Sitz in Essen verkauft

VON REINER KRAMER

GARREL – Eine traditionsreiche Garreler Software-Schmiede geht in neue Hände: Die „DM EDV“ GmbH mit Sitz an der Einsteinstraße 1 in Garrel ist verkauft worden. Gekauft hat das Unternehmen die Myneva Group mit Sitz in Essen im Ruhrgebiet. Zuletzt war DM EDV in Händen der Unternehmensgruppe ARZ Haan AG, die „DM“ 2019 übernommen hatte. Alle 65 Mitarbeiter würden übernommen, geht aus einer Pressemitteilung des Unternehmens hervor.

Das Unternehmen „DM EDV“ an der Einsteinstraße in Garrel ist in neue Hände gegangen. BILD: REINER KRAMER

Die Myneva Group setze damit ihre erfolgreiche Serie von zehn Übernahmen fort, heißt es in der Pressemitteilung weiter. Übernommen werden auch mehr als 1.500 Kunden. 13.700 Arbeitsplätze sind laut Unternehmenshomepage mit den Softwarelösungen aus der Garreler Schmiede ausgestattet.

Mit der Übernahme wolle die Myneva Group ihre Position als führender europäischer Anbieter von Softwarelösungen für den sozialen Sektor stärken – eine Branche, in der auch die DM EDV tätig ist, die sich mit der Pflegesoftware DM7 an Einrichtungen der ambulanten und stationäre Pflege wendet. Dienstplanung, Pflegeplanung und -dokumentation, Verwaltung oder Abrechnung können darüber erledigt werden. Im Blick sind insbesondere kleine und mittlere Organisationen.

Diese Software soll in diesem Jahr in die „myneva Care“-Plattform integriert werden, die auch KI-gestützte Anwendungen und mobile Lösungen ermöglicht. Insgesamt steigt mit der Übernahme die Zahl der betreuten Institutionen auf mehr als 6.000. Die Myneva mit Hauptsitz in Essen zählt mehr als 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an 16 Standorten und 1,5 Millionen Klientinnen und Klienten in acht europäischen Ländern. Sämtliche Bereiche des Sozialwesens würden abgedeckt: von der Altenpflege über die Eingliederungshilfe bis zur Kinder- und Jugendhilfe sowie Sozialhilfe.

„Myneva und DM EDV ergänzen sich in jeder Hinsicht hervorragend – von Kundenseite her, technologisch und kulturell. Mit DM EDV erweitern wir nicht nur unser Portfolio, sondern stärken auch unsere Fähigkeit, digitale Innovationen voranzutreiben, die den sozialen Sektor nachhaltig verändern“, wird Dieter Weißhaar, CEO der Myneva Group, in der Pressemitteilung zitiert.

In Garrel besteht die DM EDV seit rund 30 Jahren. Zunächst an der Gutenbergstraße beheimatet, baute und bezog sie 2009 ein neues Firmengebäude an der Einsteinstraße.

SV Emstek: Trainerduo verlängert

Urgestein: Emsteks spielender Co-Trainer Björn kleine Klausing. BILD: OLAF KLEE

EMSTEK/STT – Die Verantwortlichen des Fußball-Kreisklassisten SV Emstek basteln bereits eifrig am Kader für die neue Saison. Das Trainerteam, bestehend aus Cheftrainer Leo Wieborg und seinem spielenden „Co“ Björn kleine Klausing, hat verlängert. Klausing ist zudem als Torwarttrainer bei den Emstekern tätig. Neben kleine Klausing haben aus dem aktuellen Kader des SVE bisher folgende Spieler ihre Zusage für die neue Saison gegeben: Bastian Fitzner, Moritz Bornhorst, Niklas Koch, Tim Jost-Burke, Tuyen Nguyen, Marcel Westerhoff, Alexandru Iosub und Justus Böckmann. Zudem wird der Kader im Sommer von vier A-Jugendlichen verstärkt.

Köhler steht vor Personal-Puzzle

HANDBALL-REGIONALLIGA TVC-Coach muss gegen Alfeld auf einige Akteure verzichten

VON STEPHAN TÖNNIES

CLOPPENBURG – Beim Handball-Regionalligisten TV Cloppenburg steht Trainer Janik Köhler vor einem Personal-Puzzle. Er wird nämlich an diesem Samstag, 19.30 Uhr, im Heimspiel gegen den SV Alfeld auf einige Akteure verzichten müssen. Der Kreisläufer Ole Harms, den es beruflich nach Kassel verschlagen hat, fällt aufgrund einer Fingerverletzung aus. „Diese Verletzung hat er sich im Spiel gegen Schaumburg zugezogen“, so Köhler.

Skwierawski fehlt

Mit Michal Skwierawski fällt ein zweiter torgefährlicher Spieler aus. Er muss aus privaten Gründen passen. Johannes Zindler hat derweil weiterhin mit Knieproblemen zu kämpfen. Auch er kann im wichtigen Spiel gegen den Tabellenelften nicht dabei sein. Keine guten Prognosen gibt Köhler auch für einen Einsatz von Maciej Marszalek ab: „Maciej hat sich auch verletzt. Ich gehe nicht davon aus, dass er spielen kann.“ Auch der Name Péter Bálint Vincze könnte auf der Liste der Ausfälle auftauchen. „Peter befindet sich noch in seinem Heimatland Ungarn. Eventuell schafft er es noch rechtzeitig bis zum Spiel“, so Köhler.

Die Handballer des TV Cloppenburg um Maximilian Ruholl (Nr. 67) wollen den nächsten Sieg einfahren. BILD: ROBERT GERTZEN

Boden gutmachen

Nun müssen halt andere Spieler in die Bresche springen, damit der TVC (derzeit Rang zehn) in der Tabelle weiter Boden gutmachen kann. Aufgrund des Ausfalls von Skwierawski bietet sich zum Beispiel Marc Heelis die Chance für längere Einsatzzeiten. Köhler bescheinigt Heelis starke Trainingsleistungen: „Marc macht es richtig gut. Jetzt kann er sich auch in den Spielen zeigen.“

Der Rechtsaußen Heelis aus Sandkrug war im vergangenen Sommer vom HC Bremen nach Cloppenburg gewechselt. Für die Bremer kam der Youngster im Senioren- und Juniorenbereich zum Einsatz. Die Cloppenburger treffen auf eine junge Mannschaft, die versuchen wird, dem TV Cloppenburg mit Tempo und einem guten Kreisläuferspiel den Zahn zu ziehen. „Für uns gilt es auch diesmal wieder eine knackige Abwehr zu stellen und konsequent im Angriff zu agieren“, sagte Köhler.

Schaubert vollzieht Rollentausch

Symbolfoto BILD: VOLKHARD PATTEN

ESSEN/LÜSCHE/STT – Der Essener Michael Schaubert wird im Sommer als Spielertrainer bei BW Lüsche (Kreisliga Vechta) aufhören. Der 31-Jährige wird dem Club aber als Spieler erhalten bleiben. Schaubert gehört zu den torgefährlichsten Angreifern der Liga. In der neuen Saison werden die Lüscher von Ralf Heitmann trainiert. Heitmann war als aktiver Spieler unter anderem für den VfL Löningen am Ball. In der Kreisliga Vechta überwintern die Lüscher auf dem sechsten Tabellenplatz.

BV Garrel gastiert bei BW Lohne

CLOPPENBURG/LOHNE/STT – Die Landesliga-Fußballer des BV Garrel stehen in der Wintervorbereitung vor einer richtigen Herkulesaufgabe. Sie gastieren am Sonntag, 2. Februar, zu einem Testspiel beim Regionalligisten BW Lohne. Die Begegnung beginnt um 14.30 Uhr auf dem Kunstrasenplatz an der Steinfelder Straße. Die Lohner werden vom ehemaligen Bundesliga-Profi Uwe Möhrle trainiert.

Cloppenburger Husarenstreich an der Weser

FUßBALL-HISTORIE Starke BVC-Nachwuchsarbeit wird mit Titeln belohnt – A-Junioren trumpfen auf

VON STEPHAN TÖNNIES

CLOPPENBURG – Im Juni 1961 erlebten die A-Junioren-Fußballer des BV Cloppenburg ereignisreiche Tage. Sie hatten sich ins Endspiel um den Niedersachsenpokal in Nienburg an der Weser gedribbelt. Sie trafen im Finale auf Hannover 96. Das Endspiel war am 25. Juni 1961 in Nienburg an der Weser.

NWZ-Serie
Aufstieg und Fall des BVC

Einladung vom NFV

Einen Tag zuvor waren die Cloppenburger auf Einladung des Niedersächsischen Fußballverbandes im Niedersachsenstadion von Hannover zu Gast. Dort stieg das Endspiel um die Deutsche Meisterschaft zwischen dem 1. FC Nürnberg und Borussia Dortmund. Die „Clubberer“ gewannen vor über 80.000 Zuschauern mit 3:0. Am Tag danach wurde es für die BVC-Talente ernst. Um 15 Uhr ging es los. Die Favoritenrolle lag bei den Hannoveranern. Aber die Mannschaft aus der Landeshauptstadt hatte die Rechnung ohne die Cloppenburger gemacht. Der BVC hielt mit Mann und Maus dagegen und sorgte bereits in der siebten Minute für den ersten Knalleffekt des Spiels.

Eine erfolgshungrige Truppe: Die A-Junioren des BV Cloppenburg Anfang der 60er-Jahre. BILD: SAMMLUNG STEPHAN TÖNNIES

Wegmann trifft

Rechtsaußen Heinz Wegmann ließ zwei 96-Akteure stehen wie Straßenlaternen und traf anschließend zur Führung. Hannover antwortete mit wütenden Angriffen. In der 36. Minute gelang Hannover 96 der Ausgleich. Auch nach dem Seitenwechsel war es eine flotte Partie mit Chancen auf beiden Seiten. Doch die Entscheidung fiel erst in der Verlängerung. In der 84. Minute machte Mittelstürmer Friedhelm Baum mit seinem Tor den 2:1-Triumph des BV Cloppenburg perfekt. Mit diesem Erfolg setzten die Cloppenburger um Trainer Karl-Heinz Baro ein dickes Ausrufezeichen im damaligen Jugendfußball Niedersachsens.

Staffelsieger

Für die Nachwuchsarbeit des BV Cloppenburg waren es goldene Jahre. Von 1960 bis 1964 waren die Cloppenburger A-Junioren jeweils Staffelsieger geworden. Zudem spielten sie einen flotten Offensivfußball. Im Jahr 1960 feierten die Cloppenburger sogar den Gewinn der Bezirksmeisterschaft.

■ Die Endspielmannschaft des BV Cloppenburg von 1961: Malcherek - Gebel, K. Rüve, Sieling III, Sieling II, Gärtner, Wegmann, Braun, Baum, Wessels und Sieling I.

SPORT-TELEGRAMME

Vorbereitungsspiel

GALGENMOOR – An diesem Samstag kommt es auf der Sportanlage von BW Galgenmoor zum A-Junioren-Testspiel zwischen dem SV Meppen und dem SV Werder Bremen. Die Begegnung wird um 13 Uhr angepfiffen. Die Meppener Talente werden vom Bunner Carsten Stammermann trainiert.

Blömer verlängert

BROCKDORF – Die Bezirksliga-Fußballer von GW Brockdorf werden auch in der neuen Saison von Tobias Blömer trainiert. Sein Co-Trainer Tom Benken bleibt ebenfalls an Bord. Die Grün-Weißen kämpfen in der Liga um den Klassenerhalt. Sie sind der erste Punktspielgegner des Tabellenführers SV Altenoythe in diesem Jahr. Die Partie ist am Sonntag, 9. März, 14 Uhr, in Altenoythe.

VfL im Einsatz

LÖNINGEN – Die in der Verbandsliga 2 spielenden Volleyballerinnen des VfL Löningen gastieren heute beim Tabellendritten TV Baden. Die Partie beginnt um 15 Uhr.

Fortbildungsprogramme

HANNOVER – Der Niedersächsische Leichtathletik-Verband teilt mit, dass die Fortbildungsprogramme für 2025 online sind. Mehr Informationen gibt es auf der Internetseite des Verbandes unter www.nlv-la.de

Ohne Lampe gegen Aachens Bundesligareserve

FRAUEN-VOLLEYBALL Zuspielerin des TVC angeschlagen - Elvira Döring springt in die Bresche

VON ROBERT GERTZEN

CLOPPENBURG – Seit wenigen Tagen sind die Drittliga-Volleyballerinnen des TV Cloppenburg zurück auf der Platte und brennen auf das erste Spiel des neuen Jahres. Am Samstag, 11. Januar, 19 Uhr, empfangen sie in der Cloppenburger Sporthalle an der Leharstraße) die Reserve vom PTSV Aachen II. „Wir haben in den letzten Wochen versucht, die Köpfe freizubekommen um die schwierige Vorrunde hinter uns zu lassen“, sagte TVC-Trainer Albert Mantel.

Die sportliche Situation ist keine einfache, denn als Tabellenletzter geht der TVC als klarer „Underdog“ in das Match gegen Aachens Bundesligareserve. Dennoch ist die Stimmung nach wie vor gut.

Gedanken ans Hinspiel

Gedanken an den Gegner oder gar an das Hinspiel verschwenden die Rot-Weißen nicht. „Das Hinspiel war früh in der Saison, seitdem haben wir unser Spiel kontinuierlich verbessert“, lässt Mantel keinen Zweifel an der Entwicklung seiner Mannschaft zu. Mit einem Sieg könnten sich die TVCerinnen Luft im Abstiegskampf verschaffen und würden sich zudem für die guten Leistungen und Mühen belohnen.

Der TVC (rotes Dress) muss daheim ran. BILD: ROBERT GERTZEN

Fokussierung

Entsprechend intensiv trainiert die Mannschaft, bestätigte Mantel: „Wir sind gut wieder eingestiegen, fokussiert und wollen mit einem positiven Ergebnis in die Restsaison starten.“ Zweifelsohne: Mannschaft und Umfeld des Clubs brennen auf den Restart. Personell muss der Coach weiter auf Libera Lisa Walden verzichten. Walden ist auf einem guten Weg und arbeitet akribisch an ihrem Comeback. Zudem fällt mit Jule Lampe eine Zuspielerin aus. Lampe hatte sich unlängst leicht verletzt und wird am Samstag geschont, um kein Risiko einzugehen.

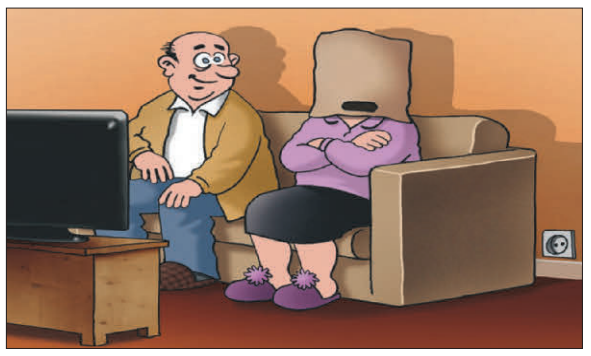
Mit Elvira Döring wird eine routinierte Zuspielerin in die Bresche springen. Ein wichtiger Faktor für einen erfolgreichen Abend könnten zudem die eigenen Fans werden. Die Halle an der Leharstraße ist für ihre gute Stimmung bei Volleyball-Heimspielen des TVC bundesweit bekannt.

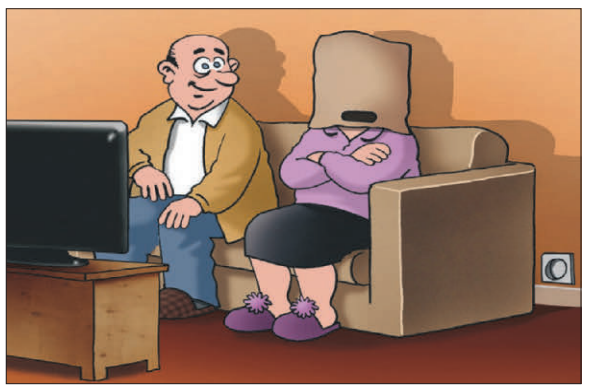
ENNEA

I	R	S
D	N	O
S	E	B

Bilden Sie aus den neun Buchstaben Wörter mit mindestens vier Buchstaben. Bedingung: Der Buchstabe im Mittelfeld muss immer enthalten sein. Jeder Buchstabe darf im Wort nur so oft verwendet werden, wie er im Schema enthalten ist. Erlaubt sind alle Wörter in der Einzahl oder Grundform, die im Lexikon und Duden zu finden sind; geografische Bezeichnungen und Vornamen gelten auch. Jeder Buchstabe zählt einen Punkt. Für das Wort mit allen aufgeführten neun Buchstaben gibt es 20 Punkte (ä=ae, ö=oe, ü=ue, ß=ss). Beispiele: Rind = 4, Sonde = 5.
Es gilt folgende Wertung: über 150 Punkte: hervorragend, über 125 Punkte: sehr gut, über 100 Punkte: gut.

FINDEN SIE ACHT UNTERSCHIEDE





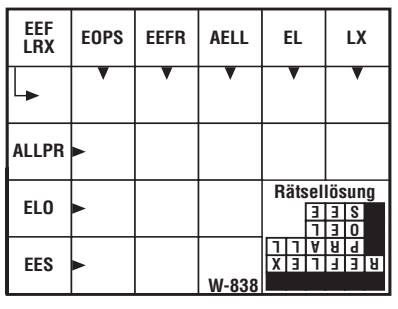
SILBENRÄTSEL

Aus den Silben: ADEL - AN - BRIEF - DAMM - DER - FRISCH - GEN - HOCH - KER - LE - NUECH - RAE - SA - SER - SO - TAU - TAU - TERN - UFER - WERK - ZU

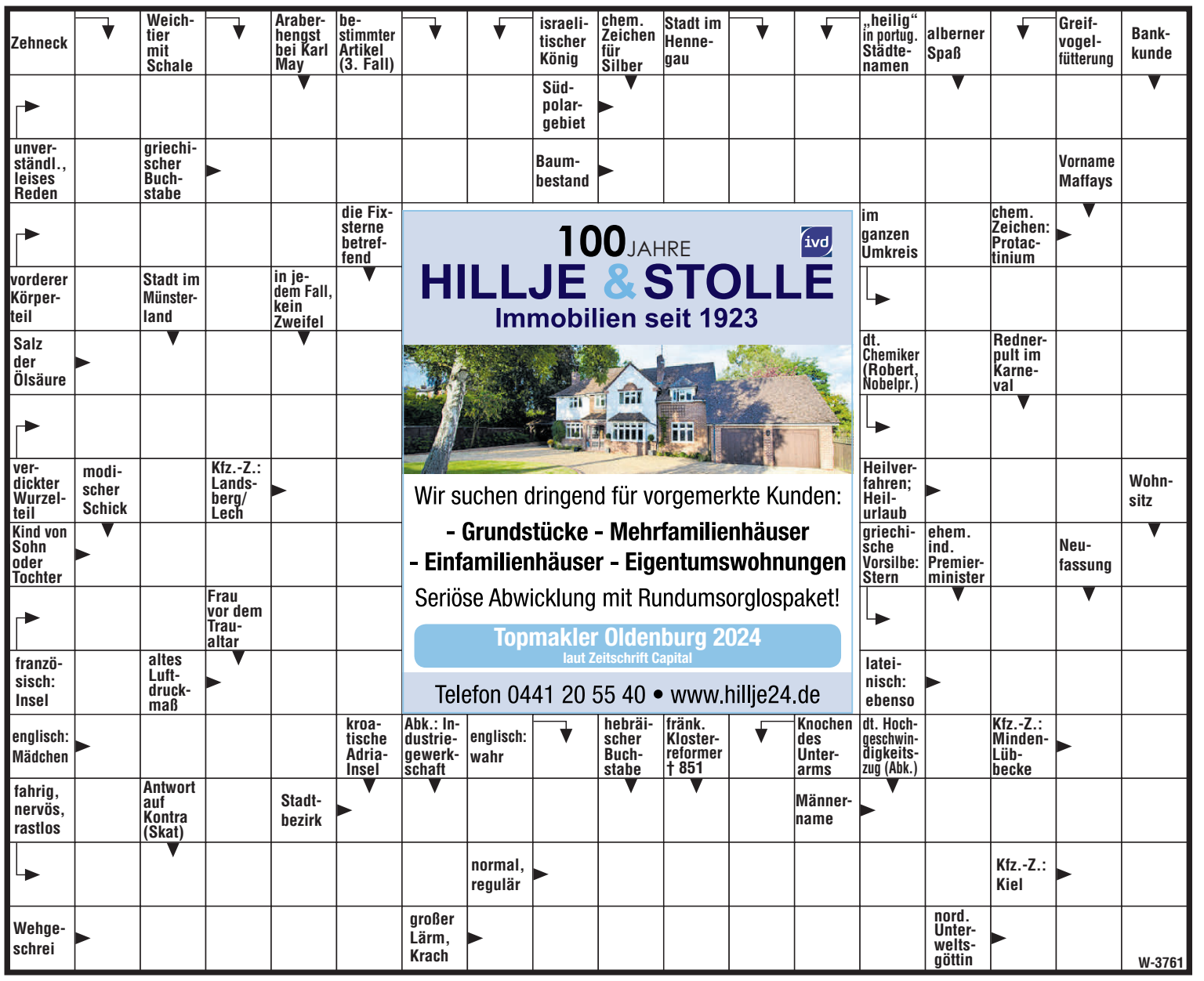
sind 8 Wörter nachfolgender Bedeutungen zu bilden, deren erste und siebte Buchstaben - jeweils von unten nach oben gelesen - eine Energieausbreitung nennen.

1. sachlich
2. Deich
3. Schreiben an e. Zeitung
4. oberste aristokrat. Rangstufe
5. starkes Schiffsseil
6. Getriebe, Mechanik
7. soeben geerntet (ugs.)
8. gewissermaßen

SCHÜTTELSCHWEDENRÄTSEL

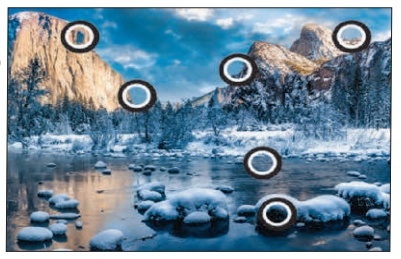


Die alphabetisch geschüttelten Buchstaben sind so umzustellen, dass sich sinnvolle Rätselwörter ergeben.



100 JAHRE
HILLJE & STOLLE
Immobilien seit 1923
ivd
Wir suchen dringend für vorgemerkte Kunden:
- Grundstücke - Mehrfamilienhäuser
- Einfamilienhäuser - Eigentumswohnungen
Seriöse Abwicklung mit Rundumsorglospaket!
Topmakler Oldenburg 2024
laut Zeitschrift Capital
Telefon 0441 20 55 40 • www.hillje24.de

Auflösung: Die Rätsel aus der letzten Ausgabe



7	9	4	6	1	5	8	2	3
5	3	6	8	7	2	4	9	1
1	8	2	4	3	9	6	7	5
4	5	1	3	2	8	9	6	7
3	2	7	1	9	6	5	8	4
8	6	9	5	4	7	1	3	2
9	1	5	2	8	3	7	4	6
6	7	3	9	5	4	2	1	8
2	4	8	7	6	1	3	5	9

1	8	5	6	7	3	4	2	9
3	7	2	4	1	9	8	6	5
4	9	6	2	5	8	1	3	7
9	5	1	3	8	4	6	7	2
7	6	4	9	2	5	3	8	1
8	2	3	7	6	1	9	5	4
6	1	8	5	9	2	7	4	3
2	4	9	8	3	7	5	1	6
5	3	7	1	4	6	2	9	8

Silbenrätsel:
1. KAROSSERIE, 2. ALTERSRENTE, 3. PLATZPATRONE, 4. LEICHTATHLET, 5. ISOLIERUNG, 6. BILDHUEBSCH, 7. ASSISTENT, 8. STOSSZEIT. – Alles ist in Butter.
Ennea:
WAHLLISTE.
Frage des Tages:
a) Crwth.

FRAGE DES TAGES

Wer schrieb den Roman „Krieg und Frieden”?

- a) L. N. Tolstoi
- b) V. Nabokov
- c) W. K. Arsenjew
- d) I. A. Bunin

SUDOKU

9	8		1	2				
6	7		4					
		4	9	3			8	
1		7	3				5	6
				6				
8	4				2	1		9
	6			9	4	5		
					8		4	2
				1	3		6	7

Das Raster ist mit den Zahlen1 bis 9 aufzufüllen. In jeder Zeile, jeder Spalte und in jedem 3x3-Quadrat dürfen die Zahlen 1 bis 9 nur einmal vorkommen.

Viel Spaß bei dieser Zahlenknobelei!

Rätseln jetzt auch online für e-Paper-Leser:
Klicken Sie einfach direkt auf das Sudoku.

	3			8	7	6		
					3			
1				9		7	2	3
5							7	
2	1	3				9	5	8
	4							1
8	5	1		2				7
			8					
		4	5	3			1	

IHR TAGESHOROSKOP

WIDDER 21.03. - 20.04.
Man tritt mit einer Bitte an Sie heran, die Sie als Ansinnen empfinden. Überlegen Sie, ob Sie in Ihrem Urteil nicht doch zu hart sind! Möglicherweise benötigt man Ihre Hilfe sehr dringend.

STIER 21.04. - 20.05.
Machen Sie bloß nicht den Fehler, unbedacht vorzupreschen. Ihre Devise muss heute so lauten: Erst denken, dann reden und handeln. Wenn Sie zudem charmant sind, ist Erfolg garantiert.

ZWILLINGE 21.05. - 21.06.
Bei einem kürzlich aufgetretenen Problem wäre es nun vollkommen falsch, irgend etwas beschönigen zu wollen! Nur mit absoluter Offenheit und Ehrlichkeit können Sie sich und andern helfen.

KREBS 22.06. - 22.07.
Lassen Sie sich heute von niemandem unter Druck setzen, sondern folgen Sie nur Ihrem Gefühl und Ihrem sicheren Instinkt. Denn damit haben Sie bislang ja die beste Erfahrung gemacht.

LÖWE 23.07. - 23.08.
Sie haben jetzt die wirklich seltene Gelegenheit, einen großen Wurf zu landen. Wenn Sie sich Ihre Kräfte bis zum entscheidenden Moment aufsparen, müsste Ihnen diese Sache gelingen.

JUNGFRAU 24.08. - 23.09.
Natürlich ist die Atmosphäre an Ihrem Arbeitsplatz momentan etwas angespannt, was zu verstehen ist. Regen Sie ein Gespräch an. Dabei lässt sich mit gutem Willen schon einiges gut bereinigen.

WAAGE 24.09. - 23.10.
Sie empfinden für einen neuen Bekannten eine recht große Sympathie. Seien Sie jedoch noch etwas zurückhaltend! Noch kennen Sie den Betreffenden nicht gut genug, um sich zu verlieben.

SKORPION 24.10. - 22.11.
Vor lauter Ehrgeiz übersehen Sie Hindernisse, welche geeignet sind, Sie über kurz oder lang ins Stolpern zu bringen. Missgünstige Kollegen etwa, denen Ihre Erfolge ein Dorn im Auge sind.

SCHÜTZE 23.11. - 21.12.
Ihren Vorgesetzten könnten Sie jetzt zeigen, was eine Harke ist! Sofern Sie sich nicht in Einzelheiten verlieren, wird man sich gern von Ihnen überzeugen lassen. Einen Versuch ist es wert.

STEINBOCK 22.12. - 20.01.
Achten Sie an diesem Tag bitte möglichst genau auf Ihre Worte. Wenn Sie nämlich etwas aus seinem Zusammenhang reißen, könnten Sie sich damit etwas in die Nesseln setzen. Daher gut überlegen!

WASSERMANN 21.01. - 19.02.
Wenn Sie stets gelassen und großzügig reagieren, fahren Sie an diesem Tag im Grunde sehr gut. Ihre Devise muss lauten, sich von der Hektik um Sie herum nicht anstecken zu lassen.

FISCHE 20.02. - 20.03.
Menschen, die Ihre Ansichten kritisieren, sollten erst einmal in den Spiegel schauen. So überzeugend sind diese nämlich auch nicht. Bleiben Sie daher Ihrem Stil besser einfach treu!

Kundenservice 24
rund um die Uhr
auf NWZonline.de

Nutzen Sie **ohne Wartezeit** viele Serviceleistungen rund um Ihr Abonnement.

- Urlaubsservice
- Kundendaten
- Reklamationen
- Abonnement

NWZonline.de/kundenkonto

NWZ Online Nordwest Zeitung

Wie Start-ups und Mittelstand voneinander lernen

GRÜNDUNGEN Austausch in Oldenburg – Koordinatoren stellen Bewerbung der Region um Startup-Factory vor

VON SVENJA FLEIG

OLDENBURG/BREMEN – Um mit ihren Start-ups erfolgreich zu sein, brauchen Gründerinnen und Gründer nicht nur Investoren und gute Kontakte, sondern vor allem auch Auftraggeber, die ihnen vertrauen. Das wurde am Donnerstagabend bei einer Veranstaltung im Verlagsgebäude der Nordwest Mediengruppe deutlich, zu der die Wirtschaftliche Vereinigung Oldenburg „Der Kleine Kreis“ und der Arbeitgeberverband Oldenburg eingeladen hatten. Im Mittelpunkt stand dabei die Frage, was aufstrebende Start-ups und etablierte Mittelständler voneinander lernen können.

Was brauchen Gründerinnen und Gründer in einer Region, um ihre Start-ups erfolgreich zu entwickeln? Das wollte Moderator Ulrich Schönborn (rechts) u.a. von Sina Volkmann (von links), Christian Müller und Tobias de Taillez wissen. BILD: NICLAS HAFEMANN

Eingeladen hatten der Arbeitgeberverband Oldenburg und „Der Kleine Kreis“: Karsten Tech (von links), Stephanie von Unruh, Ulrich Schönborn und Dirk Heitkötter. BILD: NICLAS HAFEMANN

Projektkoordinator Tino Uhlendorf stellte die Bewerbung der Region um den Aufbau einer öffentlich geförderten Startup-Factory vor. BILD: NICLAS HAFEMANN

Mehr Vertrauen wagen

„Ja, es braucht vielleicht einen kleinen Vertrauensvorschuss des ersten Kunden“, sagte die Osnabrücker Gründerin Charlotte Rothert. „Dafür geben Start-ups dem Auftraggeber und der Region ein Mehrfaches zurück.“ Oder wie es der Bremer Gründer Christian Müller ausdrückte: „Innovation entsteht, wenn Gründer echte Problemstellungen aus der Industrie bearbeiten.“

Natürlich sei der Zugang zu Kapital ein wichtiger Faktor, erklärte er im Gespräch mit Moderator und NWZ-Chefredakteur Ulrich Schönborn. Es komme aber auch auf Partnerschaften und den Austausch mit etablierten Unternehmen an. Die ersten Aufträge bringen Start-ups nicht nur Umsätze und Erfahrungswerte ein, sondern auch Referenzen, mit denen sie auf weitere Kunden zugehen können. Umgekehrt können etablierte Unternehmen ihrerseits Zugang zu Sprunginnovationen und neuen Technologien erhalten, wie die Beispiele aus der Praxis zeigten, die Johannes Weber als Prokurist des „High-Tech Gründerfonds“ an dem Abend mitgebracht hatte.

Der gezielte Aufbau von Partnerschaften zwischen Start-ups und Mittelstand ist auch einer der zentralen Bausteine des Konzepts, mit dem sich der Nordwesten um den Aufbau einer öffentlich geförderten „Startup-Factory“ bewirbt. Bundesweit will die Bundesregierung nur fünf bis zehn solcher Einrichtungen unterstützen, die sich zur Hälfte aus privaten Geldern finanzieren müssen. Unter ihren Dächern sollen Hochschulen, Privatwirtschaft, öffentliche Stellen und weitere Akteure aus der Region zusammenarbeiten, um Start-ups zu fördern. Wo und wie viele dieser Einrichtungen entstehen, soll sich nach derzeitigem Stand im Mai entscheiden. Aktuell sind bundesweit noch 15 Standorte im Rennen, darunter ein Konsortium aus Bremen, dem Oldenburger Land und Ostfriesland. Federführend läuft die Bewerbung aus dem Nordwesten über die Universitäten Bremen und Oldenburg.

Ein Video
der Veranstaltung ist ab Montag in der Oeins-Mediathek und auf NWZonline abrufbar.

Es geht um Sichtbarkeit

Die beiden Projektkoordinatoren Sonja Mattfeld und Tino Uhlendorf stellten das Vorhaben am Donnerstag vor. Erhält der Nordwesten den Zuschlag, dann soll die Startup-Factory mit anfänglich fünf Mitarbeitern, Standorten in Bremen und Oldenburg sowie weiteren dezentralen Räumen starten. Bis 2030, wenn die öffentliche Förderung ausläuft, soll die Einrichtung auf bis zu 20 Mitarbeiter angewachsen sein und sich selbst tragen können. Neben der Vernetzung von Start-ups und etablierten Unternehmen gehe es auch um internationale Sichtbarkeit und mehr unternehmerische Bildung an den regionalen Hochschulen.

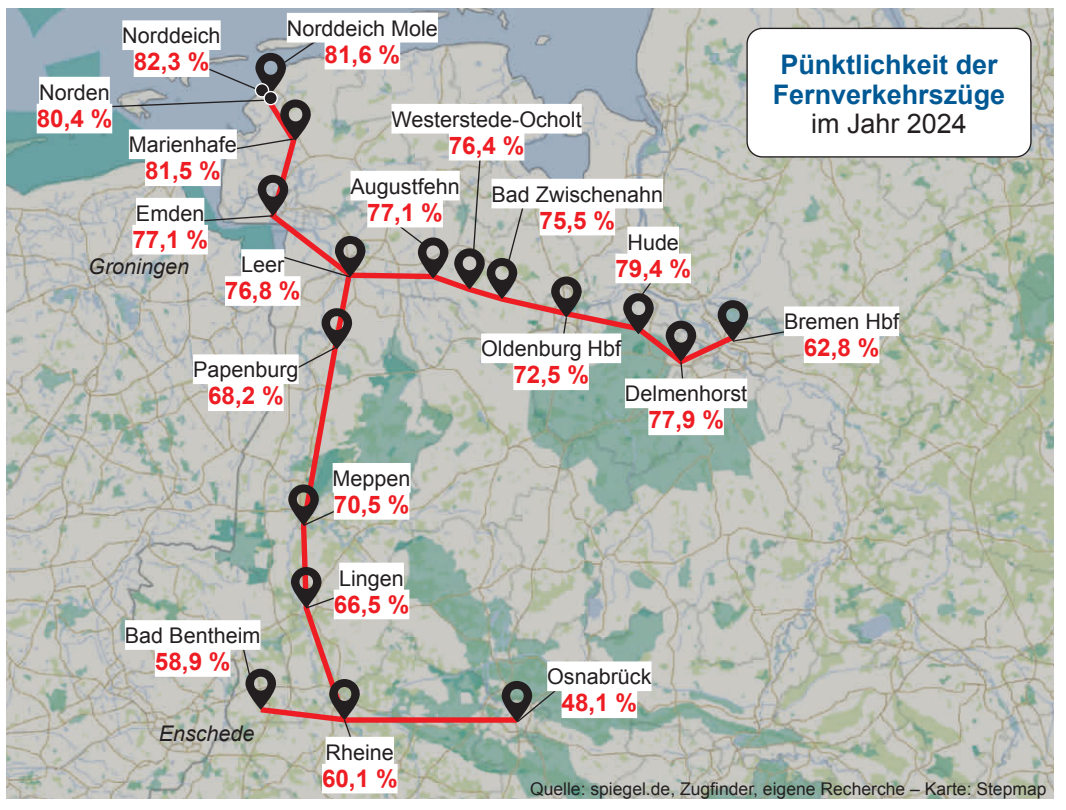
„Der größte und wirksamste Hebel, um den Unternehmenswert zu steigern, ist die Innovationsfähigkeit. Und das gilt auch für Volkswirtschaften und für Regionen“, sagte der Büfa-Geschäftsführer und stellvertretende Vorsitzende des Kleinen Kreises, Felix Thalmann. Ein starkes Ökosystem für Start-ups sichere auch die Zukunft des Mittelstandes in der Region.

Wo die Bahn im Nordwesten am unpünktlichsten ist

STATISTIK Verspätungen von Fernzügen nehmen auch in Region deutlich zu

VON JÖRG SCHÜRMEYER

OLDENBURG/EMDEN – Mehr als jeder dritte Fernzug der Deutschen Bahn (DB) war im vergangenen Jahr unpünktlich, wie das Unternehmen kürzlich mitteilte. Nur 62,5 Prozent der ICE- und IC-Züge waren pünktlich unterwegs – was bei der Bahn heißt, dass der Zug weniger als sechs Minuten Verspätung hatte. Damit war die Deutsche Bahn so unpünktlich unterwegs wie seit mindestens 21 Jahren nicht.



Verschlechterung in Oldenburg und Emden

An den meisten Bahnhöfen im Nordwesten sind die Verspätungszahlen zwar nicht ganz so dramatisch. Der Anteil der Fernverkehrszüge, die pünktlich ankommen, ist allerdings auch hier in den vergangenen Jahren deutlich zurückgegangen. So waren in Oldenburg im vergangenen Jahr 72,5 Prozent aller Fernverkehrszüge pünktlich, in Emden waren es 77,1 Prozent, wie aus einer Analyse des Magazins „Der Spiegel“ auf Basis von Daten des Internetportals „Zugfinder“ hervorgeht. Vor fünf Jahren kamen in den beiden Städten dagegen noch etwa 90 Prozent aller Fernzüge pünktlich an.

Auch an den meisten anderen Bahnhöfen im Weser-Ems-Gebiet lag die Pünktlichkeitsquote im Fernverkehr den Daten zufolge zwischen 70 und 80 Prozent. Demnach waren in Delmenhorst 77,9 Prozent der Fernzüge pünktlich, in Hude 79,4 Prozent, in Bad Zwischenahn 75,5 Prozent, in Westerstede-Ocholt 76,4 Prozent, in Augustfehn 77,1 Prozent und in Leer 76,8 Prozent. Einzig in Norddeich (82,3 Prozent) und Norddeich-Mole (81,6), in Norden (80,4 Prozent) und in Marienhafe (81,5 Prozent) kam weniger als jeder fünfte Fernzug 2024 verspätet an. Nahverkehrszüge wurden in der Auswertung nicht berücksichtigt. Das Gleiche gilt für ausgefallene Fernzüge.

Schlusslicht Osnabrück

Trauriges Schlusslicht im Weser-Ems-Gebiet in Sachen Verspätungen ist Osnabrück. Dort kamen im vergangenen Jahr nur 48,1 Prozent aller Fernverkehrszüge, also nicht einmal jeder zweite, pünktlich an. In Bremen lag die Pünktlichkeitsquote der Analyse zufolge mit 62,8 Prozent etwa im bundesweiten Durchschnitt. In Hannover kamen 60 Prozent aller Fernzüge pünktlich an.

Bundesweit den schlechtesten Wert weist der Bahnhof Wuppertal auf. In der Stadt in Nordrhein-Westfalen waren 2024 nicht einmal 40 Prozent der Fernzüge pünktlich (39,7 Prozent). Am wenigsten Verspätungen gab es dagegen in Binz auf Rügen. Hier waren 92,9 Prozent aller Fernzüge im vergangenen Jahr pünktlich.

Waren ICE- oder IC-Züge unpünktlich, wurde der Analyse zufolge von der Bahn sehr oft „Verspätung eines vorausfahrenden Zuges“ als Ursache genannt. Weitere häufig angegebene Gründe waren Bauarbeiten, Reparatur am Zug und Warten auf Anschlussreisende. Nach Angaben der Bahn liegen die Ursachen dafür häufig aber noch tiefer. „80 Prozent aller Verspätungen im Fernverkehr sind auf die veraltete und störanfällige sowie überlastete Infrastruktur zurückzuführen“, sagte ein Bahn-Sprecher.

Beamte finden Schmutz und Schaben in Betrieben

VERBRAUCHERSCHUTZ Über 10.000 Lebensmittelkontrollen im Jahr im Nordwesten – Häufig Kennzeichnungsfehler

VON THILO SCHRÖDER

Uwe Mittelstädt, Lebensmittelkontrolleur bei der Stadt Oldenburg, wäscht sich bei Besuchen in den Betrieben als Erstes seine Hände. BILD: THILO SCHRÖDER

OLDENBURG/IM NORDWESTEN – Wenn Uwe Mittelstädt in weißem Kittel und mit Haube einen Betrieb betritt, wäscht er sich als Erstes die Hände: „Da weiß ich schon mal, wie die Beschäftigten sich hier waschen können“, sagt er. Dann geht er mit dem Tablet unterm Arm durch alle Räume inklusive Dachböden und Keller und macht sich Notizen, gegebenenfalls auch Fotos und Videos.

Mittelstädt ist als Vollzugsbeamter einer von fünf Lebensmittelkontrolleuren im Amt für Verbraucherschutz und Veterinärwesen der Stadt Oldenburg. Die Behörde nimmt jeden Imbiss, Bäcker und jede Kantine mindestens einmal jährlich unter die Lupe. Auch Supermärkte, Kita-, Schul- und Altenheim-Küchen, Marktstände, Weihnachts- und Jahrmärkte und Fleischereien suchen die Kontrolleure auf, genau so wie den Kosmetik- und Tabakhandel. Sie gucken sich alle Betriebe an, die Lebensmittel und Bedarfsgegenstände verarbeiten, lagern und verkaufen.

Frage nach Mängeln

„Wir gehen erst mal ganz neutral rein“, sagt Mittelstädt. Angaben aus vorherigen Besuchen lägen aber vor. Während der unangemeldeten Kontrollen nehme er auch Proben für das Labor mit, etwa Frittierfett, Garnelen, offene Thunfischdosen, „auch mal einen ganzen Döner“. Ob Verunreinigungen vorliegen, die Inhalte stimmen und Zusatzstoffe richtig angegeben sind, wird dann beim zuständigen Landesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (Laves) untersucht.

Fallen ihm Mängel auf, gilt es für Mittelstädt herauszufinden: Wusste der Betriebschef von entsprechenden Anforderungen nichts oder gibt er nur vor, ahnungslos zu sein? Zeitvorgaben gebe es für die Kontrollen nicht. Bei normalen Betrieben dauerten diese zwischen einer halben Stunde und drei Stunden, bei Großbetrieben „nie unter drei Stunden“.

Jedes Jahr gibt es im Nordwesten Niedersachsens mehr als 10.000 Lebensmittelkontrollen, wie eine Umfrage unserer Redaktion unter zuständigen Behörden ergeben hat. Dabei wird eine mindestens vierstellige Zahl an Verstößen dokumentiert. Es dürften aber deutlich mehr sein, da meist nur erfasst wird, ob bei Kontrollen Mängel festgestellt wurden, und nicht, wie viele es sind. Allein im Landkreis Leer, der genaue Zahlen nennt, wurden 2024 insgesamt 2997 Verstöße festgestellt.

Schmutz und Schaben

Wie detailliert Kontrollen ablaufen und wie oft sie stattfinden, hänge unter anderem von der Risikoklasse ab, sagt Mittelstädt. Großbetriebe würden öfter aufgesucht als der Handel, Betriebe mit leicht verderblichen Lebensmitteln häufiger als jene mit verpackter Ware. Bis zu einmal im Monat bekämen Hackfleisch-Hersteller und Unternehmen Besuch, bei denen zuletzt viele Mängel oder ein Schädlingsbefall aufgetreten sind.

„Highlights“ wie Schaben-, Ratten- und Mäuse-Funde, die unter anderem durch Verbraucherbeschwerden herauskämen, gebe es aber selten. Meist seien Produkte falsch gekennzeichnet und Küchenoberflächen verunreinigt. Das zeigt auch eine Übersicht der veröffentlichten Verstöße in Oldenburg aus 2024: Mehrfach ist dort von „Mängeln in der Betriebshygiene“ die Rede, von verschmutzten Tresen und Kühlschränken. Auch ein Schabenbefall ist dokumentiert.

Namentlich mit Auflistung aller Mängel für ein halbes Jahr veröffentlicht zu werden, gehört für Betriebe zu den härteren Konsequenzen. Mittelstädt zufolge passiert das vielleicht zehnmal im Jahr. Häufiger erlege man konkrete organisatorische oder bauliche Maßnahmen zur Beseitigung auf, entsorge Lebensmittel und verhänge Verwarn- und Bußgelder.

„Das geht einem nahe“

Die meisten Unternehmen seien kooperativ, es gebe „wenige schwierige Kandidaten“, sagt Mittelstädt. Für einige Betriebe kann der Besuch des Kontrolleurs existenziell werden: „Manche Gastronomen kämpfen finanziell am Limit, die können erforderliche bauliche Maßnahmen nicht stemmen. Das sind aber Ausnahmen.“ Freuen dürfte sich indes kaum jemand über die Kontrollen. „Man ist wahrscheinlich nicht gerne gesehen“, sagt Uwe Mittelstädt. „Wenn Leute anfangen zu weinen, wenn Lebensmittel vernichtet oder Betriebsbereiche geschlossen werden, das geht einem manchmal nahe. Wir müssen aber die Gefahren für Verbraucher beseitigen, es geht dabei ja um die Sache.“

Eine interaktive Karte finden Sie, wenn Sie diesen QR-Code mit der Kamera Ihres Smartphones scannen oder online unter ➛ @ **www.NWZonline.de**

TIPPS FÜR BESCHWERDEN

Jeder Verbraucher kann sich mit Beschwerden über Lebensmittelbetriebe an die jeweils lokal zuständige Behörde wenden. Eine Liste der niedersächsischen Veterinärämter gibt es beim Landwirtschaftsministerium unter www.ml.niedersachsen.de.

Mögliche Mängel sind beispielsweise unsaubere Betriebe, verdorbene Lebensmittel, Ungezieferbefall, fehlende Waren- und Preiskennzeichnung, schlechte Qualität und Gesundheitsbeschwerden nach dem Genuss von Lebensmitteln; im letzten Fall sollte man sich zudem an einen Arzt wenden.

Die Behörde benötigt Angaben zum Lebensmittel, etwaige Reste davon für eine Laboruntersuchung, Angaben auf der Verpackung, Kaufdaten, Bedingungen beim Kauf (zum Beispiel gekühlt), wann der Mangel festgestellt und wie das Produkt zu Hause gelagert wurde. Weitere Informationen bietet beispielsweise das Serviceportal der Stadt Oldenburg.

Deichbrand-Veranstalter reagieren auf Kritik an Line-up

FESTIVAL Viele negative Kommentare zu bisher veröffentlichten Acts – Ticketverkauf liegt weiter auf Rekordkurs

VON ARNE ERIK JÜRGENS

Begeistert wie diese Besucherinnen beim Deichbrand 2024 sind nicht alle Fans vom aktuellen Line-up. BILD: TIM FRAATS/DEICHBRAND

IM NORDWESTEN – „Enttäuscht“, „schlecht“ oder auch „Ticket abzugeben“: In den Sozialen Netzwerken haben viele Fans das bisherige Line-up des Deichbrand-Festivals (17. bis 20. Juli) bei Nordholz (Landkreis Cuxhaven) kritisiert. Derartige Kommentare unter aktuellen Beiträgen bekommen Hunderte Likes. Offenbar sehen bisher nicht alle Festivalbesucher ihren Musikgeschmack erfüllt. Das ist bei den Veranstaltern angekommen, die nun ein Versprechen machen. Und es gibt auch Lob von den Fans.

Das schreiben Fans bei Instagram

In einem Kommentar unter einem Instagram-Beitrag, in dem das bisherige Line-up zu sehen ist, schreibt „originalrolle1978“: „Wann kommen die Bands für die Hauptbühnen???“ „deich_maedel“ wird sogar noch drastischer: „Das schlechteste Line-up seit Jahren. Und das im Jubiläumsjahr!!!“ Oder „indiana_schoon“, der meint: „Okay. In Zukunft hole ich mir echt keine Early-Bird-Tickets mehr. Trifft (bis auf ein paar Ausnahmen) nicht meinen Geschmack.“ Auch „mk2xl“ hätte zum 20. Deichbrand-Festival mehr erwartet: „Für ein sooo großes Jubiläum, wie ihr es angekündigt habt, sehr schwach. Aber noch sind ja ein paar Tage Zeit.“

Andere Kommentare sind sachlicher formuliert und zeigen konkrete Wünsche beispielsweise nach einem „rockigen Headliner“, „mehr Punk und Alternativerock“ oder konkreten Bands und Musikern. Und es gibt auch positive Stimmen von Fans, die sich aufs Deichbrand und das Line-up freuen. „querk“ schreibt zum Beispiel: „Ich freue mich jetzt schon wie Bolle! Ich bin allerdings sehr genervt von den ganzen Hate-Kommentaren.“ Und „jvist“ meint sogar: „Ich liebe dieses Line-up.“

Ticketverkauf weiter auf Rekordkurs

„Die Stimmen unserer Community nehmen wir seit jeher sehr ernst. Wir haben daraus auch die kritischen Kommentare der letzten Wochen in den Sozialen Medien wahrgenommen“, sagt Festival-Sprecherin Lena Zielinski: „Gleichzeitig zeigen unsere Analysen, dass sich Kritik im Internet oft lauter äußert als positives Feedback, denn wir bekommen viele positive Rückmeldungen – und die Fans freuen sich sowohl auf die Acts als auch auf das Deichbrand generell.“

Der Ticketverkauf liege nach wie vor auf Rekordkurs und zeige, dass die bisher veröffentlichten Acts des Jubiläumsprogramms bei Zehntausenden Fans sehr gut ankommen. „Bei einem emotionalen Thema wie dem Festival-Line-up gehen die Meinungen meist so weit auseinander, wie musikalische Geschmäcker unterschiedlich sind. Das hat sich in unserer fast 20-jährigen Historie nicht geändert“, so Zielinski weiter. Für das Deichbrand-Team stehe in jedem Jahr an erster Stelle, ein Festival zu gestalten, das möglichst alle Fans mitreißt.

„Auch rockige Acts dabei“

Beim Booking orientieren sich die Veranstalter an den Nachfragen der Fans und den Umfrageergebnissen. „Gleich zwei der Top-3-Wunsch-Acts für das Deichbrand 2025 können wir an die Küste holen“, sagt Zielinski und verspricht, dass auch noch rockige Acts dabei sein werden. Man könne aber nicht alles ermöglichen: „Tourneepläne der Bands, Exklusivverträge mit anderen Festivals oder Live-Pausen der Künstlerinnen und Künstler machen uns jedes Jahr rote Striche auf unserer Wunschliste.“

Tatsache ist auch, dass erst 44 der über 120 Acts veröffentlicht worden sind. Als Headliner sind der US-Megastar Macklemore, die Berliner Hip-Hop-Formation K.I.Z, der weltbekannte Electro-DJ Timmy Trumpet sowie die beliebten Deutsch-Acts Kontra K, Deichkind, Finch und Ski Aggu dabei. „Im Headliner-Bereich sind wir mit zwei großen Namen pro Festivaltag stark aufgestellt – und wir können jetzt zum Jahresbeginn noch nicht abschließend sagen, wie das finale Programm aussieht“, sagt Zielinski. So viel könne sie aber verraten: „Es wird laut, intensiv und wie immer abwechslungsreich!“

Tödlicher Auffahrunfall bei Geeste

GEESTE/DPA – Bei einem Auffahrunfall auf der Süd-Nord-Straße bei Geeste (Landkreis Emsland) ist ein 24-Jähriger gestorben. Ein zweiter Autofahrer wurde leicht verletzt in ein Krankenhaus gebracht, wie die Polizei Meppen mitteilte. Zum Linksabbiegen hatte der 24 Jahre alte Mann sein Tempo gedrosselt und den entgegen kommenden Verkehr abgewartet. Das übersah nach Polizeiangaben der hinter ihm fahrende 36-jährige Autofahrer. Das vordere Auto wurde durch den Aufprall in einen Graben geschleudert. Der 24-Jährige starb noch am Unfallort. Die Ermittlungen zum Unfallgeschehen dauern an, sagte ein Sprecher der Polizei Meppen.

Osnabrücker Dom lange geschlossen

OSNABRÜCK/(EPD) – Wegen Arbeiten an Beleuchtung und Elektrotechnik bleibt der Osnabrücker Dom St. Petrus von Montag bis zum 5. März geschlossen. Die im Dom vorgesehenen Gottesdienste finden in dieser Zeit in der benachbarten Gymnasialkirche statt, teilte das katholische Bistum Osnabrück am Freitag mit. Die Vorabendgottesdienste an den Samstagen werden nicht im Internet übertragen. Da auch die Glocken des Doms während der Sanierungsarbeiten außer Betrieb sind, entfällt das Läuten zu den Gottesdiensten.

IMPRESSUM
Nordwest-Zeitung
Gründer Fritz Bock
Herausgeber und Verlag:
Nordwest-Zeitung Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG
Geschäftsführung:
Stephanie von Unruh, Thorben Meiners
Postfach 71 61 – 26051 Oldenburg
Wilhelmshavener Heerstraße 260, 26125 Oldenburg
Telefon: Sammel-Nr. 0441/9988 01
Chefredaktion:
Ulrich Schönborn (Chefredakteur/viSdP),
Lasse Deppe (Stv. Chefredakteur),
Max Holscher (Digitales/Produktentwicklung),
Dr. Alexander Will (Überregionales)
Newsdesk-Manager: Hermann Gröblinghoff (Ltg.), Stefanie Dosch (Stv.); Newsroom: Julia Anders, Anke Brockmeyer, Nils Coordes, Sebastian Friedhoff, Dr. Irmela Herold, Katja Lüers, Norbert Martens, Julian Reusch, Annika Schmidt, Christian Schwarz, Liza Steenemann, Christoph Tapke-Jost, Dr. Michael Vauth; Kanalmanagement: Olaf Ulbrich (Ltg.), Kerstin Buttkus, Freya Dalton, Alf Hitschke, Christine Höllmann, Tobias Janßen, Sönke Manns, Thomas Nußbaum, Oliver Oelke, Ria Pietzner, Lars Ruhsam, Dennis Schrimper, Ulrike Stockinger-Wahn, Ulrich Suttka, Torsten Wewer; Kultur/TV: Oliver Schulz (Ltg.); Sport: Hauke Richters (Ltg.), Niklas Benter, Lars Blancke, Mathias Freese; Thementeam Wirtschaft: Holger Bloem, Jörg Schürmeyer, Svenja Fleig, Arne Haschen, Sabrina Wendt; Thementeam Polizei/Justiz: Nicolas Reimer, Arne Jürgens, Thilo Schröder, Josepha Zastrow; Thementeam Soziales: Sandra Binkenstein, Daniel Kodalle, Inga Mennen, Maike Schwinum; Digitales: Timo Ebbers (Ltg.), Anna-Lena Sachs (Stv.); Ostfriesland – Redaktion Norden: Marina Folkerts, Ingo Janssen, Aike Sebastian Ruhr, Marc Wenzel; Redaktion Aurich: Günther Gerhard Meyer; Redaktion Leer: Maike Hoffmeier, Axel Pries
Chefreporter: Christoph Kiefer
Korrespondent: Stefan Idel (Hannover)
Leiter Live-Journalismus: Uli Hagemeier
Leserbriefe per E-Mail an:
leserforum@NWZmedien.de
Fax Redaktion: 0441/9988 2029
Montags mit TV-Beilage „prisma“
Vermarktung:
Stephanie von Unruh
(verantwortlich für den Anzeigenteil)
Leitung Privatkunden: Nancy Klatt
NWZ-Kundenservice
Abonnement: Telefon: 0441/9988-3333
Fax: 0441/9988-3055
E-Mail: leserservice@NWZmedien.de
Anzeigen: Telefon: 0441/9988-4444
Fax: 0441/9988-4407
E-Mail: anzeigen@NWZmedien.de
Druck: WE-Druck GmbH & Co. KG
Wilhelmshavener Heerstraße 270
26125 Oldenburg
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen.
Konten: Oldenburgische Landesbank, DE78 2802 0050 1441 5103 03; Postbank Hannover, DE32 2501 0030 0107 6023 00
Anzeigenpreisliste Nr. 51
Gerichtsstand Oldenburg
Pflichtblatt der Hanseatischen Wertpapierbörse Hamburg und der Börse Berlin-Bremen.
Diese Zeitung ist auf Recycling-Papier gedruckt.
Unsere AGB finden Sie im Internet unter
www.NWZonline.de/agb

Stahlteile so hoch wie ein siebenstöckiges Haus

Rund 2300 Tonnen schwer, 47 Meter lang, 21 Meter hoch und 9 Meter breit – jedes der drei neuen Tore für die neue Schleusenkammer am Nord-Ostsee-Kanal im schleswig-holsteinischen Brunsbüttel ist so hoch wie ein siebenstöckiges Haus. Nach rund sechs Jahren Bauzeit, in denen die drei Schiebetore in Dutzenden vorgefertigten Einzelteilen auf dem Gelände der ehemaligen Nordseewerke in Emden zusammengebaut wurden, sind die Stahlbauteile nun fast fertig. Auf ferngesteuerten Schwerlastmodulen wurde am Freitag das letzte der drei Tore Stück für Stück aus der Montagehalle auf eine Freifläche bugsiert. Nach letzten Tests im niederländischen Eemshaven sollen die neuen Schleusentore voraussichtlich ab November 2025 die Baustelle in Brunsbüttel im Kreis Dithmarschen erreichen. Statt auf Rollen geht es dann allerdings auf dem Seeweg für die Tore weiter: Schlepper sollen sie über die Nordsee bis zur Elbmündung transportieren.

DPA-BILD: PENNING

Überraschung Jahre nach Haus-Verkauf

EWE-ÄRGER 88-Jährige durch Mahnungen erschreckt – Neue Eigentümer nicht bekannt

VON CHRISTIAN QUAPP

IM NORDWESTEN – Wer ein Haus verkauft, der weiß, dass es sich um einen langwierigen Prozess mit viel Papierkram und oft auch Problemen handelt. Wenn aber erst mal ein paar Jahre vergangen sind, rechnet man nicht mehr mit Ärger. Der kann allerdings sehr wohl eintreffen. Das hat jetzt auch Argula Beate Töllner erfahren müssen. 2016 hatte die heute 88-Jährige, die in Oldenburg lebt, ein Haus im Nordenhamer Stadtteil Abbehausen verkauft.

Wenn Jahre nach dem Hausverkauf plötzlich Mahnungen auftauchen: Ein Fallbeispiel zeigt Fallstricke für Immobilienbesitzer.

BILD: CHRISTIAN QUAPP VIA DALL-E 3'

Plötzliche Mahnungen

Als sie im Oktober 2024 eine Mahnung des Inkasso-Unternehmens Collectia aus Deggendorf im Auftrag der EWE Vertrieb erhielt, kam ihr ein Zusammenhang mit diesem Haus zunächst nicht in den Sinn. Schließlich ging es um Beträge, die in den Jahren 2021 und 2022 angefallen waren. Es begann ein langwieriges Hin und Her von Besuchen im EWE-Shop an der Cloppenburger Straße in Oldenburg und weiteren Mahnschreiben.

In dieser Zeit stellte sich zwar heraus, dass es um Forderungen im Zusammenhang mit dem Haus in Nordenham ging. Dass dieses Haus ihr schon seit 2016 nicht mehr gehörte, brachte laut Frau Töllner aber niemanden bei der EWE dazu, ihr zu helfen. Kontaktaufnahmen mit dem Inkassounternehmen blieben ebenso erfolglos.

Die Sorge vor einem Gerichtsverfahren oder einer Pfändung der zuletzt auf 921,07 Euro angewachsenen Summe wuchs bei der 88-Jährigen, bis sie sich schließlich an unsere Redaktion wandte. Wir fragten bei der EWE nach, wie es zu dem Mahnverfahren kam und warum Frau Töllner für Anschlüsse in einem Haus zahlen solle, dass ihr nicht gehört.

Verkauf nicht bekannt

EWE-Sprecher Dietmar Bücker fand heraus: Die EWE wusste bis jetzt nichts vom Verkauf des Hauses. Zwar habe es in dem Haus zwischenzeitlich andere Vertragspartner – also wohl Mieter – gegeben, nachdem diese allerdings im Juni 2021 ihre Verträge gekündigt hätten, seien die Energiezähler automatisch wieder auf den letzten registrierten Eigentümer übertragen worden: Frau Töllner.

Erst im Mai 2022 habe sich wieder ein Vertragspartner angemeldet. Die in der Zwischenzeit entstandenen Kosten seien ihr deshalb in Rechnung gestellt worden. Nachdem die EWE durch unsere Redaktion von dem Eigentümerwechsel im Jahr 2016 erfahren hatte, seien die offenen Forderungen beim Inkassounternehmen sofort storniert worden.

Wechsel melden

Vermeiden lasse sich ein solcher Fall, wenn der Eigentümerwechsel direkt bei EWE Netz gemeldet würde. Das könne durch den neuen oder alten Eigentümer geschehen. Für Verkäufer scheint es auf jeden Fall ratsam, sich selbst darüber zu vergewissern, dass der Verkauf dem Energieversorger bekannt ist.

Nicht zu klären war, warum erst der Weg über die Pressestelle im Fall von Frau Töllner zu Klärung führte. Ihr Versuch, die Eigentumsverhältnisse über einen der EWE-Shops aufzuklären, war eigentlich der richtige Weg. Sowohl über die EWE-Shops, über die Hotline 0441/8000 5555 oder online unter www.ewe.de sollten Kunden derartige Probleme eigentlich lösen können. Allerdings seien die Besuche von Frau Töllner im Shop für die EWE nicht ersichtlich.

Der 88-Jährigen ist jedenfalls „ein Riesenstein vom Herzen gefallen“, als sie erfuhr, dass die Forderungen storniert wurden.

KOLUMNE

Der lange Weg zum schnellen Internet

Klaus-Peter Wolf, Bestsellerautor und Verfasser der berühmten Ostfrieslandkrimis, lebt seit über zwanzig Jahren in Ostfriesland und schreibt jede Woche für unsere Zeitung über das Leben und Schreiben vor Ort.

Alles sollte besser werden. Junge Männer mit der überzeugenden Ausstrahlungskraft von Sektenpredigern zogen durch unsere Siedlung und gingen von Tür zu Tür.

Ich habe bei so Leuten immer gleich ein mulmiges Gefühl. Diesmal versprachen sie uns nicht das Paradies. Sie drohten auch nicht mit der Hölle, aber sie gaben vor, uns zu erlösen. Wir sollten etwas bekommen, ohne das der heutige Mensch in dieser Zivilisation gar nicht überleben kann, ja etwas, das uns erst richtig zu Menschen macht: Den Zugang zum gesammelten Wissen dieser Zeit.

Nein, sie wollten uns keine neue Lexikonreihe verkaufen. Es ging um einen Breitbandkabel-Anschluss. Der Rest der Welt hatte so etwas angeblich schon und war glücklich damit, aber wir in Ostfriesland waren mal wieder die Vergessenen, die Abgehängten.

Ich musste an meinen Onkel Warfsmann denken, der das alles eher positiv gesehen hätte. Nie werde ich seinen Satz vergessen: „Wenn es Krieg gibt, geh nach Ostfriesland. Da kommt alles erst zwanzig, dreißig Jahre später.“

Die Straße wurde aufgebuddelt und ich sollte Verträge unterschreiben, die ich nicht verstand – offen gesagt kapierte ich nicht einmal genau, worum es ging.

Unser Internet sollte schneller werden, unser WLAN sei veraltet und würde eh bald abgeschaltet. Als Leute, die Filme machen und Musik, sei das Breitbandkabel für uns besonders wichtig.

Meine liebe Frau Bettina sah das auch ein. Ich wusste schon gar nicht mehr, wie ich es überhaupt bisher geschafft hatte, ein glücklicher Mensch zu sein.

Ich telefonierte mit einem Kollegen der schreibenden Zunft und als ich ihm stolz erzählte, wir bekämen einen Breitbandkabelanschluss, brach er in homerisches Gelächter aus. Inzwischen weiß ich auch, warum.

Im Abstand von meist einem halben Jahr kamen immer wieder – unangemeldet – gut frisierte junge Männer und gruben in unserem Garten, bohrten Löcher in unsere Hauswand, lobten unseren Kaffee und verabschiedeten sich wieder. Der Rest sei nicht ihre Aufgabe, dafür käme eine andere Firma. Worte wie „im Frühling“ oder „spätestens im Herbst“ fielen.

Das Ganze ist nun gefühlt drei Jahre her. Immer wieder im Abstand von Monaten kommen Handwerker, gucken sich an, was die Vorgänger „für einen Murks gebaut haben“, schütteln die Köpfe und verabschieden sich wieder. Regelmäßig wird uns auch empfohlen, den Anbieter zu wechseln.

Es kommt mir vor wie ein Schildbürgerstreich. In meiner Küche hängen immer noch Kabel aus der Wand. Ich wette, sobald eine neue Technologie das Breitbandkabel überflüssig macht, wird es bei uns installiert werden. Onkel Warfsmann hatte einfach recht.

Alle Kolumnen unter:
➛ @ **www.nwzonline.de/mein-ostfriesland**

Erschossen in der Lotterfalle

KRIMI Im neuen Kieler „Tatort“ müssen Kommissar Borowski und Kollegin Sahin den Tod einer Nymphomanin aufklären

VON MARTIN WEBER

Die Kommissare Mila Sahin (Almila Bagriacik) und Klaus Borowski (Axel Milberg) am Tatort im Sonntagskrimi „Tatort: Borowski und das hungrige Herz“ BILD: THORSTEN JANDER/NDR/DPA

KIEL – Seine Tage als Kieler „Tatort“-Kommissar Klaus Borowski sind gezählt, noch dieses Jahr geht der von Axel Milberg gespielte Ermittler in den Ruhestand. Doch noch ist der charismatische Schweiger auf Verbrecherjagd, in seinem neuen Fall geht es um eine Nymphomanin, die eines Morgens tot in ihrer Wohnung gefunden wird. Am Abend zuvor hatte Andrea Gonzor (Anna König) noch mit sechs Männern eine wilde Sexparty gefeiert, jetzt liegt sie mit einer Schusswunde im Kopf und viel Alkohol im Blut in ihrer Lotterfalle und gibt Klaus Borowski und seiner Kollegin Mila Sahin (Almila Bagriacik) Rätsel auf, denn für eine Sexualstraftat gibt es keinerlei Hinweise.

Verdeckte Ermittlungen

Um den Täter zu finden, muss das Ermittlerduo tief in eine Szene eintauchen, in der sich liebestolle Männer und Frauen übers Internet zu Schäferstündchen verabreden, die nicht nur in geschlossenen Räumen stattfinden. Nein, auch auf einem etwas abgelegenen Parkplatz wackeln die Kombis, SUVs und Lieferwagen im Takt des leidenschaftlichen Liebesspiels, wovon sich Mila Sahin eines Nachts überzeugt: Die Kommissarin schleust sich im Sonntagskrimi **„Tatort: Borowski und das hungrige Herz“ (12. Januar, 20.15 Uhr, Das Erste)** unter dem Decknamen „Pralle Praline“ in die Szene ein, erlebt so manches Missverständnis und stößt auf den „Goldenen Reiter“, der etwas über den Mord an Andrea Gonzor wissen könnte – ein amüsanter Auftakt.

Leider verlässt der von Regisseurin Maria Solrun inszenierte Film diesen vielversprechend lustigen Pfad schon bald und begibt sich in psychoanalytisch trübe Gewässer, indem er sich auf die junge Freundin des Mordopfers konzentriert: Nele Krüger (Laura Balzer) war vermutlich zur Tatzeit in der Wohnung und könnte etwas gesehen haben, das die Ermittler weiterbringt. Die junge Frau ist selber sexsüchtig und streift des Nachts gerne durch die Stadt, um wildfremde Typen aufzureißen.

Weitere Tatverdächtige sind Andrea Gonzors eifersüchtiger Ex-Freund Jan Lottmann (Peter Sikorski) sowie das Ehepaar Döring, gespielt von Martin Umbach und Lina Wendel: Die beiden fühlten sich vom regen Treiben ihrer nymphomanen Nachbarin belästigt und führten sogar akribisch Buch über die vielen Männer, die nachts durchs Treppenhaus schlichen. Wie sich zeigt, liegt bei dem Paar einiges im Argen – seinen heiter-sarkastischen Ton vom Anfang hat dieser Krimi zu diesem Zeitpunkt aber schon längst weitgehend eingebüßt und richtig spannend ist das Ganze leider auch nicht.

Avancen erwehren

Wenigstens erfährt der Zuschauer in diesem „Tatort“ noch etwas über das Gefühls- und Liebesleben der beiden Kommissare: Mila Sahin trifft sich mit einem alten Verehrer, nutzt ihn zunächst eiskalt als männliche Begleitung bei ihren Recherchen in der Sexszene aus und kommt ihm schließlich doch noch näher. Der spröde Klaus Borowski wiederum muss sich der Avancen der jungen Nele erwehren, die ihn mit Textnachrichten bombardiert, ihm auflauert und die eines Nachts sogar vor seiner Tür steht, was den erschrockenen Ermittler sichtlich überfordert.

Kiesbauer feiert TV-Comeback

RTLZWEI Österreicherin moderiert „Kampf der Realitystars“

VON LUKAS DUBRO

Kehrt zurück ins deutsche Fernsehen: Arabella Kiesbauer moderiert ab Frühjahr die 6. Staffel der RTLzwei-Sendung „Kampf der Realitystars“. DPA-ARCHIVBILD: HOCHMUTH

BERLIN – Fernsehmoderatorin Arabella Kiesbauer kehrt wieder ins deutsche Fernsehen zurück. Die 55-Jährige moderiert ab diesem Frühjahr die sechste Staffel der RTLzwei-Sendung „Kampf der Realitystars“, wie der Sender mitteilt.

„Als das Angebot kam, „Kampf der Realitystars“ zu moderieren, war ich sofort begeistert. Ich bin absoluter Bauchmensch und habe sofort zugesagt“, sagte Kiesbauer der „Bild“-Zeitung. Deutschland sei für sie immer etwas Besonderes gewesen. „Hier habe ich viele unvergessliche Momente erlebt.“

Große Erfahrung

Malte Kruber, Programmdirektor Entertainment bei RTLzwei, beschrieb Kiesbauer als „Traumbesetzung für die Moderation“. „Sie kennt das Reality-Business wie kaum eine andere und weiß mit den Emotionen der Stars und Sternchen ebenso direkt wie einfühlsam umzugehen.“

Die Österreicherin moderierte unter anderem bei ProSieben von 1994 bis 2004 den Nachmittagstalk „Arabella“ und für die ARD „Stars in der Manege“. In Österreich präsentiert sie Formate wie „Bauer sucht Frau“ und „The Masked Singer Austria“. Dem „Bild“-Bericht zufolge haben die Dreharbeiten an der sechsten Staffel von „Kampf der Realitystars“ in Thailand bereits begonnen.

Hummels-Nachfolgerin

Kiesbauer folgt auf Cathy Hummels (36). Hummels und RTLzwei hatten das Aus der Moderatorin Anfang September bekannt gegeben. Vom Sender hieß es, nach fünf Staffeln plane man eine „inhaltliche Weiterentwicklung“. Gleichzeitig wünsche sich Moderatorin Hummels mehr Zeit für ihr Privatleben. Auf Instagram machte sie bekannt, dass sie mehr Zeit für ihren Sohn mit Blick auf seine Schulzeit haben wolle.

NWZ 110125

Auf nach Barcelona

Städtereise vom 27. bis 30. März 202

Erleben Sie die vielen faszinierenden Gesichter Barcelonas, Hauptstadt Kataloniens, Stadt des Cavas, der Kunst und der Kultur. Barcelona ist eine mediterrane Weltstadt, in der man Überreste der römischen Herrschaft, mittelalterliche Stadtviertel und die schönsten Exemplare des Art Nouveau sowie der Avantgarde des 20. Jahrhunderts bewundern kann. Bummeln Sie über die lebhafte Rambla und erleben Sie die katalanische Lebensfreude hautnah.

Inklusive: Flüge Bremen – Barcelona – Bremen (Umsteigeverbindungen) ▪ 3 Nächte im 4-Sterne Hotel Evenia Rosselló in Barcelona mit Frühstück ▪ Ausflüge: Stadtrundfahrt, „Die Werke Gaudis“ (inkl. Eintritt Park Güell und La Sagrada Familia) sowie „Gotisches Viertel“ ▪ Ausflüge mit Deutsch sprechender Reiseleitung

Reiseveranstalter: wtt Rhein-Kurier GmbH, August-Horch-Str. 12, 56070 Koblenz

Reisepreise pro Person: TM11175

im Doppelzimmer	**€ 999,–**
im Einzelzimmer	**€ 1.249,–**

zzgl. Touristensteuer ca. € 6,27 p.P./Nacht (vor Ort im Hotel zahlbar).

Zusätzlich nur vorab buchbar:

Tapas-Abendessen	€ 39,–
Busfahrt ab/bis Oldenburg	€ 50,–

IJsselmeer, Dünen & Nordseestrände

Per Rad & Schiff mit der RIGOLETTO vom 12. bis 19. April 2025

Inklusive: Flussreise mit der RIGOLETTO mit 7 Nächten ▪ Begrüßungsgetränk ▪ Vollpension an Bord, bestehend aus: Frühstück, Lunchpaket für die Fahrradtouren oder Mittagssnack und 3-Gang-Abendessen ▪ Kaffee- und Teestation (24h) ▪ Mietgebühr für ein 7-Gang-Unisex-Fahrrad mit Hand- und Rücktrittbremse oder Freilauf (nach Verfügbarkeit) und Gepäckträgertasche und Mietradversicherung ▪ Tägliche Radtourenbesprechung ▪ Routenbuch für individuelle Touren (1 x pro Kabine) ▪ GPS-Daten ▪ Deutsch sprechende Bordreiseleitung

Reiseveranstalter: SE-Tours GmbH, Am Grollhamm 12a, 27574 Bremerhaven

Reisepreise pro Person: TM10656

2-Bett-Außenkabine

Hauptdeck	**€ 988,–**
Oberdeck	**€ 1.138,–**

Einzelkabinen ab € 1.348,– auf Anfrage buchbar.

Zusätzlich nur vorab buchbar:

Busfahrt ab/bis Oldenburg	€ 132,–
E-Bike lim. Kontingent Aufpreis	€ 110,–

Durch 3 Länder den Rhein entlang

Flussreise mit der VIVA ENJOY vom 18. bis 25. Juni *oder* 25. Juni bis 2. Juli 2025

Inklusive: Flussreise an Bord der VIVA ENJOY mit 7 Nächten ▪ Begrüßungssekt ▪ VIVA All-Inclusive Verpflegung: Vollpension mit Frühstücksbuffet, Mittagessen, Abendessen (Gourmetmenüs) und Snacks bei freier Tischwahl und flexiblen Essenszeiten ▪ Ganztags hochwertige, alkoholische und nicht alkoholische Getränke aus der gesamten Barkarte ▪ High Tea: einmalig pro Reise eine Auswahl an süßen und herzhaften Leckereien und exklusiven Teesorten ▪ Täglich frisch gefüllte Mini-Bar und wiederverwendbare VIVA Wasserflasche auf der Kabine ▪ **1 Überraschungsausflug** ▪ Beauty-Produkte von RITUALS® o.ä. ▪ WLAN, Trinkgelder für das Bordpersonal ▪ Deutsch sprechende Bordreiseleitung

Reiseveranstalter: VIVA Cruises GmbH, Heerdter Sandberg 30, 40549 Düsseldorf

Reisepreise pro Person: TM10633/34

2-Bett-Außenkabine

Smaragddeck	**€ 1.650,–**
Rubindeck, frz. Balkon	**ab € 1.795,–**
Diamantdeck, frz. Balkon	**€ 2.095,–**

Einzelkabinen ab € 2.475,–, auf Anfrage buchbar (limitiertes Kontingent).

Zusätzlich nur vorab buchbar:

Busfahrt ab/bis Oldenburg	€ 260,–

Unsere Angebote sind für Reisende mit eingeschränkter Mobilität nur bedingt geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns bezüglich Ihrer individuellen Bedürfnisse.

Weitere Informationen, Beratung und Buchungsanfragen:

OLDENBURG Markt 22 | Mo.–Fr. 10–17 Uhr
TELEFON 0441 9988-4335 | Mo.–Fr. 8–18 Uhr, Sa. 9–14 Uhr
E-MAIL leserreisen@nwzmedien.de
ONLINE NWZonline.de/leserreisen

Jeversches Wochenblatt · Wilhelmshavener Zeitung · Anzeiger für Harlingerland · Emder Zeitung · Nordwest Zeitung

KALENDERBLATT

2015 In Frankreich gehen fast vier Millionen Menschen auf die Straßen, um ein Zeichen gegen den Terrorismus zu setzen und der Opfer des islamistischen Terrors zu gedenken.

2000 Die Bundeswehr muss nach einem Urteil des Europäischen Gerichtshofs (EuGH) auch Frauen beim Dienst mit der Waffe offenstehen.

1995 Ein neunjähriges Mädchen überlebt als einzige Passagierin den Absturz eines kolumbianischen Flugzeuges bei Cartagena de Indias. 51 Menschen sterben.

DPA-BILD: KUMM

Geburtstage: Benjamin List (1968/Bild), deutscher Chemiker, Chemie-Nobelpreis 2021 gemeinsam mit David MacMillan; Katharina Hacker (1967), deutsche Schriftstellerin, Deutscher Buchpreis 2006 für Roman „Die Habenichtse“

Todestag: Miep Gies (1909-2010), niederländische Helferin der jüdischen Familie Frank, Retterin des Tagebuchs der Anne Frank

Namenstag: Francesco, Paulin

Markus Grolik mit Cartoonpreis 2024 geehrt

KASSEL/EPD – Der Münchener Zeichner Markus Grolik ist am Freitagabend im Kulturbahnhof Kassel mit dem Deutschen Cartoonpreis 2024 geehrt worden. Die Auszeichnung ist mit 3.000 Euro dotiert.

Der zweite Platz (2.000 Euro) ging an die Bremer Zeichnerin Miriam Wurster, der dritte Platz (1.000 Euro) an das Duo „Hauck & Bauer“, wie die „Caricatura – Galerie für Komische Kunst“ mitteilte. Den Publikumspreis erhielt der Bochumer Karikaturist Oli Hilbring, Sieger beim Deutschen Cartoonpreis 2022.

Die Jury ermittelte die Gewinner aus mehr als 4.000 Motiven, die 240 Zeichnerinnen und Zeichner eingereicht hatten. Der preisgekrönte Cartoon von Markus Grolik zeigt ein Großraumbüro, in dem ein Angestellter mit dem Baby auf dem Rücken und Gepäck fragt: „Chef, kann ich im Büro Home-Office machen?“. Der Kommentar erklärt: „Die Krise auf dem Wohnungsmarkt verschärft sich ...“.

Mit dem Cartoon schaffe Grolik einen vielschichtigen Kommentar zu den gesellschaftlichen Herausforderungen des modernen Lebens, lobte die Jury. Er greife die Vereinbarkeit von Familie und Beruf auf in einer Welt, die zunehmend von Wohnungsnot, steigenden Mietpreisen und fehlenden Betreuungsmöglichkeiten geprägt ist.

„Es liegt alles am Brokkoli“

MUSIK Ringo Starr mit Country-Album – Entspanntes Spätwerk des Ex-Beatles

VON PHILIP DETHLEFS

Auf diesem von Universal zur Verfügung gestellten Bild ist das Cover des Country-Albums „Look Up“ von Ringo Starr zu sehen. BILD: UNIVERSAL/DPA

LONDON – Sein Look ist so ikonisch wie er selbst: Schlank, sportlich, mit schwarz gefärbten Haaren und Bart sowie der obligatorischen Sonnenbrille strahlt Ringo Starr eine zeitlose Coolness aus. Seine 84 Jahre merkt man dem Ex-Beatle wahrlich nicht an. „Das liegt alles am Brokkoli. Ich esse fast zu jeder Mahlzeit Brokkoli“, scherzt die Musiklegende im Interview. „Und hey, ist doch großartig, dass meine Haare ihre Farbe behalten haben. Keine Ahnung, wie das passiert.“ Er grinst verschmitzt.

Natürlich mache er auch Sport, betont der Mann, der eigentlich Richard Starkey heißt, den aber seit Jahrzehnten alle nur noch Ringo nennen. „Ich habe einen Trainer und versuche, in Bewegung zu bleiben.“ Außerdem – das ist vielleicht noch wichtiger – spielt er immer noch regelmäßig Schlagzeug. Die nächste Tournee mit seiner All Starr Band, einer Gruppe von wechselnden Topmusikern wie Steve Lukather (Toto) oder Colin Hay (Men At Work), ist schon gebucht. Jetzt erscheint nach mehreren EPs ein neues Studioalbum von Ringo Starr. „Look Up“ ist eine Country-Platte. Anlässlich der Veröffentlichung gibt er im Januar zwei Konzerte im Ryman-Auditorium von Nashville.

Eine Leidenschaft

„Als ich ein Teenager war und Musik immer wichtiger für mich wurde, hab ich das erste Mal Country-Musik gehört, und ich habe es sofort geliebt“, erinnert sich der Ex-Beatle. „Ich mochte die Emotionen darin, diese besondere Art, wie Country-Sänger ihre Geschichten erzählen.“

Die große Leidenschaft für das Genre hat er sich bis heute bewahrt. Schon einmal, kurz nach der Trennung der Beatles 1970, hatte der Schlagzeuger und Sänger in der Country-Hochburg Nashville eine LP mit Country- und Western-Musik aufgenommen. Die Stiländerung stieß in Großbritannien auf wenig Gegenliebe.

Ob es 55 Jahre später mit seinem 21. Studioalbum besser läuft? „Ich sehe das Album auf Platz eins“, sagt er und lacht. „Aber wenn nicht, mache ich einfach weiter.“ Auf die Frage, ob es ihm nach seiner langen und erfolgreichen Karriere immer noch etwas bedeute, ein neues Album zu veröffentlichen, schüttelt er überraschend den Kopf. „Nein!“ Denn er habe ursprünglich gar nicht die Absicht gehabt, ein Album zu machen. Das habe sich erst aus einem zufälligen Treffen mit Musikgenie T Bone Burnett ergeben.

Eine Zufallsbegegnung

Auf Ringos Bitte, ihm einen Song für eine neue EP zu schreiben, schickte ihm Burnett nämlich gleich neun Songs und wurde Produzent des Albums. „So ist das in meinem Leben, Dinge passieren zufällig, und dann triffst du die richtige Entscheidung“, sagt Ringo. Er sei wirklich stolz auf das Album. „Ich finde, wir haben beide wirklich gute Arbeit geleistet. Ich klinge gut, ich habe gut gespielt, und er hat alle anderen Musiker geholt, und jeder spielt fantastisch.“

Vom schwungvollen Opener „Breathless“ über die sanften Klänge der Pedal-Steel-Gitarre in „I Live For The Moment“ bis zum Duett „Thankful“ mit Country-Superstar Alison Krauss – „Look Up“ ist ein routiniertes, unaufgeregtes Album. Und das ist positiv gemeint. Besonders schön ist die Ballade „Time On My Hands“ mit der grandiosen Zeile: „I thought it was forever, but she had other plans“ („Ich dachte, es wäre für immer, aber sie hatte andere Pläne“).

Theater in Görlitz beendet Suche nach Sponsoren

GÖRLITZ/KNA – Das Gerhart-Hauptmann-Theater Görlitz-Zittau bekommt keinen Sponsoren-Namen. Das Haus will zum Monatsende seine umstrittene Suche nach einem Geldgeber, der die Namensrechte am Theater erwirbt, auslaufen lassen. Trotz hoher Aufmerksamkeit deutschlandweit konnte kein Sponsor gefunden werden, der bereit gewesen wäre, den angepeilten sechsstelligen Betrag zu bieten, wie Intendant Daniel Morgenroth am Freitag.

Mit dem Angebot hatte das nach Literaturnobelpreisträger Gerhart Hauptmann (1862-1946) benannte Theater im September für Schlagzeilen gesorgt. Im Sport sei ein solches Vorgehen gang und gäbe, argumentierte Morgenroth damals. „In Deutschland gehen jedes Jahr mehr Menschen ins Theater als ins Fußballstadion. Mit den Namensrechten an unserem Haus erreichen Unternehmen jährlich über 150.000 Zuschauer sowie knapp ein halbe Million Menschen im gesamten Kulturraum Oberlausitz-Niederschlesien.“

Es habe sich deutlich gezeigt, dass privates Sponsoring die öffentlichen Mittel nicht ersetzen könne, lautete jetzt die Bilanz. „Wir arbeiten deshalb ganz eng, auch im Landesverband mit der Politik zusammen, um im Land Sachsen eine dauerhafte und bessere Theaterfinanzierung zu garantieren. Denn die Vielfalt und das Angebot, das wir machen, ist nur mit öffentlicher Unterstützung zu finanzieren.“ Insbesondere die Theater und Orchester jenseits der Zentren bräuchten mehr Unterstützung.

Alles ist wahr oder doch ganz anders

LESUNG Judith Kuckart stellt am 21. Januar in Oldenburg „Die Welt zwischen den Nachrichten“ vor

VON TORBEN ROSENBOHM

Stellt neues Buch vor: Judith Kuckart BILD: MARTIN ROTTENKOLBER

OLDENBURG – Ein beruflicher Abstecher nach Oldenburg ist für die Schriftstellerin und Regisseurin Judith Kuckart längst nichts Besonderes mehr. Im November 2022 stellte sie hier ihren Roman „Café der Unsichtbaren“ vor, im September 2023 war sie als Stipendiatin des Literarischen Landgangs im Oldenburger Land unterwegs. Im Juni 2024 schließlich präsentierte sie die nach der Reise entstandene literarische Umsetzung.

Am Dienstag, 21. Januar, stattet die 1959 im westfälischen Schwelm geborene Autorin Oldenburg nun erneut einen Besuch ab. Im Wilhelm13 liest sie aus ihrem aktuellen Roman „Die Welt zwischen den Nachrichten“ (Dumont, 2024, 190 Seiten, 24 Euro). Auch dies ist eine Art Reise, aber eine besondere: Sie führt durch das Leben der Wahl-Berlinerin. Ein Leben, in dem nicht nur die Literatur eine große Rolle spielt, sondern insbesondere auch das Tanzen.

„Alles ist gewesen, nichts war genau so.“ Dieses Motto stellt Judith Kuckart ihrem als Roman deklarierten Werk voraus. Ein Kniff, der große künstlerische Freiheit ermöglicht. Denn wer sich erinnert, erinnert sich gewöhnlich nicht an jedes Detail. Und wer über andere spricht respektive schreibt, möchte diese oft auch schützen.

Für die Leserschaft ist das autobiografisch geprägte Buch somit eine Einladung, selbst darüber zu spekulieren, was sich wie möglicherweise so oder anders zugetragen hat. „Alles ist gewesen“ ist dabei die Grundlage, sprich: Die Dinge sind grundsätzlich nicht erfunden. „Nichts war genau so“ – der Interpretationsspielraum bleibt gleichzeitig groß.

Kantine eins bis zwölf

Zwölf Kapitel geben dem Roman den Rahmen. Sie sind durchnummeriert, von „Kantine eins“ bis „Kantine zwölf“. Darin unterhält sich die Ich-Erzählerin mit einer Eva K. in der Kantine der Staatsoper Unter den Linden. Bis zum Schluss bleibt das Gegenüber durchaus rätselhaft. Gab oder gibt es diese Eva K. wirklich? Oder finden die Dialoge nur in der Einbildung statt?

Zumeist kurze Abschnitte sind zwischen die Kantinen-Kapitel gesetzt, in denen in der Rückschau ein bewegtes Leben zwischen Tanz und Schriftstellerei – diese kulturellen Lebenswelten gehen zuweilen ineinander über – ausgebreitet wird. Wir begegnen der Erzählerin in der Kindheit, als Jugendliche und Erwachsene; die Zeiten springen munter durcheinander, ohne dass man den Überblick verliert. Momente der großen Freude, aber auch Tage der tiefsten Tiefen stehen nebeneinander.

Das Buch wirft einen faszinierenden Blick darauf, wie man eigentlich zu dem Menschen wurde, der man heute ist. Welchen Einfluss die Familie auf die Entwicklung hat, welche Erlebnisse Personen und Persönlichkeiten prägen und wie Beziehungen nicht nur große Gefühle auslösen, sondern schließlich auch scheitern können.

Buchadaption für Bühne

In Bremerhaven feierte übrigens im vergangenen Jahr eine inhaltlich sehr freie Bühnenadaption des Stoffs seine Premiere. Das in Zusammenarbeit mit Judith Kuckart entstandene Stück, eine Co-Produktion mit der Bremer Shakespeare Company, ist im Stadttheater Bremerhaven erneut am 29. März und 19. April zu sehen. Außerdem wird es am 9. Februar im Theater am Leibnizplatz in Bremen aufgeführt.

DIE LESUNG

Judith Kuckart liest am Dienstag, 21. Januar (19.30 Uhr), im Musik- und Literaturhaus Wilhelm 13 (Leo-Trepp-Straße 13) aus ihrem aktuellen Roman „Die Welt zwischen den Nachrichten“. Darüber spricht sie mit Reinar Ortmann, seit der Spielzeit 2024/2025 Leitender Schauspieldramaturg am Oldenburgischen Staatstheater. Karten:
➛ @ **www.literaturhaus-oldenburg.de**

Rasta trifft auf Reaves und Wölfe

VECHTA/NBE – Das Duell der beiden Tabellennachbarn in der Basketball-Bundesliga ist zugleich auch das Wiedersehen mit einem alten Bekannten. Spencer Reaves kehrt an diesem Samstag (20 Uhr) mit dem MBC Weißenfels in den Rasta-Dome zurück. Der 29-jährige US-Amerikaner mit deutschem Pass spielte in der vergangenen Saison noch für Rasta Vechta, ehe er sich im Sommer 2024 den „Wölfen“ anschloss.

Der Club aus Sachsen-Anhalt steht mit einer ausgeglichenen Bilanz von 7:7 Siegen auf dem elften Tabellenplatz – und damit einen Platz vor Rasta (6:6). „Der MBC hat in dieser Saison schon gezeigt, dass er jedes Team schlagen kann“, sagt Vechtas Guard Lloyd Pandi: „Dass sie in den letzten Jahren oft gegen den Abstieg gekämpft haben, spielt jetzt keine Rolle.“

Ex-Eisbär wechselt zu Alba Berlin

VECHTA/BERLIN/NBE – Michael Kessens verstärkt Alba Berlin. Das teilte der Basketball-Bundesliga-Club aus der Hauptstadt am Freitag mit. Der 33-jährige deutsche Center erhält an der Spree einen Vertrag bis Saisonende. Nach seiner Zeit bei den Eisbären Bremerhaven (2017/18) und Rasta Vechta (2018 bis 2020) spielte der im schweizerischen Genf geborene Kessens in der Bundesliga danach für die Frankfurt Skyliners und Vizemeister und Champions-League-Sieger Baskets Bonn. Zuletzt stand der Center bei Paris Basketball (2023 bis 2025) unter Vertrag.

BASKETBALL

Bundesliga Männer

Hamburg - Bonn	Fr 20:00
Göttingen - Braunschweig	Sa 18:30
Oldenburg - Würzburg	Sa 18:30
Vechta - Weißenfels	Sa 20:00
Ulm - Rostock	Sa 20:00
Ludwigsburg - Bamberg	So 15:00
Heidelberg - München	So 16:30
Frankfurt - Berlin	So 18:00

1.	München	13	9:4	69 %
2.	Heidelberg	13	9:4	69 %
3.	Ulm	13	9:4	69 %
4.	Würzburg	13	9:4	69 %
5.	Braunschweig	13	8:5	61 %
6.	Bonn	14	8:6	57 %
7.	Chemnitz	14	8:6	57 %
8.	Ludwigsburg	15	8:7	53 %
9.	Rostock	14	7:7	50 %
10.	Weißenfels	14	7:7	50 %
11.	Vechta	12	6:6	50 %
12.	Oldenburg	14	6:8	42 %
13.	Bamberg	14	6:8	42 %
14.	Hamburg	13	5:8	38 %
15.	Berlin	13	5:8	38 %
16.	Frankfurt	14	3:11	21 %
17.	Göttingen	12	1:11	8 %

Playoffs Playoff-Qualifikation Absteiger

FUßBALL

Regionalliga Nord Männer

1.	TSV Havelse	21	47:23	50
2.	Drochtersen/Assel	21	26:16	40
3.	Kickers Emden	22	40:29	36
4.	SV Meppen	21	41:21	34
5.	Hamburger SV II	21	39:40	33
6.	Werder Bremen II	21	50:39	32
7.	BW Lohne	21	34:34	31
8.	Weiche Flensburg	19	35:31	30
9.	1. FC Phönix Lübeck	19	39:29	29
10.	VfB Lübeck	19	29:29	28
11.	SSV Jeddeloh	19	27:32	25
12.	FC St. Pauli II	20	33:39	25
13.	Teutonia Ottensen	21	33:52	22
14.	VfB Oldenburg	21	27:37	21
15.	SV Todesfelde	20	16:32	21
16.	Eintracht Norderstedt	21	19:40	19
17.	Bremer SV	19	34:39	18
18.	Holstein Kiel II	20	27:34	17

Relegation Absteiger

Baskets peilen nächsten Heim-Coup an

BASKETBALL Oldenburg empfängt am Samstag Würzburg – Playoff-Anwärter geht als Favorit in Partie

VON NIKLAS BENTER

OLDENBURG – Dort, wo die Würzburg Baskets momentan in der Basketball-Bundesliga stehen, würden auch die EWE Baskets nur zu gerne sein. Denn während die Gäste auf einem der vorderen Tabellenplätze rangieren und auf Playoff-Kurs sind, laufen die Oldenburger aktuell den eigenen Erwartungen hinterher.

Die Mannschaft von Trainer Mladen Drijencic befindet sich im Mittelfeld des Tableaus und will an diesem Samstag (18.30 Uhr, große Arena) gegen das Spitzenteam aus Unterfranken den nächsten Heimsieg einfahren, um den Anschluss an die Playoff-Qualifikations-Ränge (Platz sieben bis zehn) aufrechtzuerhalten.

Blick nach Würzburg

Der wichtige 70:64-Erfolg über die Riesen Ludwigsburg am vergangenen Sonntag war dabei der erste Schritt in die richtige Richtung. Darauf soll nun aufgebaut werden. „Wir wollen von der Energie und Intensität an Ludwigsburg anknüpfen“, sagte Oldenburgs Trainer, der aber auch forderte: „Wir müssen gleichzeitig unsere Distanzwürfe besser verwandeln.“

Beim sechsten Heimsieg in der siebten Partie in der heimischen großen Arena versenkten seine Schützlinge schließlich nur fünf von 29 Versuchen. Weil die Dreier-Quote der Riesen nur geringfügig besser war (7/36), fiel die schwache Wurfquote der Oldenburger nicht weiter ins Gewicht. Schlüssel zum Sieg waren vielmehr Einsatz und mentale Stärke.

Will auch gegen Würzburg dagegenhalten: Oldenburgs Alen Pjanic (rechts) verteidigte im Heimspiel gegen Ludwigsburg Justin Simon mit vollem Körpereinsatz. BILD: IMAGO/VINCEN

Den heimstarken Oldenburgern kommt es daher gelegen, dass die Partie gegen Würzburg erneut zu Hause ausgetragen wird. Auswärts konnte das Drijencic-Team nämlich noch keinen Bundesliga-Sieg feiern.

Dennoch gehen die Gäste um die beiden Ex-Oldenburger Lukas Wank (2023/24) und Owen Klassen (2022/23) aufgrund des bisherigen Saisonverlaufs mit 9:4 Siegen (Oldenburg 6:8) als Favorit in diese Begegnung. Das war früher auch schon mal anders. Denn wo die Mannschaft von Trainer Sasa Filipovski derzeit steht, da fanden sich die Oldenburger in der Vergangenheit regelmäßig wieder – in den Playoffs. Die Gäste hingegen mussten sich in den vergangenen Jahren mit dem Tabellenmittelfeld begnügen.

Doch die Zeiten haben sich aktuell geändert. In der vergangenen Saison verpassten die Hausherren die Meisterschaftsrunde, währenddessen zogen die Unterfranken in die Playoffs ein und stießen bis ins Halbfinale vor (0:3 gegen Bayern München).

Offensiv variabel

Dieses Ziel haben die Oldenburger in dieser Saison auch noch fest vor Augen. Da täte den Drijencic-Schützlingen der siebte Erfolg im 15. Spiel natürlich enorm gut. „Würzburg spielt kontrollierten und sehr effizienten Basketball in der Offensive. Es ist sehr diszipliniert“, beschreibt der 59-Jährige die Spielweise der Gäste, die jedoch auf ihren Kapitän Zac Seljaas (Muskelverletzung) längerfristig verzichten müssen.

„Wir müssen das Spot-up-Shooting und Eins-gegen-Eins kontrollieren. Zusätzlich wird es auf das Rebounding ankommen“, warnt Drijencic vor den Würzburgern. Offensiv zählen Jhivvan Jackson (19 Punkte im Schnitt), Mike Davis Jr. (13), Mike Lewis (11,8) Klassen (8,3) und Tyrese Williams (8,1) zu den Scoring-Optionen der Gäste. Neben seiner offensiven Präsenz räumt der Kanadier Klassen auch unter dem Korb auf. Mit 7,1 Rebounds pro Partie führt er die interne Liste an.

Aber auch Oldenburg ist ein gutes Reboundteam und hat in Justin Jaworski (18,8 Punkte), Geno Crandall (13,3), Artur Konontsuk (12,4) und Co. viele Optionen in der Offensive – einzig die Konstanz fehlt.

VfB Oldenburg sucht noch neuen Spieler für Sturm

INTERVIEW Sportleiter Sebastian Schachten spricht über Transferphase, neuen Torwart und Rückkehrer

VON LARS BLANCKE

Am kommenden Mittwoch startet der VfB Oldenburg in die Vorbereitung auf die zweite Saisonhälfte. Sportleiter Sebastian Schachten spricht im Interview über das Wintertransferfenster, die Rolle des neu verpflichteten Torwarts, den Fitnessstand in der Hinserie lange verletzter Spieler und mögliche Sommerabgänge.

Herr Schachten, der erste Wintertransfer ist da, wann kommt der nächste?

Sebastian Schachten: (lacht) Das kann ich jetzt noch nicht sagen. Aber klar ist, dass wir die Augen offen halten und gerne noch etwas machen wollen. Es muss aber realisierbar sein sowie sportlich und menschlich passen.

Der neue Torwart Steven Mensah hat beim HSV II schon gezeigt, dass er in der Regionalliga die Nummer eins sein kann. Ist er dennoch als klare Nummer zwei hinter Jhonny Peitzmeier eingeplant?

Schachten: Jhonny geht mit einem Vorteil in die Vorbereitung, da er es vor der Winterpause gut gemacht hat. Wir sind aber sehr froh, dass wir Steven so zeitnah nach den Ausfällen von Liam Tiernan und Jude Chikere verpflichten konnten. Er ist beim HSV sehr gut ausgebildet worden und wird den Konkurrenzkampf anheizen und am Ende entscheidet das ohnehin unser Trainer.

Geht mit einem guten Gefühl in den Neustart: Sebastian Schachten, Sportlicher Leiter des VfB Oldenburg BILD: IMAGO

Hat ein neuer Stürmer bei der Suche nach weiteren Verstärkungen oberste Priorität?

Schachten: Ja, wir halten schon Ausschau nach einem Spieler, der uns vorne weiterhilft. Wir haben Markus Ziereis als klassischen Neuner, Tom Gaida als Talent – und Drilon Demaj hat es vorne auch gut gemacht.

Er ist aber kein echter Neuner…

Schachten: Genau, deswegen schauen wir mal, ob wir das umsetzen können, was wir uns vorstellen, um uns etwas breiter aufzustellen.

Der „Kicker“ bringt Moritz Göttel ins Gespräch. Der Torschützenkönig der vorletzten Saison hat seinen Vertrag bei der SV Drochtersen/Assel aufgelöst, soll dort aber auch einer der Topverdiener gewesen sein und hat für Drochtersen den finanzstarken Clubs Carl Zeiss Jena und Alemannia Aachen abgesagt. Ist so eine Lösung für den VfB finanziell darstellbar?

Schachten: Wir kennen Moritz gut und waren ja auch schon einmal in Gesprächen mit ihm. Er ist ein interessanter Spieler, das kann ich sagen. Letztlich müssen wir aber entscheiden und abwägen, was für uns realisierbar ist.

Wie weit ist Nick Otto nach seinem Fußbruch in der Sommervorbereitung? Kann er im Mittelfeld direkt eine Hilfe sein?

Schachten: Nick arbeitet bereits an seiner Fitness und ist bei unserem Trainingsstart am 15. Januar fest eingeplant. Wenn er die komplette Vorbereitung absolvieren kann, dann ist er natürlich ab sofort auch wieder ein Kandidat für den Kader und damit ein gefühlter Neuzugang. Auch von Julian Boccaccio, der in der Hinrunde ständig zurückgeworfen wurde, erhoffen wir uns mehr Kontinuität.

Wie sieht es mit den Spielern aus, die in der Hinrunde ständig angeschlagen oder verletzt waren? Zum Beispiel Linus Schäfer und Rafael Brand?

Schachten: Bei Linus ist die Situation tatsächlich komplex. Seine Patellasehnenprobleme sind immer wieder da, das macht uns schon ein bisschen Sorgen. Das zieht sich hin. Rafa und Pascal Richter erwarten wir fit für die Vorbereitung. Wir haben mit Christopher Buchtmann und Linus sowie den beiden verletzten Torhütern zwar weiterhin Ausfälle, aber eine deutlich bessere Personalsituation im Vergleich zu großen Teilen der Hinrunde. Das stimmt uns zuversichtlich und gibt mir ein gutes Gefühl für den Neustart.

Anouar Adam und Marc Schröder haben beide im Podcast „Nordwestkurve“ davon gesprochen, dass sie die 3. Liga als Ziel haben. Bei beiden laufen im Sommer die Verträge aus. Kann der VfB solche Spieler halten?

Schachten: Dass Spieler ambitioniert sind und von mehr träumen, finde ich ja erst einmal gut. Das kann ich verstehen und finde es legitim. Wir sind natürlich in Gesprächen und ich finde schon, dass wir als VfB Oldenburg gute Argumente haben, um sie zu überzeugen.

DAS IST DER PLAN

Der VfB startet am Mittwoch, 15. Januar, in seine Vorbereitung. Folgende Testspiele stehen fest:
25. Januar: OSC Bremerhaven (auswärts)
1. Februar: Eintracht Braunschweig II (auswärts)
5. Februar: SV Wilhelmshaven (auswärts)
8. Februar: VfL Oldenburg (wohl Oldenburg/Dornstede)
15. Februar: Kickers Emden (Spielort offen; unter Ausschluss der Öffentlichkeit)

A

NAMEN

BILD: IMAGO/STEINSIEK

Ab nach Spanien

Der Schweizer Nationalspieler **RUBEN VARGAS** (26) verlässt den Fußball-Bundesligisten FC Augsburg mit sofortiger Wirkung und wechselt zum spanischen Erstligisten FC Sevilla. Dort erhält er einen Vertrag bis 2029. Die Ablösesumme liegt Schätzungen zufolge bei drei Millionen Euro.

FERNSEHTIPPS

LIVE AM SAMSTAG

SKI ALPIN 10.25 Uhr, ZDF, Weltcup in Adelboden, Männer, Slalom (auch 13.20 Uhr); 11.15 Uhr, Weltcup in St. Anton, Frauen, Abfahrt
BIATHLON 12.20 Uhr, ZDF, Weltcup in Oberhof, Frauen, 10 km Verfolgung; 14.35 Uhr, Männer, 12,5 km Verfolgung
HANDBALL 16.20 Uhr, ZDF, Männer, Testspiel, Deutschland - Brasilien
VOLLEYBALL 17 Uhr, Sport 1, Frauen, Bundesliga, Dresdner SC - MTV Stuttgart
AMERICAN FOOTBALL 22.15 Uhr, RTL, Männer, NFL, Houston Texans - Los Angeles Chargers; 2 Uhr (Nacht zu Sonntag), Baltimore Ravens - Pittsburgh Steelers
TENNIS 1.30 Uhr (Nacht zu Sonntag), Eurosport, Australian Open in Melbourne

LIVE AM SONNTAG

TENNIS 6.30 und 1 Uhr (Nacht zu Montag), Eurosport, Australian Open in Melbourne
SKI ALPIN 10.30 Uhr, ZDF, Weltcup in Adelboden, Männer, Riesenslalom (auch 13.25 Uhr); 11.10 Uhr, Weltcup in St. Anton, Frauen, Super-G
BIATHLON 12.10 Uhr, ZDF, Weltcup in Oberhof, Single Mixed-Staffel; 14.30 Uhr, Mixed-Staffel
AMERICAN FOOTBALL 19 Uhr, RTL, Männer, NFL, Buffalo Bills - Denver Broncos; 22.30 Uhr, Philadelphia Eagles - Green Bay Packers
BASKETBALL 21 Uhr, Pro Sieben Maxx, Männer, NBA, Dallas Mavericks - Denver Nuggets

SEHENSWERT

FUßBALL 16.30 Uhr, ZDF, Doku über Franz Beckenbauer

ZITAT

„Wenn man als Nummer zwei der Welt an einem Grand Slam teilnimmt, muss man die Einstellung haben: Ich will das Turnier gewinnen. Und so ist meine Einstellung.

Alexander Zverev
Tennisprofi, über die am Wochenende beginnenden Australian Open

VfL verliert umkämpftes Duell

HANDBALL Oldenburg unterliegt TuS Metzingen zum Rückrunden-Auftakt 24:26

VON MATHIAS FREESE

OLDENBURG – 17 Paraden von Madita Kohorst waren zu wenig: Die Handballerinnen des VfL Oldenburg haben den Rückrundenauftakt der Bundesliga verloren. Vor 1770 Zuschauenden in der kleinen EWE-Arena unterlag der VfL der TuS Metzingen in einem temporeichen und lange spannenden Spiel und kassierte mit dem 24:26 (14:15) die zweite äußerst knappe Niederlage nach dem 27:28 gegen Borussia Dortmund in fünf Tagen. Beste Werferin des VfL am Freitagabend war Lotta Röpcke mit sieben Toren.

Beide Teams versuchten das Spiel von der Startsirene weg schnell zu machen. Der VfL war dabei etwas im Pech, Paulina Golla und Marie Steffen trafen in den ersten zwei Minuten schon jeweils die Latte, Röpcke in der vierten Minute den Pfosten – in der fünften ging der Ball bei ihrem nächsten Versuch von der Latte dann aber zum 2:3 ins Tor.

TuS verteidigt stark

Neben Toni Reinemann, die auf dem Wege der Besserung ist und wohl bald ins Mannschaftstraining einsteigt, fehlte auch Lana Teiken, die am Sonntag gegen Dortmund einen Schlag auf das Knie abbekommen hatte.

Bis zum 4:4 (7. Minute) ebenfalls durch Röpcke ging es munter hin und her. Dann bekamen die Abwehrreihen mehr Zugriff – vor allem die der Metzingerinnen. Die Gäste zogen bis zur zehnten Minute auf 7:4 davon. Zwei Paraden von Madita Kohorst und zwei Treffer von Lisa Borutta brachten den VfL kurz wieder heran, doch Metzingen verteidigte in dieser Phase zum Teil, als wären sie eine Spielerin mehr. Der VfL fand keine Lücken und lag nach 17 Minuten 6:11 im Hintertreffen.

In einer Auszeit ordnete Bötel seine Mannschaft noch einmal neu – das fruchtete. Die Oldenburgerinnen stoppten die „Tussies“ nun besser und kamen – vor allem durch starke Würfe von Röpcke – auf 11:13 (26.) heran. Eine Auszeit der neuen Metzinger Trainerin Miriam Hirsch, deren Handschrift in der Spielweise im Vergleich zum Oldenburger Sieg im Hinspiel Anfang Oktober schon deutlich zu sehen war, brachte nur wenig. Zwei starke Tore von Pam Korsten und zwei Paraden von Kohorst – eine mit der Schlusssirene – sorgten dafür, dass der VfL zur Pause auf 14:15 wieder dran war.

Nach dem Seitenwechsel machte Kohorst da weiter, wo sie aufgehört hatte – und brachte die Gäste damit offenbar zur Verzweiflung. Die Metzingerinnen waren fast nur noch ein Schatten ihrer selbst aus Halbzeit eins. Luisa Knippert brachte den VfL mit zwei Treffern mit 16:15 in Führung, diese baute der VfL auf 19:16 aus – und dann parierte Kohorst den nächsten Siebenmeter.

Diesmal war es TuS-Trainerin Hirsch, die ihrem Team in einer Auszeit neue Ordnung verlieh, sodass Metzingen nach und nach heran kam und zum 20:20 (43.) ausglich.

Es entwickelte sich ein von den Abwehrreihen dominiertes Spiel. Metzingen legte eins vor, der VfL zog nach – bis zum 23:24 aus Oldenburger Sicht (50.). Danach verhinderte Lisa-Marie Fragge zwar als vorgezogene Spielerin der 5:1-Deckung einige Minuten lang, dass die Gäste überhaupt zum Torwurf kamen – die VfLerinnen verwarfen aber auch einige Gelegenheiten, bis Steffen ihre zweite Chance nutzte und wieder (54.) ausglich.

Samstag in Neckarsulm

Doch Metzingen machte weiter, stellte auf 25:24. Es folgten Fehlpässe auf beiden Seiten, womöglich mussten die Spielerinnen langsam dem hohen Tempo Tribut zollen. Oldenburg kam durch die Metzinger Deckung nun nicht mehr durch. Kohorst hielt den VfL noch einmal per Parade im Spiel, eine gute Minute vor Schluss aber brachte Julia Behnke die Gäste mit 26:24 in Front – und machte damit den Deckel drauf.

Nach zwei Heimspielen muss der VfL erstmal wieder reisen. Am Samstag kommender Woche (18 Uhr) steht das Duell bei der SU Neckarsulm an.

Kaum ein Durchkommen: Die Oldenburgerinnen um Paulina Golla (am Ball) und Lisa Borutta (Nr. 2) fanden gegen die Abwehr des TuS Metzingen wenig Lücken, BILD: PIET MEYER

OLDENBURG - METZINGEN 24:26 (14:15)

VfL Oldenburg Kohorst, Winters – Borutta 4, Martens, Steffen 3, Lampe 2/2, Oetjen, Feiniler 1, Pfundstein 1, Röpcke 7, Knippert 2, Korsten 3, Golla, Fragge 1, Ronge.
TuS Metzingen Weiss, Schüpbach – Kalmbach 5, van Vliet, Tröster 4, Klein 3, Franz 1, Johansson 1, Scheib 6, Erlingsdottir 2/2, Oßwald, Hübner, Frankova 2, Behnke 2, Woth.
Zeitstrafen VfL 2 – TuS 1.
Siebenmeter 2/2 – 2/5.

Handballer testen in Hamburg

HAMBURG/DPA – Die Handball-Nationalmannschaft der Männer bestreitet an diesem Samstag (16.20 Uhr/ZDF) in Hamburg ihr letztes Testspiel vor der WM. Gegner in der Barclays Arena ist Brasilien. Gegen die Südamerikaner bestritt das Team von Bundestrainer Alfred Gislason am Donnerstagabend in Flensburg bereits ein Testspiel, das mit 32:25 gewonnen wurde. Beste Werfer der deutschen Auswahl waren Renars Uscins, Marko Grgic und Lukas Zerbe mit jeweils vier Toren.

An diesem Samstag dürfte auch Nationaltorhüter Andreas Wolff mehr Einsatzzeit bekommen. Der 33-Jährige war am Donnerstag erstmals Vater geworden und wurde von Gislason geschont – feuerte seine Teamkollegen aber von der Seitenlinie an.

Die WM findet vom 14. Januar bis 2. Februar in Kroatien, Dänemark und Norwegen statt. Deutschland bestreitet seine Gruppenspiele in Herning (Dänemark), erster Gegner ist am kommenden Mittwoch Polen.

Union Berlin geht in Berufung

FRANKFURT/DPA – Union Berlin will die Niederlage vor dem DFB-Sportgericht wegen des Feuerzeugwurfs im Spiel gegen den VfL Bochum nicht hinnehmen. Der Verein will Berufung einlegen. Das habe das Präsidium entschieden, hieß es in einer Mitteilung. Zuvor hatte das DFB-Sportgericht pro Bochum entschieden. Die Partie, die am 14. Dezember 1:1 auf dem Spielfeld ausgegangen war, soll mit 2:0 für das Gäste-Team gewertet werden. Die Berufung wird nun am Bundesgericht des Deutschen Fußball-Bundes abgehalten.

Kaputte Segel-Halterung bremst Skipper

VENDÉE GLOBE Boris Herrmann kämpft im Südatlantik weiterhin mit Problemen

VON HAUKE RICHTERS

OLDENBURG – Boris Herrmann hat bei der Regatta Vendée Globe einen Rückschlag erlitten. „Die Halterung des Vorsegels im Mast oben ist gebrochen, ein Metallteil. Das Segel ist runtergerutscht“, sagte er am Freitag, seinem 61. Tag auf See, in einer von seinem Team verbreiteten Audio-Datei: „Ich konnte das Segel dann an Deck holen und an Deck festlaschen. Ich segel jetzt mit der kleineren Fock weiter, einem kleineren Vorsegel.“

Bei der Weltumseglungs-Regatta hatte sich Herrmann in den vergangenen Tagen im Südatlantik mit mehreren anderen Booten Duelle um die besten Positionen im Verfolgerfeld geliefert. Mal lag der gebürtige Oldenburger auf Platz sechs, mal auf Rang acht. „Das zerschmettert mir aber alle Chancen, hier wettbewerbsfähig zu sein“, sagte er über das Malheur mit der Segel-Halterung: „Wenn die Bedingungen ruhiger sind, kann ich hoffen, das Segel wieder oben am Mast befestigen zu können.“ Das sei vermutlich aber erst „in zwei oder drei Tagen“ möglich.

Der Frust über das Geschehene war dem 43-Jährigen deutlich anzuhören. „Das ist ein Schlag ins Gesicht, wie er vielen bei der Vendée Globe widerfährt. Wäre das Rennen einfach, würden es viele machen“, sagte Herrmann, für den unter anderen Voraussetzungen ein Vorrücken auf Rang vier durchaus noch möglich gewesen wäre. Am Freitagmittag lag Herrmann noch auf Platz sieben. Die dahinter segelnden Thomas Ruyant (Frankreich), Nicolas Lunven (Frankreich) und Justine Mettraux (Schweiz) holten aber deutlich auf. In dieser Woche hatte Herrmann noch vorausberechnet, dass er den Start- und Zielhafen Les Sables-d'Olonne (Frankreich) am 24. Januar erreichen werde. Ob diese Prognose noch zu halten ist, erscheint fraglich. Ihm gehe es sonst aber gut und das Boot sei sicher, beendete er seine Nachricht.

Herrmann hatte in dieser Woche bereits zweimal besondere Herausforderungen zu meistern. Erst musste er hoch oben im Mast eine Reparatur vornehmen, später schlug ein Blitz in der Nähe der Yacht ein und verursachte Schäden an den elektronischen Geräten.

Der in Führung liegende Charlie Dalin und sein erster Verfolger Yoann Richomme werden am kommenden Dienstag im Ziel erwartet. Sébastien Simon (alle Frankreich), der derzeit Rang drei belegt, wird wohl zwei Tage später eintreffen.

Boris Herrmann vor dem eingeholten Segel, dessen Halterung zerbrochen war BILD: BORIS HERRMANN/TEAM MALIZIA

HANDBALL

Bundesliga Frauen

VfL Oldenburg - TuS Metzingen 24:26

1.	Borussia Dortmund	12	348:311	21:3
2.	HB Ludwigsburg	11	367:274	20:2
3.	Thüringer HC	11	336:286	18:4
4.	HSG Blomberg-Lippe	12	331:287	15:9
5.	HSG Bensheim-Auerbach	12	377:337	14:10
6.	VfL Oldenburg	12	327:331	13:11
7.	TuS Metzingen	12	346:342	11:13
8.	Frisch Auf! Göppingen	12	312:349	8:16
9.	Buxtehuder SV	12	317:357	8:16
10.	BSV Zwickau	11	265:318	6:16
11.	SU Neckarsulm	12	313:347	6:18
12.	Leverkusen	11	211:311	0:22

Playoffs Playdowns

ERGEBNISSE

BASKETBALL

Männer, Euroleague, 20. Spieltag Fenerbahce Istanbul - Alba Berlin 90:73.
Europe Cup, Zwischenrunde, Gruppe N, 3. Spieltag Spirou Charleroi - Riesen Ludwigsburg 57:78.

EISHOCKEY

Männer, DEL, 35. Spieltag Adler Mannheim - Eisbären Berlin 3:9 (0:1, 3:4, 0:4).

BIATHLON

Weltcup in Oberhof, Männer, 10 km
1. Quentin Fillon Maillet (Frankreich) 23:36,2 Min./0 Schießf.; 2. Fabien Claude (Frankreich) +14,9 Sek./0 – 18. Justus Strelow (Hermsdorf) +1:12,9 Min./1.

1. BUNDESLIGA

16. SPIELTAG

Borussia Dortmund - Bayer Leverkusen Fr 20:30

1.	Bayern München	15	47:13	36
2.	Bayer Leverkusen	15	37:21	32
3.	Eintracht Frankfurt	15	35:23	27
4.	RB Leipzig	15	24:20	27
5.	FSV Mainz	15	28:20	25
6.	Borussia Dortmund	15	28:22	25
7.	Werder Bremen	15	26:25	25
8.	M'gladbach	15	25:20	24
9.	SC Freiburg	15	21:24	24
10.	VfB Stuttgart	15	29:25	23
11.	VfL Wolfsburg	15	32:28	21
12.	Union Berlin	15	13:20	16
13.	FC Augsburg	15	17:32	16
14.	FC St. Pauli	15	12:19	14
15.	1899 Hoffenheim	15	20:28	14
16.	1. FC Heidenheim 1846	15	18:33	10
17.	Holstein Kiel	15	19:38	8
18.	VfL Bochum	15	14:34	8

Champions League, Europa League, Conference League, Relegation, Absteiger

Samstag, 15.30 Uhr

Hoffenheim - Wolfsburg
Hoffenheim wartet seit sieben Pflichtspielen auf einen Sieg. Beide Teams setzen auf Trainer aus Österreich. Bei Hoffenheim steht Christian Ilzer seit Ende November in der Verantwortung, bei Wolfsburg seit März Ralph Hasenhüttl.

Heidenheim - Union Berlin
Heidenheim will den Anschluss an die Nichtabstiegsplätze herstellen, Berlin beim Debüt von Trainer Baumgart den Sturz in den Tabellenkeller verhindern. Die zwei längsten Negativserien der Liga treffen aufeinander: Die Gastgeber sind seit zehn Spielen sieglos, die Gäste seit acht.

Freiburg - Kiel
Es ist das erste Bundesliga-Duell der beiden Clubs. Im DFB-Pokal gab es bislang ein Aufeinandertreffen – Kiel entschied es 2018 mit 2:1 für sich. Freiburg ist die am südlichsten gelegene Stadt der Bundesliga-Historie, Kiel die am nördlichsten gelegene.

Mainz - Bochum
Erst zwölfmal standen sich beide Mannschaften in der Bundesliga gegenüber. Mainz gewann neun Duelle, Bochum lediglich ein Spiel. Mainz muss auf den gesperrten Amiri verzichten.

St. Pauli - Frankfurt
Frankfurt wartet seit fünf Pflichtspielen auf einen Sieg. Das Spiel wird überlagert von den Wechsel-Spekulationen um Stürmerstar Omar Marmoush zu Manchester City. Der Ägypter trug zuvor auch schon das St. Pauli-Trikot.

Samstag, 18.30 Uhr

Gladbach - München
Kein Bundesliga-Club holte mehr Punkte, gewann mehr Spiele (28 Siege) und schoss mehr Tore (143) gegen die Bayern als die Borussia. Bei den Bayern kehrt Neuer ins Tor zurück, Upamecano (gesperrt) und Musiala (Infekt) fehlen.

Sonntag, 15.30 Uhr

Leipzig - Bremen
Zu Hause hat Leipzig noch nie gegen Bremen verloren, in sieben Spielen gab es sechs Siege. RB verpflichtete am Freitag Ridle Baku vom VfL Wolfsburg für 4,5 Millionen Euro. Er wird nicht in der Startelf stehen.

Sonntag, 17.30 Uhr

Augsburg - Stuttgart
Der VfB blieb gegen den FCA zuletzt fünf Spiele am Stück ungeschlagen (vier Siege, ein Remis). Schlotterbeck (erkrankt) fehlt Augsburg, Stuttgarts Stürmer Undav (Muskelverletzung) ist wieder fit.

Talea Prepens hat richtig „Bock auf Bob“

WINTERSPORT Erfolgreiche Sprinterin aus Cloppenburg gehört auch auf Eis zu den Schnellsten

VON STEFFEN SZEPANSKI

Talea Prepens hat den Wettkampf in Oberhof klar gewonnen. BILD: PREPENS

CLOPPENBURG/OBERHOF – Sie lässt sich nicht aufs Glatteis führen, dafür könnte sie demnächst dafür sorgen, dass sie und ihre Teamkollegin nach dem Start auf Glatteis führen: Schließlich führt der Weg von Leichtathletin Talea Prepens, im vergangenen Jahr EM-Halbfinalistin in Rom über 200 Meter, nun auch in den Eiskanal. Die 23-jährige Cloppenburgerin schiebt zurzeit ihre Karriere als Anschieberin im Bobsport an. Birk Lösche, Landestrainer Bobsport in Thüringen, hat sie im Spätsommer 2024 kontaktiert und das Interesse von Prepens am Wintersport geweckt.

„Da es sich ja anbietet, Sprinter als Anschieber einzusetzen und das auch schon erfolgreich umgesetzt worden ist, haben Bobtrainer auch immer ein Auge auf die Leichtathletik. Und ich dachte mir, dass das ja eine coole Option ist“, sagt die Studentin der Hörtechnik und Audiologie mit Blick auf ihre Sprint-Kollegin Alexandra Burghardt. Die mehrfache deutsche Meisterin über 100 und 200 Meter aus Burghausen gewann 2022 in Peking Olympia-Silber im Zweierbob als Anschieberin von Mariama Jamanka und 2024 Olympia-Bronze mit der 4x100-Meter-Staffel in Paris.

Erste Erfahrungen

Aus der coolen Option haben sich inzwischen die ersten Wintersport-Erlebnisse auf Eis entwickelt: Anfang November war Prepens zu einem ersten Training mit einem Übungsgerät auf Schienen in Magdeburg zu Gast, und im Dezember ist sie im Zweierbob mit einer Pilotin zusammen in Winterberg den Eiskanal heruntergesaust. Am Montag dieser Woche zeigte sie nun ihr Potenzial als Anschieberin bei einem Trainingswettkampf in Oberhof.

Im thüringischen Olympiastützpunkt gewann die Sprinterin, die sich in Rom am Fuß verletzt hatte und eine Operation mit siebenmonatiger Wettkampfpause überstehen musste, beide Durchgänge. Und das, obwohl sie sich am Tag zuvor noch als Leichtathletin in Hannover für die Deutschen Hallenmeisterschaften qualifiziert hatte. Sie schob den 105 Kilogramm schweren Testschlitten auf der 45-Meter-Strecke mit fast 33 km/h in den Eiskanal.

Sonst eher ohne Helm – aber ebenfalls rasant – auf der Tartanbahn unterwegs: Talea Prepens BILD: IMAGO/KOHRING

„Eisspikes sind den Sprintspikes sehr ähnlich, da musste ich mich nicht groß umgewöhnen“, sagt Prepens: „Und durch die Nägelchen vorne hat man auch überhaupt nicht das Gefühl, wegzurutschen.“

Dennoch war sie vor dem Wettkampf aufgeregter als gewöhnlich: „In der Leichtathletik gibt es einen fixen Wettkampfablauf, den ich seit Jahren kenne, im Bobsport sind die Abläufe für mich neu.“

Größte Herausforderung

Welches die größte Herausforderung für die Bob-Anschieberin ist, weiß sie aber schon genau: „Die ersten paar Schritte, wenn der Bob beschleunigt wird, sind besonders anspruchsvoll. Die richtige Technik für den Start ist bei mir sicher noch ausbaufähig“, sagt die 23-Jährige lachend. Ansonsten kratze sie in Bezug auf ihr Wissen vom Wintersport noch an der Oberfläche.

Das könnte sich aber schon bald ändern. Mit ihren starken Leistungen in Oberhof hat sie das Interesse einer Bobpilotin geweckt, und die Gespräche über eine Zusammenarbeit im Zweierbob laufen. So könnten noch in diesem Winter ein Trainingslehrgang und ein erster Wettkampfeinsatz zustandekommen.

Rasante Fahrt

Dabei hat die auch über 100 Meter ungemein schnelle Athletin durchaus Respekt vor der Geschwindigkeit, die der Bob im Eiskanal erreicht. Als Anschieberin springt sie nach dem Sprint zu Beginn mit in den Bob und saust mit der Pilotin Richtung Ziel.

Dass das keine Fahrt zum Genießen ist, hat sie im Dezember in Winterberg gemerkt. „Man schaut auf den Boden und spürt vor allem in den Kurven die Kompression auf den Körper. Es ist, als ob einem jemand von hinten kräftig auf den Rücken drückt. Man hat mir dann auch gesagt, dass wohl noch niemand nach der ersten Fahrt im Bob ausgestiegen ist und gesagt hat: ‚Coole Fahrt‘. Entspannt ist das nicht.“

Der Bobsport soll die Leichtathletik für Talea Prepens natürlich nicht ersetzen, aber Feuer gefangen fürs Eis hat sie. „Die Sportarten können sich gegenseitig ergänzen. Vielleicht profitiere ich auch als Leichtathletin von den Trainingsmethoden im Bobsport“, hofft Prepens: „Ich gehe da einfach mit einer positiven Einstellung ran.“ Und mit jeder Menge Ehrgeiz natürlich.

Mal sehen, wo der Weg der Cloppenburgerin noch hinführt, sollte weiter alles so glattlaufen, wenn sie übers Glatteis läuft...

Bei Werder gehen alle Blicke nach oben

FUßBALL Bremer starten in Leipzig ins neue Jahr – Träume von Flutlichtnächten

VON LARS REINEFELD

Wollen sich oben festsetzen: (von links) Niklas Stark, Marco Friedl, Derrick Köhn und Marvin Ducksch BILD: IMAGO

BREMEN – Platz sieben und Viertelfinale im DFB-Pokal: So nah wie vor dem Start in den zweiten Saisonteil war Werder Bremen lange nicht mehr dran an den internationalen Plätzen. 14 Jahre ist es her, dass die Grün-Weißen letztmals in Europa dabei waren. Danach versank der Traditionsclub im Mittelmaß.

Unter Florian Kohfeldt erlebte die Sehnsucht nach Europa noch einmal eine Renaissance: Vor der Saison 2019/20 war das internationale Geschäft auch offiziell wieder das Ziel. Doch dann ging fast alles schief. Sportlich stürzte Werder unter dem einstigen Hoffnungsträger Kohfeldt dramatisch ab und musste 2021 sogar in die Zweite Liga. Finanziell kämpfte der Verein wegen der Auswirkungen der Coronavirus-Pandemie ums Überleben.

Weg weitergehen

Jetzt aber ist Werder wieder da und hat vor dem ersten Spiel des neuen Jahres bei RB Leipzig an diesem Sonntag (15.30 Uhr/DAZN) Europa fest im Visier. „Wir sind einen sehr schwierigen Weg gegangen und haben uns seit dem Aufstieg kontinuierlich weiterentwickelt. Und diesen Weg wollen wir weitergehen. Das ist unser Anspruch und unser Ziel. Mittelfristig wollen wir auch gerne in Europa wieder dabei sein“, sagte Sport-Geschäftsführer Clemens Fritz.

Fritz hat als Profi selbst noch das besondere Flair von Europapokal-Abenden im Weserstadion erlebt. Da will Werder wieder hin. „Wir sind realistisch, aber ich bin dennoch ein Freund davon, Ziele zu formulieren, weil wir weiterkommen wollen. Wenn du nicht den Mut hast, etwas erreichen zu wollen, dann kannst du dich nicht weiterentwickeln“, sagte Fritz: „Natürlich ist es der Anspruch und unser mittelfristiges Ziel als Club, dass wir auch mal wieder unter der Woche Flutlichtnächte im Weserstadion austragen – und das nicht nur in einer Englischen Woche der Bundesliga.“

Damit der Traum von Europa wahr wird, muss das Team von Trainer Ole Werner an die fast immer überzeugenden Leistungen aus den ersten 15 Saisonspielen anknüpfen. Im bisherigen Saisonteil kam den Grün-Weißen zugute, dass das Gerüst der Mannschaft schon länger zusammen ist. „Die Eingespieltheit und die Tatsache, dass die Jungs die Spielidee und die Gedanken von Ole Werner komplett verinnerlicht haben, sind natürlich schon ein Faustpfand von uns“, sagte Fritz.

Dennoch fügten die Verantwortlichen in Leihspieler Issa Kaboré von Manchester City einen interessanten Spieler hinzu. Auch sonst kann bis Ende des Transferfensters Anfang Februar etwas passieren. „Wir sind darüber hinaus mit beiden Augen am Markt. Aber wir sind auch sehr sensibel, was das Mannschaftsgefüge angeht“, sagte Fritz.

Stage offensiv

Die Mannschaft würde weitere Verstärkungen begrüßen, auch wenn das Konkurrenz bedeutet. Denn während die Verantwortlichen beim Thema Europa immer das Wort „mittelfristig“ einfügen, gehen die Spieler offensiver mit der Zielsetzung um. „Wenn man im letzten Jahr nur ein Tor von Europa entfernt war, dann würde ich lügen, wenn ich sage, dass es mir egal wäre“, sagte Mittelfeldspieler Jens Stage der „Deichstube“. Zwar sei in der Tabelle alles eng zusammen: „Aber klar, ich würde mich gerne mit Werder über die Liga oder den DFB-Pokal für Europa qualifizieren.“

Bob-Anschieber positiv getestet

ST. MORITZ/DPA – Beim deutschen Bob-Anschieber Simon Wulff ist ein in Wettkämpfen verbotenes Stimulanzmittel nachgewiesen worden. Wie die internationale Testagentur ITA bekanntgab, soll es sich um die Substanz Methylhexanamin handeln. Sie ist in sogenannten Schlankmachern und Nahrungsergänzungsmitteln enthalten. Gemäß den Anti-Doping-Regeln des Bobweltverbandes IBSF wurde keine vorläufige Sperre gegen den Athleten verhängt. Der deutsche Verband BSD stellte den Anschieber von Bob-Olympiasieger Francesco Friedrich dennoch vorsorglich frei.

HSV verliert Test gegen Bukarest

BELEK/DPA – Fußball-Zweitligist Hamburger SV hat sein Trainingslager im türkischen Belek mit einer Niederlage im Test gegen den Europa-League-Teilnehmer FCSB Bukarest abgeschlossen. Acht Tage vor dem Rückrunden-Start am Samstag, 18. Januar (20.30 Uhr/Sport 1), gegen den Tabellenersten 1. FC Köln unterlag das Team des neuen Chefcoaches Merlin Polzin den Bukarestern mit 1:2.

Blue Sisters: Drei sind eine zu wenig

SCHICKSAL Britin Coco Mellors zeigt auf beeindruckende Weise, dass sie Gefühle „kann“

VON MARTIN MÜNZBERGER

In den späten 1970er-Jahren gab es die ZDF-Fernsehserie „Drei sind einer zuviel“, in der Thomas Fritsch und Herbert Herrmann ein bisschen in Jutta Speidel verliebt sind.

„Drei sind eine zu wenig“ könnte das Motto der Blue Sisters sein, die im Mittelpunkt des zweiten Romans von Coco Mellors stehen. Denn Avery, Bonnie und Lucky Blue haben ihre Schwester Nicky verloren, die genau ein Jahr, bevor der Roman beginnt, an einer Überdosis Schmerzmittel starb.

Was die Trauer um die Schwester mit dem Trio gemacht hat, erzählt die in New York lebende Britin ebenso mitfühlend wie gnadenlos. Und damit jeder, der das Buch in die Hand nimmt, auch sofort weiß, woran er ist, hat Mellors ihrem großartigen Roman einen Prolog vorangestellt, der quasi eine Kurzbiografie der Schwestern liefert, die exemplarisch mit einem klaren Gemeinschaftsbefund endet. „Lucky ist sechsundzwanzig Jahre alt und heillos verloren. Alle hinterbliebenen Schwestern sind es.“

Formaler Aufbau

In den folgenden zwölf Kapiteln begegnen wir dem Trio jeweils viermal – und immer in der gleichen Reihenfolge: Lucky, Bonnie, Avery.

Der formale Aufbau korrespondiert aber nicht mit der Aufruhr, der trotz der ehemals engen Bindung untereinander in ihrem Leben herrscht. Die Jüngste Lucky, die nach einer Haarbleich-Aktion aussieht

SERIE
BUCH DES MONATS

„wie eine Mischung aus Barbie, Billy Idol und einem Husky“ arbeitet als Model. Lucky betäubt alles, was sie an ihr früheres Leben erinnert, mit Alkohol und Drogen.

Auch Bonnie hat diese Zeit nicht unbeschädigt überstanden. Die Profiboxerin beendete nach dem Tod ihrer Schwester ihre Karriere und arbeitete anschließend in Los Angeles als Türsteherin. „Auch wenn ihr Körper einer massiven Eichentür gleicht, ist ihr Wesen durchschaubar wie ein Fenster.“

Die dritte im Bunde, Avery, führt nach Außen hin das scheinbar „normalste“ Leben. Arbeitet als Juristin und lebt schon seit Jahren mit ihrer Lebensgefährtin im gemeinsamen Haus in London.

Fundamentale Fragen

Aus diesem „katastrophalen Konglomerat an Schuldzuweisungen, Sucht und Augenverschließen“ macht Coco Mellors auf virtuose Art und Weise einen warmherzigen und vielschichtigen Roman, bei dem manche sprachlichen Bilder zwar vielleicht etwas abgenutzt klingen und einiges zu sentimental, der aber fundamentale Fragen wie nebenbei stellt: Wie lässt sich mit Schuld leben? Wie lässt sich mit dieser Erinnerung überleben? Und braucht es Erklärungen für Dinge, die sich vielleicht nicht erklären lassen?

Fakt ist: Dieses schicksalhafte Schwestern-Trio entwickelt erstaunliche Fliehkräfte. Und Coco Mellors (Debüt: „Cleopatra und Frankestein“) webt aus diesen Bestandteilen einen traurig-schönen Roman.

Coco Mellors: Blue Sisters (aus dem Englischen von Lisa Kögeböhn), Eichborn, 443 Seite, 24 Euro

Ex-WZ-Redakteur reist zu mystischen Orten in Skandinavien

Norwegen, Schweden, Dänemark, Faröer, Island und Grönland – das ist ein strammes Programm, um die „Magie des Nordens“ (Bruckmann, 188 Seiten, 29,99 Euro) zu entdecken. Klar, dass Autor Martin Wein als Ergebnis dieser Reisen zu „mystischen Orten in Skandinavien“ nur exemplarisch unterwegs sein konnte. Und trotzdem: Abwechslungs- und kenntnisreiche kurze Texte, beeindruckende Fotos, dazu eine die nordische Schwermut aufs Feinste transportierende Playlist rund um Agnes Obels „Riverside“ – was wollen Auge, Ohr, Verstand und Seele mehr? Sein oder Nichtsein wie im Shakespeare-Schloss in Helsingor (Dänemark)? Gerne Ersteres für die Traumreise auf dem eigenen Sofa. Schließlich beginnt auch der längste Weg mit dem ersten Schritt – auch wenn er nur in die nächste Buchhandlung führt. Das Foto zeigt die Insel und Stadt Uummannaq mit dem Robbenherzberg an der Westküste Grönlands. Der in Bonn lebende Historiker Martin Wein hat bereits mehr als 25 Sachbücher geschrieben und war Lokalredakteur der „Wilhelmshavener Zeitung“.

BILD: MARTIN WEIN

Start in eine Woche der drei großen Katastrophen

FAMILIENGESCHICHTE Australierin Toni Jordan begeistert mit „Eine fast perfekte Frau“ einmal mehr

VON MARTIN MÜNZBERGER

Kylie Schnabel ist eine fast perfekte Frau. Zumindest lebt die 43-Jährige aber ein aus ihrer Sicht perfektes Leben. Gut – ein Lebensgefährte wurde gerade in die Wüste geschickt. Aber sonst? Ein klar strukturierter Job in einer Apotheke, in der die Zeit stehen geblieben ist. Keine Kinder, kein Haustier. Und kein wie auch immer gearteter Aberglauben. Beste Voraussetzungen also, um am Montag morgen noch vor dem Klingeln des Weckers aufzustehen.

Was Kylie Schnabel zu diesem Zeitpunkt noch nicht weiß: Sie startet in der nachpandemischen Jetztzeit in die „Woche der drei großen Katastrophen“.

Panik muss deshalb keinen Leser überfallen. Denn die

Toni Jordan beschreibt in ihrem neuen Roman das Leben einer fast perfekten Frau. BILD: TANIA JOVANOVIC

Protagonistin ist bei Autorin Toni Jordan auch bei ihrem siebten Roman in sehr guten Händen. Die Australierin (Jahrgang 1966) hat seit ihrem zauberhaften Debüt „Tausend kleine Schritte“, der in ihrem Heimatland zum besten Roman des Jahres gewählt wurde, bewiesen, dass sie eine großartige Erzählerin ist, die ihren Figuren immer ganz viel Sympathie entgegenbringt.

Kylie also – verliert ihre Chance, die Apotheke zu übernehmen, weil eine maximal kunden- und profitorientierte Kette einsteigt, erfährt, dass ihr Lebensgefährte eine Affäre hat. Und dann lässt auch noch ihre Periode auf sich warten, die ansonsten so vorhersehbar und überraschungsarm war wie ihr Leben.

Definiert wird Kylie, deren Familie Jordan-Fans schon aus „Dinner mit den Schnabels“ kennen, von der Autorin durch das Verhältnis zu ihren (Halb)-Geschwistern. „Tansy war das Porridge, das weder zu kalt (Kylie) noch zu heiß (Nick) noch zu süß war (Monica).“

Und um im Bild zu bleiben: Jordans neuer Roman ist wohltemperiert. gut abgeschmeckt und ein echter Genuss. Perfekt wäre vielleicht ein wenig langweilig. Fast perfekt ist dagegen warmherzig, lustig, traurig und wie ein Lieblingspullover, der dich wohlig umhüllt und deshalb immer wieder aus dem Kleiderschrank geholt wird.

Toni Jordan: Eine fast perfekte Frau (aus dem Englischen von Karl-Heinz Ebnet), Piper, 360 Seiten, 18,99 Euro

BESTSELLER

BELLETRISTIK

1. **Joachim Meyerhoff** Man kann auch in die Höhe fallen, Kiepenheuer & Witsch, 26 Euro
2. **Sebastian Fitzek** Kalendermädchen, Droemer, 25 Euro
3. **Thomas Schlessner** Monas Augen, Piper, 26 Euro
4. **Alina Bronsky** Pi mal Daumen, Kiepenheuer & Witsch, 24 Euro
5. **Charlotte Link** Dunkles Wasser, Blanvalet, 25 Euro
6. **Volker Kutscher** Rath, Piper, 26 Euro
7. **Roberta Recchia** Endlich das ganze Leben, Fischer, 24 Euro
8. **Martina Hefter** Hey, guten Morgen2, wie geht es Dir?, Klett Cotta, 22 Euro
9. **Dora Heldt** Eine Familienangelegenheit der Johanne Johansen, DTV, 23 Euro
10. **Andreas Eschbach** Die Abschaffung des Todes, Lübbe, 26 Euro

TASCHENBUCH

1. **Bonnie Garmus** Eine Frage der Chemie, Piper, 17 Euro
2. **Freida McFadden** Sie wird dich finden, Heyne, 16 Euro
3. **Klaus Peter Wolf** Der Weihnachtsmannkiller 2, Fischer, 16 Euro
4. **Trude Teige** Als Großmutter im Regen tanzte, Fischer, 14 Euro
5. **Jaap Robben** Kontur eines Lebens, Dumont, 14 Euro
6. **Ewald Arenz** Die Liebe an miesen Tagen, Dumont, 14 Euro
7. **Hera Lind** Im Namen der Barmherzigkeit, Droemer Knaur, 12,99 Euro
8. **Robert Seethaler** Das Cafe ohne Namen, Ullstein, 16,99 Euro
9. **Gisa Pauly** Käpt'ns Dinner, Heyne, 17 Euro
10. **Carline Wahl** 22 Bahnen, Dumont, 13 Euro

SACHBUCH

1. **Hape Kerkeling** Gebt mir etwas Zeit, Piper, 24 Euro
2. **Angela Merkel** Freiheit, Kiepenheuer & Witsch, 42 Euro
3. **Alexej Nawalny** Patriot, S. Fischer, 28 Euro
4. **Ken Mogi** Ikigai, Dumont-Buchverlag, 12 Euro
5. **Elke Heidenreich** Altern, Hanser, 20 Euro
6. **Yuval Noah Harari** Nexus, Penguin, 28 Euro
7. **Thomas Gottschalk** Ungefiltert, Heyne, 24 Euro
8. **Axel Hacke** Aua, Dumont, 20 Euro
9. **Marianne Koch** Mit Verstand altern, dtv, 20 Euro
10. **Martin Wehrle** Dieses Buch verändert Dein Leben für immer, Goldmann, 19,99 Euro

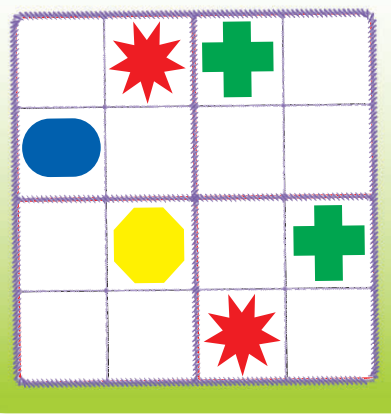
Ermitteltes Ergebnis unter Buchhandlungen in Wilhelmshaven. Wir danken Ludwig, Am Kurpark und Prien

Sudoku-Rätselspaß

	2	3	
3			4
	4		
			2

Die Regeln:

Die Zahlen 1 bis 4 dürfen in das Sudokugitter nur so eingetragen werden, dass jede Zahl in jeder Zeile (horizontal), in jeder Spalte (vertikal) und in jedem dick umrandeten Block nur einmal vorkommt.

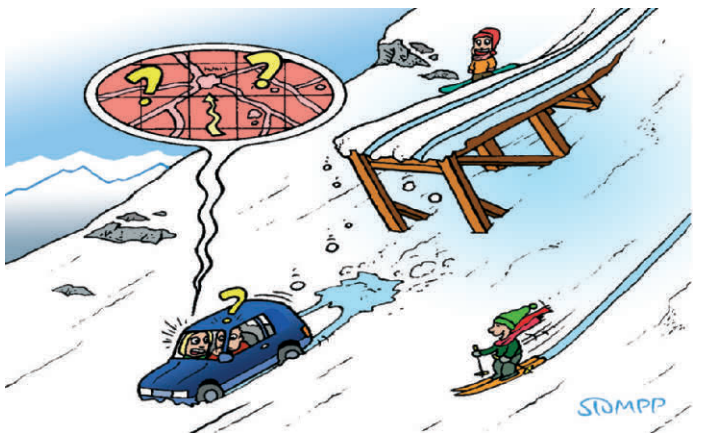


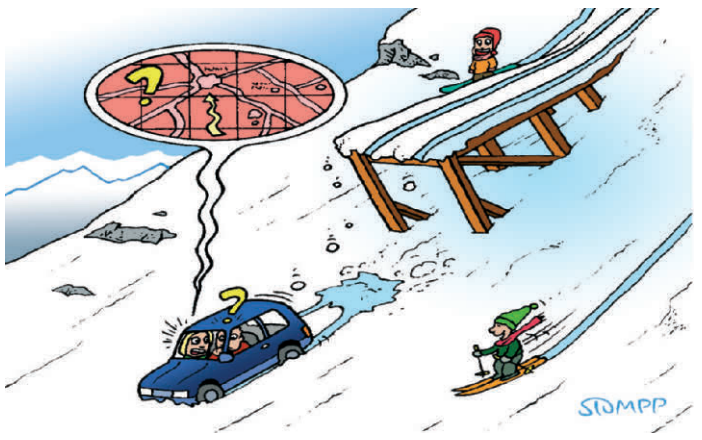
Die Regeln:

Jedes Symbol darf in das Sudokugitter nur so eingezeichnet werden, dass es in jeder Zeile (horizontal), in jeder Spalte (vertikal) und in jedem dick umrandeten Block nur einmal vorkommt.

Viel Spaß beim Lösen!

FINDET DIE ZEHN UNTERSCHIEDE





SEEMANNSGARN

Auflösung: Die Geschichte ist unwahr.

Videospiel-Sucht: Wie kann das sein?

GESUNDHEIT Kleine Belohnungen erzeugen Glücksgefühl – Das wollen wir immer wieder erleben – Sucht entsteht

Videospiele können unglaublich spannend sein. Aber manchmal fällt es Kindern und Jugendlichen schwer, aufzuhören. Sie können sogar süchtig werden. Warum?

Videospiele sind so gestaltet, dass sie uns immer wieder kleine Belohnungen geben. Das kann ein neues Level, ein Erfolg oder eine besondere Fähigkeit sein. Jedes Mal, wenn so etwas passiert, schüttet unser Gehirn einen Stoff namens Dopamin aus. Dieser Stoff sorgt dafür, dass wir uns gut und glücklich fühlen. Und natürlich möchten wir dieses Gefühl immer wieder erleben.

Gefühl von Stärke

Das Problem: Wenn immer wieder Dopamin ausgeschüttet wird, weil wir viel spielen, kann das dazu führen, dass wir uns an ein hohes Dopaminlevel im Gehirn gewöhnen und immer öfter nach einer noch stärkeren Ausschüttung suchen. Das macht die Spiele so anziehend. Und sorgt dafür, dass wir süchtig werden können.

Außerdem bieten Videospiele spannende Aufgaben. Lösen wir sie, dann gibt uns das das Gefühl, stark und erfolgreich zu sein. In der echten Welt gibt es solche Erfolgserlebnisse nicht immer sofort. Wenn der Alltag mal langweilig oder schwierig ist, kann die bunte Welt der Spiele ein toller Zufluchtsort sein.

Viele Spiele können Kinder auch mit Freunden spielen. Das macht nicht nur Spaß, sondern gibt auch das Gefühl, Teil einer Gruppe zu sein. Manchmal möchten sie weiterspielen, damit die Freunde nicht enttäuscht sind oder weil sie nichts verpassen möchten.

Mit Freunden spielen

Das Problem ist, dass manche Spiele gar kein richtiges Ende haben. Es gibt immer etwas Neues zu entdecken oder zu erreichen. Das macht es schwer, einfach aufzuhören. Und je länger man spielt, desto schwieriger wird es, eine Pause zu machen, weil sich das Gehirn an das Spielen gewöhnt.

Dabei sind Pausen wichtig. Sie helfen, wieder klare Gedanken zu fassen und zu merken, dass es auch außerhalb der Spielewelt viele tolle Dinge gibt. Spielen ist wunderbar, aber genauso wichtig ist es, Zeit mit Freunden und Familie zu verbringen, draußen zu sein oder neue Hobbys auszuprobieren.

Wenn jemand merkt, dass das Spielen wichtiger wird als alles andere, können Eltern, Lehrer oder andere Erwachsene helfen, einen Ausgleich zu finden. Kinder sollen dann unbedingt Bescheid geben und um Unterstützung bitten.

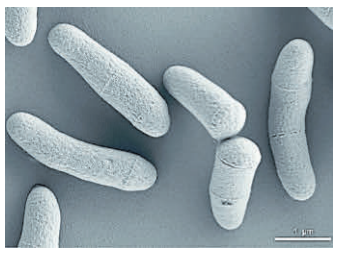
GUT ZU WISSEN

Kinder spielen auf der Computerspiel-Messe „Games Convention" in Leipzig. DPA-BILD: WALTRAUD GRUBITZSCH

Gut für Kinder geeignete Computer-Spiele, wählt die Fachjury des Deutschen Kindersoftwarepreises „TOMMI" aus. Eine Kinderjury kürt die Sieger der Auswahl.
➛ @ **tommi.kids/kindersoftwarepreis**

Draußen mit Freunden spielen, macht Spaß, egal ob mit Hund, Ball oder beim Versteck-Spiel. DPA-BILD: KARL-JOSEF HILDENBRAND

Nützliche Bakterien unbedingt nötig

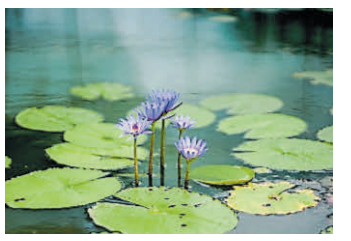


Keulenbakterien im Elektronenmikroskop BILD: URSKA REPNIK

Bakterien sind winzig kleine Lebewesen. Manche Bakterien können uns krank machen. Andere Bakterien helfen unserem Körper, gesund zu bleiben. Besonders im Darm, wo die Nahrung verdaut wird, sind nützliche Bakterien sehr wichtig. Sie helfen dabei, Nährstoffe aus dem Essen herauszuholen. Außerdem schützen sie uns vor schädlichen Eindringlingen und stärken das Immunsystem. Auch auf unserer Haut leben gute Bakterien. Sie wirken wie eine Schutzschicht.

Workshop über Leben im Teich

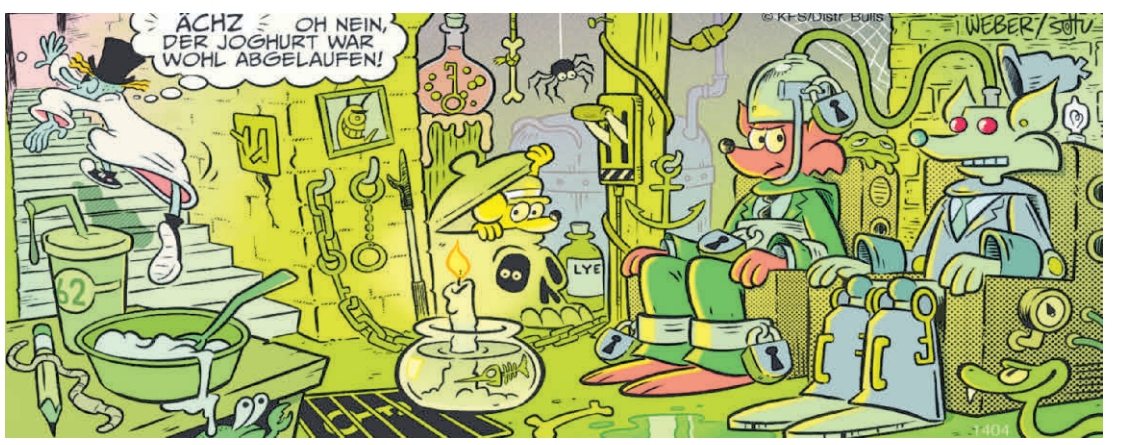
Wenn es draußen kalt ist, was machen dann die Tiere im und am Teich? Was sind Amphibien und was unterscheidet sie von



Welche Tiere wohl in dem Teich leben? BILD: BADY ABBAS

Reptilien? Das und mehr könnt ihr im Landesmuseum Natur und Mensch in Oldenburg erfahren, wenn ihr zwischen 7 und 11 Jahre alt seid. Mit Spielen und Gestalten gibt's am 18. Januar von 11 bis 13 Uhr beim Workshop „Teichgeflüster" viele Infos über die Tiere. Anmeldung unter Tel.: 0441/ 40570-300.

NEUES VON SHERLOCK FUCHS



Graf Seltsam hat Sherlock Fuchs gefangen genommen und steht kurz davor, den Inhalt seines Gehirns in das einer Roboternachbildung zu übertragen. Der Prozess startet in 5 Minuten. Hilf Max Maus, alle 4 Schlüssel zu finden, die im Raum verteilt sind, während Graf Seltsam auf der Toilette ist. Damit er seinen Freund und Mentor befreien kann.

WESER-EMS-WETTER

Sonne und Wolken im Wechsel, meist trocken

Das Wetter im Tagesverlauf: Teils kommt die Sonne zum Vorschein, teils überwiegen auch Wolken. Nur hier und da fallen ein paar Regentropfen oder Schneeflocken. Der Wind weht schwach bis mäßig aus West bis Nordwest.

Bauern-Regel

St. Weselius (11.) hell und klar, für den Wein ein gutes Jahr.

Aussichten: Morgen scheint häufig die Sonne, gebietsweise ziehen aber auch dichtere Wolken vorüber. Es bleibt weitgehend trocken. Die Höchsttemperaturen liegen zwischen 1 und 3 Grad.

Sonntag	Montag	Dienstag
W 2	SW 3	W 4
3° / -2°	2° / 0°	5° / 4°

Biowetter: Zunächst müssen sich Asthmatiker und Personen mit chronischer Bronchitis auf Atemprobleme einstellen. Herzpatienten sollten sich möglichst schonen.

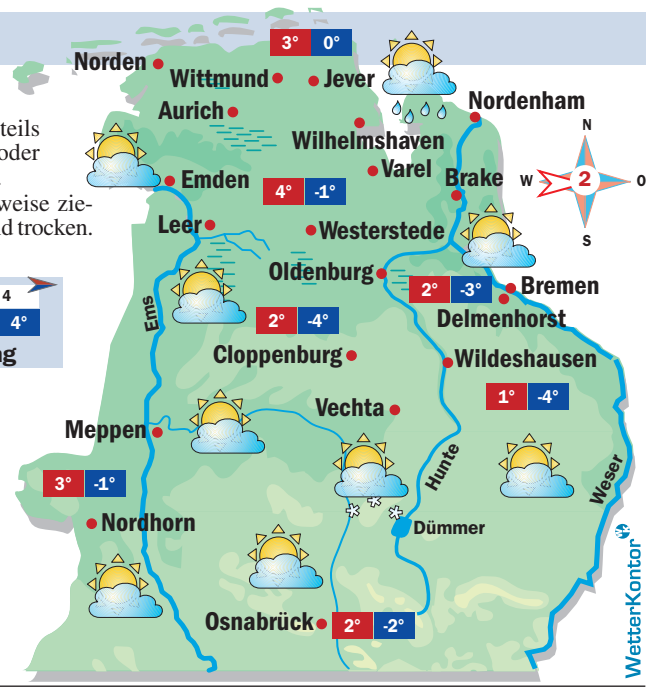
Deutsche Bucht, heute: Nord im Mittel 3 bis 4, in Böen 5 Beaufort. Gute bis mittlere Sicht.

Nordseetemperatur: 5 Grad

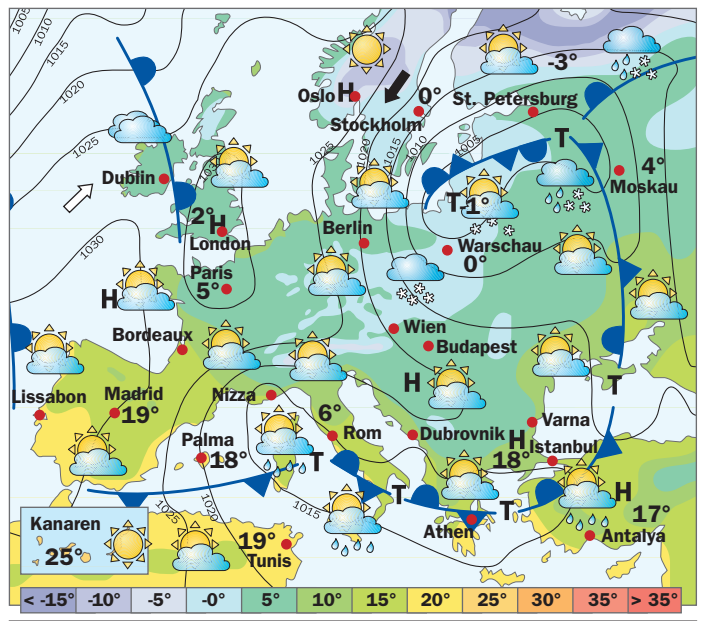
Morgen: West 2 bis 3, in Böen 4 Beaufort. Meist mittlere Sichtverhältnisse.

So war das Wetter:

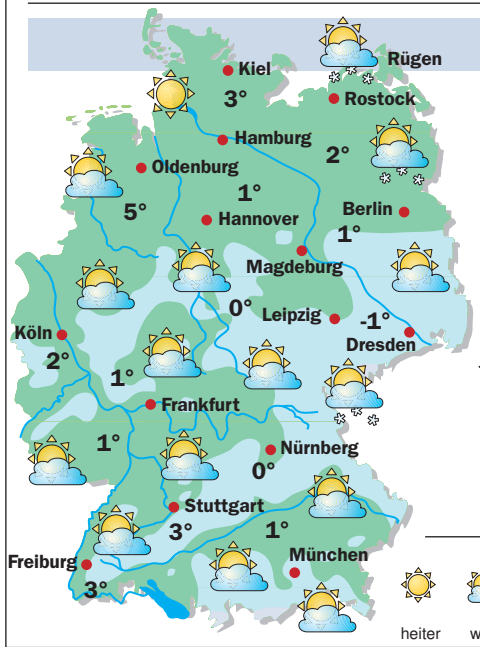
gestern Mittag	vor 1 Jahr	vor 2 Jahren	vor 3 Jahren
4° wolkig	1° bedeckt	11° Schauer	4° wolkig



DAS WETTER IN EUROPA



DEUTSCHLAND-WETTER



Lage: Ganz im Westen und Südwesten beginnt der Tag neblig-trüb, in Schleswig-Holstein ist es dagegen sonnig. Sonst wechseln sich Sonne und Wolken ab. Im Nordwesten, auf Rügen, an der Oder, am Erzgebirge sowie an den Alpen sorgen letzte Regen- oder Schneeschauer für zum Teil glatte Straßen.

Hundertjähriger Kalender: Vom 11. bis zum 20. Januar gibt es Regengüsse. Danach setzen bis zum Monatsende Wind, Schnee und Nebel ein.

Sonne und Mond:

Aufgang	08:36	Aufgang	13:20
Untergang	16:34	Untergang	07:00

13.01. 21.01. 29.01. 05.02.

Rekordwerte am 11. Januar in Deutschland

Bremen:	11,9 (2008)	-17,6 (1940)
München:	13,6 (1993)	-15,6 (2003)

heiter wolkig Schauer Regen Gewitter bedeckt Schn.reg. Schnee Schn.sch. Nebel

Hochwasserzeiten

Wangerooge	09:09	21:43
Wilhelmshaven	10:06	22:36
Helgoland	09:12	21:43
Dangast	10:09	22:40
Burhave	10:15	22:48
Bremerhaven	10:32	23:05
Brake	11:18	23:51
Oldenburg	00:10	12:52
Bremen	12:02	--:--
Borkum	08:18	20:49
Norderney	08:36	21:10
Spiekeroog	09:03	21:38
Harlesiel	09:12	21:45
Norddeich	08:32	21:06
Emden	09:45	22:12
Leer	10:00	22:26
Papenburg	09:54	22:16

© Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie

Schneehöhen	Tal	Berg
Harz	5 bis 20 cm	
Sauerland	5 bis 40 cm	
Zugspitze	60 bis 120 cm	

REISE-WETTER

Süddeutschland: Auf den Höhen örtlich Schneeschauer. Bis 3 Grad.

Ostdeutschland: An der Schnee und Glätte. Minus 4 bis plus 1 Grad.

Österreich, Schweiz: Vor allem in den Bergen Schneefälle und glatte Straßen. Minus 2 bis plus 5 Grad.

Südskandinavien: Häufig Sonnenschein und ab und zu Wolken. 0 bis 6 Grad. Frische bis starke Böen.

Großbritannien, Irland: Viele Wolken, im Osten Schottlands längere Zeit Sonne bei 0 bis 10 Grad.

Italien, Malta: In der Mitte, auf Sardinien und im Süden später zum Teil kräftige Schauer. Bis 18 Grad.

Spanien, Portugal: Sonnig oder heiter bis wolkig. Nur an der Biskaya Schauer. Von 13 bis 22 Grad.

Griechenland, Türkei: Mix aus Sonne und mal mehr, mal weniger Wolken. Hier und da Schauer, selten auch Gewitter. 14 bis 19 Grad.

Benelux: In einigen Gebieten zäher Nebel oder Hochnebel, sonst gering bis wechselnd bewölkt. 0 bis 7 Grad.

Frankreich: Vom Südwesten bis zu den Alpen und dem Jura Wolken mit Regen oder Schnee. 0 bis 17 Grad.

Israel, Ägypten: Am Mittelmeer einzelne Schauer oder Gewitter. Sonst sonnig oder heiter. 17 bis 22 Grad.

Balearen: Mal Sonne, mal Wolken und zum Abend von Nordosten Regenschauer. Von 15 bis 18 Grad.

Kanaren: Meist sonnig, selten dünne Schleierwolken und trocken. Temperaturen von 20 bis 25 Grad.

48. FORTSETZUNG

SAVANNAH – AUFBRUCH IN EINE NEUE WELT

ROMAN VON MALOU WILKE

Copyright © 2024 dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, München

28

Das Heulen der Kojoten in den kühlen Nächten nach heißen Tagen ging Nellie durch Mark und Bein. Wieder lag sie nachts wach und starrte in die Dunkelheit. Tagsüber ließen sich die wilden Hunde nur selten blicken; die Männer verjagten sie mit Lärm und viel Getue. Nellie erhaschte nur einmal einen Blick auf die Tiere. Sie spürte keine Angst vor ihnen, nur ihr fremdartiges nächtliches Heulen beunruhigte sie.

Die Garnison von Beaufort war an einer ebenen Stelle oberhalb des Flussufers dem schwer zugänglichen Land abgetrotzt worden. Mehrere fensterlose Blockhütten standen in einem engen, gut zu verteidigenden Kreis. Ein hohes Bauwerk von einem Zaun umgab die gesamte Siedlung. Für Schweine, Ziegen und Hühner waren grob gezimmerte Gehege errichtet worden. Frauen hatten Gemüsegärten angelegt, in denen sie Kartoffeln, Rüben, Kräuter zogen. Geräumige gebrannte Öfen wurden gemeinschaftlich genutzt. Ein Stück weit entfernt der Hütten war gerade erst eine neue, langgezogene Baracke errichtet worden, in die etwa einhundert Soldaten hätten einziehen sollen. Nun hatten sich dort die Neuankömmlinge einrichten dürfen. Sie fanden Bettgestelle mit Matratzen aus Stroh und warme Decken vor, einen Stuhl neben jedem Bett und Waschschüsseln für ihren Komfort.

Viele von ihnen mochten Armut und Elend hinter sich haben. Doch auf der Fahrt hatten sie gelernt, dass es noch schlimmer kommen konnte. Nun wurden sie hier mit offenen Armen empfangen von Siedlern, die einige Jahre vor ihnen in das unwegsame Land gekommen waren, doch mit denselben Träumen.

„Sie haben es auch geschafft", sagte Agnes. „Sie wirken auf mich sogar ganz zufrieden!"

„Alles kommt auf den Ort an, den Oglethorpe für unsere neue Kolonie aussucht."

Justus legte seinen schweren Werkzeuggürtel auf der Treppe neben den Frauen ab. Seit der einzige Zimmermann der Garnison vor einigen Wochen verstorben war, hatten die Siedler niemanden mehr gehabt, der fachmännisch Reparaturen an den Blockhütten vornehmen konnte. Dankbar nahmen sie seine Hilfe an.

Die Frauen saßen auf einer Bank vor der neuen Baracke und schälten Erbsen für das Abendessen. Resi putzte Kartoffeln und ließ die zweijährige Karoline mit einem Stück Brot spielen, das sie immer wieder in eine Schale Ziegenmilch tunkte und von dem sie abbiss mit einem Genuss, dem alle mit stiller Freude zusahen. Theo erkundete in einiger Entfernung die Gegend, sein Holzpferdchen fest in der kleinen Hand. Er hatte strikte Anweisung, innerhalb der Umzäunung zu bleiben. Da ihn die Hühner faszinierten, die den sicheren Bereich nicht verließen, war Resi bald nicht mehr besorgt um ihn. Pauline war seit ihrer Ankunft in Beaufort damit beschäftigt, mit großem Geschick die Kleidung der Reisenden zu reparieren. Die Frauen der Soldaten woben Stoffe aus Schafwolle und hatten ihr einen kleinen Ballen guter Reste überlassen. Nun saß sie auf einem umgestülpten Holzzuber und flickte.

Nellie ließ den Blick über die sich hinter dem hohen, offenen Tor erstreckende Landschaft streifen. Wo die Mangroven endeten und in festes Land übergingen, begann ein dichter, urwüchsiger Wald, der sie gleichzeitig anzog und abschreckte. Von dort kamen des Nachts das Heulen der Kojoten, das Quaken der bunten Frösche, die in jedem Sumpfloch saßen, und die Schreie unsichtbarer Vögel. Tagsüber lag eine watteweiche feuchte Wärme über der Gegend, die Nellie spätestens mittags todmüde machte.

Seit Tagen schon konnten sie sich satt essen an lange nicht mehr gekannten Speisen: gekochtem Hühnerfleisch, Stampfkartoffeln, Kohlsuppe, Brotpudding. An Zucker herrschte Mangel, doch es war den Siedlern gelungen, eine kleine Menge Weizen anzubauen, so dass sie Brotfladen buken. Die kleine Karoline war begeistert.

Justus streckte sich und ließ sich neben Nellie auf den Stufen zur Baracke nieder. Er warf einen Blick in die Schale auf ihrem Schoß. „Gibt wohl heute Erbsensuppe?"

Sie nickte lächelnd.

Nellie wusste die Zuwendung ihres Adoptivvaters zu schätzen. Sie beide hatten Babs geliebt und trauerten um sie, erinnerten einander dadurch aber auch immer wieder an den gemeinsamen Verlust.

Als jemand hinter Nellie aus der Baracke trat, erkannte sie am Rascheln des Seidenstoffes, wer es war. Sie drehte leicht den Kopf und sagte freundlich: „Schön, dass du herauskommst, Sophie. Setz dich doch zu uns."

Sophie zögerte, dann raffte sie ihr Kleid und setzte sich neben Agnes auf die Bank. Sie hatte ihr pechschwarzes Haar zu einem kunstvollen Zopf geflochten. Nach wie vor lächelte sie höchst selten.

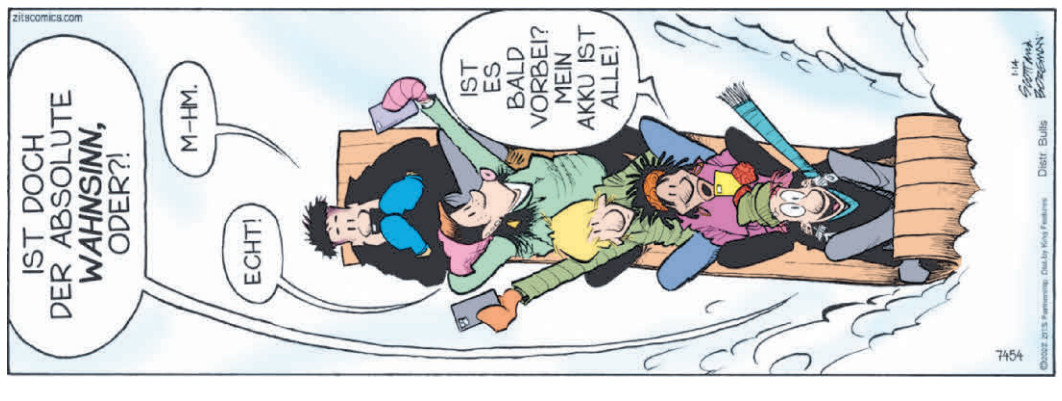
Nellie griff in ihre Erbsenschüssel und hielt Sophie eine Handvoll der grünen Schoten hin. „Aufmachen und direkt in den Mund stecken", sagte sie.

Sophie nahm die Gabe wortlos entgegen, legte sie sich in den Schoß und begann ungeschickt, mit dem Nagel die dicken Schalen zu öffnen.

FORTSETZUNG FOLGT

DIE ABENTEUER DES WIKINGERS HÄGAR

ZITS



Messstreifen zur Überprüfung der Druckqualität 290 v. 4.5.1 quality&more neutral

JOURNAL

AM WOCHENENDE

11./12. Januar

MENSCH & LEBENSART
Ostfriesischer Cartoonist Harm Bengen übers Dampf ablassen und emotionale Bungee-Bänder

REISE
Lebendige Geschichte, üppige Natur und bodenständiges Essen auf der griechischen Pilion-Halbinsel

GARTEN
Die Blätter der Winterzwiebel sind das ganze Jahr über zu ernten und besonders begehrt und wertvoll im Winter

GESUNDHEIT
Im Leben sein Potenzial gut auszuschöpfen hat Auswirkungen auf die psychische Gesundheit

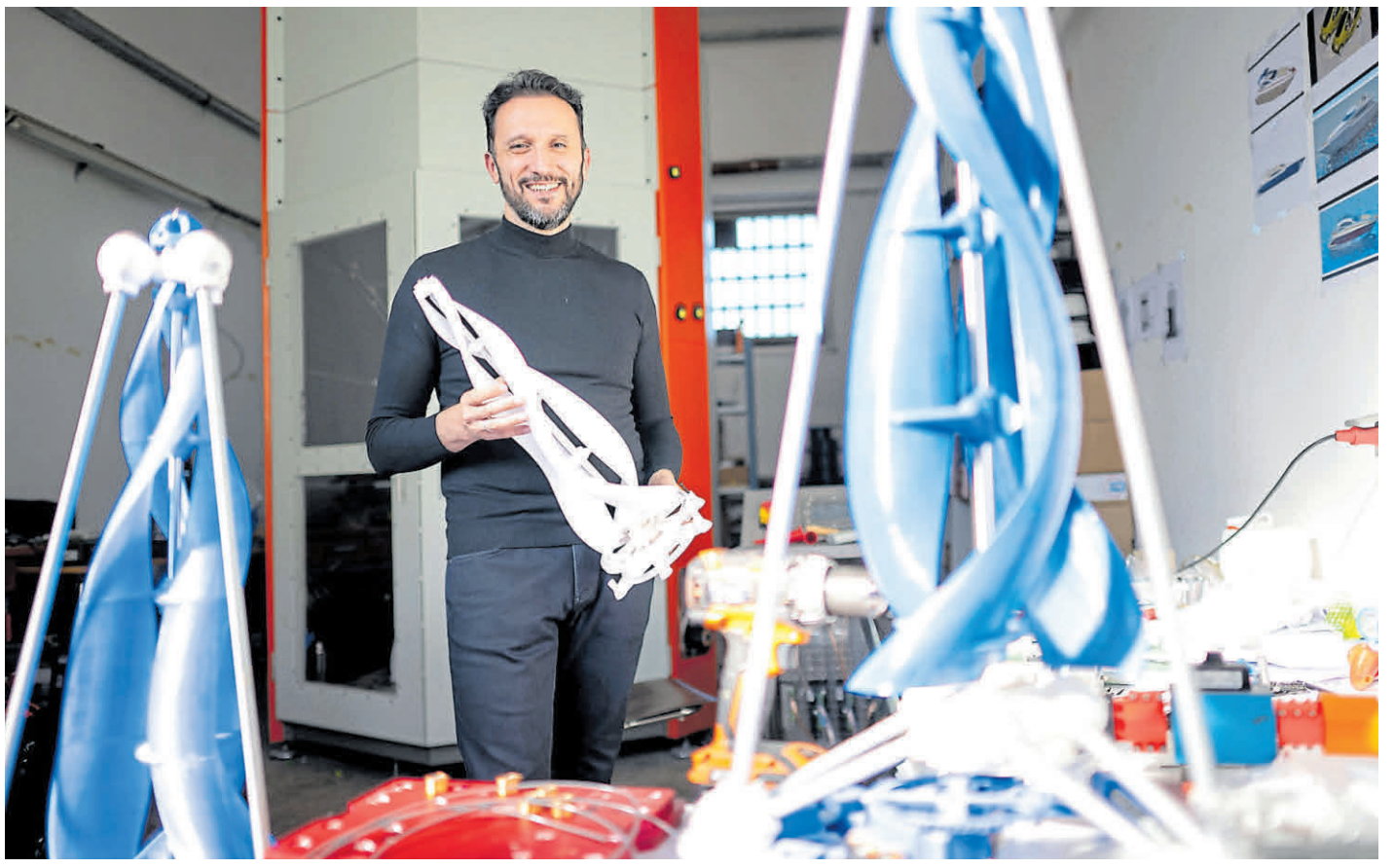
Von der Garage in Bremen-Nord ins Weltall

RAUMFAHRT Steht bald ein 3D-Drucker auf dem Mond? – Innovation eines Bremer Forschungsteams könnte helfen

VON MIRJAM UHRICH

BREMEN – Einen Baumarkt gibt es auf dem Mond oder Mars nicht. Wenn etwas kaputtgeht oder ein Werkzeug fehlt, lässt es sich nicht einfach kaufen. An einer Lösung dafür tüftelt gerade ein Bremer Forschungsteam: Mit einem 3D-Drucker sollen künftig fehlende Teile gedruckt werden können. „Da wären wir Pioniere“, meint Forschungsleiter Yilmaz Uygun.

Der Durchbruch soll in einer Garage auf dem Gelände der Constructor University in Bremen-Nord gelingen. Ein Team aus drei Studierenden, einem wissenschaftlichen Mitarbeiter und Logistik-Professor Uygun entwickeln einen rotierenden 3D-Drucker, der keine Schwerkraft braucht.



Yilmaz Uygun steht vor einem Industrie-3D-Drucker auf dem Gelände der Constructor University in Bremen. DPA-BILD: SCHULDT

Transport von Ersatzteilen bisher aufwendig

Bisher sind viele Bauteile für die Raumfahrt Einzel- und Sonderanfertigungen, die erst von der Erde ins All katapultiert werden müssen. „In den Raumstationen ist Nachschub ein Riesenproblem“, erklärt der 42-Jährige. „Sie haben dort unzählige Ersatzteile für den Fall der Fälle. Das ist so viel Schrott, der rumliegt und vielleicht gar nicht genutzt wird.“

Hinzukommen die Ausgaben. Jedes Kilo, das den Weg in den Orbit findet, ist für die Weltraumbehörden teuer. Transporte bis zum Mond kosten nach Angaben des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt (DLR) etwa 100.000 Euro pro Kilo, zum Mars sogar mehrere Millionen Euro.

Die Herausforderung sei die benötigte Energie für den Transport, erklärt Martin Sippel vom DLR-Institut für Raumfahrtsysteme in Bremen. „Damit es überhaupt in den Weltraum kommt und danach auch relativ schnell zum Ziel, muss jedes Teil auf hohe Geschwindigkeit beschleunigt werden.“

3D-Drucker faltbar wie ein Regenschirm

Mit dem 3D-Drucker des Bremer Forschungsteams soll es schneller und günstiger gehen. Das Gerät soll sich wie ein Regenschirm zusammenfalten und mit einem Raumschiff beispielsweise auf den Mond geschossen werden, sagt Uygun.

Einmal angekommen werde sich der Drucker wie eine Krabbe auf dem Himmelskörper fortbewegen, sich an einem geeigneten Platz verankern und seine Arbeit aufnehmen. Die Energiezufuhr soll mit Solarpanels gelöst werden.

> „In den Raumstationen ist Nachschub ein Riesenproblem.“
>
> **Prof. Yilmaz Uygun**
> Forschungsleiter an der Constructor University Bremen

Das Material für den Druck könne anfangs in Pulverform ins All geschickt werden, berichtet der Professor. Er sei aber auch schon im Gespräch mit einem Unternehmen, das auf Asteroiden Rohstoffe extrahieren möchte. „Wir gucken, ob wir die dann direkt fürs Drucken verwenden können, damit wir nicht Nachschub von der Erde brauchen.“

Von den Materialien hängt nach Einschätzung des DLR-Wissenschaftlers Marco Scharringhausen ab, wie lukrativ der 3D-Druck im All sein wird. „Einen Vorteil bietet ein 3D-Drucker sicherlich bei der Erstellung von Teilen für Habitate auf dem Mond oder dem Mars.“ Bei Elektronik werde es schwieriger, weil es zu viele kleine Bauteile gebe.

Ursprünglich ging es dem Bremer Forschungsteam gar nicht um 3D-Druck. Vielmehr entwickelte das Team spezielle Windturbinen für ein Pilotprojekt in der Metropolregion Nordwest. Die Bauweise für die Windturbinen sei nur so kompliziert gewesen, dass die Ingenieurinnen und Ingenieure dafür kurzerhand ihren eigenen 3D-Drucker bauten. „Im industriellen Stil ist das jetzt der Größte.“

Durch zwei Glastüren lässt sich der überdimensionale 3D-Drucker beobachten. Er verfügt über drei Arme, die jeweils an Rollen befestigt sind und mit Motoren angetrieben werden. Sie rotieren und tragen Schicht für Schicht geschmolzenes Plastik auf.

Auf diese Weise können bis zu drei Meter große Teile und schwere Werkzeuge gedruckt werden - insbesondere für die Raumfahrtindustrie. „Das ist ideal, weil wenn wir irgendwas weiterentwickeln wollen, können wir das mal drucken und dann testen“, erläutert der Professor.

Seit die Erfindungen aus Bremen das Interesse der Luft- und Raumfahrtindustrie geweckt haben, ist bei Yilmaz Uygun und seinem Team eine Menge in Bewegung geraten. Sie gründeten ein Start-up und wurden in den Raumfahrtinkubator der Europäischen Weltraumorganisation (ESA) aufgenommen. „Das öffnet schon sehr viele Türen und Tore“, sagt Uygun. „Die ESA unterstützt uns da sehr.“

Technologie muss der Schwerelosigkeit trotzen

Bis der 3D-Drucker wirklich ins All geschickt werden kann, muss das Team noch einige Probleme lösen: Die Technologie muss der Schwerelosigkeit trotzen und extremen Temperaturschwankungen standhalten können. Momentan basteln die Forschenden an einem kleineren Modell, später an einem 3D-Drucker in Originalgröße.

Wenn sich das Gerät an entlegenen Orten auf der Erde bewährt, seien erste Experimente auf dem Mond geplant. Bis zur nächsten Mond-Mission soll es so weit sein: „Wir wollen bis dahin vorbereitet sein“, kündigt Uygun an. „Damit wir sagen können: Das funktioniert, das ist stabil, das schirmt sich ab.“

WISSENSWERTES

Start-up „NebulaForm“ – weitere Informationen dazu im Netz unter
➛ @ **https://dpaq.de/CoNfZiw**

Inkubationszentrum (BIC) der Europäischen Weltraumorganisation (ESA) in Norddeutschland unter
➛ @ **https://dpaq.de/ND6ZrNT**

Altin Loshi (von links), Nehir Altuntas, und Serkan Özkan arbeiten auf dem Gelände der Constructor University mit Produkten aus einem Industrie-3D-Drucker. DPA-BILD: SCHULDT

Auf einem Bildschirm wird das Modell eines 3D-Druckers fürs Weltall angezeigt. DPA-BILD: SCHULDT

Das eigene Potenzial richtig ausschöpfen

SELBSTDISZIPLIN So nutzen Sie Ressourcen und werden zum Schreiber des Drehbuchs für Ihr Leben

VON KATJA SPONHOLZ

Wer seine Talente kennt, der kann diese auch gezielt fördern. BILD: PEXELS

MÜNCHEN/HAMBURG – Wenn eine Fußballmannschaft verloren hat, heißt es oft als Erklärung für den Misserfolg: „Wir konnten unsere Leistung nicht abrufen!“ Das bedeutet: Die Fußballer haben ihre Ressourcen, ihr Können und ihre Kapazitäten, nicht genutzt. Nicht nur Sportlern geht es so. Auch im Berufs- und im Privatleben kommt es darauf an, sein Potenzial auszuschöpfen, meinen Experten. Wie geht das? Und wie weiß man, was man kann? Die Hamburger Karriereberaterin Ragnhild Struss versteht unter Potenzial „individuelle Talente und Fähigkeiten, sich selbst beruflich Ausdruck zu verleihen und persönlich zu wachsen“. Oder auch die Möglichkeiten, die in einer Person schlummern, um ihre Ziele und Träume zu erreichen. Und das geht weit über den Job hinaus.

Facettenreiches Potenzial

Der Wirtschaftspsychologe Florian Becker zählt ganz verschiedene Bereiche zum menschlichen Potenzial: Das können soziale Kontakte und geistige Fähigkeiten genau so sein wie Wohlstand und sozialer Status. Oder auch, wie man mit seinem eigenen Körper umgeht, wie gesund und beweglich man ist.

Wobei eines für den Autor („Positive Psychologie. Wege zu Erfolg, Resilienz und Glück“) eine besondere Rolle spielt: „Es ist nicht in erster Linie ausschlaggebend, wie viel Potenzial Menschen theoretisch haben, sondern entscheidend ist, wie viel davon sie praktisch ausschöpfen!“ Becker ist überzeugt, dass die allermeisten Menschen nur einen Bruchteil davon verwirklichen. Warum aber ist das denn so wichtig? „Weil das Ausschöpfen des eigenen Potenzials entscheidend ist für die persönliche und berufliche Zufriedenheit“, sagt Ragnhild Struss. „Ansonsten entsteht ein Gefühl der Unauthentizität, was innere Konflikte und Unwohlsein nach sich zieht.“ Wer seine eigenen Ressourcen brachliegen lässt, bei dem setze irgendwann ein „stagnierendes Gefühl der Selbstverwirklichung“ ein – und das wiederum kann langfristig negative Auswirkungen nicht nur auf die berufliche Leistung, sondern auch die psychische Gesundheit haben.

Runter vom Sofa

Und darunter leidet nicht nur jede und jeder Einzelne, meint Florian Becker. „Mit dem, was in unserer Gesellschaft normal ist, können wir nicht zufrieden sein“, betont er. Statt ihr Potenzial zu nutzen und sich weiterzuentwickeln, verbrächten Deutsche heute im Durchschnitt jeden Tag über fünf Stunden mit Fernsehen, Videostreaming und Computerspielen. Die Folge: Gesundheit und Bewegung bleiben auf der Strecke, die Menschen werden übergewichtig, krank und einsam. „Meistens ist das kein Wissensdefizit, sondern ein Umsetzungsdefizit“, so der Psychologie-Professor. Bei den Betroffenen mangle es an Selbstdisziplin und der Bereitschaft, „mal etwas Unangenehmes durchzuziehen“. Anders formuliert: Sie sind nicht bereit, ihre Komfortzone zu verlassen und sich zu sagen: „Ich opfere jetzt etwas, damit es mir morgen besser geht.“ Sie maximieren lieber das kurzfristige Wohlbefinden, statt jetzt etwas aufzugeben, um für die Zukunft mehr zu gewinnen.

Wie aber schafft man diesen U-Turn vom Sofa? „Dazu sollte man erst einmal eine eigene Vision von sich haben und sich ausmalen: Was für eine Art Mensch will ich sein – nicht in 30 oder 40 Jahren, sondern in fünf!“, meint Becker. Gerne darf man da auch ein bisschen an einem Luftschloss bauen: Hauptsache, man hat überhaupt eine Idee und weiß, in welche Richtung man will. Helfen könne außerdem, sich gleichzeitig ein abschreckendes Bild vorzustellen: Wo ende ich „schlimmstenfalls“, wenn ich einfach so weitermache wie bisher. Wenn ich mich weiterhin ungesund ernähre, keinen Sport mache, nur vor dem Computer hänge, meine berufliche Bildung und sozialen Kontakte vernachlässige. „Auch eine negative Vision kann uns stark antreiben“, sagt der Experte.

Selbstdisziplin stärken

Wer diese beiden Aspekte verinnerlicht hat, braucht für den nächsten Schritt mentale Stärke: „Dann geht es um bestimmte Konsequenzen und um Selbstdisziplin“, sagt Becker. Dazu gehört, Ablenkungen abzustellen und schlechte Gewohnheiten zu ändern. Wer Tagebuch schreibt und dokumentiert, was ihn abgelenkt hat, findet schnell die „Time-Bandits“, also Zeiträuber. Oft hilft es, die Verursacher aus dem Blickfeld zu verbannen: Also einfach das Handy in die Schublade zu legen und das Bier in den Keller statt in den Kühlschrank zu stellen. Und dafür umgekehrt gute Gewohnheiten aufbauen: den Obstkorb auf den Schreibtisch stellen und die Tasche fürs Fitness-Studio schon mal an die Haustür. Auch mal Nein zu sagen, ist ein wichtiger Schritt auf dem Weg, seine eigenen Potenziale nutzen zu können, meint Becker: „Wenn du keine Grenzen ziehen kannst, werden dich andere einsetzen für ihre Ziele – und andere schreiben dann das Drehbuch für dein Leben.“

OPTIMISTISCH BLEIBEN

Nach einer ehrlichen Selbstreflexion sollte man sich selbst klare, erreichbare Ziele stecken, die als Leitfaden und Motivation dienen. Am besten hält man diese schriftlich fest.

Ein detaillierter Aktionsplan hilft dann dabei, die gesetzten Ziele in konkrete Schritte zu übersetzen.

Ganz wichtig ist es, meint Florian Becker, optimistisch zu bleiben und an sich selbst zu glauben. Also: Nicht sich selbst kleindenken und sich keine eigenen inneren Grenzen setzen, sondern so viel seines Potenzials nutzen, wie möglich.

Wenn der Rücken schmerzt

Warten auf den Zug: Auch hier kann langes Stehen zu Schmerzen führen. BILD: PEXELS

BREMERVÖRDE/DPA/TMN – Langes Stehen kann unangenehm werden: Es zieht im Rücken, man fühlt sich irgendwie steif. Das kann unterschiedliche Gründe haben, so die Aktion Gesunder Rücken (AGR), beispielsweise ist die Schuhwahl nicht die richtige: Dicke Sohlen oder hohe Absätze können für eine ungesunde Körperhaltung und damit für Fehlbelastungen und Verspannungen sorgen. Auch fallen wir bei langem Stehen ins Hohlkreuz oder lassen die Schultern stark nach vorn hängen. Oder wir verlagern das Gewicht auf ein Bein. Verstärkt wird die einseitige Belastung, wenn wir auf einer Schulter eine schwere Handtasche hängen haben. Das kann helfen:

- **Ein paar Schritte** gehen, die Schultern kreisen oder den Rücken vorsichtig hin und her bewegen.
- **Die Haltung checken:** Stehe ich gerade, verteile ich mein Körpergewicht gleichmäßig auf beide Beine? Fallen die Schultern sanft nach hinten und unten?
- **Die „Vorbeuge-Übung“:** Rücken, Arme und Kopf nach unten aushängen lassen und sich langsam wieder aufrichten.

Bis wann Rezept einlösen?

WIESBADEN/DPA/TMN – Das rosa Rezept von früher hatte einen Vorteil: Man konnte es an die Pinnwand klemmen – als gut sichtbare Erinnerung, dass es eingelöst werden muss. Seit Anfang 2024 ist das E-Rezept Standard, das in aller Regel über die elektronische Gesundheitskarte in der Apotheke eingelöst wird. Für die E-Variante gilt, was auch für den rosa Schein galt: Das Rezept ist 28 Tage lang gültig. Nur innerhalb dieser Frist übernimmt die gesetzliche Krankenkasse die Kosten. Darauf weist die Apothekerkammer Hessen hin. Versicherte müssen allerdings eine Zuzahlung leisten, die bei zehn Prozent des Verkaufspreises liegt, mindestens fünf, maximal zehn Euro. Die 28 Tage sind abgelaufen? Das heißt nicht, dass man das Medikament dann in der Apotheke nicht mehr ausgehändigt bekommt. Das Rezept ist nach Angaben der Apothekerkammer noch zwei weitere Monate lang gültig: Das Medikament muss man dann allerdings aus eigener Tasche bezahlen. Für andere Rezepte, beispielsweise für Hilfsmittel, gelten mitunter andere Regeln.

KOLUMNE

Sport – das wirksamste Mittel, um im guten Zustand möglichst alt zu werden

Dr. Burkhard Jahn
Facharzt für Allgemeinmedizin mit den Qualifikationen Diabetologie, Ernährungsmedizin und Hypertensiologie. Er ist Hausarzt in Schortens.
➛ @ **www.dr-burkhard-jahn.de**

Dass Sport in der Vorbeugung beziehungsweise zur Verbesserung fast aller chronischer Krankheiten so stark ist wie ein Medikament, gilt mittlerweile als bewiesen. Dabei ist es völlig egal, ob es um Bluthochdruck, Krebs oder Depression geht. Die Wirkung von Sport ist derart faszinierend stark, dass er in jedem Arzt-Patienten-Gespräch mit auf den Rezeptblock gehört. Natürlich auf ein Selbstzahler-Rezept, denn das sollte Ihnen Ihr Körper wert sein. Aber welcher Sport soll es denn nun sein? Wenn es Ihnen darum geht, dass Sie auch mit 80, 85, 90 oder älter möglichst selbstständig sein möchten, sollten Ihre sportlichen Aktivitäten drei Aspekte berücksichtigen: 1. Ausdauer, 2. Kraft, 3. körperliche Sicherheit. Tatsächlich korrelieren verschiedene Parameter mit Ihrer Lebenserwartung: Je geringer zum Beispiel Ihre Fähigkeit zur maximalen Sauerstoffaufnahme ist, umso höher ist Ihr Sterberisiko, unabhängig von Ihrem Alter. Umgekehrt formuliert: Je mehr Luft Sie einatmen können, umso größer ist Ihre Wahrscheinlichkeit, möglichst alt zu werden. Aber auch Ihre Muskelkraft und die Stärke, mit der Sie (mit Ihren Händen) zupacken können, korreliert mit Ihrer Lebenserwartung. Und wenn Sie 80, 85, 90 Jahre oder älter werden, haben Sie (dann) ein hohes Sterberisiko, wenn Sie stürzen. Genau deshalb sollten Sie Ihren Fokus nicht nur auf Ausdauer und Kraft legen, sondern auch auf Ihre körperliche Sicherheit.

Ausdauer können Sie mit Laufen, (Renn)Rad fahren oder Rudern trainieren. Trainieren Sie überwiegend so, dass Sie während des Trainings noch (mit etwas Mühe) sprechen können. Spätestens an dieser Stelle merken Sie wahrscheinlich, warum ich von Sport spreche und nicht von Bewegung. Trainieren Sie dann und wann auch mal (kurzzeitig) in höherem Tempo. Verschiedene Geschwindigkeiten haben unterschiedliche Wirkungen für Ihren Körper. Ihre Kraft trainieren Sie mit Übungen gegen Widerstand, zum Beispiel mit Geräten im Sportstudio. Dass Handkraft wichtig für Ihre Lebenserwartung und Ihre Selbstständigkeit im Alter ist, wird spätestens deutlich, wenn Sie sich überlegen, dass Sie auch als alter Mensch noch Einkaufstüten tragen möchten. Und Sie sollten nicht erst dann mit dem Training beginnen, wenn Sie merken, dass Sie zwei Einkaufstaschen nur noch mit Mühe tragen können. Sondern schon mit 50 oder 55, spätestens 60 oder 65. Klimmzüge sind dafür eine gute Trainingsmethode oder auch der sogenannte Farmers-Walk, bei dem Sie in beiden Händen Gewichte (sogenannte Kettlebells) tragen. Ihre körperliche Sicherheit trainieren Sie beispielsweise mit Kniebeugen (sogenannte Air-Squats). Dabei müssen Ihre Füße in Gänze auf dem Boden bleiben – also nicht die Fersen anheben – und der Hintern muss tiefer als die Kniegelenke kommen.

Und wenn es Ihnen ernst damit ist, in einem möglichst guten körperlichen (und geistigen) Zustand möglichst alt zu werden, dann sollten Sie mehr als nur zwei Mal pro Woche trainieren!

Mehr zum Thema Sport und Langlebigkeit können Sie in der aktuellen Ausgabe meines Podacstes Stolli und der Doc hören. Stolli und der Doc gibt es überall dort, wo es Podcasts gibt. Zudem poste ich auf Instagram regelmäßig etwas zu Sport. Wenn Sie mögen, können Sie mir dort folgen.

TIPPS & TRICKS

DPA-BILD: CHRISTIN KLOSE

Damit das Risotto bissfest und gleichzeitig sämig wird, gibt es zwei wichtige Dinge zu beachten. Das A und O ist ein spezieller Risotto-Reis. Empfohlen werden die Sorten Arborio oder Carnaroli. Außerdem ist wichtig, dass man den Reis vor dem Kochen nicht wäscht. Denn sonst verliert er seine Stärke, die an den Körnern anhaftet und für die Bindung entscheidend ist – also für die cremige Konsistenz. Und so gelingt das Risotto: Zunächst nach Rezept zubereiten und bei mittlerer Hitze für 20 bis 30 Minuten einkochen lassen. Es reicht gelegentlich umzurühren. Ständiges Rühren ist nicht nötig.

DPA-BILD: TEEVERBAND.DE

Geben bei Kräutertees oft schon die Kräuter durch ätherische Öle genug Geschmack, ist es besonders bei Früchtetees schwieriger. Nur durch die Verwendung von getrockneten Früchten oder Fruchtschalen wird die gewünschte Geschmacksnote nicht erreicht. So verlieren etwa Erdbeeren beim Trocknen weitgehend ihr natürliches Aroma. Entsprechend werden Aromen zugesetzt. Diese werden außerdem verwendet, um neue oder trendgerechte Geschmackserlebnisse zu schaffen. Also beispielsweise Tees, die nach Popcorn, Karamell oder Käsekuchen schmecken.

DPA-BILD: CHRISTIN KLOSE

Als Topping fürs Müsli oder als Snack zwischendurch: Getrocknete Gojibeeren gelten als besonders gesunde kleine Nährstoffpakete. Sie enthalten viele Carotinoide, Vitamin C, Eisen, Calcium, und Ballaststoffe. Weil es sich um getrocknete Früchte handelt, ist allerdings auch der Zuckeranteil hoch. Somit sind Gojibeeren deutlich kalorienreicher als andere Vitamin-C-Lieferanten wie etwa Paprika oder Schwarze Johannisbeeren. Gojibeeren sind nicht für jeden geeignet, etwa, weil es Wechselwirkungen mit Medikamenten geben kann. So können Gojibeeren den Abbau bestimmter Blutverdünner hemmen. Wer sichergehen will, sucht das Gespräch mit Arzt oder Ärztin.

Leckeres aus pflanzlichen Zutaten

ERNÄHRUNG Bohne statt Wurst – vegane Rezepte liegen im Trend und sind gesund

VON ANN-KATHRIN MARR

BREMEN/OSTERHOLZ-SCHARMBECK – Der Milchkaffee am Morgen, eine Wurstsemmel in der Mittagspause, der deftige Auflauf zum Abendessen. Fleisch, Milch, Käse und Eier gehören für die meisten Menschen dazu. Schließlich soll Essen nicht nur satt machen, sondern auch schmecken. Aber bei tierischen Lebensmitteln wie Fleisch und Milchprodukten ist weniger oft mehr. Demnach sollte unser Speisezettel zu drei Vierteln aus pflanzlichen und nur zu einem Viertel aus tierischen Lebensmitteln bestehen. Das ist umweltschonend, klimafreundlich und für uns Menschen gesünder. Denn Gemüse und Obst, Hülsenfrüchte, Nüsse sowie Getreideprodukte aus Vollkornmehl stecken voller wichtiger Nährstoffe, die zum Beispiel die Immunabwehr unterstützen und den Blutdruck ausgleichen.

Lecker und gesund

Pflanzliche Snacks und Menüs sind nicht nur nachhaltig und gesund. Sie sind vor allem lecker. Mit Karotten, Kichererbsen oder Cashewkernen lassen sich vielfältige Mahlzeiten zaubern, die Käseauflauf oder Hackeintopf in nichts nachstehen.

Im Blog von Helene Holunder alias Barbara Stukenborg gibt es Kochtipps und viele Rezeptideen von simpel bis ausgefallen. Die passionierte Hobbyköchin und Ernährungsberaterin aus Osterholz-Scharmbeck bei Bremen isst seit über 20 Jahren vegan. Ihr Wissen vermittelt sie auch in Kursen.

Kein Verzicht

Ersatzprodukte aus dem Kühlregal stehen bei ihr äußerst selten auf dem Speisezettel, das meiste stellt sie selbst her. Einer ihrer Klassiker ist Frischkäse aus pürierten Cashewkernen, den sie mit Zitronensaft, Salz und Pfeffer verfeinert.

Tofu und Gemüse

Auch deftige Gerichte für Fleischliebhaber gelingen mit pflanzlichen Zutaten. Tofu ist eine Art Quark aus Sojabohnen und gehört zu den Klassikern der pflanzenbasierten Küche. In Würfel oder Streifen geschnitten und mit etwas Öl in der Pfanne gebräunt, gibt er Gemüsegerichten eine herzhafte Note. Tofu ist ein traditionelles asiatisches Lebensmittel und kommt fast ohne Zusatzstoffe aus.

Gerupfte Austernseitlinge

Alleskönner der pflanzenbasierten Küche sind Speisepilze. Richtig zubereitet kommen sie Fleischgerichten geschmacklich und in der Konsistenz recht nahe. So ergeben Austernseitlinge eine leckere Alternative zu Pulled Pork.

Ofengemüse für Soßen

Barbara Stukenborg verwendet Ofengemüse als Grundlage für Dips oder Soßen.

Poke Bowls gibt es meist mit Hähnchen-, Lachs- oder Thunfisch-Würfeln. Mit Tofu-Würfeln werden sie eine leckere vegane Speise. DPA-BILD: CHRISTIN KLOSE

WAS IST MIT DEM GELIEBTEN MILCHKAFFEE?

Pflanzendrinks, zum Beispiel auf Hafer-, Soja- oder Mandelbasis, gibt es inzwischen sogar im Discounter. Aber nicht jeder mag diese Variante.

Sojadrink hat einen starken Eigengeschmack, und beim Kaffee mit Hafer- oder Mandeldrink sind Säure und Bitterstoffe oft sehr dominant. Hier sorgt eine Prise Kochsalz im Kaffeebecher für ein angenehm mildes Aroma.

ANZEIGE

REZEPT DER WOCHE

Dinkelpizza-Herzen

Zutaten:

6 PORTIONEN

- 200 ml lauwarmes Wasser
- 1 Würfel Hefe
- 2 TL Salz
- 4 Cherry-Tomaten
- 1 Prise Zucker
- 3 EL Olivenöl
- 500 g Dinkelmehl
- 1 Prise Pfeffer
- 5 EL Tomatensauce mit Kräutern wie z.B. Oregano, Basilikum, Petersilie, Rosmarin und Thymian
- 200 g Käse

Muddis kochen

Anleitung:

1. Mehl mit Salz mischen, aufhäufen und eine Mulde bilden. Die Hefe hineinbröckeln und mit Zucker bestreuen. Ca. 100 ml lauwarmes Wasser dazugeben und 20 Min. stehen lassen. Dann mit 2 EL Öl und ca. 100 ml lauwarmem Wasser zu einem geschmeidigen Hefeteig kneten. Eventuell noch etwas lauwarmes Wasser hinzufügen.
2. Den Teig zugedeckt an einem warmen und nicht zugigen Ort 1 Std. gehen lassen. Den Backofen auf 250° C Umluft vorheizen. Den Teig gut durchkneten und auf einer mit Mehl bestäubten Arbeitsfläche flach ausrollen und Herzen ausstechen. Natürlich kann man hierfür andere Ausstechformen benutzen.
3. Die Tomatensoße mit Salz, Pfeffer und Zucker nachwürzen und gleichmäßig auf den Teig verteilen.
4. Den geriebenen Käse auf die Teigherzen verteilen und mit Cherry Tomatenscheiben belegen. In den vorgeheiztem Backofen für 15 - 20 Min. goldbraun backen.

KÜCHEN MEYER
WIR LEBEN KÜCHE
Werrastraße 5 | 26135 Oldenburg

DAS JUBILÄUM 75 JAHRE MEYER 1950 – 2025

Beratungstermin ganz einfach online vereinbaren:
kuechen-meyer.de
oder telefonisch:
0441-2054680

Haferflocken – Mehr als Müsli

Hafer ist in Deutschland besonders beliebt: Als Flocken eignet er sich als Backzutat oder Topping besonders gut. BILD: ANDREA WARNECKE

BERLIN/DPA/TMN – Kernig, zart oder löslich: Vor allem als Haferflocken kommt das Sommergetreide bei uns auf den Tisch. Rund vier Kilo Hafer verbraucht ein Durchschnittsdeutscher pro Jahr, und zwar hauptsächlich als Flocken.

Backen mit Hafer als Hauptzutat kann schwierig sein. Das liegt daran, dass das Getreide kaum Gluten und nur ein geringes Gashaltevermögen hat. Brote mit zu viel Haferanteil sind daher nicht so stabil oder auch zu teigig. Je nach Sorte kann sich auch ein bitter schmeckendes Aroma entwickeln. Daher sind für Haferbrot oder -brötchen vom Bäcker auch „nur“ mindestens 20 Prozent Hafererzeugnisse vorgeschrieben. Wer mit Hafermehl backt, sollte es mit anderen Getreidemehlen, die Gluten enthalten, kombinieren. Als Zutat kann Hafer das Gebackene durchaus saftiger machen, etwa auch in süßen Rezepten wie Muffins oder Bananenbrot. Anders sieht es bei Feingebäck wie Cookies oder Keksen aus. Hier ist die Kleberqualität nicht so wichtig und der Haferanteil kann größer sein. Ideal sind die Flocken auch als knackiges Topping.

DAS GRÜNE LEXIKON

Myrte

BILD: PETER BUSCH

Am bekanntesten ist die bei uns in Kultur gehaltene Brautmyrte, Myrte communis, die in ihrer Heimat bis zu vier Meter groß wird. Ein nahrhaft, humoser und kalkfreier, etwas saurer Boden ist recht, auch das Gießwasser sollte kalkfrei sein, ideal wäre Regenwasser mit einem pH-Wert um 5. Im Sommer wird reichlich gegossen, stauende Nässe wird genau so schlecht vertragen wie Ballentrockenheit. Während im Sommer ein luftiger, heller, aber nicht zu sonniger Standort am Fenster oder noch besser, geschützt im Garten oder auf der Terrasse wünschenswert ist, gehört die frostempfindliche Myrte im Winter in ihrer Ruhezeit an einen kühlen, hellen Platz, Temperaturen bis 6 Grad Celsius sind ideal. Während der Ruhephase ist bei einem richtigen Standort der Wasserbedarf gering, gedüngt wird mit kalkfreien Düngern nur während der Wachstumsphase; ein Umtopfen ist im Frühling nur bei völlig durchwurzeltem Ballen notwendig. Die Vermehrung der Myrten geschieht am besten im Sommer über Grünstecklinge; eine Aufzucht aus Samen ist sehr mühsam, da die Samen eine Keimzeit bis zu einem Jahr haben. Ärger mit schädlichen Tieren und Pilzkrankheiten treten im Winter nur dann auf, wenn die Myrten zu warm und dunkel stehen.

Zwiebelgrün für die Winterernte

KRÄUTER Gehört zur immergrünen Art – Sieht wie Schnittlauch aus

VON PETER BUSCH

Ein ganz besonderer Vertreter unter den Küchenzwiebeln ist die Winterzwiebel, Allium fistulosum. Sie stammt aus Sibirien und ist auch im übrigen Ostasien beheimatet; erst im Mittelalter kam sie nach Europa. Von den anderen Zwiebeln unterscheidet sie sich dadurch, dass sie immergrün ist. Sie treibt aus einer länglichen, schlanken Hauptzwiebel kräftige Zwiebelschäfte, die wie grober, großer Schnittlauch ausschauen.

Die Blätter, auch Piepen genannt, sind das ganze Jahr über zu ernten und besonders begehrt und wertvoll im Winter und im zeitigen Frühjahr, wenn frische Kräuter rar sind. Das Zwiebelgrün enthält in größeren Mengen Vitamin C, Schwefel sowie zahlreiche Mineralstoffe und Spurenelemente. Besitzt man größere Bestände von Winterzwiebeln, mag es auch sinnvoll sein, die Zwiebeln mitzuverwerten.

Fein gehackt auf einem Butterbrot oder zu Salaten und Quarks passt das frische Grün am besten; verwendet man die Piepen zu Suppen oder Soßen, gibt man sie erst kurz vor dem Servieren dazu, da ein Kochen die wertvollen Vitamine zerstören würde.

Im Garten ist für die Winterzwiebel jedes Plätzchen recht, da sie zu den anspruchslosen Kulturpflanzen gehört. Bei der Standortwahl ist es allerdings sinnvoll, ihr einen Platz zu geben, an dem die Pflanzen im Winter vor den kalten Ostwinden geschützt sind. An ungünstigen Stellen ist es auch möglich, die Pflanzen über Winter mit Reisig von Nadelgehölzen zu schützen.

Am praktischsten zieht man die Winterzwiebel im Frühjahr über Samen oder Brutzwiebeln an oder besorgt sich beim Gärtner Ableger. Schnell entwickeln sich die kleinen Pflänzchen zu ausdauernden Stauden, die jahrelang am gleichen Platz gut wachsen. Da sie fleißig Neben- und Brutzwiebeln ausbilden, entwickeln sich die Winterzwiebeln bald zu mächtigen, vieltriebigen Büschen, deshalb nennt man sie auch Winterheckenzwiebel. Im Frühjahr bilden sich an den Spitzen der Blattröhren kugelige Blüten, die grünlich weiß gefärbt sind. Mithilfe der über Sommer gebildeten Samen oder der Neben- und Brutzwiebeln lassen sich die Bestände beliebig vermehren; Winterzwiebeln eignen sich auch gut zur Umrahmung kleiner Kräuterbeete.

Alle paar Jahre lohnt es sich dann, zu dicht gewordene Büsche auszugraben, die Zwiebeln zu teilen und an einem neuen Platz wieder in humusreiche Erde einzugraben.

Das ganze Jahr über bietet die Winterzwiebel aromatische, vitaminreiche Blattröhren zum Ernten an. BILD: PETER BUSCH

DER EXPERTE RÄT

Peter Busch beantwortet Leserfragen

BILD: PETER BUSCH

Meine Anthurie zeigt vergilbte Blätter. Was mache ich falsch?

Die mitgeschickten Blätter sind vertrocknet, ohne dass dabei parasitäre Ursachen verantwortlich sind; Abhilfe schaffen vorbildliche Kulturmaßnahmen. Die Anthurie, auch Flamingoblume genannt, stammt aus den tropischen Regenwäldern Südamerikas. Ihrer Heimat entsprechend benötigt die Pflanze einen hellen und warmen Stand ohne direkte Besonnung. Zu bedenken ist, dass auch der Ballen über Winter mindestens eine Temperatur von 18 Grad Celsius benötigt. Für eine Blütenbildung ist es wichtig, dass die Flamingoblume ganzjährig wärmer als 20 Grad steht. Eingefügte sechswöchige Ruhephasen bei etwa 15 Grad führen zu einer reichen Blütenbildung. Ein Stand auf der kalten, steinigen Fensterbank führt schnell zu einem Vergilben der Blätter. Sprüht man die Blätter mit Wasser, was besonders während der Wachstumszeit von März bis August sinnvoll ist, so ist dazu der Morgen günstig, damit die Blätter bis zum Abend abtrocknen. Die Blüten werden nicht besprüht, da sie sonst Flecken ausbilden. Zeigen sich auf den Blättern rundliche helle bis graugrüne, begrenzte Verwölbungen, die als Blattpocken bezeichnet werden, ist dies meist die Folge zu tiefer Temperaturen und/oder die Folge von zu häufigem Überbrausen. In der winterlichen Jahreszeit wird nur weniger gegossen; dabei ist nur voll enthärtetes Wasser (pH 4-4,5) zu verwenden.

SERVICE

BILD: PETER BUSCH

Pantoffeln bringen Farbe ins Haus

Während es meistens draußen noch grau ist, sorgen die Calceolaria Hybriden, die für die einjährige Zimmerkultur geeignet sind, für Farbe: von goldgelb getigert über orangefarbene, braunrote und fast rote Farbtöne reicht die Palette. Diese nach ihren Blüten auch als Pantoffelblume bezeichnete Pflanze liebt es hell aber nicht sonnig, kühl und luftig. Der Ballen wird feucht gehalten ohne zu vernässen und wöchentlich wird dem Gießwasser etwas Dünger zugesetzt. Werden die Blätter lang und gelb, stehen die Pflanzen zu warm.

Zaubernuss blüht im Kalten

ZIERGEHÖLZE Für einen auffallenden Platz im Garten

Für die Zaubernuss ist es durchaus normal, dass sie im Winter ihre Blüten öffnet. Setzt zu viel Kälte ein, rollen sich die Blütenblätter wieder ein und öffnen sich erneut, sobald die Witterung milder wird. Ihre Heimat haben diese sommergrünen Sträucher, von denen sechs Arten bekannt sind, nicht nur in Nordamerika, sondern auch in Ostasien. Sie entwickeln sich bei uns zu trichterförmig gegabelten, bis zu vier Meter hohen Exemplaren, die aufgrund ihrer langen Wachstumszeit aber viele Jahre benötigen, ehe sie zu prächtigen Sträuchern heranwachsen. Während der Vegetationszeit zeigen sich die mit ihren hervorstehenden Adern dekorativen Blätter, die sich im Herbst orangerot verfärben. Neben den Arten wurden in den letzten Jahren auch Hybriden gezüchtet, die durch spezielle Blütenfarben von dunkelrot bis goldgelb auffallen.

Die süßlich duftenden Blüten der Zaubernuss sind die ersten Vorboten des nahenden Frühlings. BILD: PETER BUSCH

Im Garten gehört die Zaubernuss zu den kostbaren Sträuchern wegen ihres ungewöhnlichen Blütezeitpunktes und ihres gegenüber anderen Sträuchern höheren Preises, der durch das langsame Jugendwachstum und das veredelte Pflanzmaterial bedingt ist. Deshalb sollte man der Zaubernuss auch einen herausragenden Platz geben, der vor allen Dingen gerade im Winter vom Haus aus gesehen werden kann. Da diese Sträucher zum späteren Zeitpunkt ein Umpflanzen nur schlecht vertragen, ist ein ausreichender Pflanzabstand mit zu berücksichtigen. Ideal ist ein normaler Gartenboden mit guter Wasserführung, der ruhig etwas sauer sein darf, da die Zaubernuss kalkempfindlich ist. In den ersten Jahren empfiehlt es sich, den Boden um die Zaubernuss offen zu halten und die Jungpflanze nicht zu tief zu setzen, da alle veredelten Sorten gerne Wildtriebe entwickeln, die auf Astring entfernt werden. Die Blüten kommen natürlich besonders zur Geltung, wenn man die Sträucher vor einen dunklen Hintergrund aus Koniferen setzt; der Standort kann von sonnig bis halbschattig variieren.

Frisches Grün

KRÄUTER Ernte draußen und drinnen

Gerade in der vitaminarmen Winterzeit ist das frische Grün der Kräuter besonders geschätzt. Es lohnt sich, einige Anstrengungen zu unternehmen, um auch in diesen Monaten ständig Küchenkräuter ernten zu können.

Ohne großen Aufwand lassen sich das ganze Jahr über von winterharten Kräutern Blätter oder kleine Zweige abpflücken. Zu diesen Kräutern gehören Lavendel, Löffelkraut, Salbei, Thymian, Weinraute und Winterbohnenkraut.

NWZ-Serie Querbeet

Kresse und Kerbel werden im Abstand von drei bis vier Wochen als Folgesaat in Schalen ausgesät und warm und sonnig auf der Fensterbank platziert.

Etwas aufwändiger ist die Kräutertreiberei von Schnittlauch und Petersilie. Bei frostfreiem Wetter werden jetzt kräftige Schnittlauchklumpen ausgegraben, die vorher richtig durchgefroren waren. Ist die Witterung zu mild, kann man diesen Effekt notfalls auch erreichen, indem man die Wurzelstöcke, in Plastikbeuteln verpackt, einige Zeit im Gefrierfach des Kühlschrankes einlagert. Anschließend werden die Wurzelklumpen in Blumentöpfe gesetzt und fest eingepresst. Sie bekommen einen warmen Standort und werden mit temperiertem Wasser gegossen. Ab einer Länge von 15 cm können die Blattröhren geerntet werden; dazu schneidet man sie dicht über dem Topfrand ab. Zum Treiben von Petersilie eignet sich Wurzelpetersilie, die in feuchtem Sand im Keller eingelagert wurde oder gekauft wird.

Dampf ablassen mit Karikaturen

LEBEN Harm Bengens Weg vom Druckvorlagenhersteller zum Cartoonisten

VON HEIDI SCHARVOGEL

Der ostfriesische Cartoonist Harm Bengen bei der Arbeit. BILD: PRIVAT

NORDEN – Die Karikaturen von Harm Bengen sind NWZ-Leserinnen und Lesern vertraut. Aber wie ist es dazu gekommen, dass der Ostfriese mit spitzer Feder und trockenem Humor Alltagsszenen sowie Politisches aufs Korn nimmt? Schließlich wollte er doch vor allem Comics zeichnen …

Kunst hat ihm schon in der Schule Spaß gemacht – und Naturwissenschaften. „Wenn es mit dem Zeichnen nicht geklappt hätte, wäre ich gern Astronom geworden“, sagt Harm Bengen, der 1955 in Arle geboren und in Norden aufgewachsen ist.

Verschiedene Zeichentechniken lernte er nach der Mittleren Reife in der Ausbildung zum Farblithograph. Das praktische Malen und Zeichnen in der Ausbildung liegen Harm Bengen, die viele Theorie aus der Werbebranche im späteren Grafik-Design-Studium in Bremen weniger: „Da ging es nur darum, wie man Leute am besten hinters Licht führt.“

Zwar heuert der Grafiker bei einer Werbeagentur in Düsseldorf an – in Bremen war kein Job zu kriegen, aber schon nach einer Woche war klar: „Das ist nichts für mich.“ Nach eineinhalb Jahren als Druckvorlagenhersteller in Duisburg erhält seine Frau einen Referendariatsplatz als Lehrerin in Bremen.

Nacht durchgezeichnet

Das Paar zieht zurück in den Norden und Harm Bengen zeichnet seit 1980 verstärkt für Stadtillustrierte, auch zusammen mit dem Cartoonisten Till Mette. „Einmal musste über Nacht noch eine Doppelseite gefüllt werden. Till und ich zeichneten gleichzeitig einen Jahresrückblick auf ein DIN A3-Blatt, Till mit rechts, ich mit links – morgens war alles fertig. Ein wildes Durcheinander in verschiedenen Stilen“, so Harm Bengen.

Das nebenberufliche Zeichnen macht er 1986 zu seiner Hauptbeschäftigung und wird „freischwebender Künstler“ – vom allem als Comic-Zeichner. Aber da er seine Werke aufwendig mit Buntstiften koloriert, dauert die Arbeit an einem Band etwa ein Jahr. „Bei den kleinen Auflagen schwebte ich damit immer ums Sozialhilfeniveau“, sagt Harm Bengen. Sein Geld verdiente er – wie viele Comic-Zeichner – als Letterer. Sie schrieben die deutschen Texte in die Sprechblasen fremdsprachiger Comics. Ein Job den heute Computer erledigen.

Cartoons für Webportale bildeten Anfang der 2000er Jahre auch eine gute Einnahmequelle – die allerdings wegbrach, als ein Pressedienst diese für weniger Geld mit anbot. Was nun?

Ein Vorstandsmitglied der Wilhelm Busch-Gesellschaft in Hannover schlug vor, es als Karikaturist zu versuchen. Harm Bengen war skeptisch. Schließlich dominierte Horst Haitzinger den Markt. Bengens Stil ist jedoch ganz anders – bunt und comichafter. Der Zeichner probierte es mit Karikaturen und hatte Erfolg.

Bungee-Band-Emotionen

Seitdem ist er sechs Tage die Woche von 8 bis etwa 15 Uhr zuerst damit beschäftigt Nachrichtenseiten zu lesen und Themen auszuwählen: „Man braucht ein Gespür dafür, was am nächsten Tag wichtig sein wird.“ Danach zeichnet der 69-Jährige täglich drei bis vier Karikaturen. „Das hat auch eine therapeutische Wirkung. Man kann so richtig Dampf ablassen.“ Trotzdem will Harm Bengen jetzt weniger arbeiten, schließlich ist er offiziell in Rente.

Zwischenzeitlich hat er übrigens in Süddeutschland gewohnt, genauer in Neu-Ulm. Dorthin war er zusammen mit seiner Tochter fünf Jahre nach dem Tod seiner ersten Frau gezogen, um wieder zu heiraten. Doch diese Ehe wurde nach mehreren Jahren geschieden. Die Zeit verging und Harm Bengen lernte seine dritte Frau kennen. Sie arbeitete in München. Als sie in Vorruhestand ging, überlegte das Paar wo sie zusammenwohnen könnten. Die Wahl fiel auf Norden.

Eine Münchnerin in Norden?! „Der Vorschlag kam tatsächlich von meiner Frau“, sagt Harm Bengen schmunzelnd. „Mir kam es eher so vor wie: alter Elefant geht zum Sterben nach Hause.“ Seine Frau kennt Norden von Besuchen bei Freunden und Verwandten und mag die Gegend.

Aber wie fühlt es sich für den „alten Elefanten“ an? „Gut“, antwortet Harm Bengen und fügt einen Ausspruch des Radiomoderators und Kabarettisten Dietmar Wischmeyer hinzu: „Ostfriesen hängen an einem emotionalen Bungee-Band. Sie werden im Alter zurückgezogen.“

Ein Fragebogen muss keineswegs amtlich oder gar vertraulich sein. Nicht allein der französische Schriftsteller Marcel Proust füllte in seinem Leben gleich mehrmals denselben aus – nur zum Vergnügen. Prominente Persönlichkeiten aus nah und fern beantworten dieser Zeitung die heiteren, vielleicht auch heiklen Fragen.

Viel Spaß bei der Lektüre!

NACHGEFRAGT

BILD: PRIVAT

Name: Tim Sklorz, Oldenburger Band 21Sunstreet, Konzert am 11. Januar um 20 Uhr in der Limonadenfabrik in Oldenburg

Alter: 54

Schuhgröße: 41

Was sind Ihre Stärken? Hm …, äh …, also ich …, Schlagfertigkeit

Ihre Schwächen? Ich kann nur schwer „Nein“ sagen.

Wer bügelt Ihre Wäsche? Ich selbst.

Wie schätzen Sie sich als Autofahrer ein? Einer der Besseren ;-)

Wohin reisen Sie gern? Dahin wo es warm ist!

Gehen Sie an einen FKK-Strand? Nur verkleidet!

Wie entspannen Sie sich? Am liebsten ausgestreckt

Außer Grünkohl esse ich gern … Flammlachs oder Eier in Senfsoße

Wen würden Sie gern kennenlernen? Aki Bosse

In welchem Film hätten Sie gern mitgespielt? Ferris macht blau

Was macht Sie wütend? Ungerechtigkeit

Ihr größter Wunsch? Mit meiner Frau alt zu werden

Ihr Ideal oder Vorbild? Ich würde gerne so singen und Gitarre spielen können wie Jürgen.

Ihre Lieblingslebensweisheit? Meine Mama sagt immer: „Setz dich und freu‘ dich, es könnte schlimmer kommen.“

Was singen Sie unter der Dusche? 21Sunstreet

ASTRO-FORUM

Beruf für die Tochter – Wie geht’s weiter? – Neuer Kollege

Wilma Gerdes beantwortet Leserfragen

Meine Tochter wird in diesem Jahr nach der 10. Klasse die Schule beenden. Sie ist sehr fleißig, doch das Lernen fällt ihr schwer. Nun weiß sie nicht, welche berufliche Richtung sie anstreben kann.
Doris für Felipa, 16 Jahre, Wiesmoor, Sonne: Stier, Aszendent: Schütze

Liebe Doris, die Begabungen Ihrer Tochter liegen vor allem im praktischen Bereich. Sie kann gut Verantwortung übernehmen, ist korrekt und ausdauernd. Außerdem verfügt sie über eine gute Intuition und ist mit Herzenswärme den Menschen zugewandt. Theoretische Inhalte fasst sie eher langsam auf. Eine Ausbildung in der Gastronomie oder in der Lebensmittelbranche könnte ihr entsprechen, evtl. auch im pflegerischen Bereich. Ein Beruf im direkten Kontakt mit den Menschen wird ihr mehr entsprechen als eine Bürotätigkeit.

Ich möchte vorzeitig die Rente beantragen. Finanziell würde es passen. Ich zögere noch, weil ich kaum Freunde und Bekannte habe. Ich glaube, ich werde mich sehr allein fühlen.
Franziska, 63 Jahre, Wildeshausen, Sonne: Zwilling, Aszendent: Wassermann

Liebe Franziska, Ihr Geburtsbild zeigt Ihre Grundlage, dass Sie spontan und leicht Kontakte knüpfen können. Außerdem lieben Sie Ihre Freiheit. Das Jahresbild weist darauf hin, dass Sie sich bereits für einen Neuanfang entschieden haben. In Gedanken starten Sie längst durch und tragen schon länger Ideen in sich, die Sie dann verwirklichen wollen. Ihnen bietet sich eine Vielzahl von Möglichkeiten, Kontakte zu verschiedenen Interessengemeinschaften zu knüpfen, die in Ihrem Interesse liegen. Mit Ihrem Temperament und innerer Beweglichkeit als Grundlage werden Sie kaum einsam und alleine sein.

Seit vielen Jahren arbeite ich in einem Büro und verstehe mich bestens mit allen Kollegen. Vor etwa einem halben Jahr stieß ein jüngerer Kollege dazu, der an allem und jedem etwas auszusetzen hat. Mein Vorgesetzter schweigt zu diesem Verhalten.
Malina, 49 Jahre, Weener, Sonne: Krebs, Aszendent: Jungfrau

Liebe Malina, Ihr Kollege ist mit sich und seinem Leben unzufrieden. Seine dauernde Mäkelei entspringt einem starken Wunsch nach Anerkennung. Mit Ihren Kollegen zusammen könnten Sie sich eine Strategie erarbeiten, wie Sie zukünftig auf die unangenehmen Äußerungen reagieren könnten, zum Beispiel indem Sie seine Aussagen ignorieren oder neu bewerten. Auf alle Fälle würde ein verständnisvolles Gespräch mit ihm für Ausgleich sorgen. Wenn nichts hilft, sollte sich der Vorgesetzte einschalten.

Unser kostenloser Service: Haben Sie eine Frage oder möchten einen Rat? Dann schreiben Sie an: „Astro-Forum“, Journal-Redaktion, Wilhelmshavener Heerstr. 260, 26125 Oldenburg (mit 1,70 Euro Rückporto) oder schicken Sie eine E-Mail mit Geburtsdatum, Geburtsuhrzeit und Geburtsort an: astrogesche@gmx.de.

KOLUMNE

Kreative Wortfindung

Tom Werneck empfiehlt neue Spiele

Es war schon sehr geschickt vom Dichterfürsten Göhte, ganz viele Zitate in seine Texte einzuarbeiten. Vor allem im Faust hat er haufenweise bekannte Aussprüche verwendet. Das steht zum Beispiel geschrieben: Im Anfang war das Wort! So ganz sprachsicher war der Herr Göhte auch nicht. „Am Anfang“ müsste es doch wohl heißen …

Die deutschen Sprache umfasst etwa 75.000 Wörter. Weil die Packungsgröße lästig wäre, hat die Autorin Kärtchen vorder- und rückseitig mit nur einem Wort versehen und ihre Auswahl auf sechzig Kärtchen beschränkt. Immer noch reichlich, wenn man zu jedem Begriff ein Äquivalent sucht. Deshalb gibt es eine weitere Limitierung: Zwei Karten mit je einem Anfangsbuchstaben kommen zusammen mit drei Begriffskarten offen auf den Tisch. Das isses!

Und das genügt auch vollkommen für ein originelles, kommunikatives Geschehen. Da liegen etwa ‘Sommer‘, ‘Abend‘ und ‘Schule‘ aus. Dazu die blind ausgewählten Lettern F und S. Jeder Mitspieler hat ein Blatt vor sich, auf dem er zu jeder Wortkarte drei passende Begriffe notiert, die mit einem der beiden Lettern beginnen müssen. Beim Sommer könnte vielleicht Ferien, Strand und Federball stehen, zum Abend würde Fernsehen, Sportschau oder Sonnenuntergang passen und so fort.

Ist ja ganz leicht. Meint man. Bis man dran sitzt und knobelt. Zum Abend fällt einem nur der Feierabend ein. Geht nicht, weil der Abend drin vorkommt. Oder Funkelnde Sterne. Geht auch nicht: Zwei Wörter.

Nach einer Weile ist ein Mitspieler fertig und hat neun passende Begriff auf seinem Zettel. Das verkündet er und leitet das Ende der Runde ein, indem er leise vor sich hinmurmelnd bis Zwanzig zählt.

Schluss? Nein noch nicht. Bei der Auswertung darf man Wort für Wort punkteträchtig wetten, ob ein Mitspieler genauso gedacht und den gleichen Begriff notiert hat.

Auf ein Wort von Rita Modl, Grafik: Kamila Mrotek-Zielinska u.a., Trefl, 3 bis 6 Spieler ab 8 J., ca. 20. Min., ca. 18 €
→@ **trefl.com**

Gemütliches Leben am mythischen Berg

GRIECHENLAND Lebendige Geschichte, üppige Natur und bodenständiges Essen auf der Pilion-Halbinsel

VON VERENA WOLFF

Eine der Attraktionen auf Pilion: der Dampfzug auf einer Schmalspurstrecke. DPA-BILD: GNTO | P. MERAKOS

PORTARIA – Faszinierend, wie Anita Cota den Teig vor sich ausrollt. Mit einem dünnen Holzstab drückt sie ihn von der Innenseite nach außen, rollt genau zweimal, wieder und wieder.

Der Filoteig wird immer dünner, so, wie die junge Albanerin ihn haben will. Ein Rezept? Mehl, Wasser, Salz. Ohne Grammangaben. Man muss ein Gefühl für den Teig haben. Weiteres Geheimnis eines guten Strudels sind die vielen Schichten. Und viel Olivenöl, wie wir in diesem Kochkurs lernen.

Für den herzhaften Kuchen haben die Teilnehmer auf der Karaiskos-Farm in Portaria geerntet, hoch über Volos und dem Pagasitischen Golf, im Osten des griechischen Festlandes. Ziemlich genau zwischen Athen und Thessaloniki ist man hier, im Gebirge auf etwa 700 Metern. Im Garten des Hofes gedeiht auch jenseits des Sommers frisches Gemüse: Brokkoli, Blattgemüse, Frühlingszwiebeln. Und duftende Kräuter: Dill, Petersilie, Rosmarin, Lavendel.

Während Koch George Kandilas den Holzofen anheizt und der Filoteig ruht, werden die Zutaten geschnitten, vermengt und kräftig gewürzt. Zudem verrät der Koch die Geheimnisse eines guten Zazikis, das zu dem grünen Kuchen gehört wie das Salz zum gekochten Ei. Auch hier macht es die richtige Mischung: griechischer Joghurt, Olivenöl, gut abgeseihte Gurken und Knoblauch. Kräuter und Gewürze: nach Gusto.

Lebendige Tradition

Traditionelle griechische Küche findet man hier oben in der Region Pilion in jeder Gaststätte. Auch wenn es nach Athen gut vier Stunden sind und nach Thessaloniki drei – die Griechen fahren übers Wochenende und in den Ferien hierher in die Berge. Das Leben ist einfach, und die Städter finden hier vor allem eines: Ruhe.

In Portaria wohnen rund ums Jahr etwa 800 Menschen, an den Wochenenden vervielfacht sich die Einwohnerzahl, sogar im Winter. Nicht nur das Essen und die Ruhe genießen lässt es sich hier gut, auch ein Wanderrevier ist die Gegend rund um Orte mit Namen wie Kala Nera, Pinakates, Vizitsa oder Milies.

Zu Fuß auf den Weg kann man sich auch mit Manos Manou machen. Er ist Pflanzenkundler in Portaria. Seine Rundgänge führen über steile Wege und durch schmale Gassen, die über und über bewachsen sind – Rosmarin und andere Kräuter sprießen sogar am Straßenrand. Olivenbäume sieht man selten, ihnen ist es hier zu kalt.

Handwerksworkshops

Das Leben von und mit der Natur, man ist es hier gewohnt. Und das Leben mit den alten Traditionen und Handwerken, die noch gepflegt werden – und die interessierte Besucher in Workshops lernen können. So wie in der Estia Pelion, die Angeliki Vogdanou ins Leben gerufen hat. Hier arbeitet Antigoni Tsirogianni konzentriert an zwei Webstühlen und macht feine Stoffe und grobe Teppiche, mit Streifen, Mustern, Puscheln und anderen Verzierungen.

Angelikis Mann Christos Gianakopoulos ist Töpfer. Doch er stellt nicht nur Vasen und Schalen aus kühlem Ton her, sondern begeistert sich auch für die Geschichte der Töpferei in Griechenland. Alte Tonscherben findet man in der Nähe der kleinen Ortschaft und über das ganze Land verteilt.

Faszinierende Technik: Anita Cota rollt Filo-Teig für grüne Kuchen aus. DPA-BILD: VERENA WOLF

Nebenbei weist er, wie auch Antigoni, in seine Kunst ein, die für manche wie eine Therapie sei. „Ganz einfach ist es nicht für ungeübte Finger, ein gleichmäßiges bauchiges Gefäß zu formen“, sagt er. Oder die Holzschiffchen durch die Fäden des Webstuhls zu befördern und gleichzeitig mit den Füßen die Richtung der Fäden zu bestimmen. Auch bei Antigoni kann man lernen, wie die Materialien entstehen, aus denen sie auch Kleidung und Taschen fertigt.

Doch natürlich: in Griechenland ist kein Berg ohne Mythos. Das gilt auch für die drei Berge rund um den Pilion, die auf der Rückseite des heiligen Berges Olymp liegen. Die Zentauren, halb Mensch, halb Pferd, sollen einst in Pilio geherrscht haben – der weiseste von ihnen war Chiron, der Medizin lehrte. Er soll sowohl Achilles als auch Asklepios in seine Geheimnisse eingeweiht haben.

Die Region oberhalb von Volos und dem Golf kann man nicht nur zu Fuß oder mit dem Auto erkunden, sondern auch mit der Bahn. Versteckt im Wald liegen 60 Zentimeter breite Schienen, die von Ano Lechoria nach Milies führen. Für die recht kurze Strecke braucht die Bahn gute eineinhalb Stunden, denn sie windet sich die Berge hinauf und hinunter, teils über beeindruckend hohe Brücken.

In Makrinitsa – nach einer ebenbürtig abenteuerlichen Autofahrt über schmale Bergstraßen – lohnt nicht nur ein entspannter Gang durch den kopfsteingepflasterten Ort, der in den Fels geschlagen scheint, sondern auch ein Besuch des modernen byzantinischen Museums mit seinen zahlreichen Ikonen und Kirchenschätzen.

Kirchen und Herrenhäuser

Im 13. Jahrhundert wurde hier ein Kloster gegründet, während der Herrschaft der Osmanen entstanden zahlreiche Herrenhäuser. Sie sind, genau wie zahlreiche Kirchen und ein Gemälde des griechischen Volksmalers Theofilos, gut erhalten und stehen teils unter Denkmalschutz.

Bei all der Geschichte und den Geschichten ist an jedem Abend eines sicher: In Portaria wird es wieder herrlich ruhig sein. In den Restaurants gibt es gutes Essen und gute Gespräche mit den Einheimischen und den anderen Gästen von nah und fern. Und der grüne Kuchen aus dem knusprigen Filoteig schmeckt besonders gut, nachdem man die Geheimnisse des Teigs und der Füllung kennt – und den Aufwand, der in der Zubereitung steckt.

Ein kopfsteingepflasterter Ort, der auch ein byzantinisches Museum beherbergt: Ausflugsziel Makrinitsa. DPA-BILD: WOLF

TIPPS, LINKS, PRAKTISCHES:

Reiseziel: Die Region Pilion liegt zwischen Athen und Thessaloniki. Die bergige gleichnamige Halbinsel erhebt sich mehr als 1600 Meter über dem Meer.

Beste Reisezeit: Frühjahr und Herbst sind die ruhigeren Reisezeiten, auf den Bergen kann es allerdings noch oder schon wieder recht kühl werden. An den Wochenenden ist es voller als unter der Woche, im Sommer reisen auch viele Einheimische in die Region um den Ferienort Volos.

Anreise: Aegean Air und Lufthansa fliegen von verschiedenen deutschen Flughäfen aus mehrmals am Tag nach Athen und Thessaloniki. Weiter mit Mietauto in die Region.

Unterkunft: Die Hotels und Pensionen in den kleinen Orten auf den Bergen sind oft einfach und rustikal, häufig ist eine Taverne oder ein Restaurant gleich im Haus. Es gibt zudem einige Boutique-Hotels und Sterne-Häuser. Für die Wochenenden sollte man rechtzeitig buchen.

Unternehmungen und Kurse: Informationen zur beschriebenen Zugfahrt (der Zug fährt nicht das ganze Jahr hindurch) unter

- @ **hellenictrain.gr**
- @ Karaiskos Farm inklusive Buchungsmöglichkeit unter **karaiskosfarm.gr**
- @ Estia Pelion und Töpferkurse unter **estiapelion.gr**
- @ Byzantinisches Museum Makrinitsa unter **makrinitsamuseum.gr**
- @ Weitere Auskünfte unter **discovergreece.com**

Baden im Winter in Dänemark

KOPENHAGEN/HSC – Was als mutige Tat Einzelner begann, sei heute ein geselliges Erlebnis mit gesundheitsfördernder Wirkung: Winterbaden in Dänemark. Das teilt Visit Denmark mit. Beim offiziellen Anbaden am 24. Januar in Skagen können sich Badegäste nach dem Eintauchen in die kalten Fluten in holzbefeuerten Saunen entlang des Strandes aufwärmen. Die besten Winterbadestellen sind laut Visit Denmark: Sønderstrand, das mit seinem Sandstrand perfekt für Neulinge sei. Skagens Nordstrand biete intensive Naturerlebnisse, dank rauerer Bedingungen aufgrund der stärkeren Nordseewellen. Natur und Sonnenuntergänge ließen sich am Gammel Skagen Strand besonders gut genießen – wegen des Steinstrandes besser mit Badeschuhen.

Halbe Million Pilger zum Start

VATIKANSTADT/KNA – Laut Vatikan haben in den ersten beiden Wochen des katholischen Heiligen Jahres mehr als eine halbe Million Menschen die Heilige Pforte des Petersdoms durchschritten. Ein weiterer Anstieg der Besucherzahlen werde erwartet. Der vatikanische Jubiläumsbeauftragte, Erzbischof Rino Fisichella räumte „einige Schwierigkeiten bei der Bewältigung des Pilgerstroms“ ein. Diese müssten im Laufe der Zeit ausgewertet werden, doch arbeiteten die Zuständigen unermüdlich daran, den Pilgern eine Erfahrung zu bieten, die ihren Erwartungen entspreche. In den ersten Tagen kam es zu langen Wartezeiten und Chaos beim Zugang zum Petersdom.

Freizeitpark neu in Orlando

ORLANDO/TMN – Orlando ist bekannt für seine Freizeitparks. 2025 wächst das ohnehin schon große Angebot, wenn im Universal Orlando Resort der neue Themenpark „Universal Epic Universe“ eröffnet – er sei der größte und vielfältigste Park des Resorts, teilt Visit Florida mit. Der neue Park besteht aus fünf Themenwelten mit jeweils mehr als 50 Attraktionen und Erlebnissen – darunter eine rund um Harry Potter sowie eine „Super Nintendo World“. Die Eröffnung ist für 22. Mai geplant.

Eine Themenwelt im neuen Freizeitpark dreht sich um Harry Potter. DPA-BILD: UNIVERSAL

„Römer-Rallye“ und Radwege am Limes

DEUTSCHLAND Touristische Angebot zu 2000 Jahre alter Grenze des Römischen Reichs in NRW

VON ULRIKE HOFSÄHS

Ein Darsteller steht in der Rüstung eines römischen Legionärs vor einer Karte des Römischen Reiches. DPA-BILD: FEDERICO GAMBARINI

BONN – Er ist etwas Besonderes und seit einigen Jahren auch UNESCO-Welterbe: Der Niedergermanische Limes. Die 2000 Jahre alte Grenze des Römischen Reichs am Rhein zieht sich über 220 Kilometer durch Nordrhein-Westfalen.

Für Anwohner, aber auch Touristen ist das eine Chance, vor Ort und mit besonderen touristischen Angeboten etwas über die Vergangenheit zu lernen. Die Kommunen beim Limes bauen zunehmend ihre Angebote aus. So liegen etwa Pläne für einen Rad- und Wanderweg am Limes in den letzten Zügen, wie der Landschaftsverband Rheinland (LVR) mitteilt, der für Schutz, Erhalt und Vermittlung des Welterbes zuständig ist.

Cicerones führen durch die Welterbe-Stätten

Auf NRW-Gebiet sind an der antiken Grenze in 19 Orten Spuren des römischen Militärs zu finden. Es sind Kastelle, Legionslager, Übungslager und zivile Siedlungen. Einige Orte lagen aber besonders im Fokus der Römer: Von Köln aus verwaltete der Statthalter des römischen Kaisers die Provinz Niedergermanien. In Xanten entstand gar eine Großstadt.

Weitere Orte am Limes sind unter anderem Alfter, Duisburg, Neuss, Krefeld und Wesel. Dieser Teil der Außengrenze des Römischen Reichs entlang des Rheins, der nasse Limes, entstand vor rund 2000 Jahren und hielt bis ins 5. Jahrhundert.

Um zum Beispiel solches Wissen zu vermitteln, bilden Archäologen des LVR-Amts für Bodendenkmalpflege in Bonn, Gästeführer aus. 25 Männer und Frauen absolvieren einen Kurs zum zertifizierten „Limes-Cicerone“. Im Sommer könnten die Cicerones die Ausbildung beendet haben und loslegen – ob als Römer verkleidet oder zivil, ist ihnen überlassen.

Bonn war über 400 Jahre lang einer von vier Legionsstandorten am Niedergermanischen Limes. Das Wegesystem von „Bonna“ ist auch im heutigen Straßenverlauf noch gut zu erkennen.

Römer-Rallye für die Kleinen in Bonn

In der Stadt wird eine „Römer-Rallye“ für Kinder sowie eine Stadtführung angeboten. Weitere Angebote sollen kommen, heißt es. Das in Rheinnähe gelegene antike Lager ist heute völlig mit Wohnhäusern überbaut. Vor Ort gibt jedoch ein Modell einen Eindruck seiner früheren Größe.

Auch in Dormagen, zwischen Köln und Düsseldorf gelegen, liegen römische Spuren in der Erde. In Durnomagus waren 500 berittene Soldaten stationiert. Der Ort ist für

Neuss: Blick auf den runderneuerten, nachgebauten Wachturm aus der Römerzeit. BILD: ROBERTO PFEIL

Archäologen besonders: Hier wurde nachgewiesen, dass Reiter und Pferde unter einem Dach lebten.

Es gibt mehrere Ausstellungen in Dormagen, die sich mit den Römern vor Ort beschäftigen. 2023 wurden rund 50 Führungen geboten. Eine typische Reaktion der Teilnehmer sei: „Ich wusste gar nicht, dass die Römer auch in unserer Stadt gewesen sind“, berichtet ein Sprecher der Stadt.

Legionslager als römischer Mikrokosmos

In einem Forschungsprojekt mehrerer Universitäten erkunden Wissenschaftler die Legionsstandorte in Bonn, Neuss, Xanten sowie Nimwegen in den Niederlanden. Archäologische Funde der vergangenen 150 Jahre werden untersucht.

Unter anderem geht es um Ernährung, Gesundheit oder Mobilität der Menschen damals. In Legionslagern lebte „eine Art Mikrokosmos Roms“, wie die Forscher sagen. Nachgewiesen wurde in Bonn, dass hier Menschen lebten, die aus einem großen Gebiet – vom Mittelmeerraum bis nach Britannien – stammten.

Beteiligt sind an dem Forschungsprojekt „Limes und Legion“ die Universitäten in Bonn, München und Nimwegen sowie das Bonner LVR-Landesmuseum. Es wird über die NRW-Akademie der Wissenschaften und der Künste aus dem Akademieprogramm von Bund und Ländern mit zehn Millionen Euro gefördert und dauert von 2022 bis 2038.

Tipp für Eltern: Die NRW-Stiftung hat ein Kinderbuch veröffentlicht: Der Band „Mein Römer-Entdeckerbuch – Der Niedergermanische Limes im Rheinland“ wird an Limes-Standorten wie dem Römischen Museum im Haus Bürgel in Monheim kostenlos ausgegeben. Er enthält Bastelvorlagen, Quizfragen und Ausflugstipps.

Winter-Festival in Sächsischer Schweiz

PIRNA/HSC – Beim 1. Festival Wintersterne Sächsische Schweiz laden vom 31. Januar bis zum 9. Februar zwölf Städte und Gemeinden zu mehr als 40 Kunst- und Kulturveranstaltungen ein, wie der Tourismusverband Sächsische Schweiz mitteilt. Auf dem Programm stehen Konzerte, Theateraufführungen, Kreatives, Reisevorträge, Winterwanderungen und mehr, wie etwa die 1. Pirnaer WinterHofnacht am 1. Februar, bei der liebevoll sanierte und sonst versteckte Innenhöfe bei Live-Musik zugänglich seien.

➛@ **www.winter-sterne.de**

REISETIPPS

Rodeln bei jedem Wetter

BODENMAIS – Sommerrodelbahn, Besucherbergwerk, Abenteuerspielplätze, Waldkugelbahn, Bogenschießen und mehr: Der Silberberg in Bodenmais hat einiges zu bieten. In Kürze komme der „Silberberg Coaster“ dazu, eine Allwetterrodelbahn vom Typ „Alpine Coaster 2.0“ wie es sie insgesamt bisher nur drei Mal in Deutschland gebe, so der Tourismusverband Ostbayern. Inhaber der aktivCARD Bayerischer Wald nutzen die neue Attraktion kostenlos.

Strandsegeln im Winter

ST. PETER-ORDING – Die weiten Strände von St. Peter-Ording bieten sich das ganze Jahr über zum Strandsegeln an. Nach Angaben der Tourismus-Agentur Schleswig-Holstein könnten auch Einsteigerinnen und Einsteiger unter Anleitung erfahrener Trainer das Fahren mit dreirädrigen Strandseglern ausprobieren. Die Kurse vermittelten eine praktische und theoretische Einführung und beinhalteten alle wichtigen Sicherheitshinweise. Bei günstigem Wind könnten Neulinge schon am ersten Tag über den Strand sausen.

Strandsegler bei St. Peter-Ording BILD: NORDSPORT

Afrika-Ausstellung

VÖLKLINGEN – Vor gut 140 Jahren wurde in Berlin die Kongo-Konferenz eröffnet, die Afrika ohne jede afrikanische Beteiligung unter den Kolonialmächten aufgeteilt hat: Grund genug, diesen riesigen Kontinent und die Menschen, die von ihm stammen, auf andere Art und Weise in den Blick zu nehmen, so der Verein UNESCO Welterbestätten Deutschland. „The True Size of Africa“ im Welterbe Völklingen erprobt Annäherungen, die Denktraditionen, Vorurteile und Stereotypen aufspüren und neue Sichtweisen ermöglichen – mittels Kulturgeschichte und Gegenwartskunst, durch stetige Perspektivwechsel und künstlerische Vielstimmigkeit.

Fünf Neuerungen, die Reisende 2025 kennen sollten

RATGEBER Von Einreisegenehmigung über ausschließlich digitale Fotos bis größerer Schengenraum

VON TOM NEBE

BERLIN – 2025 bringt für Urlauberinnen und Urlauber einige Änderungen. Hier sind fünf Neuerungen, von denen man gehört haben sollte:

■ 1. Nur noch digitale Bilder für Reisepässe

Ab Mai 2025 haben Passbilder auf Papier ausgedient – Behörden akzeptieren für Ausweisdokumente dann ausschließlich digitale Bilder. Das muss man auch beim Beantragen von Reisepässen im Hinterkopf haben.

Wer die Fotos von professionellen Fotografen in einem Studio machen lässt, muss sicherstellen, dass sie von dort ans zuständige Bürgeramt weitergeleitet werden. Oder man nutzt vor dem Termin einen der Passbildautomaten, die in immer mehr Ämtern aufgestellt sind – und von denen die Bilder direkt ins System der Behörde weitergeleitet werden.

Ob im Amt vor Ort solche Fotogeräte stehen, sollte man vorab erfragen, heißt es auf dem Personalausweisportal des Bundes.

Gute Nachricht: Voraussichtlich ab Mai 2025 soll es auch möglich sein, sich Reisepässe nach Hause schicken zu lassen. Voraussetzung dafür: Man ist in Deutschland gemeldet.

■ 2. Einreisegenehmigung für Großbritannien nötig

Wer ins Vereinigte Königreich reist, braucht ab 2. April eine elektronische Reisegenehmigung. Sie muss rechtzeitig vor der Einreise online beantragt werden und kostet zehn Pfund (rund zwölf Euro).

Einmal erteilt, gilt sie für alle Einreisen mit je maximal 180 Tagen Aufenthalt binnen zwei Jahren – falls der hinterlegte Reisepass vor dieser Zwei-Jahres-Frist abläuft, erlischt auch die ETA entsprechend früher, so das Auswärtige Amt. Anträge für die britische ETA können Urlauber aus Deutschland ab 5. März stellen.

Auch für Israel ist eine Einreisegenehmigung ab 2025 Pflicht. Hier heißt sie ETA-IL. Das Auswärtige Amt warnt wegen der Sicherheitslage weiterhin vor Reisen nach Israel.

■ 3. Höhere Vignettenpreise für Österreich

Die Preise für die „Pickerl“ für die Autobahnen der Alpenrepublik legen zu. Die nur digital verfügbaren 1-Tages-Vignetten kosten laut ADAC im neuen Jahr 9,30 statt zuvor 8,60 Euro. Ähnlich ist der Preissprung bei den 10-Tages-Vignetten von 11,50 auf nun 12,40 Euro. Die Jahresvignetten liegen bei 103,80 Euro (zuvor 96,40 Euro).

■ 4. Rumänien und Bulgarien im Schengenraum

Der grenzkontrollfreie Schengenraum wächst: Bulgarien und Rumänien sind vollständig beigetreten. Kontrollen an den Flughäfen und Seegrenzen mit anderen Staaten des Schengenraums waren schon seit März 2024 weggefallen, nun wird das auch an den Landgrenzen möglich. Das betrifft die Landgrenzen Ungarn – Rumänien, Rumänien – Bulgarien und Bulgarien – Griechenland.

Ausweisdokumente muss man dennoch immer bei sich haben. Zum einen, weil man sich stets ausweisen können muss. Zum anderen, weil Personenkontrollen an den Grenzen auch nach dem Schengen-Beitritt möglich sind.

■ 5. Mehr Eintritt in Venedig

2024 mussten Kurzbesucher an 29 Tagen fünf Euro Eintritt zahlen, um die Lagunenstadt zu besuchen. 2025 verdoppelt sich der Betrag auf zehn Euro und wird dann an 54 Tagen zwischen Mitte April und Ende Juli fällig. Ausnahme: Wer mehr als vier Tage im Voraus kauft, bezahlt weiterhin nur fünf Euro.

Übernachtet man in Venedig, spart man sich die Gebühr zwar – muss aber, wie zuvor schon, Kurtaxe bezahlen.

➛@ Weitere Infos unter **cda.venezia-unica.it/de/zugangsbeitrag**

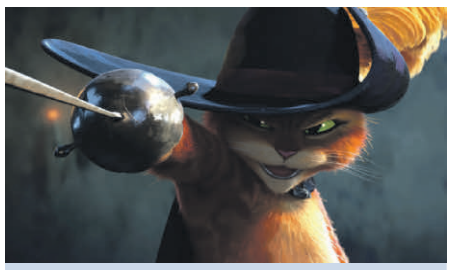
TV AM SONNABEND

Sonnabend, 11. Januar 2025

TAGESTIPPS 11.JANUAR

20.15 **ZDF**
Wilsberg: Über dem Gesetz: Regie: Philipp Osthus, D, 2024 TV-Kriminalfilm. Wilsberg (Leonard Lansink) ermittelt in einem Stalking-Fall an einer Universität verdeckt als Gastdozent. Als ein Student ermordet wird, schaltet sich die Mordkommission ein, und Wilsberg gerät in eine gefährliche Lage. Es zeigt sich, dass der junge Mann dem Professor Breeker wegen eines Verbrechens auf der Spur war. Dr. Tilker unterstützt Wilsberg, da sie Vorbehalte gegen Breeker hegt. **90 Min.** ★★★

20.15 **RTL 2**
Sleepers: Regie: Barry Levinson, USA, 1996 Drama. Die Kriminellen Tommy und John töten Sean Nokes, einen ehemaligen Aufseher eines Erziehungsheims. Ihre Jugendfreunde, der Schriftsteller Lorenzo und der Staatsanwalt Michael, wissen, dass der Grund für die Tat in ihrer gemeinsamen Zeit in diesem Heim zu finden ist. Sie beschließen, den beiden zu helfen. Dafür benötigen sie die Falschaussage eines Priesters. **170 Min.** ★★★



20.15 **Sat.1**
Der gestiefelte Kater 2: Der letzte Wunsch: Regie: Joel Crawford, Januel Mercado, USA/J, 2022 Animationsfilm. Der gestiefelte Kater (Bild) genießt das Leben in vollen Zügen und fürchtet nichts und niemanden. Als er entdeckt, dass er bereits acht seiner neun Katzenleben verloren hat, zieht er sich zurück und beendet sein Draufgänger-Dasein. Dann erfährt er von einer magischen Möglichkeit, sein Leben wiederherzustellen und begibt sich auf eine Reise ins Ungewisse. **130 Min.** ★★★

22.25 **Sat.1**
Phantastische Tierwesen: Dumbledores Geheimnisse: Regie: David Yates, USA/GB, 2022 Fantasyfilm. Professor Dumbledore erkennt die Bedrohung durch den mächtigen Zauberer Grindelwald (Mads Mikkelsen), der die Kontrolle über die magische Welt anstrebt. Unfähig, selbst einzugreifen, beauftragt er den Magizoologen Newt Scamander, eine Gruppe aus Zauberern und einem Muggel anzuführen. Ihre Mission wird durch Grindelwalds wachsende Anhängerschaft erschwert. **160 Min.** ★★

23.05 **RTL 2**
12 Monkeys: Regie: Terry Gilliam, USA, 1995 Sci-Fi-Film. Im Jahr 2035 ist Philadelphia eine Geisterstadt, verwüstet von einem Virus. James Cole (Bruce Willis) reist zurück ins Jahr 1996. Er soll ein Virus finden und isolieren, das in diesem Jahr fast die gesamte Erdbevölkerung vernichtet hat. Niemand nimmt ihm die Story ab, und er landet in einer Nervenklinik, wo sich die Ärztin Kathryn Railly um ihn kümmert. Allmählich findet sie Coles Geschichte überzeugend. **155 Min.** ★★★

23.15 **3sat**
Black 47: Regie: Lance Daly, IRL/LUX, 2018 Drama. Als der Ire Martin Feeney 1847 nach Hause kommt, ist von der Heimat nichts mehr übrig. Jahrelang hat er für die Briten gekämpft, jetzt sehen diese zu, wie sein Land zu Grunde geht. Von Feeneys Familie ist niemand mehr am Leben. Martin will sich an den englischen Besatzern rächen. Die setzen den Kopfgeldjäger Hannah auf ihn an. **95 Min.** ★★★

★★★ Top ★★ Durchschnitt ★ Geschmackssache

ARD – Das Erste

7.10 Shaun das Schaf **7.15** Pia und die wilde Natur **7.40** Pia und die Haustiere **7.55** Checkerin Marina **8.20** Wissen macht Ah! **8.45** neuneinhalb **8.55** Die Pfefferkörner **9.50** Tagesschau **9.55** Giraffe & Co **11.30** Quarks im Ersten **12.00** Tagess. **12.15** Die Tierärzte (1/60) **13.45** Tagess. **14.00** Almuth und Rita. TV-Tragikomödie, D 2014. Mit Senta Berger
15.30 **Rückkehr nach Rimini** TV-Drama, D 2022. Mit Karl Fischer, Rainer Bock, Bernhard Schütz Regie: Sarah Winkenstette Die Rentner Edgar, Peter und Helmut unternehmen einen Spontan-Trip zu ihrem alten Sehnsuchtsort Rimini, wo sie als junge Leute den Sommer ihres Lebens verbrachten, eine Reise in die Vergangenheit.
17.00 **Tagesschau**
17.15 **Brisant** Magazin
17.52 **Wetter**
18.00 **Sportschau** Fußball: 3. Liga
18.30 **Sportschau**
20.00 **Tagesschau**

Schlagerchampions – Das große Fest der Besten
Florian Silbereisen (o.) präsentiert aus dem Velodrom in Berlin die Stars des Jahres. Mit dabei: u.a. Andrea Berg und Andreas Gabalier.
Show **20.15 Das Erste**

20.15 **Schlagerchampions – Das große Fest der Besten** Show. Florian Silbereisen präsentiert die Stars des Jahres. Ausführende: Andrea Berg, Roland Kaiser, Andreas Gabalier, Matthias Reim, Michelle, Nino de Angelo, Melissa Naschenweng, Sarah Engels, Nena, Ross Antony, Thomas Anders, Howard Carpendale, Frank Schöbel, DJ Ötzi, Mickie Krause, Die Draufgänger, Hannah, Kerstin Ott, voXXclub
23.30 **Tagesthemen**
23.50 **Das Wort zum So.**
23.55 **Der Usedom-Krimi: Schandfleck** TV-Kriminalfilm, D 2015. Mit Katrin Sass, Lisa Maria Potthoff Regie: Oliver Schmitz
1.25 **Tagesschau**
1.30 **Der Bulle und das Landei: Wo die Liebe hinfällt** TV-Kriminalfilm, D 2015. Mit Uwe Ochsenknecht, Diana Amft
3.00 **Tagesschau**
3.05 **Der Usedom-Krimi: Schandfleck** TV-Kriminalfilm, D 2015
4.55 **Tagesschau**

ZDF

5.30 Die Mädchen-WG – Ein Monat ohne Eltern **5.55** Die Mädchen-WG – Ein Monat ohne Eltern. Doku-Soap. Tränen in der WG **6.20** Kinder-TV **6.55** Bibi Blocksberg **7.20** Taylors Welt der Tiere **7.30** Pirate Academy **7.55** Robin Hood **8.20** Minus Drei und die wilde Lucy **8.30** heute Xpress **8.35** Lassie. Mit Kaycie Chase **8.55** Bibi und Tina. Serie **9.45** PUR+. Magazin
10.15 **sportstudio live** Eishockey: DEL, 35. Spieltag / ca. 10.25 Ski alpin: Weltcup / ca. 11.15 Ski alpin: Weltcup / ca. 12.20 Biathlon: Weltcup / ca. 13.20 Ski alpin: Weltcup / ca. 14.35 Biathlon: Weltcup / ca. 15.40 Rodeln: Weltcup / ca. 15.55 Bob: Weltcup
16.10 **Handball: Länderspiel** Deutschland – Brasilien. Aus Hamburg
18.05 **SOKO Kitzbühel** Krimiserie. Advantage König
19.00 **heute**
19.20 **Wetter**
19.25 **Lena Lorenz** Ein neuer Anfang

SOKO Kitzbühel
Im Tennisclub des Trainers Gerhard Schimpelsberger (Hary Prinz) liegt der Ex-Tennisstar König erschlagen in der Dusche. Die Polizei trifft auf eine illustre Gesellschaft.
Krimiserie **18.05 ZDF**

20.15 **Wilsberg: Über dem Gesetz** TV-Kriminalfilm, D 2024 Mit Leonard Lansink, Oliver Korittke, Patricia Meeden Regie: Philipp Osthus
21.45 **Der Staatsanwalt** Krimiserie. Taunushexe. Mit Rainer Hunold
22.45 **heute journal**
23.00 **Das aktuelle Sportstudio** Fußball: Bundesliga, 16. Spieltag, Abendspiel: Bor. M'gladbach – Bayern München, TSG Hoffenheim – VfL Wolfsburg, 1. FC Heidenheim – Union Berlin, SC Freiburg – Holstein Kiel, 1. FSV Mainz 05 – VfL Bochum, FC St. Pauli – Eintr. Frankfurt, Bor. Dortmund – Bayer Leverkusen
0.25 **heute Xpress**
0.30 **Welke & Pastewka – Wiedersehen macht Freude!** Show
1.30 **Welke & Pastewka – Wiedersehen macht Freude!** Show
2.30 ★ **Fast & Furious 8** Abenteuerfilm, CHN/USA/J 2017. Mit Vin Diesel
4.30 **SOKO Kitzbühel**

RTL

5.15 Der Blaulicht-Report. Doku-Soap. U.a.: Babysitterin mit Kind verschwunden / Kleiner Hund überbringt blutigen Hilferuf / Putzfrau wird zur Lebensretterin / Unfallhelferin wird bewusstlos geschlagen / Falscher Diebstahl deckt Straftat auf / Spanner-Cam enthüllt Ehekrise **12.45** Barbara Salesch – Das Strafgericht **14.45** Ulrich Wetzel – Das Strafgericht
15.45 **Ulrich Wetzel – Das Strafgericht** Doku-Soap. Katrinas haarige Angelegenheit / Eifersüchtiger Maurer stößt Konkurrenten vom Gerüst. Nadine Techow ist nicht gut auf ihren Ex-Mann Sascha zu sprechen. Als Katrinas Friseursalon verwüstet wird, stellt sich die Frage: Wollte sich Nadine Techow an Saschas neuer Freundin rächen?
17.45 **Gala** Magazin Moderation: Annika Lau
18.45 **RTL Aktuell**
19.05 **Life – Menschen, Momente, Geschichten** Mod.: Annika Begiebing

Unser Team – Die Heim-EM 2024
Bundestrainer Julian Nagelsmann formte die DFB-Elf bei der Heim-EM 2024 neu und entfachte trotz Viertelfinal-Aus die Fußballbegeisterung im Land wieder.
Fußball **20.15 RTL**

20.15 **Unser Team – Die Heim-EM 2024**
22.15 **American Football: NFL** Playoff 1: Houston Texans – Los Angeles Chargers. Die NFL schaltet um in den K.o.-Modus! Die Playoffs sind das hochspannende Herzstück der Saison, ab jetzt geht es um alles oder nichts! Es ist der Moment, auf den alle Teams hinarbeiten, jetzt entscheidet sich, wer dem epischen Finale, dem Super Bowl 59 in New Orleans, einen Schritt näher kommt. Das letzte Mal standen sich die beiden Mannschaften im Jahr 2022 gegenüber. Damals verloren die Texaner vor heimischem Publikum mit 24:34 gegen die Los Angeles Chargers.
2.00 **American Football: NFL** Playoff 2: Baltimore Ravens – Pittsburgh Steelers. Die Ravens befinden sich in letzter Zeit in Topform. Sie haben ihre jüngsten vier Spiele in Folge gewonnen. Die Steelers hingegen sind mit vier Niederlagen in der gegenteiligen Stimmung.

SAT.1

5.30 Auf Streife – Die Spezialisten. Doku-Soap **6.20** Auf Streife – Die Spezialisten. Doku-Soap **7.20** Auf Streife – Die Spezialisten **8.20** Auf Streife – Die Spezialisten. Doku-Soap **9.20** Die Landarztpraxis. Arztserie **12.55** Auf Streife – Die neuen Einsätze. Doku-Soap **13.55** Auf Streife – Die neuen Einsätze **14.55** Auf Streife – Die neuen Einsätze. Doku-Soap
15.55 **Auf Streife – Die neuen Einsätze** Horror-Umzug: Junge Frau wird vermisst. Eine junge Frau wird beim Umzug entführt.
17.00 **Auf Streife – Die neuen Einsätze** Doku-Soap Russisch Roulette – Schubladen-Edition. Eine Frau erschießt ihren Ex-Mann auf dem Dreh eines Trash-Films.
18.00 **Das 1% Quiz – Wie clever ist Deutschland?** Gäste: Bärbel Schäfer, Matthias Killing. Moderation: Jörg Pilawa. Bärbel Schäfer und Matthias Killing treten zum ultimativen Quiz an.
19.55 **SAT.1: newstime**

R.I.P.D. 2: Rise of the Damned
1876: Sheriff Roy Pulsipher (Jeffrey Donovan) stirbt bei einem Schusswechsel. Nach seinem Tod erhält er im Jenseits ein interessantes Jobangebot.
Actionkomödie **1.05 Sat.1**

20.15 ★ **Der gestiefelte Kater 2: Der letzte Wunsch** Animationsfilm, USA/J 2022. Regie: Joel Crawford, Januel Mercado
22.25 ★ **Phantastische Tierwesen: Dumbledores Geheimnisse** Fantasyfilm, USA/GB 2022 Mit Eddie Redmayne, Jude Law, Mads Mikkelsen Regie: David Yates
1.05 ★ **R.I.P.D. 2: Rise of the Damned** Actionkomödie, USA 2022 Mit Jeffrey Donovan Regie: Paul Leyden
2.50 ★ **The Hole – Die geheimnisvolle Falltür** Thriller, USA 2009. Mit Chris Massoglia, Haley Bennett, Nathan Gamble. Regie: Joe Dante. Susan hat ihren gewalttätigen Mann verlassen und ist mit ihren Söhnen aus New York in eine Kleinstadt gezogen. Bei der Erkundung des neuen Hauses entdecken die Jungs im Keller eine Falltür.
4.15 ★ **R.I.P.D. 2: Rise of the Damned** Actionkomödie, USA 2022

NDR

9.30 H.-Journal **10.00** S-H Mag. **10.30** buten un binnen **11.00** Hallo Nieders. **11.30** Brasilien – Über den Rio Munim **11.40** Deutsche Berge, die Sie kennen sollten. Dokumentarfilm, D 2023 **12.40** Die Maus – Zeitreisen: Die 90er Jahre **13.25** ★ Der falsche Prinz. Märchenfilm, CS/BUL 1956 **14.35** Prinz Himmelblau und Fee Lupine. TV-Märchenfilm, D 2016
15.35 **Märchenreise** Doku Der Froschkönig. Mod.: Clarissa Corrêa da Silva
16.00 **WaPo Berlin** Krimiserie. Die Tote aus dem Müggelsee. Mit Sesede Terziyan
16.50 **Neues aus Büttenwarder** Unterhaltungsserie. Schafwölkchen. Mit Jan Fedder
17.15 **Hanseblick** Magazin. Estland -Herrenhäuser im Winterlicht
18.00 **Nordtour** U.a.: ZooLicht-Zauber by World of Lights in Rostock. Moderation: Nadja Babalola, Thilo Tautz
18.45 **DAS!** Magazin
19.30 **Hallo Niedersachsen**
20.00 **Tagesschau**

Nord bei Nordost: Westend
In einer Kleinstadt an der Mecklenburgischen Seenplatte untersucht das Ermittlerteam um Nina Hagen (Cordelia Wege) den Mord an einem investigativen Journalisten.
Drama **20.15 NDR Fernsehen**

20.15 **Nord bei Nordost: Westend** Drama, D 2023 Mit Cordelia Wege, David Bredin. Regie: Esther Rauch
21.45 **Der Tod kommt nach Venedig** TV-Kriminalfilm, D/A 2022. Mit A. Höfels, Christopher Schärf, Julia Stemberger. Regie: Johannes Grieser Der Restaurator Lukas Albrecht ertrinkt unter rätselhaften Umständen. Während für Commissario Santo nichts auf eine Straftat hindeutet, stößt sich die Witwe des Opfers an Details. Das Fehlen eines Botticelli-Gemäldes befeuert ihre Zweifel.
23.15 ★ **Stolz und Vorurteil** Drama, GB/F/USA 2005 Mit Keira Knightley, Rosamund Pike, Matthew Macfadyen. Regie: Joe Wright
1.15 **Der Elbtunnel: Pionierwerk und Staufalle – Hubertus Meyer-Burckhardt über das Nadelöhr des Nordens** Dokumentation
2.45 **Hallo Niedersachsen**
3.15 **Nordmagazin**
3.45 **S-H Magazin**
4.15 **Hamburg Journal**
4.45 **buten un binnen**

SONDERZEICHEN: Stereo · für Gehörlose · Hörfilm · 16:9 Breitbild · Dolby · ★ Spielfilm · Zweikanal

KI.KA

10.05 Das Wunder Du **10.20** Sing-Alarm **10.35** TanzAlarm **10.45** Tigerenten Club **11.45** Schmecksplosion **12.00** Wendy (4) **13.40** ★ Circus Noël. Familienfilm, NL 2019 **15.05** CheXperiment **15.20** Belle und Sebastian **16.30** Mascha und der Bär **16.40** Tib und Tumtum **17.50** Wickie. Animationsserie **18.10** Die Biene Maja **18.35** Meine Freundin Conni. Conni fährt Ski **18.50** Sandmännchen. Reihe **19.00** Robin Hood **19.25** Checker Tobi. Reihe **19.50** logo! **20.00** KiKA Live **20.10** 3 Hz. Kinderserie

PRO 7

5.30 talk talk talk. Talkshow. Moderation: Sonya Kraus **6.05** Galileo **7.05** Scrubs – Die Anfänger **8.50** Superior Donuts **10.10** Mr. Griffin – Kein Bock auf Schule **13.25** Scrubs – Die Anfänger. Sitcom **15.15** Die Simpsons. Zeichentrickserie **18.10** newstime **18.20** Die Simpsons. Passives Fahren / Keine Frau für Moe / Genderama / Krusty, der Clown **20.15** Schlag den Star. Show. Kandidaten: Kate Hall, Detlef D! Soost, Sarah Bora, Eko Fresh. Moderation: Matthias Opdenhövel **0.05** Schlag den Star **4.25** Superior Donuts

RTL ZWEI

5.30 X-Factor: Das Unfassbare **6.10** Infomercial **8.10** Die Schnäppchenhäuser – Der Traum vom Eigenheim (2) **10.15** Zuhause im Glück – Unser Einzug in ein neues Leben (2) **16.15** Bella Italia – Camping auf Deutsch (1) **18.15** Die Geissens – Eine schrecklich glamouröse Familie! (1+2) Doku-Soap. Razzia Geissini / Frohlocken-Stab in Abu Dhabi **20.15** ★ Sleepers. Drama, USA 1996. Mit Kevin Bacon **23.05** ★ 12 Monkeys. Sci-Fi-Film, USA 1995. Mit Brad Pitt **1.40** Fear the Walking Dead (1) Horrorserie

VOX

5.40 CSI: NY. Krimiserie. Kofferleiche **6.25** Criminal Intent – Verbrechen im Visier. Krimiserie. Die Kunst des Mordens / Tödliche Dosis / Die Nanny / Das Attentat / Im falschen Glauben / Der Guru **11.50** Shopping Queen **16.50** Der Hundeprofi – Rütters Team **17.55** hundkatzemaus (2) Magazin. Arche Noah für seltene Schildkröten **19.10** Harte Hunde – Ralf Seeger greift ein (2) Dokumentationsreihe **20.15** So klingt Deutschland – Unsere 50 beliebtesten Nummer 1 Hits. Show **0.15** Medical Detectives

WDR

14.30 Doc Esser **16.00** aktuell **16.15** Die Ernährungs-Docs **17.00** Was kostet... **17.45** Einfach & köstlich **18.15** Alles außer Kartoffeln: Menschen. Küche. Heimat. **18.45** Akt. Stunde **19.30** Lokalzeit **20.00** Tagess. **20.15** Tatort: Bermuda. TV-Kriminalfilm, D 2003 **21.45** Mordkommission Istanbul: Im Zeichen des Taurus (1) TV-Kriminalfilm, D/TRK 2016 **23.10** Mordkommission Istanbul: Im Zeichen des Taurus (2) TV-Kriminalfilm, D/TRK 2016 **0.40** Utta Danella – Von Kerlen und Kühen. TV-Komödie, D '14

SIXX

8.30 Interior'n Style – Design mein Heim **9.30** Die Super-Makler – Top oder Flop? **11.15** Die Super-Makler – Top oder Flop? **13.05** Jamie's 5-Zutaten-Küche **14.05** Sweet & Easy – Das Foodmagazin **14.40** Sweet und Easy – Enie backt **15.15** Das große Backen **17.45** Das große Backen **20.15** Das große Backen. Show. Jury: Bettina Schliephake-Burchardt, Christian Hümbs. Mod.: Enie van de Meiklokjes **22.45** Verpfuscht – Ein Fall für die Beauty Docs. Doku-Soap **1.25** Killer Couples: Mörderische Paare. Dokureihe

TELE 5

5.25 Arabellas Crime Time – Verbrechen im Visier (6) **5.45** Action Directors (1) **5.55** Action Heroes **6.00** Hour of Power **6.55** Infomercial **13.00** Haus gesucht in Alaska **13.30** Star Trek – Raumschiff Voyager **14.30** Relic Hunter. Abenteuerserie **20.15** ★ Quatermain – Auf der Suche nach der geheimnisvollen Stadt. Abenteuerfilm, ISR/USA 1986. Mit Richard Chamberlain **22.20** Spartacus (8) Actionserie. Schicksalslinien / Der Tod und das Sterben / Sieg **1.45** Metal Tornado. TV-Katastrophenfilm, CDN 2011

KABEL 1

8.55 Blue Bloods. Krimiserie **10.45** Castle. Krimiserie. Er ist tot, sie ist tot / Die Schatzkarte / Ein Mörder auf Zeitreise / Anatomie eines Mordes / Fast berühmt **15.25** 9-1-1 Notruf L.A. Dramaserie. Verrückte Vollmondnächte **16.20** newstime **16.35** 9-1-1 Notruf L.A. Dramaserie **20.15** Navy CIS: Hawaii. Krimiserie. Hoch gepokert / Das Phantom. Mit Vanessa Lachey **22.15** Navy CIS: L.A. Krimiserie. Das Drona-Projekt / Der Schwarm **0.10** Hawaii Five-0 **1.05** Navy CIS: Hawaii. Krimiserie **2.45** Navy CIS: L.A. Krimiserie

SRTL – SUPER RTL

10.00 Paw Patrol – Helfer auf vier Pfoten **10.40** Pokémon Horizonte: Die Serie **11.00** Beyblade X **11.30** Woozle Goozle (7) **12.20** Angelo! (10) **13.40** TOGGO Touchdown **14.00** Voll zu spät! **16.15** SpongeBob **17.10** Rubble und Crew (8) **17.50** ALVINNN!!! und die Chipmunks **18.40** Grizzy **19.15** Angelo! **20.15** ★ Asterix bei den Briten. Zeichentrickfilm, F 1986 **21.45** Mr. Bean (1) Comedyserie **22.15** ★ Zahnfee auf Bewährung. Fantasykomödie, USA/CDN 2010 **0.05** Mr. Bean (5) **1.05** Teleshopping

MDR

16.15 aktuell **16.20** ★ Die Olsenbande stellt die Weichen. Gaunerkomödie, DK 1975 **18.00** Das Offline-Abenteuer **18.15** Unterwegs in Sachsen **18.45** Glaubwürdig **18.54** Sandmann **19.00** Regional **19.30** aktuell **19.50** Unser Dorf hat Wochenende **20.15** Sandokan – Der Tiger von Malaysia (1/2) TV-Abenteuerfilm, I/F/D/GB 1976 **21.55** Sandokan – Der Tiger von Malaysia. TV-Abenteuerfilm, I/F/D 1976 **23.35** Der Kommissar und die Alpen: Das gute Leben. TV-Kriminalfilm, I 2018 **1.05** Brisant

SPORT 1

9.30 My Style Rocks **11.45** Die PS-Profis (1) **12.00** Normal (2) **12.30** Eastside Motors – Kaufrausch in Dresden (1) **14.30** Die Drei vom Pfandhaus **17.00** Volleyball: Bundesliga der Damen. 17. Spieltag: Dresdner SC – Allianz MTV Stuttgart **19.30** Die PS-Profis – Mehr Power aus dem Pott (1) Doku-Soap. Die fünf extremsten Kraftprotze – Best-of **20.15** Hausmeister Krause – Ordnung muss sein. Comedyserie **22.45** Exatlon Germany – Die Mega Challenge Show **1.15** Die PS-Profis. Doku-Soap **3.00** Teleshopping

EUROSPORT 1

8.30 Rallye: Rallye Dakar **9.30** Ski alpin: Weltcup **10.15** Ski alpin: Weltcup **11.15** Ski alpin: Weltcup **12.30** Biathlon: Weltcup **13.15** Ski alpin: Weltcup **14.30** Biathlon: Weltcup **15.30** Ski alpin: Weltcup **16.30** Ski alpin: Weltcup **17.15** Ski alpin: Weltcup **17.50** Snowboard: Weltcup. Big Air Damen und Herren **19.40** Tennis: Australian Open. Finale **21.00** Rallye: Rallye Dakar **22.00** Ski alpin: Weltcup **22.45** Ski alpin: Weltcup **23.30** The Racket **0.30** Tennis: Best of Australian Open **1.30** Tennis: Australian Open

PHOENIX

5.15 Mysterien des Mittelalters **6.45** Praktikum im Mittelalter **7.15** Wildes Mexiko **9.30** Der Bananen-Bluff – Krumme Geschäfte mit dem guten Gewissen **10.00** vor ort **16.30** Dalmatien ahoi! Eine Seefahrt nach Split, Brac und Hvar **17.15** Wildes Mexiko **19.30** persönlich **20.00** Tagess. **20.15** Traumziele Südostasiens. Dokureihe **23.15** Terra X-History **0.00** Wendezeit – Rückblick auf den Mauerfall. Dokureihe **0.45** Mielke und die Mauer – Innenansichten der Staatssicherheit. Doku **1.30** Grüße aus der DDR

3SAT

13.15 Notizen aus dem Ausland **13.20** quer **14.05** Werktags-Helden **14.35** Kunst & Krempel **15.05** Traumgärten in der ewigen Stadt **15.30** Sansibar – Archipel der weißen Segel **16.00** Wunderschön! **17.30** Liebe und andere Delikatessen. TV-Komödie, D 2010 **19.00** heute **19.20** Künstliche Musik – Die KI-Revolution im Pop **20.00** Tagess. **20.15** Verbier Festival 2024. Konzert **21.35** Es geschah am... **23.15** ★ Black 47. Drama, IRL/LUX 2018 **0.50** ★ Eine verhängnisvolle Affäre. Thriller, USA 1987

ARTE

13.50 D'Artagnan, Musketier im Dienst des Sonnenkönigs. Dokumentarfilm, F/B/CZ 2020 **15.20** ★ Die drei Musketiere. Abenteuerfilm, USA 1948 **17.25** Arte Reportage **18.20** Mit offenen Karten (7) **18.35** Grönlands wilder Westen **19.20** Journal **19.40** Das Fischerstechen von Séte **20.15** Geheimnisvolles Byblos – Antike Weltstadt im Libanon. Dokumentarfilm, F 2024 **21.45** Superkraft Lachen – Wie Humor uns stark macht **22.40** Asteroiden **23.30** Die Antwort auf fast alles **0.05** Kurzschluss (1)

TV AM SONNTAG

TAGESTIPPS 12.JANUAR

20.15 **RTL 2**
72 Stunden – The Next Three Days: Regie: Paul Haggis, USA/F, 2010 Actionfilm. Lara Brennan (Elizabeth Banks) wird beschuldigt, ihre Chefin ermordet zu haben. Obwohl sie ihre Unschuld beteuert, wird sie zu 20 Jahren Gefängnis verurteilt. Nur ihr Mann John (Russell Crowe) glaubt an ihre Unschuld. Er setzt alles daran, seine Frau zu befreien. Da Lara in eine andere Haftanstalt verlegt werden soll, bleiben ihm nur drei Tage zur Realisierung seines Fluchtplans. **160 Min.** ★★

20.15 **Pro 7**
Transformers: Aufstieg der Bestien: Regie: Steven Caple Jr., USA/CDN/GB/NZ/H/PER/CHN, 2023 Sci-Fi-Film. New York City, 1994: Der Ex-Soldat Noah und die Archäologin Elena finden sich in einem globalen Abenteuer wieder. In einer antiken Vogelstatue stoßen sie auf den Trans-Warp-Schlüssel, der den Autobots die Rückkehr nach Cybertron ermöglichen könnte. Doch die bösen Terrorcons sind ebenfalls hinter dem Schlüssel her. **145 Min.** ★★

20.15 **Sat.1**
Tod auf dem Nil: Regie: Kenneth Branagh, USA, 2022 Kriminalfilm. Detektiv Hercule Poirot (Kenneth Branagh) genießt seinen Urlaub in Ägypten, als sich auf einem Kreuzfahrtschiff ein mysteriöser Mord ereignet. Sofort nimmt Poirot die Ermittlungen auf, um herauszufinden, wer die wohlhabende Linnet Ridgeway auf dem Gewissen hat. Neben ihrem frischgebackenen Ehemann ist auch dessen Ex-Freundin Jacqueline de Bellefort an Bord des Schiffes. **155 Min.** ★★

22.00 **Arte**
Basic Instinct: Regie: Paul Verhoeven, USA/F/GB, 1992 Erotikthriller. In San Francisco wurde ein Rocksänger tot aufgefunden: Der Mann ist mit einem Eispickel umgebracht worden. Der Polizist Nick Curran (Michael Douglas) erhält den Auftrag, den Mord aufzuklären. Seine Ermittlungen führen ihn zu der Freundin des Opfers, der Schriftstellerin Catherine Tramell (Sharon Stone), die einen ähnlichen Mord minutiös in ihrem letzten Roman beschrieben hat. **125 Min.** ★★★

14.03 **Das Erste**
Die Eifelpraxis: Erste Hilfe aus Berlin: Regie: Sibylle Tafel, D, 2016 TV-Drama. Um endlich wieder in ihrem Beruf arbeiten zu können, wagt die Krankenschwester Vera (Rebecca Immanuel) einen Neuanfang. Mit Kind und Kegel zieht sie von Berlin in die Eifel. Schon am ersten Arbeitstag in der Praxis von Dr. Chris Wegner muss sie feststellen, dass es auf dem Land wegen des Ärztemangels alles andere als beschaulich zugeht. Eine lange Liste von Hausbesuchen wartet auf Vera. **87 Min.** ★★★

15.50 **3sat**
Schwarzbrot in Thailand: Regie: Florian Gärtner, D, 2016 TV-Drama. Ottmar und Tanja machen ihren Traum von der Rente unter Palmen wahr und übergeben ihre Bäckerei in Hamburg an ihre Tochter Janina. 40 Jahre war die Bäckerei ihr Leben, nun wagen sie den Neustart in einer Seniorenresidenz in Thailand. Dort können sie mit ihrer Rente leben wie die Könige. **90 Min.** ★★

★★★ Top ★★ Durchschnitt ★ Geschmackssache

ARD – Das Erste

5.55 Tigerenten Club **6.55** ★ Ostwind – Rückkehr nach Kaltenbach (2) Abenteuerfilm, D 2015 **8.35** Tiere bis unters Dach **9.30** Mit der Maus **10.03** König Drosselbart. TV-Märchenfilm, D 2008 **11.00** Der starke Hans. TV-Märchenfilm, D 2020 **12.03** Presseclub **12.45** Europamagazin **13.15** Geisterkatzen **14.03** Die Eifelpraxis: Erste Hilfe aus Berlin. TV-Drama, D 2016
15.30 HD **Die Eifelpraxis: Eine Dosis Leben** TV-Drama, D 2017. Mit Rebecca Immanuel, Simon Schwarz, Karolina Lodyga Regie: Christoph Schnee. Vera will einem 20-jährigen Patienten, der nach einem Unfall im Rollstuhl sitzt, neuen Lebensmut vermitteln.
17.00 HD **Brisant** Magazin
17.45 HD **Tagesschau**
18.00 **Bericht aus Berlin** Moderation: Markus Preiß
18.30 HD **Island – Die Macht der Influencer** Dokumentation
19.15 HD **Sportschau**
20.00 HD **Tagesschau**

Tatort: Borowski und das hungrige Herz
Borowski (Axel Milberg) und Sahin ermitteln im Mord an einer Versicherungsangestellten, die eine Erotikparty ausgerichtet hatte.
TV-Kriminalfilm 20.15 Das Erste

20.15 HD **Tatort: Borowski und das hungrige Herz** TV-Kriminalfilm, D 2024 Mit Axel Milberg, Almila Bagriacik, Laura Balzer Regie: Maria Solrun
21.45 HD **Caren Miosga**
22.45 HD **Tagesthemen** Moderation: Jessy Wellmer
23.05 ★ **Die Verlegerin** Drama, USA/GB 2017. Mit Meryl Streep, Tom Hanks, Sarah Paulson. Regie: S. Spielberg Washington, 1971. Der „Washington Post" sind die brisanten „Pentagon Papers" zugespielt worden, die die skandalöse Strategie der USA im Vietnam-Krieg belegen. Die Verlegerin Kay Graham steht vor einer schwierigen Entscheidung.
0.50 HD **Tagesschau**
0.55 HD **Die Eifelpraxis: Eine Dosis Leben** TV-Drama, D 2017
2.25 HD **Caren Miosga**
3.25 HD **Die Tierärzte – Retter mit Herz** (1/60) Doku
4.10 HD **Brisant** Magazin
4.40 HD **Tagesschau**
4.45 HD **Island – Die Macht der Influencer** Doku

ZDF

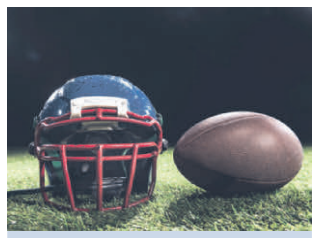
5.15 Dein Körper, deine Grenzen? **5.45** Deutschland von oben **6.00** Kinderprogramm **6.15** Simon **6.25** Wir sind die Dorfbande **6.50** Die Biene Maja **7.00** Pettersson und Findus **7.15** Bibi Blocksberg **7.40** Bibi und Tina **8.10** Löwenzahn. Dokumentationsreihe **8.35** 1, 2 oder 3. Show **9.03** Auch mein Fußball! Frauen im Stadion **9.30** Evangelischer Gottesdienst
10.15 16:9 HD **sportstudio live** Ski alpin: Weltcup, Riesenslalom Herren / ca. 11.10 Ski alpin / ca. 12.10 Biathlon: Weltcup / ca. 13.25 Ski alpin: Weltcup, Riesenslalom Herren / ca. 14.30 Biathlon: Weltcup
16.30 **Beckenbauer – Der letzte Kaiser** Dokufilm, D 2024
18.00 16:9 HD **Frauen in der Armutsfalle: Viel Arbeit, wenig Lohn** Reportage
18.30 **Die Psychologie des Geldes**
18.55 HD **Glückszahlen der Woche** Magazin
19.00 16:9 **heute**
19.10 **Berlin direkt** Magazin
19.30 HD **Säugetiere**

Rosamunde Pilcher: Jahrestag
Während einer Feier verkünden Laureen (Birge Schade, l.) und Elliot ihre Scheidung. Tochter Pam (June Ellys Mach) kämpft für den Erhalt der Familie.
TV-Liebesfilm 20.15 ZDF

20.15 16:9 HD **Rosamunde Pilcher: Jahrestag** TV-Liebesfilm, D 2024 Mit June Ellys Mach, Rojan Juan Barani, Birge Schade Regie: Karola Meeder
21.45 16:9 **heute journal**
22.15 16:9 HD **Inspector Barnaby: Von Hunden und Menschen** TV-Kriminalfilm, GB 2023. Mit Neil Dudgeon, Nick Hendrix, Fiona Dolman. Regie: Paul Gibson
23.45 16:9 HD **Die Hunde der Mächtigen – und eine Katze** Dokumentation
0.30 16:9 **heute Xpress**
0.35 16:9 HD **Nord Nord Mord: Clüver und die fremde Frau** TV-Kriminalfilm, D 2013. Mit Robert Atzorn, Julia Brendler, Oliver Wnuk Regie: Anno Saul
2.05 16:9 HD **Nord Nord Mord: Clüvers Geheimnis** TV-Kriminalfilm, D 2015. Mit Robert Atzorn Regie: Anno Saul
3.35 16:9 HD **Unter anderen Umständen: Über den Tod hinaus** TV-Kriminalfilm, D 2019. Mit Natalia Wörner, Ralph Herforth

RTL

5.30 Der Blaulicht-Report. Doku-Soap. U.a.: Blutiger Verkehrsunfall deckt brutales Verbrechen auf / Schultüte mit pikantem Inhalt führt zu Streit / Mörderischer Plan eskaliert in Feuerinferno / Mutter rastet in Blumenladen aus / Eifersüchtige Frau setzt Pkw in Brand / Giftiges Gas in Einfamilienhaus freigesetzt / Kleine Geschwister zelten alleine im Wald
13.40 16:9 HD **Die Unvermittelbaren** (1) Doku-Soap U.a.: Carne Corso Hündin Yvi / Mischlings-Hündin Chantal. Mit Martin Rütter
15.45 16:9 HD **Die großen Hunde** (2) Soap. Mischling Asco / Doggen-Senior Kalle / Great Bernard-Dame Aimy. Mit Martin Rütter Mischling Asco traut sich nicht, das Haus zu verlassen. Kann Hundetrainer Marc dem Angsthund helfen?
17.45 HD **Exclusiv – Weekend** (2) Mod.: F. Ludowig. Brandheiße News aus der Welt der Stars am Wochenende
18.45 16:9 HD **RTL Aktuell**

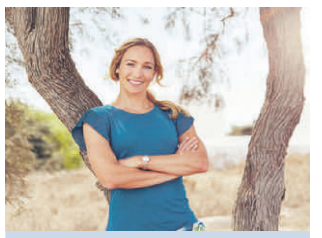


American Football: NFL
Die Heimmannschaft befindet sich in letzter Zeit in guter Form. Die Bills um Josh Allen haben acht von ihren jüngsten zehn Spielen gewonnen.
American Football 19.00 RTL

19.00 16:9 HD **American Football: NFL** Buffalo Bills – Denver Broncos
22.30 HD **American Football: NFL** Philadelphia Eagles – Green Bay Packers. Die Eagles können mit breiter Brust in diese Begegnung gehen. Sie haben die zwei jüngsten Aufeinandertreffen mit den Packers für sich entschieden. Im letzten Spiel gewannen sie vor heimischem Publikum mit 34:29. Das Team aus Green Bay wartet seit 2020 auf einen Erfolg gegen die Mannschaft aus Philadelphia.
2.00 16:9 HD **American Football: NFL** Playoff 3: Tampa Bay Buccaneers – Washington Commanders. Wird es den Gastgebern um Baker Mayfield gelingen, ihre Leistung zu wiederholen? Die Buccaneers gewannen das jüngste Aufeinandertreffen mit den Commanders souverän mit 37:20. Das Team aus Washington ist jedoch aktuell erfolgreich und hat fünf Ligaspiele in Folge für sich entschieden.

SAT.1

6.00 Auf Streife – Berlin. Doku-Soap. Das Kind auf der Brücke **7.00** Auf Streife – Berlin. Doku-Soap. Die Brautentführung **8.00** Auf Streife – Berlin. Doku-Soap **9.00** SAT.1-Frühstücksfernsehen am Sonntag. Magazin. Moderation: Simone Panteleit, Christian Wackert **11.55** Murmel Mania. Show. Moderation: Mirja Boes **14.00** ★ Drachenreiter. Animationsfilm, D 2020
15.45 ★ **Der gestiefelte Kater 2** Animationsfilm, USA/J '22 Der gestiefelte Kater genießt das Leben in vollen Zügen und fürchtet nichts und niemanden. Als er jedoch entdeckt, dass er acht seiner Katzenleben bereits auf mehr oder weniger sinnvolle Weise verloren hat, zieht er sich zurück und beendet sein Draufgänger-Dasein. Dann aber erfährt er von einer magischen Möglichkeit, seine Leben wiederherzustellen und macht sich auf zu einem halsbrecherischen Trip.
17.45 16:9 HD **The Biggest Loser**
19.55 16:9 HD **SAT.1: newstime**

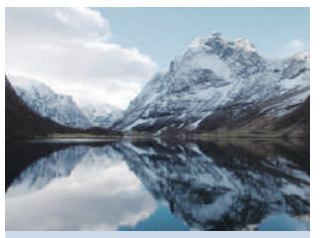


The Biggest Loser
Zum Start der neuen Staffel stellen sich 14 Abnehmwillige der ersten Challenge. Die Abnehmexperten Dr. Christine Theiss (o.) und Ramin Abtin sind dabei an ihrer Seite.
Show 17.45 Sat.1

20.15 ★ 16:9 HD **Tod auf dem Nil** Kriminalfilm, USA 2022. Mit Kenneth Branagh, Gal Gadot, Tom Bateman Regie: Kenneth Branagh
22.50 ★ 16:9 HD **Mord im Orient Express** Kriminalfilm, USA/MLT 2017. Mit Kenneth Branagh, Willem Dafoe, Penélope Cruz. Regie: Kenneth Branagh. Der Privatdetektiv Hercule Poirot reist 1934 mit dem Orient-Express von Istanbul nach London. In der Nacht lässt eine Lawine die Lokomotive des Zuges entgleisen, und die Passagiere sitzen fest. Am nächsten Morgen wird entdeckt, dass ein Passagier erstochen wurde. Auf Wunsch des Direktors der Eisenbahngesellschaft befragt Poirot die übrigen Passagiere, unter denen sich der Mörder befinden muss.
1.05 ★ 16:9 HD **Tod auf dem Nil** Kriminalfilm, USA 2022. Mit Kenneth Branagh, Gal Gadot, Tom Bateman Regie: Kenneth Branagh
3.10 ★ **Mord im Orient Express** Kriminalfilm, USA/MLT 2017. Mit Kenneth Branagh

NDR

7.15 Die Tierärzte **8.00** Joana Mallwitz dirigiert Mahler **9.00** Nordmag. **9.30** H. Journal **10.00** S.-H. Mag. **10.30** buten un binnen **11.00** Hallo Nieders. **11.30** Die Brüder Grimm – Mehr als Märchen **12.25** ★ Der Furchtlose. Märchenfilm, CS 1988 **13.45** Von einem, der auszog, das Fürchten zu lernen. TV-Märchenfilm, D 2014 **14.45** Hofgeschichten. Reportagereihe
15.15 HD **Hofgeschichten**
16.00 HD **Schoko, Crunch und Karamell – Winterliche Kuchenreise durch das Münsterland** Reportage
16.30 **Iss besser! Mit dem Ernährungs-Doc** Dokumentationsreihe Gesunde Küche mit Kohl und Rüben. U.a.: Rotkohl-Rouladen mit Lauch-Apfelsalat. Moderation: Tarik Rose, Matthias Riedl
17.00 HD **Bingo! – Die Umweltlotterie**
18.00 HD **Ostseereport**
18.45 HD **DAS!** Magazin
19.30 HD **Hallo Niedersachsen**
20.00 HD **Tagesschau**



Vom Fjell zu den Fjorden: Mit dem Zug durch Norwegens Winter
In vier Etappen geht es entlang majestätischer Fjorde (o.), überschneebedeckte Gebirge und vereiste Hochebenen.
Dokufilm 20.15 NDR Fernsehen

20.15 HD **Vom Fjell zu den Fjorden: Mit dem Zug durch Norwegens Winter** Dokumentarfilm, D 2019
21.45 HD **Sportschau – Bundesliga am Sonntag** 16. Spieltag: RB Leipzig – SV Werder Bremen, FC Augsburg – VfB Stuttgart. Im Mittelpunkt des 20-minütigen Magazins stehen die Sonntagspiele der Fußball-Bundesliga zusammengefasst.
22.05 HD **Die NDR-Quizshow** Show. Moderation: Laura Karasek. Das Ratespiel für den ganzen Norden
22.50 HD **Sportclub**
23.35 **Christian Streich – Ende einer Ära** Dokumentation. Beim SC Freiburg endet eine Ära, denn Christian Streich hört als Trainer auf. Die Fußstapfen, die er hinterlässt, sind riesig.
0.20 HD **Caren Miosga**
1.20 HD **Ostseereport** Das Lichterfestival Lux Helsinki
2.05 HD **NDR Talk Show**
4.10 HD **Comeback bedrohter Arten** Reportage
4.40 HD **Hofgeschichten** Reportagereihe

SONDERZEICHEN: Stereo · für Gehörlose · Hörfilm · 16:9 Breitbild · Dolby · ★ Spielfilm · Zweikanal

KI.KA

11.05 Löwenzahn **11.30** Mit der Maus **12.00** Die goldene Gans. TV-Märchenfilm, D 2013 **13.30** ★ Robbi, Tobbi und das Fliewatüüt. Familienfilm, D/B 2017 **15.05** Hexe Lilli **15.30** Yakari **16.05** Mascha und der Bär **16.10** Törtel **16.35** Anna und die wilden Tiere **17.00** 1, 2 oder 3 **17.25** Wir sind die Dorfbande **17.50** Wickie **18.10** Die Biene Maja **18.35** Meine Freundin Conni **18.50** Sandmännchen **19.00** Robin Hood **19.25** pur+ **19.50** logo! 20.00 Einfach ungerecht. Drama, D 2024 **20.40** stark! Reihe

PRO 7

5.45 Mr. Griffin – Kein Bock auf Schule **7.55** Galileo **11.00** Unglaublich! Spektakuläre Momente vor laufender Kamera **12.55** Die beste Show der Welt **16.25** taff weekend **17.45** newstime **17.55** Galileo Stories **19.05** Galileo X-Plorer 20.15 ★ Transformers: Aufstieg der Bestien. Sci-Fi-Film, USA/CDN/GB/NZ/H/PER/CHN 2023 **22.40** ★ Transformers: The Last Knight. Sci-Fi-Film, USA/CHN/CDN 2017 **1.30** ★ Transformers: Aufstieg der Bestien. Sci-Fi-Film, USA/CDN/GB/NZ/H/PER/CHN 2023

RTL ZWEI

5.15 X-Factor: Das Unfassbare **6.00** Infomercial **6.30** Die Fernsehkanzel (2) **7.00** Infomercial **9.00** X-Factor: Das Unfassbare **11.15** Die Schnäppchenhäuser – Jeder Cent zählt (9) **15.15** „Die Schnäppchenhäuser" Spezial (2) **17.15** Mein neuer Alter (8) **18.15** GRIP 20.15 ★ 72 Stunden – The Next Three Days. Actionfilm, USA/F 2010 **22.55** ★ Déjà Vu – Wettlauf gegen die Zeit. Thriller, USA/GB 2006 **1.15** ★ Constantine. Horrorfilm, USA/D/CDN/GB 2005 **3.20** ★ 12 Monkeys. Sci-Fi-Film, USA 1995

VOX

5.00 Medical Detectives. Dokureihe **5.45** CSI: NY. Krimiserie **6.35** Criminal Intent – Verbrechen im Visier. Krimiserie. Eine Leiche im Keller / Das Attentat / Im falschen Glauben / Der Guru / Doppelleben / Die Botox-Tote / Auge um Auge **12.55** So klingt Deutschland – Unsere 50 beliebtesten Nummer 1 Hits **17.00** auto mobil (2) **18.10** Die Autodoktoren Doku-Soap **19.10** Die Beet-Brüder. (6) Doku-Soap 20.15 Mälzer und Strohe liefern ab! (4) Show **23.40** Prominent! Magazin **0.25** Medical Detectives

WDR

14.30 Pfarrer Braun: Drei Särge und ein Baby. TV-Kriminalfilm, D 2006 **16.00** aktuell **16.15** Island im Winter – Glühende Lava und einsame Fjorde **17.00** Magisches Island – Leben auf der größten Vulkaninsel **17.45** Tiere suchen ein Zuhause **18.45** Akt. Stunde **19.30** Westpol **20.00** Tagess. 20.15 Proklamation des Kölner Dreigestirns 2025 **22.25** Bundesliga am Sonntag **22.55** Zeiglers wunderbare Welt des Fußballs **23.25** Beckenbauer **0.55** Heimspiel 74 – Die erste Fußball WM in Deutschland. Doku

SIXX

10.15 Super-Makler – Top oder Flop? **12.30** Fixer Upper – Umbauen, einrichten, einziehen! Doku-Soap **15.15** Haustierhelden – Pfoten in Not **17.10** Der Super-Doc – Einsatz für 4 Pfoten **18.15** Der Super-Doc **19.15** Der Super-Doc – Einsatz für 4 Pfoten. Doku-Soap. Marley, Kasper und Rex 20.15 ★ Burlesque. Musikfilm, USA 2010. Mit Cher, Christina Aguilera, Eric Dane. Regie: Steve Antin **22.40** ★ Center Stage. Tanzfilm, USA 2000. Mit Amanda Schull. Regie: Nicholas Hytner **0.55** ★ Burlesque. Musikfilm, USA 2010

TELE 5

5.00 Spartacus (10) Sieg **5.55** All Time Classics **6.00** Infomercial **10.30** Hour of Power **11.30** Infomercial **14.15** Action Heroes **14.30** Relic Hunter **16.25** Die Reise zum Mittelpunkt der Erde 2. TV-Abenteuerfilm, USA 2007 **18.15** ★ Quatermain – Auf der Suche nach der geheimnisvollen Stadt. Abenteuerfilm, ISR/USA 1986 20.15 ★ The Sentinel – Wem kannst du trauen? Thriller, USA 2006. Mit Michael Douglas **22.30** ★ Red Eagle. Actionfilm, USA 1988 **0.25** Relic Hunter **2.00** Infomercial

KABEL 1

8.20 The Mentalist. Hypnose / Ein Dutzend Rosen / Golf mit dem Paten / Millionenspiel / Die Axt im Walde **13.00** Mein Lokal, Dein Lokal **16.00** newstime **16.15** Mein Lokal, Dein Lokal **18.10** Formel Eins 20.15 Trucker Babes – 400 PS in Frauenhand. Doku-Soap. Die Highway-Heldin Uschi verteidigt ihr Zeitfenster für das Abladen einer Ladung Weizen. **22.15** Abenteuer Leben am Sonntag. Magazin. Mit dem Zug durch Neuseeland **0.25** Formel Eins **2.10** Abenteuer Leben am Sonntag **3.55** Abenteuer Leben täglich

SRTL – SUPER RTL

10.25 TOGGO Touchdown **10.40** Pokémon Horizonte **11.00** Beyblade X **11.30** Woozle Goozle **12.20** Angelo! **13.20** ★ Asterix bei den Briten. Zeichentrickfilm, F 1986 **14.35** Barbie als „Die Prinzessin und das Dorfmädchen". TV-Animation, CDN/USA 2004 **15.55** Grizzy und die Lemminge **16.15** SpongeBob **17.10** Rubble und Crew **17.50** ALVINNN!!! und die Chipmunks **18.40** Grizzy und die Lemminge **19.15** Angelo! 20.15 Bones – Die Knochenjägerin. U.a.: Im Pudding liegt die Wahrheit **0.40** Teleshopping

MDR

13.45 SWR Room Tour **14.00** ★ Der Teufel vom Mühlenberg. Märchenfilm, DDR 1955 **15.25** MDR aktuell **15.30** ★ Rotkäppchen. Märchenfilm, DDR 1962 **16.35** ★ Wie man Prinzessinnen weckt. Märchenfilm, CS/DDR 1977 **18.00** aktuell **18.05** Brisant **18.52** Sandmännchen **19.00** Regional **19.30** aktuell **19.50** Kripo live 20.15 Damals war's – Legenden. Porträtreihe **21.45** aktuell **22.00** Sports. **22.20** Warum verbrannte Oury Jalloh? (2) **0.35** Augustusburg: Das legendäre Schloss im Erzgebirge

SPORT 1

9.30 Bundesliga pur – 1. Bundesliga **11.00** Doppelpass. Die Runde. Live **13.30** Bundesliga pur – 1. Bundesliga. 16. Spieltag **15.00** Exatlon Germany – Die Mega Challenge. Show **17.30** My Style Rocks 20.15 Hausmeister Krause – Ordnung muss sein. Der Killerkomet / Tanz der Teufel / Samenraub / Der Schwiegermutter-Mord / Junge Frau mit großen Problemen **22.45** Exatlon Germany – Die Mega Challenge. Moderation: Jochen Stutzky **1.15** Die Drei vom Pfandhaus. Doku-Soap **3.00** Teleshopping

EUROSPORT 1

6.30 Tennis: Australian Open. 1. Tag. Live **8.45** Tennis: Australian Open. 1. Tag. Live **11.00** Tennis: Australian Open. 1. Tag. Live **14.00** Snooker: The Masters. 1. Runde. Live **17.30** Ski alpin: Weltcup. Slalom Herren, 2. Lauf. Aus Adelboden (CH) 20.00 Snooker: The Masters. 1. Runde. Live. Möglich: Shaun Murphy – Gary Wilson **23.30** Rallye: Rallye Dakar. 7. Etappe. Aus Saudi-Arabien **0.30** Tennis: Australian Open. 1. Tag. Aus Melbourne **1.30** Tennis: Australian Open. 2. Tag. Live **4.30** Tennis: Australian Open. 2. Tag. Live

PHOENIX

8.15 Dokumentation **8.30** Dalmatien ahoi! Eine Seefahrt nach Split, Brac und Hvar **9.15** phoenix vor ort **12.00** Presseclub **12.45** nachgefragt **13.00** persönlich **13.30** diskussion **14.00** Wendezeit – Rückblick auf den Mauerfall **14.45** Mielke und die Mauer – Innenansichten der Staatssicherheit **15.30** Grüße aus der DDR – Reisen in den Sozialismus **16.15** Die Stasi im Kinderzimmer **17.00** Traumziele Südostasiens **20.00** Tagess. 20.15 Gebirgswelten **22.30** Dokumentation **23.15** satire. Show **0.15** gespräch

3SAT

15.05 Traumorte **15.50** Schwarzbrot in Thailand. TV-Drama, D 2016 **17.20** Traumorte **18.05** Malediven **18.45** Trauminsel Bora Bora **19.30** Tasmanien – Insel am Ende der Welt 20.15 Brokenwood – Mord in Neuseeland: Der letzte Abschlag. TV-Kriminalfilm, NZ 2014 **21.40** Brokenwood – Mord in Neuseeland: Tödliche Jagd. TV-Kriminalfilm, NZ 2014 **23.15** ★ Horizon Line – Bruchlandung im Paradies. Thriller, USA/S 2020 **0.35** Karibische Traumziele – Kuba, Trinidad, Dominikanische Republik. Dokufilm, D 2015

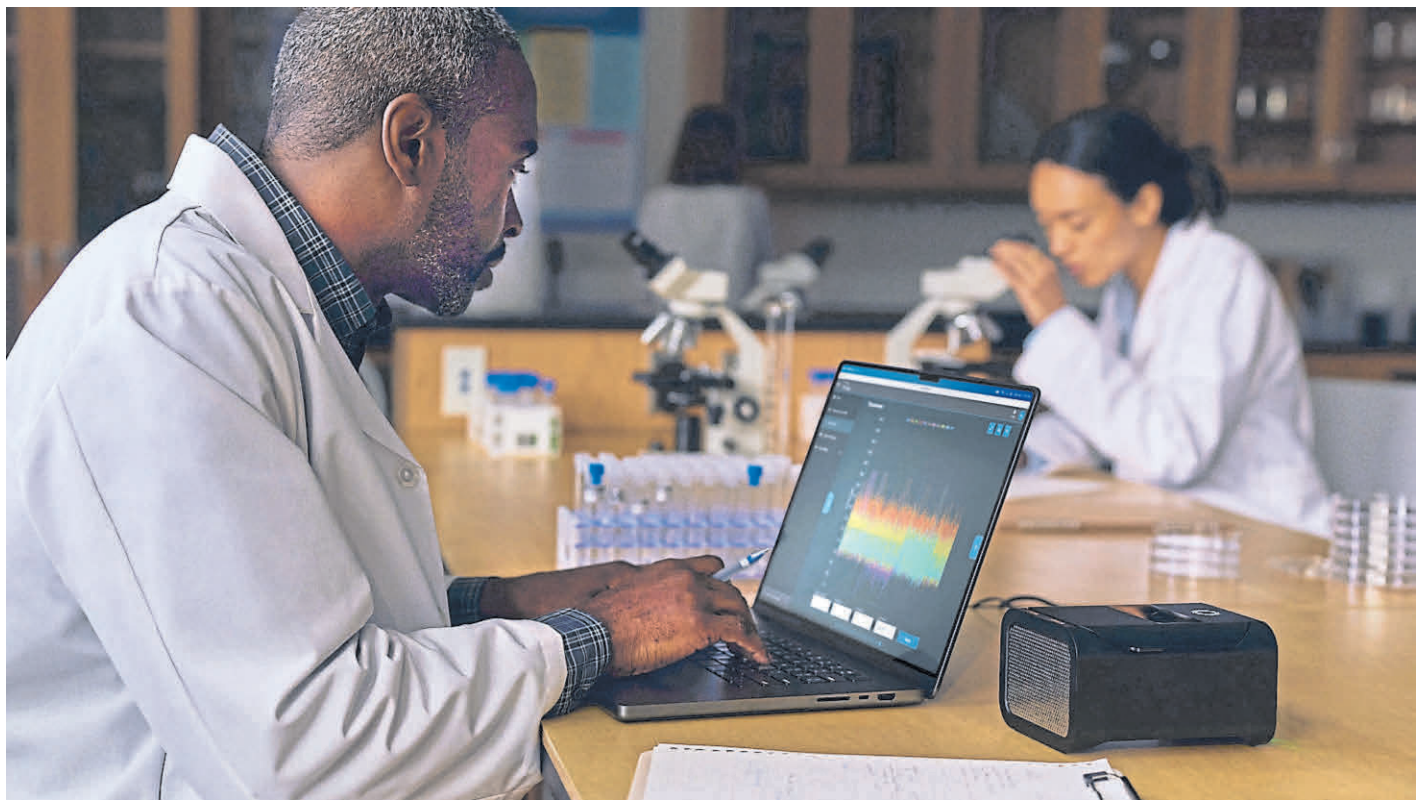
ARTE

11.05 Serengeti – Wilde Geschichten aus der Savanne (1/6) **16.45** Giganten der Kunst (3/3) **17.40** Bernstein & Gershwin – Zwei Amerikaner in Paris **18.25** Karambolage **18.40** Zu Tisch … **19.10** Journal **19.30** Im Tuktuk zur Freiheit – Sri Lankas Frauen machen mobil 20.15 ★ Hausboot. Komödie, USA 1958 **22.00** ★ Basic Instinct. Erotikthriller, USA/F/GB 1992 **0.05** Sharon Stone – Überlebensinstinkt im Showbiz **1.00** Orpheus und Eurydike. Oper von Christoph Willibald Gluck. Halle 47 in Floirac, Bordeaux

Mit Chip-Turbo zur Apple Intelligence

TECHNIK Marktstart neuer Macs mit den stärkeren M4-Chips – Weitere KI-Funktionen

VON ANDREJ SOKOLOW



Mit dem neuen MacBook Pro mit M4 Pro soll das Notebook noch einmal etwas fixer werden. DPA-BILD: APPLE INC.

CUPERTINO/SAN JOSE – Apples neue M4-Chips haben zwei weitere Mac-Produktlinien erreicht: Das Arbeitstier MacBook Pro und den kleinen Desktop Mac mini. Während beim Macbook Pro die Veränderungen im Inneren verborgen bleiben, fällt der Mac mini mit einem kompakteren Gehäuse auf.

Tragbarer Desktop-Computer

Man kann kaum überschätzen, wie viel mobiler der kleinste Mac im neuen Gehäuse wird. Mit der Breite und Tiefe von jeweils 12,7 Zentimetern nimmt er deutlich weniger Fläche ein als mit den Seitenkanten von 19,7 cm beim vorherigen Modell. Das Gewicht schrumpfte von rund 1,2 Kilo auf knapp 700 Gramm - ein spürbarer Unterschied, insbesondere wenn man damit unterwegs sein will. Der Mac mini erinnert nun an ein leicht vergrößertes Apple TV mit Aluminium-Gehäuse und passt in viele Taschen.

Mindestens 16 GB Arbeitsspeicher

Der Mini-Desktop bekam auch eine neue thermale Architektur mit Lüftungsschlitzen unten am Boden des Geräts. Im alltäglichen Gebrauch ist es gar nicht so einfach, den Lüfter des Geräts anspringen zu lassen. Und damit die neue KI-Software Apple Intelligence flüssig läuft, gibt es bei neuen Mac-Modellen grundsätzlich mindestens 16 Gigabyte Arbeitsspeicher statt zuvor 8 GB. Als Nebeneffekt kommt das auch anderen Anwendungen zugute.

Mehr Ports

Ein überraschend angenehmes kleines Detail sind die Buchsen auf der Vorderseite des Geräts: Zwei Mal USB-C 3, dazu ein Kopfhörer-Ausgang für klassische 3,5-Millimeter-Klinkenstecker. Auf der Rückseite gibt es noch einmal drei Thunderbolt-Ports, einmal HDMI und einen Ethernet Port.

Einen interessanten Weg ging Apple mit der Platzierung des Einschalt-Knopfes in eine Ecke unter dem Gerät. Man muss also den Mac mini manchmal hochheben. Zum Beispiel auch bei der Einrichtung von Touch ID auf der Tastatur, weil der Computer dafür zunächst nach einem Doppelklick auf dem Power-Button fragt. Ansonsten dürfte man den Knopf selten brauchen, weil der Mac im Standby-Modus bleiben kann.

Mehr Kerne

Das MacBook Pro mit M4-Prozessoren ist äußerlich identisch mit der M3-Version - und die weitaus meisten privaten Nutzer dürften im Alltag vorerst auch keinen Leistungsunterschied feststellen. Auch Apple selbst vergleicht die Leistung eher mit den beiden älteren Chip-Generationen und Jahre zurückliegenden letzten Modellen mit Intel-Prozessoren.

Die M4-Chips zeichnen sich unter anderem durch mehr Prozessor-Kerne aus. Mindestens 10 für CPU-Aufgaben, mindestens 10 für Grafik und 16 in der Neural Engine für KI-Anwendungen.

Schreib-Werkzeuge

Mit MacOS Sequoia 15.1 kommen neue Funktionen des KI-Programms Apple Intelligence auf die Computer. Der Konzern will damit die aktuellen Fähigkeiten Künstlicher Intelligenz auf die Alltags-Nutzung zuschneiden. Am Anfang sind unter anderem die Tools zur Text-Verbesserung auf Englisch verfügbar.

Unter anderem in Apples Mail kann man die Texte einer Rechtschreib-Kontrolle unterziehen - und auch umformulieren lassen. Die Schreibstile sind dabei ein eher lockerer Ton in „Friendly", hochseriös in „Professional" und eine aufs Wesentliche reduzierte Fassung in „Consise". Auch kann die Software Kurzzusammenfassungen von Texten erstellen und sie in Listen oder Tabellen umwandeln.

Glattere Formulierungen

Das alles funktioniert ziemlich gut und schnell. Der Text verwandelt sich in etwa einer Sekunde. Bei „Professional" werden saloppe Formulierungen geglättet, bei „Friendly" der Text aufgelockert. Besonders beeindruckend ist die Funktion zum Verkürzen, die einen Absatz durch kompaktere Formulierungen ohne inhaltlichen Verlust eine oder zwei Zeilen kürzer machen kann.

Hilfreich ist auch die Funktion zur Zusammenfassung von E-Mails. Statt nur der ersten Zeilen einer Mail zeigt sie eine Kurzversion der Inhalte an.

Ab April auf Deutsch

User in Deutschland dürfen auf Apple Intelligence noch warten. So ungefähr bis April 2025. Bei manchen neuen Funktionen wie der Möglichkeit, direkt auf dem Mac-Display auf ein in der Tasche steckendes iPhone zuzugreifen, ist es noch unklar, ob und wann sie nach Europa kommen könnten.

Fazit: Die neue kompakte Form macht den Mac mini zu einem wirklich portablen Desktop-Rechner. Mit dem M4-Chip und 16 Gigabyte Arbeitsspeicher macht Apple die Mac-Palette flott für seine KI-Software. Erste Anwendungsbeispiele wie die Schreibwerkzeuge sind bereits klar zum Start.

WAS DAZU NOCH WICHTIG IST

Was bringt der M4-Chip?

CUPERTINO/SAN JOSE/DPA/TMN – Wer als Normal-User für Alltagsaufgaben einen Mac mit Apples hauseigenen M-Chips nutzt, hat selten das Gefühl, einen neuen Prozessor zu brauchen.

Dennoch macht der M4 hier den Unterschied, allein schon da er die kompaktere Form des Mac mini im Vergleich zur vorherigen Generation mit M2-Chip ermöglicht.

Schon die Basis-Version des M4 unterstützt drei externe Displays. DPA-BILD: APPLE INC.

Den M3-Prozessor übersprang Apple beim Mac mini.

Zudem kann man schon in der Grundversion des M4-Chips bis zu drei externe Bildschirme anschließen: zwei mit 6K-Auflösung und einen mit 5K.

Beim leistungsstärkeren – und teureren – M4 Pro sind es drei 6K-Monitore.

Android-Versionen kommen in Major und Minor

TECHNIK Google plant um – Neues Veröffentlichungs-Schema von Updates

BERLIN/DPA/TMN – Hat man da noch Töne? Google will das Veröffentlichungs-Schema neuer Android-Versionen grundsätzlich umstellen. Von diesem Jahr an sollen neue Versionen des mobilen Betriebssystems immer in zwei Teilen ausgerollt werden, wie das Unternehmen im Android-Entwicklerblog mitteilt. Und zwar in einer Hauptveröffentlichung (Major Release) und einer Nebenveröffentlichung (Minor Release).

Die Hauptveröffentlichung ist demnach jährlich für das zweite Quartal (April bis Juni) geplant, also im Frühling bis zum Frühsommer, und damit deutlich vor dem bisherigen Veröffentlichungszeitraum neuer Android-Versionen, der irgendwo zwischen Spätsommer und Frühherbst (drittes Quartal) liegt. Das aktuelle Android 15 war beispielsweise am 15. Oktober herausgekommen.

In diesem Jahr plant Google, Android-Versionen in zwei Stufen zu veröffentlichen. DPA-BILD: COMAN HAMILTON

Die Nebenveröffentlichung eines jeden neuen Android-Betriebssystems ist dann immer für den Zeitraum Oktober bis Dezember (viertes Quartal) geplant und soll weitere Funktionsupdates, vor allem aber Optimierungen und Fehlerbehebungen bringen.

Ziel des neuen Rhythmus sind Google zufolge vor allem schnellere Innovationszyklen und eine bessere Softwarequalität. Android 16 dürfte also bereits Ende Juni kommen, zumindest für Googles Pixel-Geräte. Andere Hersteller müssen die veröffentlichten Software-Kits zunächst immer noch für ihre Android-Smartphones und -Tablets anpassen.

Wie spielt sich „Black Ops 6"?

In „Call of Duty: Black Ops 6" werden korrupte Politiker erpresst. DPA-BILD: ACTIVISION

BERLIN/DPA/TMN – Wo „Call of Duty" draufsteht, ist auch „Call of Duty" drin: Action, Krach und Tempo. Der rote Faden der Serie: Krieg als Mittel zum Zweck mit einem übermächtigen Supersoldaten an der Spitze. Geplanter Skandal und gezielte Provokation gehören genau so dazu wie die spektakulär inszenierten Actionszenen und ausgereifte Mehrspieler-Partien. Und davon hat „Black Ops 6" reichlich. In der Geschichte folgen wir einer Gruppe ehemaliger Elite-Agenten, die sich Anfang der 1990er Jahre gegen eine Weltverschwörung stellt. „Call of Duty: Black Ops 6" ist ein guter Einstieg in die Reihe. Die Actionszenen sind hart und es fließt reichlich Pixelblut. Kritische Kommentare zum Thema Krieg finden sich aber genau so wenig wie menschliche Zwischentöne.

■ **„Call of Duty: Black Ops 6"** ist für PC, PS5 und Xbox Series erschienen. Es kostet rund 80 Euro. Die Altersfreigabe (USK) liegt bei 18 Jahren.

Abwesenheit in Teams einstellen

Im Job ist Microsoft Teams kaum wegzudenken: Ist man nicht verfügbar, kann man sein Team mit einer Abwesenheitsnotiz darüber informieren. DPA-BILD: ZACHARIE SCHEURER

BERLIN/DPA/TMN – Urlaub, Krankheit, Elternzeit, Sabbatical – es gibt viele Gründe, warum man mal länger nicht über Microsoft Teams erreichbar sein will. Damit das auch die Kolleginnen und Kollegen mitbekommen, hilft eine Abwesenheitsnotiz. Doch wie stellt man die eigentlich ein? Eine Anleitung:

■ Auf die drei Punkte neben dem Profilbild in der Teams-App oder auf der Teams-Website klicken und „Einstellungen" wählen.

■ Unter „Allgemein" den Punkt „Außer Haus" suchen und dort auf „Zeitplan" klicken. Hier nun „Automatische Antworten aktivieren" einschalten.

■ Jetzt ist der Zeitpunkt gekommen, die tatsächliche Abwesenheitsnotiz zu verfassen. Nun noch auswählen, wer die Notiz sehen soll und in welchem Zeitraum sie gesendet wird. Zuletzt auf „Speichern" klicken.

TRENDS

DPA-SYMBOLBILD: KAHNERT

MIT STEIGENDEN LÖHNEN in diesem Jahr rechnet eine Mehrheit der Personalverantwortlichen, wie aus der aktuellen Personalleiterbefragung des Ifo-Instituts und des Personalvermittlers Randstad hervorgeht. Drei Viertel der Befragten gehen demnach von einem Lohnplus aus, im Durchschnitt sind es 4,2 Prozent. Im Dienstleistungsbereich ist der Anteil der Unternehmen, die eine Lohnerhöhung planen, mit 80 Prozent besonders hoch.

ARBEITSRECHT

WER SEINEN JOB KÜNDIGEN möchte, muss das Schreiben nicht persönlich an seinen Vorgesetzten übergeben. „Auf jeden Fall reicht es aus, wenn man die unterschriebene Kündigung im Original in den Briefkasten der Firma wirft, auch wenn der Chef abwesend ist“, erklärt Peter Meyer, Fachanwalt für Arbeitsrecht. Alternativ könne das Schreiben auch bei der Poststelle des Betriebs oder im Sekretariat abgegeben werden. Allerdings sind Arbeitnehmer in der Beweispflicht, sie müssen also im Streitfall beispielsweise mithilfe von Zeugen oder einer Empfangsbestätigung nachweisen können, wann und wo sie die Kündigung abgegeben haben.

TIPPS

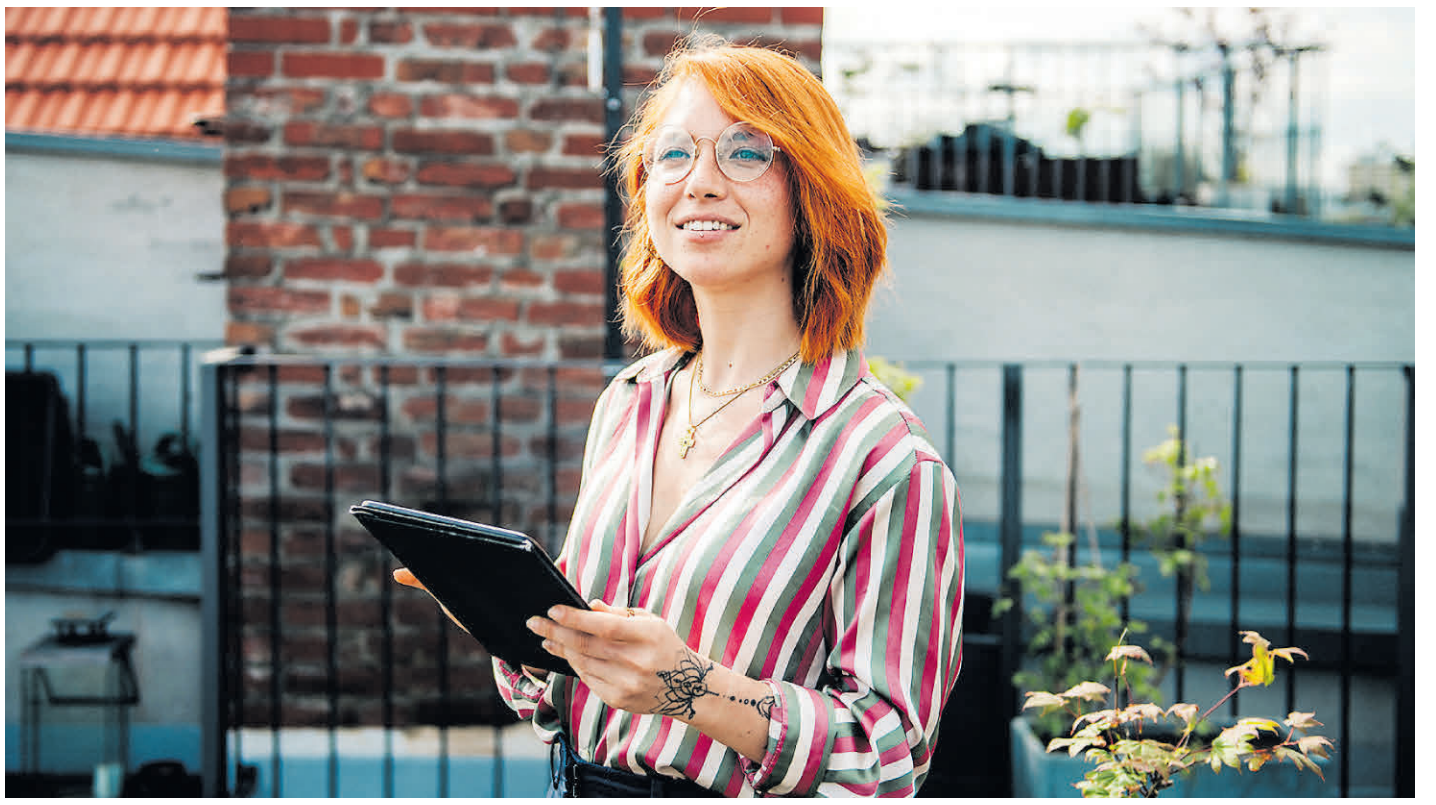
BEI EINER ABFINDUNG kann der Fiskus die sogenannte Fünftelregelung anwenden, die für Beschäftigte steuerlich günstig ist. Das Finanzamt simuliert damit eine Auszahlung über fünf Jahre hinweg, obwohl das Geld am Stück geflossen ist. Das mildert den Progressionseffekt ab. Allerdings lässt sich die Fünftelregelung in der Regel nicht anwenden, wenn der Arbeitgeber die Abfindung in Raten zahlt. „In einem solchen Fall sind die jeweiligen Teilbeträge im Jahr der Auszahlung steuerpflichtig“, sagt Isabell Pohlmann, Steuerexpertin bei der Stiftung Warentest. Darum sei es besser, sich die Abfindung auf einmal auszahlen zu lassen.

UM GUTE VORSÄTZE tatsächlich umzusetzen, sollte man sich laut Martina Frost vom Institut für angewandte Arbeitswissenschaften (Ifaa) eines bewusst machen: Alle unsere Handlungen und Verhaltensweisen führen wir aus, um Bedürfnisse zu erfüllen. Wer also versucht, ein Ziel zu erreichen, sollte spüren, dass es für ihn selbst erstrebenswert ist. Handeln wir nur aus rationalen Gründen und steht das Ziel einem unserer Bedürfnisse entgegen, lasse sich das Verhalten „nur äußerst schwer langfristig aufrechterhalten“, so die Expertin. Sie empfiehlt, ein attraktives Ziel zu formulieren, das an den Sinn des Vorhabens erinnert.

So besteht die Bewerbung den KI-Check

JOBSUCHE Immer mehr Betriebe setzen auf Künstliche Intelligenz, um Unterlagen zu prüfen

VON EVA DIGNÖS



Interessante Stellenanzeige gefunden? Dann sollte man sich die Zeit nehmen, Anschreiben und Lebenslauf sorgfältig vorzubereiten – damit Sie nicht womöglich von einer KI abgelehnt werden. DPA-BILD: SCHEURER

FRANKFURT/MAIN – „Künstliche Intelligenz spielt im Bewerbungs- und Auswahlverfahren eine zunehmend wichtigere Rolle“, beobachtet Emine Yilmaz vom Personaldienstleister Robert Half. Die Systeme prüfen Lebenslauf und Anschreiben. Dann erstellen sie Rankings und priorisieren automatisch diejenigen, die den vorab definierten Anforderungen entsprechen.

Bewerberinnen und Bewerber müssen deshalb doppelt überzeugen – nicht nur die Menschen in der Personalabteilung, sondern auch deren digitale Helfer. Aber wer die Systeme versteht, kann sie auch für sich nutzen: So wird die Bewerbung in fünf Schritten KI-sicher.

1. DIE ANALYSE

Bewerberinnen und Bewerber müssen zunächst aus der Stellenanzeige herausfiltern, was dem Unternehmen wichtig ist. Welche Qualifikationen, Kompetenzen und Jobtitel werden genannt, vielleicht sogar mehrfach? Auf exakt diese Begriffe wird es im Bewerbungsprozess ankommen. „Sie sind die Basis für das erste automatisierte Ranking der hochgeladenen Bewerbungen“, sagt Dirk Aßmann-Staudt, Jobcoach und Autor.

2. DAS FORMAT

Die Maschine mag es klar strukturiert. Ungewöhnliche Layouts – früher ein durchaus probates Mittel, um sich von der Masse der Bewerber abzuheben – schätzt sie nicht. Im Gegenteil: Das erschwert den Systemen die Auswertung des Geschriebenen. Hilfreich sind stattdessen strukturierende Zwischenüberschriften im Lebenslauf wie „Berufserfahrung“ und „Fähigkeiten“.

Die einzelnen Stationen des bisherigen Berufslebens werden nicht als Fließtext aneinandergereiht, sondern übersichtlich mit Aufzählungszeichen aufgelistet. Auf Tabellen, eingebettete Bilder und Grafiken sollte man verzichten, so Emine Yilmaz. Sie rät zu klassischen Standardschriftarten. Gespeichert und verschickt werden die Dokumente am besten als PDF.

3. SCHLÜSSELWÖRTER

Die Schlüsselbegriffe, die man in der Stellenanzeige identifiziert hat, müssen in der Bewerbung vorkommen. „Die KI bewertet nicht die Schönheit eines Lebenslaufs, sondern Keywords, Skills und Formulierungen“, sagt Dirk Aßmann-Staudt.

4. DAS MENSCHLICHE

Die Versuchung ist groß, einen Chatbot auch die mühsame Arbeit des Anschreibens erledigen zu lassen: „Bitte schreibe eine Bewerbung auf die Stelle XYZ“ – und Sekunden später steht der Text auf dem Monitor, auf den ersten Blick durchaus wohlformuliert. Auf den zweiten Blick wird man feststellen, dass er vor allem aus austauschbaren Floskeln besteht.

„Für ein gutes Ergebnis muss man die KI mit sehr guten Informationen füttern“, sagt Jobcoach Aßmann-Staudt. Und das erfordert eine Vorarbeit, die einem kein Tool abnehmen kann: „Zusätzlich zum Lebenslauf sollte man seine sämtlichen Erfolge und Stärken im Berufsleben aufschreiben, dazu priorisiert die Wünsche an eine neue Arbeitsstelle.“ Wenn man diese Informationen jedes Mal wieder hochlade, werde das Ergebnis, das einem ein Chatbot liefert, zunehmend individueller ausfallen.

Trotzdem sollte es nur das Grundgerüst sein, die Basis für den Feinschliff, mit dem man herausarbeitet, warum man der Mensch ist, der am besten geeignet ist für den ausgeschriebenen Job. „Reine KI-Bewerbungen sagen nichts über die Persönlichkeit aus“, sagt Aßmann-Staudt.

5. DIE KORREKTUR

Die KI-Systeme der Personalabteilungen suchen nicht nur nach Keywords, sie bevorzugen auch fehlerfreie Bewerbungen. Im letzten Schritt prüft man deshalb die Dokumente noch einmal auf korrekte Rechtschreibung und Grammatik. Auch hier kann man sich von KI-Assistenten mit einer Sprach- und Stil-Prüfung helfen lassen.

OPTIMIERTE BEWERBUNG IN BESTIMMTEN BRANCHEN WICHTIG

Nicht überall ist bereits Künstliche Intelligenz (KI) für die Überprüfung von Bewerbungen im Einsatz. In einigen Wirtschaftszweigen sind optimierte Bewerbungen aber besonders wichtig.

Vor allem in der IT-Branche würden die neuen Technologien schon in größerem Umfang genutzt, sagt Emine Yilmaz vom Personaldienstleister Robert Half. Gleiches gilt der Arbeitsmarktexpertin zufolge für den Finanz- und Versicherungssektor. Dort werde sehr spezifisches Know-how gesucht, das durch den Einsatz von KI schneller sichtbar gemacht werden könne.

Auch Branchen, in denen das Personal häufig wechselt oder der Bedarf an Arbeitskräften stark schwankt und Stellen schnell nachbesetzt werden müssen, setzten zunehmend auf KI-Unterstützung: „Damit lassen sich die Abläufe sehr beschleunigen“, sagt Yilmaz.

Schneller und sicherer entscheiden

KARRIERE Gleich mehrere Methoden können Qual der Wahl lindern

VON EVA DIGNÖS

AUGSBURG/BIBERACH – Der Job-Alltag ist voller Entscheidungen. Während sie manchen Menschen leichtfallen, grübeln andere stundenlang. Es gibt aber eine Reihe bewährter Strategien, um für wichtige Entscheidungen besser gerüstet zu sein.

Bewusstes Abwägen

Bei schwierigen Entscheidungen kann man immer auf das klassische Instrument der Pro- und Contra-Liste zurückgreifen. „Das bewusste Abwägen von Vor- und Nachteilen schafft Struktur und hilft, rationale Klarheit zu gewinnen“, sagt Eva Lermer, Professorin für Organisationspsychologie und soziale Kompetenzen an der Technischen Hochschule Augsburg.

Während manche Menschen leicht Entscheidungen treffen können, grübeln andere stundenlang. DPA-BILD: GABBERT

Statt auf die perfekte Lösung zu hoffen, genügt es oft, eine „gut genug“-Entscheidung zu treffen. „Die 80-20-Regel besagt: Sobald 80 Prozent der relevanten Informationen vorliegen, kann man handeln – das spart Zeit und Energie“, so Psychologin Eva Lermer.

Denkbar ist etwa, dass ein Unternehmen eine offene Stelle mit einem Kandidaten besetzt, der die grundlegenden Anforderungen erfüllt, anstatt die Suche nach dem idealen Bewerber fortzusetzen. Das Unternehmen stellt so sicher, dass die Position zeitnah besetzt wird, auch wenn der ausgewählte Kandidat womöglich nicht alle gewünschten Qualifikationen perfekt erfüllt.

Routinen entlasten

Zudem gilt: Nicht jede Entscheidung erfordert stundenlange Überlegungen. Bei täglichen Dingen wie Terminabsprachen oder Mail-Antworten kann es helfen, die Wahl innerhalb von 60 Sekunden zu treffen. Das beugt Entscheidungsmüdigkeit vor.

Auch Routinen tragen dazu bei: Manche alltägliche Entscheidungen lassen sich automatisieren. Die Frage „Jetzt die Mails bearbeiten oder in einer Stunde?“ stellt sich nicht, wenn es dafür einen festen Zeitpunkt gibt. „Jede Entscheidung, die gar nicht erst gefällt werden muss, entlastet“, sagt Job-Coachin Saskia Bülow.

Wann die Rente versteuert werden muss

BERLIN/DPA – Gewisse Anteile einer Altersrente unterliegen der Steuerpflicht – je nach Zeitpunkt des Renteneintritts unterschiedlich viel. Weil die Rente aber zunächst steuerfrei ausgezahlt wird, sind viele Ruheständler dazu verpflichtet, eine Steuererklärung abzugeben, damit die Einkünfte nachgelagert besteuert werden können. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Bund (DRV) hin.

Zur Abgabe einer Steuererklärung verpflichtet sind Rentner immer dann, wenn ihr zu versteuerndes Einkommen den jährlichen Grundfreibetrag übersteigt. 2024 liegt dieser für Alleinstehende bei 11.784 Euro, für Verheiratete bei 23.568 Euro. Für das Jahr 2025 gelten höhere Grundfreibeträge von 12.096 Euro beziehungsweise 24.192 Euro.

Sophienstift Jever

WIR SUCHEN

zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

EINRICHTUNGSLEITUNG

M/W/D

Voll-oder Teilzeit, mind. 30 Std./Woche unbefristet, Eingruppierung in Anlehung EG 11 TVöD

WIR BIETEN...

... einen **vielseitigen Aufgabenbereich** in einer verantwortungsvollen Position mit hohem Maß an Eigeninitiative und **großem Handlungsspielraum** bei einem **leistungsstarken, kommunalen Träger**
... eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit im Kontakt mit Menschen
... ein **teamorientiertes Arbeitsumfeld** und eine umfassende Einarbeitung
... **attraktive Vergütung in Anlehnung an den TVöD** - inkl. Zulagen und zusätzlicher Altersversorgung, Möglichkeit der Teilnahme am Firmenfitness und Dienstradleasing sowie Systematische Leistungsbewertung und Zielvereinbarung u.v.m.

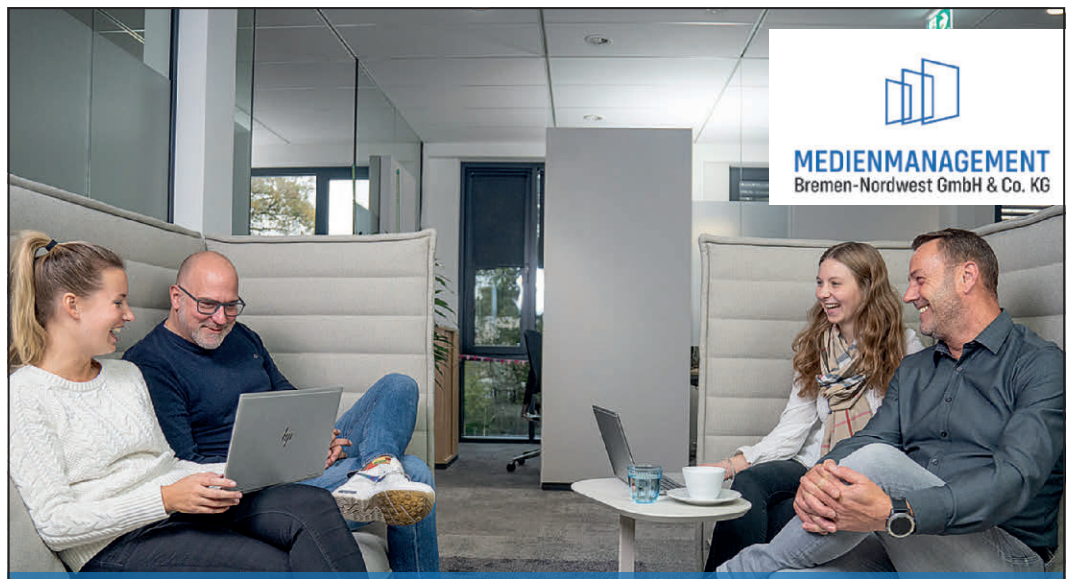
SIE HABEN...

... eine **Qualifikation zur Einrichtungsleitung** nach §§ 2, 3 NuWGPersVO (ehemals § 2 HeimPersVO)
... einen **erfolgreichen Studienabschluss** im Bereich Sozial-, Pflege- oder Gesundheitsmanagement, Dienstleistungsmanagement für soziale Einrichtungen oder eine Pflegefachkraftausbildung mit entsprechender Weiterbildung
... mehrjährige **Berufs- und Führungserfahrung** in der Sozialwirtschaft
... Kenntnis von **sozialpolitischen Themenstellungen**
... eine kommunikationsstarke **Führungspersönlichkeit** mit einer hohen Kompetenz, Menschen zu motivieren

BVO
BEZIRKSVERBAND OLDENBURG
Nadorster Str. 155 | 26123 OL
0441 21895-0 | info@bvo.de

GANZ EINFACH ONLINE BEWERBEN

Die ausführliche Stellenausschreibung und weitere Infos gibt es hier: https://bvo.de/karriereportal/



MEDIENMANAGEMENT Bremen-Nordwest GmbH & Co. KG

Mitarbeiter (m/w/d) im Rechnungswesen – Debitorenbuchhaltung

in Teilzeit (35 Stunden/Woche) zum nächstmöglichen Zeitpunkt
Standort: Oldenburg

MEDIENMANAGEMENT BREMEN-NORDWEST

Mit unserer gemeinsamen Gesellschaft Medienmanagement Bremen-Nordwest sind wir – die Nordwest MEDIENGRUPPE und die WESER-KURIER Mediengruppe als größter Medienverbund im Nordwesten – der Dienstleister für exzellente Arbeit im Bereich Personal, Finanzen und Controlling und suchen Persönlichkeiten für die Mitgestaltung der weiteren digitalen Zukunft unserer Mediengruppen.

Möchtest Du Teil unseres Teams werden? Dann bewirb Dich und starte mit uns zusammen durch!

DEINE AUFGABEN

- Bearbeitung der Debitorenbuchhaltung sowie die fachliche Unterstützung der Vertriebsbereiche
- Verantwortung für das Forderungsmanagement und Mahnwesen
- Verbuchung von Zahlungseingängen und Abstimmung der offenen Posten
- Klärung von Differenzen und enge Abstimmung mit internen Abteilungen sowie externen Partnern
- Mitwirkung bei Monats- und Jahresabschlüssen
- Aktive Beteiligung an der Optimierung und Weiterentwicklung von Prozessen im Debitorenbereich

DAS BRINGST DU MIT

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung oder ein vergleichbares betriebswirtschaftliches Studium
- Erste Berufserfahrung im Bereich der Debitorenbuchhaltung sowie Forderungsmanagement und Mahnwesen von Vorteil
- Sicherer Umgang mit MS-Office-Anwendungen, Erfahrung mit SAP von Vorteil
- Ausgeprägte Zahlenaffinität und strukturierte, eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Hohe Belastbarkeit, Zuverlässigkeit sowie Teamfähigkeit

WIR BEGEISTERN DICH MIT

- einem professionellen Umfeld, modernen Arbeitsplätzen
- 30 Tagen Urlaub, leistungsgerechter Vergütung, Urlaubsgeld und Jahresleistung
- flexiblen Arbeitszeiten, mobilem Arbeiten
- unserer unternehmensweiten Akademie für Coachings und Weiterbildungen
- einer Betriebskita und Gesundheitsangeboten
- unserem ermäßigten Medienpaket (ePaper, NWZonline)
- JobRad-Leasing, frischer Küche unseres Bistros, gratis Parkplätzen u.v.m.

Wir freuen uns auf Deine Online-Bewerbung über unsere Unternehmenswebsite:
NORDWEST-MEDIENGRUPPE.DE/AKTUELLE-JOBANGEBOTE

DSO Diakonie Service-Zentrum Oldenburg GmbH

Die **Diakonie Service-Zentrum Oldenburg GmbH** sucht für den Geschäftsbereich Finanzen und Betriebswirtschaft **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine_n

Finanzbuchhalter_in, Bilanzbuchhalter_in oder Steuerfachangestellte_n (w/m/d)

unbefristet, Volllzeit mit 38,5 Wochenstunden

Bewerben Sie sich online auf die *Stellenkennziffer 1688*
DSO GmbH, Kastanienallee 9-11, 26121 Oldenburg

QR-Code scannen und mehr erfahren:
www.stellen.dw-ol.de

Zeitungsleser wissen mehr!

Die **Samtgemeinde Harpstedt** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

- einen **Sachbearbeiter (m,w,d)** in der Leistungsgewährung für den Bereich Wohngeld und SGB XII (bis EG 9c)
- einen **Verwaltungsmitarbeiter (m,w,d)** für den Fachbereich Bau-und Planung (bis EG 9c)
- eine **Betreuungskraft in Teilzeit (m,w,d)** für das Angebot der Frühbetreuung, nachschulischen Betreuung (Happy Kids) und Ferienbetreuung
- **Heilpädagogische Fachkraft (m/w/d)** für den integrativen **Kindergarten „Kasperburg“** in Kirchseelte mit bis zu 39 Wochenstunden.

und

- **Fachangestellte für Bäderbetriebe (m/w/d) im Rosenfreibad Harpstedt** (EG 5)

Nähere Einzelheiten der Ausschreibungen entnehmen Sie bitte den Stellenangeboten unter www.harpstedt.de

Samtgemeinde Harpstedt
Amtsfreiheit 1
27243 Harpstedt

WIR SIND DER HAMMER!

Klopfen Sie bei uns für:
• übertarifliche Bezahlung • betriebliche Altersvorsorge • heimatnahe Baustellen

Für unser engagiertes Team suchen wir

Trockenbaumonteure (m/w/d)
(mit Führerschein, möglichst auch für Anhänger)

Auch Quereinsteiger (m/w/d)

Interesse? Dann melden Sie sich telefonisch unter 0 44 99 / 9 35 57 47 oder schicken Sie uns einfach eine E-Mail an info@innenausbau-krauss.de

Immer für Sie da!

KRAUSS GmbH
Trocknungstechnik | Innenausbau
Schleusenstraße 103 | 26676 Elisabethfehn
Tel. 0 44 99 / 92 27 91 • www.innenausbau-krauss.de

[seelter lound] Gemeinde Saterland

Der Bürgermeister

Die Gemeinde Saterland sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

- **Sozialarbeiter/in bzw. Sozialpädagoge/Sozialpädagogin als Jugendpfleger*in (m/w/d)**
  (für die Bereiche Jugendarbeit, Streetwork, Sport)
  Vollzeit, unbefristet, EG S 11b TVöD-VKA

Wir bieten: „Weihnachtsgeld“, vermögenswirksame Leistungen, betriebliche Altersvorsorge, Firmenfitness, jährliche Leistungsprämie, Fahrradleasing. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.saterland.de oder scannen Sie den QR-Code.

NWZ Jobs

Bist du bereit für den Job, *den du verdienst?*

nwz-jobs.de

TRANSPORTBETON
HAFENUMSCHLAG
SHIPPING

ROVA

Die ROVA-Gruppe ist ein mittelständisches Familienunternehmen und Partner der Bauwirtschaft mit Hauptsitz in Varel-Altjührden. Unsere Gruppe beschäftigt ca. 100 Mitarbeiter in den Bereichen Transportbeton, Hafenumschlag und Reederei.

Zur Verstärkung unseres Teams in Varel-Altjührden suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Baustoffkaufmann/frau (m/w/d) in Vollzeit.

Deine täglichen Aufgaben:
- Beratung und Betreuung unserer Kunden im Bereich Transportbeton für die Geschäftsbereiche Wilhelmshaven, Friesland, Ostfriesland, Emsland, Osnabrücker Land und Osnabrück
- Angebotserstellung und Auftragsverfolgung
- Pflege und Ausbau von Kundenbeziehungen
- Unterstützung der Betriebsleiter in den einzelnen Werken
- Du bist direkt der Geschäftsleitung unterstellt

Das bringst Du idealerweise mit:
- Abgeschlossene kfm. Ausbildung zum Baustoffkaufmann/frau oder Bauleitungsfunktion im Hochbau
- Erfahrung im Vertrieb von Baustoffen idealerweise im Bereich Transportbeton
- Sicherer Umgang mit den MS-Office Produkten
- Verhandlungsgeschick und Kommunikationsstärke
- Sorgfältige proaktive Arbeitsweise, schnelle Auffassungsgabe, Zuverlässigkeit und Freude an der Arbeit im Team

Darauf kannst Du Dich freuen:
- Interessante Tätigkeit in einem mittelständischen, familiengeführten Unternehmen
- Kurze Entscheidungswege
- Wir pflegen ein Miteinander auf Augenhöhe
- Firmen PKW
- Wir zahlen Urlaubs- u. Weihnachtsgeld, bieten betriebliche Altersvorsorge und weitere Sonderleistungen an

Solltest Du Interesse haben, freuen wir uns auf Deine Bewerbung, gerne per E-Mail an heidkaemper@rova-mix.de
Hast Du noch Fragen, stehen wir Dir gerne als Ansprechpartner zur Verfügung.

Rova-Mix Transportbeton + Mörtel GmbH & Co.KG
Kai-Uwe Heidkämper
Wiefelsteder Str. 214a · 26316 Varel

Hast Du noch Fragen?
Guido Vahlenkamp
0171 4160372

Varel · Hesel · Papenburg · Fürstenau · Velpe · Bielefeld · Wilhelmshaven · Steinhausen · Berne · Motzen

---

Landkreis Oldenburg
Krippe und Tagespflegeeinrichtung

LÜTTE LÜ

Wohlfühlatmosphäre pur!

Wir suchen für unsere hauseigene Krippe „Lütte Lü“ (plus Tagespflegegruppe) im Kreishaus Wildeshausen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

eine Erzieherin / einen Erzieher (m/w/d)
(unbefristet in Vollzeit / optional in Teilzeit, EG S 8a TVöD)

Nähere Informationen zum Anforderungsprofil, Aufgabenbereich etc. siehe:
www.oldenburg-kreis.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungen bis zum 02. Februar 2025!

Gegenwart trifft Zukunft

Gemeinde Dötlingen
Die Bürgermeisterin

DÖTLINGEN

Die **Gemeinde Dötlingen** (Landkreis Oldenburg) stellt für verschiedene Sachgebiete zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein:

2 Verwaltungsfachangestellte (m/w/d)
in Voll- und Teilzeit

und

Pädagogische Kräfte (m/w/d)
in Voll- und Teilzeit für gemeindeeigene Kindertagestätten

sowie

Reinigungskräfte (m/w/d)
in Teilzeit oder auf 538 €-Basis
für gemeindeeigene Liegenschaften

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den **ausführlichen Stellenausschreibungen** unter **www.doetlingen.de**.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte an die Gemeinde Dötlingen, Hauptstraße 26, 27801 Dötlingen, oder per Mail an: **bewerbung@doetlingen.de.**

Die Stadt Brake (Unterweser) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

BRAKE Unterweser

eine/n

Landschaftsgärtnerin/Landschaftsgärtner (m/w/d)
oder Straßenwärterin/Straßenwärter (m/w/d)
(unbefristet in Vollzeit)

sowie zum 01.04.2025 drei

Saisonkräfte (m/w/d) für die Grünpflege
(befristet bis zum 31.10.2025 in Vollzeit)

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.brake.de.
Bewerben Sie sich bitte per Post oder E-Mail bis zum 31.01.2025!

Stadt Brake (Unterweser), Personalabteilung, Schrabberdeich 1, 26919 Brake (Unterweser), personalamt@brake.de

---

Landkreis WESERMARSCH

wesermarsch! echt.nordisch.gut.

Engagieren Sie sich für die Menschen aus der Region und profitieren Sie von attraktiven Rahmenbedingungen – damit Ihr Job gut in Ihr Leben passt.

Unterstützen Sie unseren Fachdienst 40 – Schulen, Kultur und Sport – zum nächstmöglichen Zeitpunkt. Gesucht wird ein*e

Stellvertretende Fachdienstleitung

für den Fachdienst Schulen, Kultur und Sport

Die Stelle ist unbefristet in Vollzeit zu besetzen.
Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 10 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD/VKA) bzw. Besoldungsgruppe A 11 Nds. Besoldungsgesetz (NBesG) – bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen.

Schauen, ob's passt – informieren und bewerben unter:

karriere.wesermarsch.de

NLWKN · Niedersachsen

Der Niedersächsische Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN) sucht auf dem Betriebshof Norderney zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet

eine Betriebshofleitung (m/w/d)
im Geschäftsbereich „Betrieb und Unterhaltung“ im Aufgabenbereich „Inselschutz“
Entgeltgruppe 9a TV-L

Nähere Informationen können Sie unserer Internetseite unter https://www.nlwkn.niedersachsen.de/jobs entnehmen.

Der NLWKN ist im Rahmen des audit berufundfamilie zertifiziert.

---

www.infusionsteam.de

Wir suchen dich

Diätassistent (M/W/D)

Unsere Patienten beraten wir am Telefon und dirket zu Hause.

Wir arbeiten eng mit Arztpraxen und Pflegediensten zusammen.

Um sicher zu starten wirst du strukturiert eingearbeitet.

An Wochenenden und Feiertagen hast du immer frei.

SPT GmbH & Co. KG
Banter Weg 12a
26389 Wilhelmshaven

Lust Teil unseres Teams zu werden?
Dann sende deine Bewerbung an:
personal@infusionsteam.de

Floragard Product

Floragard
www.floragard.de

Die Floragard Vertriebs-GmbH mit Sitz in Oldenburg gehört zu den weltweit führenden Unternehmen in den Bereichen Substrate für den Profi-Gartenbau sowie hochwertige Blumenerden.

Zur Verstärkung unseres Teams in der Fachabteilung Gartenbau suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen:

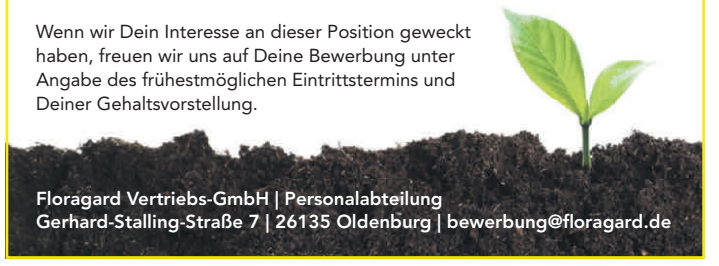
Gärtnerischen Fachberater / Versuchstechniker (d/m/w)

DEIN AUFGABENGEBIET:
- Planung, Durchführung und Auswertung von Pflanzenversuchen zur Produktentwicklung
- Gartenbaufachliche Unterstützung von Vertrieb, Marketing und Einkauf
- Fachberatung von Kunden
- Unterstützung der Produktionswerke bei der Qualitätssicherung

DEIN PROFIL:
- Abgeschlossene Ausbildung als Gärtner, Gärtnermeister oder Gartenbau-Bachelor mit Praxiserfahrung, vorzugsweise Fachrichtung Zierpflanzenbau
- Qualitätsbewusstsein, Flexibilität, Einsatzfreude und Teamfähigkeit
- Planung und Organisation

UNSER ANGEBOT:
- Unbefristeter Arbeitsplatz mit 30 Urlaubstagen bei 5-Tage-Woche
- Flexible Gestaltung der Arbeitszeit / Gleitzeit
- Leistungsgerechte Bezahlung inkl. Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Mitarbeiter-Garten, Firmenfitness (Hansefit) und weitere Benefits

Wenn wir Dein Interesse an dieser Position geweckt haben, freuen wir uns auf Deine Bewerbung unter Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins und Deiner Gehaltsvorstellung.



Floragard Vertriebs-GmbH | Personalabteilung
Gerhard-Stalling-Straße 7 | 26135 Oldenburg | bewerbung@floragard.de

---

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

PFLEGEDIENSTLEITUNG (m/w/d)

für unsere **TAGESPFLEGE**

Was wir suchen
- Examinierte Pflege- oder Altenpflegefachkraft (m/w/d) mit abgeschlossener Weiterbildung zur Pflegedienstleitung (m/w/d)
- Leitungserfahrung wünschenswert
- Eine herzliche, engagierte und verantwortungsbewusste Persönlichkeit mit viel Liebe zum Beruf
- Strukturierte Arbeitsweise und Durchsetzungsvermögen

Was wir bieten
- Arbeitsfreie Wochenenden und Feiertage
- Voll- oder Teilzeit (ab 30 Std.), 4-Tage-Woche möglich
- Überschaubare Einrichtung mit 20 Tagespflegegästen und flachen Hierarchien in naturnaher Lage im Grünen
- Einen vielseitigen und abwechslungsreichen Aufgabenbereich
- Ein familiäres, stabiles und engagiertes Team
- Benefits wie Businessbike, betriebliche Altersvorsorge u.v.m.

Neugierig geworden? Prima! Wir freuen uns auf Sie!

Mehr Informationen telefonisch oder unter **www.eekenhoff-centrum.de**
Bewerbungen gerne schriftlich oder per E-Mail an:

Eekenhoff Centrum Tagespflege GmbH
z. Hd. Geschäftsführung Frau Insa Kahle
Schafdamm 60, 26188 Klein Scharrel
Telefon: 0 44 86 / 9 14 88 90
E-Mail: buchhaltung-eekenhoff@ewe.net

LANDKREIS WITTMUND

Beim Landkreis Wittmund im Fachbereich Jugend und Soziales ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Sozialpädagogische Fachkraft (m/w/d) für den Pflegekinderdienst

zu besetzen. Es handelt sich um eine unbefristete Teilzeittätigkeit mit der Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit von 19,5 Wochenstunden. Die Stelle entspricht den Anforderungsmerkmalen der Entgeltgruppe S 14 TVöD-SuE.

Nähere Einzelheiten zu den Tätigkeiten und Anforderungen der Stelle sowie den Landkreis Wittmund als Arbeitgeber finden Sie unter der Rubrik ‚Stellenangebote‘ auf der Internetseite des Landkreises Wittmund (www.landkreis-wittmund.de).

Bitte bewerben Sie sich bis zum **01.02.2025** ausschließlich online über das Bewerberportal des Landkreises Wittmund.

Landkreis WESERMARSCH

wesermarsch! echt.nordisch.gut.

Passt. Genau. In mein Leben.

Engagieren Sie sich für die Menschen aus der Region und profitieren Sie von attraktiven Rahmenbedingungen – damit Ihr Job gut in Ihr Leben passt.

Unterstützen Sie unseren Fachdienst 32 – Sicherheit und Ordnung – zum nächstmöglichen Zeitpunkt. Gesucht werden zwei

Sachbearbeiter*innen

im Bereich Duldungen

Die Stelle ist unbefristet in Vollzeit zu besetzen und wird nach Entgeltgruppe 9c TVöD/VKA vergütet.

Schauen, ob's passt – informieren und bewerben unter:

karriere.wesermarsch.de

Landkreis WESERMARSCH

wesermarsch! echt.nordisch.gut.

Passt. Genau. In mein Leben.

Engagieren Sie sich für die Menschen aus der Region und profitieren Sie von attraktiven Rahmenbedingungen – damit Ihr Job gut in Ihr Leben passt.

Unterstützen Sie unseren Fachdienst 32 – Sicherheit und Ordnung – zum nächstmöglichen Zeitpunkt. Gesucht werden zwei

Sachbearbeiter*innen

im Bereich Duldungen

Die Stellen sind unbefristet in Vollzeit zu besetzen und werden nach Entgeltgruppe 9c des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD/VKA) bzw. Besoldungsgruppe A 10 Nds. Besoldungsgesetz (NBesG) vergütet.

Schauen, ob's passt – informieren und bewerben unter:

karriere.wesermarsch.de

WIR SIND
RICHTIG WAS GUTES
FÜR DEINE BERUFLICHE ZUKUNFT

WIR SUCHEN

Mitarbeiter / Minijob (m/w/d)

(geringfügige Beschäftigung)

FÜR UNSER DÜNGERLAGER GODENSHOLT

Schicke uns deine Bewerbung an: RWG Ammerland-OstFriesland eG
bewerbung@rwg-aof.de

www.rwg-aof.de facebook.com/rwg.aof rwgammerlandostfrieslandeg

RWG

Stadt Westerstede

Die Stadt Westerstede sucht als attraktiver öffentlicher Arbeitgeber qualifiziertes Personal (m/w/d) für die städtischen Kindertagesstätten. Gesucht wird u. a. ein/eine

- **Erzieher/in für die Kita „Gänseblümchen" Westerloy (m/w/d)**
  S 8a TVöD-SuE, unbefristet im Kindergarten, 30,5 Wochenstunden
- **Erzieher/in für die Kita Hollwege (m/w/d)**
  S 8a TVöD-SuE, unbefristet im Kindergarten, 34,5 Wochenstunden
- **Erzieher/in für die Kita Jahnallee (m/w/d)**
  S 8a TVöD-SuE, unbefristet in der Krippe, Vollzeit (aktuell 39 Wochenstunden)
- **Sozialassistent/in als Vertretungskraft (m/w/d)**
  S 3 TVöD-SuE, unbefristet, mind. 30 Wochenstunden

Die Ausschreibungsdetails und weitere Informationen finden Sie im Bewerberportal der Stadt Westerstede unter
www.bewerbung.westerstede.de.

Kreisstadt im Westerstede

STADT WILHELMSHAVEN

Die kreisfreie Stadt Wilhelmshaven sucht:

Ingenieur (m/w/d) der Fachrichtung Hochbau

für den Eigenbetrieb Grundstücke und Gebäude

(EG 11 TVöD)

Interesse geweckt?
Dann finden Sie alle Infos hier:

www.wilhelmshaven.de/Jobs

Bundesanstalt für Immobilienaufgaben

Labore, Gewerbeflächen, Bibliotheken, Wohnungen, Bunker, Kasernen, Truppenübungsplätze, Schlösser, Museen, Wälder, Leuchttürme, Bundesimmobilien, Ministerien
und vieles mehr auf www.bundesimmobilien.de

Die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben – Anstalt des öffentlichen Rechts – Direktion Magdeburg sucht im Geschäftsbereich Facility Management für die Betreuung der im Eigentum der Bundesanstalt stehenden Liegenschaften am **Arbeitsort Wilhelmshaven zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet** eine/einen:

Elektronikerin / Elektroniker, Elektromonteurin / Elektromonteur, Elektroinstallateurin / Elektroinstallateur oder Elektrikerin / Elektriker (w/m/d)

(bis Entgeltgruppe 6 TVöD Bund – Tarifgebiet West, Kennung MDFM279902)

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann bewerben Sie sich online bis zum **22. Januar 2025** auf **www.interamt.de** unter der **Stellen-ID 1231482.**

www.bundesimmobilien.de

Gemeinde HATTEN

Die Gemeinde Hatten (Landkreis Oldenburg) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt bzw. zum 01.04.2025

- **mehrere Erzieher (m/w/d)**
- **einen Sozialpädagogischen Assistenten (m/w/d)**
- **eine heilpädagogische Fachkraft (m/w/d)**

Nähere Informationen erhalten Sie auf der Internetseite der Gemeinde Hatten:
http://hatten.de/stellen

Die Gemeinde Wardenburg sucht **SIE** zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die folgende Stelle:

Sachbearbeiter für die Bereiche Schulen und Wahlen (w/m/d)

Ausführliche Stelleninformationen finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Wardenburg **www.wardenburg.de/aktuelles/stellenangebote.** Bei Interesse bewerben Sie sich bitte bis zum **25.01.2025** über das Online-Bewerbungsportal der **Gemeinde Wardenburg**.

Joachim Tiesler

Hoch- und Tiefbau GmbH & Co. KG

joachim.tiesler @tiesler.bau www.tiesler-bau.de

Die Firma Tiesler ist ein familiengeführtes Bauunternehmen mit fast 200 Beschäftigten. Unsere Tätigkeitsfelder wachsen stetig und reichen vom klassischen Straßen- und Tiefbau bis hin zum anspruchsvollen Ingenieur- und Spezialtiefbau. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt in unbefristeter Festanstellung:

Bauingenieur/Bauleiter (m/w/d)

für den Straßen-, Kanal- und Tiefbau

Bewerbungen per E-Mail oder Post an:

Joachim Tiesler Hoch- und Tiefbau GmbH & Co. KG
Herrn Jochen Tiesler
Hafenstraße 9, 26931 Elsfleth
bewerbung@tiesler-bau.de

nwz-jobs.de

Starte deine berufliche Reise mit uns!

NWZ Jobs

Landkreis WESERMARSCH

wesermarsch! echt.nordisch.gut.

Passt. Genau. In mein Leben.

Engagieren Sie sich für die Menschen aus der Region und profitieren Sie von attraktiven Rahmenbedingungen – damit Ihr Job gut in Ihr Leben passt.

Unterstützen Sie unseren Fachdienst 14 – Rechnungs- und Kommunalprüfung – zum nächstmöglichen Zeitpunkt. Gesucht wird ein*e

RPA-Prüfer*in

Die Stelle ist unbefristet in Teilzeit (max. 35 Std. wöchentl.) zu besetzen und wird nach Entgeltgruppe 10 TVöD/VKA vergütet.

Schauen, ob's passt – informieren und bewerben unter:

karriere.wesermarsch.de

LANDKREIS FRIESLAND

Wir suchen Sie als

Erzieher (m/w/d) in Schortens

- als Gruppenleitung (39 Std.) in der Kita Sillenstede
- als Gruppenleitung (30 Std.) in der Kita Sillenstede
- als Gruppenleitung (39 Std.) in der Krippe Glarum
- als Vertretungskraft (20 Std.) in der Kita Glarum
- als Vertretungskraft (39 Std.) Kita Abenteuerland
- als Springerkraft (30 – 39 Std.)

– EG 8 TVöD –

Ihre Qualifikation:
Ausbildung zum staatlich anerkannten Erzieher (m/w/d) oder vergleichbare Qualifikation

Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Online-Bewerbung finden Sie auf unserer Internetseite www.friesland.de/stellenangebote.

Landkreis WESERMARSCH

wesermarsch! echt.nordisch.gut.

Passt. Genau. In mein Leben.

Engagieren Sie sich für die Menschen aus der Region und profitieren Sie von attraktiven Rahmenbedingungen – damit Ihr Job gut in Ihr Leben passt.

Unterstützen Sie unseren Fachdienst 65 – Liegenschaften – zum nächstmöglichen Zeitpunkt. Gesucht wird ein*e

Hausmeister*in

zur Betreuung des Kreishauses und dessen Außenstellen sowie einer Förderschule in Brake

Die Stelle ist unbefristet in Vollzeit zu besetzen und wird nach Entgeltgruppe 7 TVöD/VKA vergütet.

Schauen, ob's passt – informieren und bewerben unter:

karriere.wesermarsch.de

Landkreis WESERMARSCH

wesermarsch! echt.nordisch.gut.

Passt. Genau. In mein Leben.

Engagieren Sie sich für die Menschen aus der Region und profitieren Sie von attraktiven Rahmenbedingungen – damit Ihr Job gut in Ihr Leben passt.

Unser Fachdienst 53 – Gesundheit – freut sich auf Ihre Unterstützung und stellt zum 01.03.25 bzw. 01.04.25 zwei

Sozialarbeiter*innen / Sozialpädagog*innen oder Psycholog*innen

für den Sozialpsychiatrischen Dienst

ein. Es handelt sich um unbefristete Teil- und Vollzeitstellen. Die Vergütung erfolgt nach S 14 TVöD-SuE.

Schauen, ob's passt – informieren und bewerben unter:

karriere.wesermarsch.de

Landkreis WESERMARSCH

wesermarsch! echt.nordisch.gut.

Passt. Genau. In mein Leben.

Engagieren Sie sich für die Menschen aus der Region und profitieren Sie von attraktiven Rahmenbedingungen – damit Ihr Job gut in Ihr Leben passt.

Unterstützen Sie unseren Fachdienst 65 – Liegenschaften – zum nächstmöglichen Zeitpunkt. Gesucht wird ein*e

Hausmeister*in

zur Betreuung der Berufsbildenden Schule Wesermarsch/Kreissporthalle in Brake

Die Stelle ist unbefristet in Vollzeit zu besetzen und wird nach Entgeltgruppe E 5 TVöD/VKA vergütet.

Schauen, ob's passt – informieren und bewerben unter:

karriere.wesermarsch.de

Carl von Ossietzky Universität Oldenburg

In der **Abteilung Infrastrukturelles Gebäudemanagement** des **Dezernats 4 – Gebäudemanagement** an der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg ist **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine Stelle als

Mitarbeiter*in (m/w/d) in der Poststelle

(Entgeltgruppe 5 TV-L)

mit einem Umfang von 100 % (39,8 Std./Woche) der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit zu besetzen. Die Stelle ist teilzeitgeeignet.

Das Dezernat 4 erbringt technische, infrastrukturelle, kaufmännische sowie bauliche Dienstleistungen und sorgt für einen reibungslosen Gebäudebetrieb in der Universität.

Zu Ihren Aufgaben gehören:
— Bearbeitung des Postein- und -ausgangs
— Annahme von Paketen
— Erstellen von Barcodes am PC
— Auslieferung der Post und Pakete innerhalb der Universität und deren Außenstellen
— Unterstützung in der Fuhrparkverwaltung
— Aktenführung
— Vertretungsaufgaben im Servicepoint der Universität

Weitere Informationen zur Stellenausschreibung entnehmen Sie bitte der folgenden Webseite:
https://uol.de/job340

www.uol.de

Delmenhorst verbindet

Die kreisfreie Stadt Delmenhorst sucht:

Sachbearbeiter/innen (m/w/d) für Veterinär- und Ordnungswesen

Besoldungsgruppe A10 NBesG bzw. Entgeltgruppe 9b TVöD, Vollzeit 40 bzw. 39 Wochenstunden, unbefristet

Arbeitsvermittler/in (m/w/d)

Entgeltgruppe 9c TVöD, Vollzeit 39 Wochenstunden, unbefristet

Alle weiteren Informationen entnehmen Sie bitte den vollständigen Ausschreibungstexten unter www.delmenhorst.de/aktuelles/jobs.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

www.delmenhorst.de

Universität Bremen

Die Universität Bremen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das Dezernat 4 (Gebäudemanagement), mehrere nachfolgend beschriebene Stellen einer/eines Technischen Angestellten (w/m/d) als

Elektroingenieur:in (w/m/d)

EG 12 TV-L / unbefristet / 39,2 Wochen/Stunden.

Sie bringen mit:
Abgeschlossenes Fach-/Hochschulstudium der Elektrotechnik (Bachelor) oder einer vergleichbaren Fachrichtung mit einschlägigem Bezug zu den oben genannten Aufgaben und mind. dreijähriger Berufserfahrung in einem entsprechenden Aufgabegebiet

Eine ausführliche Stellenausschreibung finden Sie unter www.karriere.bremen.de oder https://www.uni-bremen.de/universitaet/die-uni-als-arbeitgeber/offene-stellen

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte unter Angabe der Kennziffer **Z01-25** bis zum **08.02.2025** als eine PDF-Datei auf dem unverschlüsselten elektronischen Postweg an: bewerbungen@uni-bremen.de oder per Post an: Universität Bremen, Dezernat 2, Postfach 33 04 40, 28334 Bremen

Wir bitten Sie, uns von Ihren Bewerbungsunterlagen nur Kopien (keine Mappen) einzureichen, sie werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.

Etwaige Kosten für das Bewerbungsverfahren können nicht erstattet werden.

Zertifikat seit 2007 audit familiengerechte hochschule

Floristin oder Florist gesucht in Teil- oder Vollzeit. Das Blumenhaus. ☎ 0441/25944

Wir suchen Verstärkung! Wir suchen zum 01.02.2025 freiberufliche Dozenten (m/w/d) für die Kurse Industriemeister Metall und Chemie. Der Einsatz erfolgt in den Abendstunden und Wochenenden in Nordenham. Gesucht werden Dozenten für die Fächer BWL, Organisation und Technik. Ihr Kontakt für diese Position ist: Frau Katja Lewenstein, ☎ 04731/2041410, lewenstein@zeit-und-service.de

MFA gesucht Suchen per sofort oder später freundliche nette MFA(m/w/d) in Voll- oder Teilzeit für Allgemeinmedizin Praxis in Brake.
Bewerbung an arztpraxis-lindrum@web.de @A502214

Apotheke sucht Boten mit FS Klasse 3 für das Ausliefern von Arzneimitteln in den Nachmittags-/ Abendstunden auf Minijob-Basis. Bewerbung schriftl. mit Lebenslauf per Mail an: t.hanken@hankens-apotheken.de Hr. Hanken

---

Ausbildungsplatzangebote

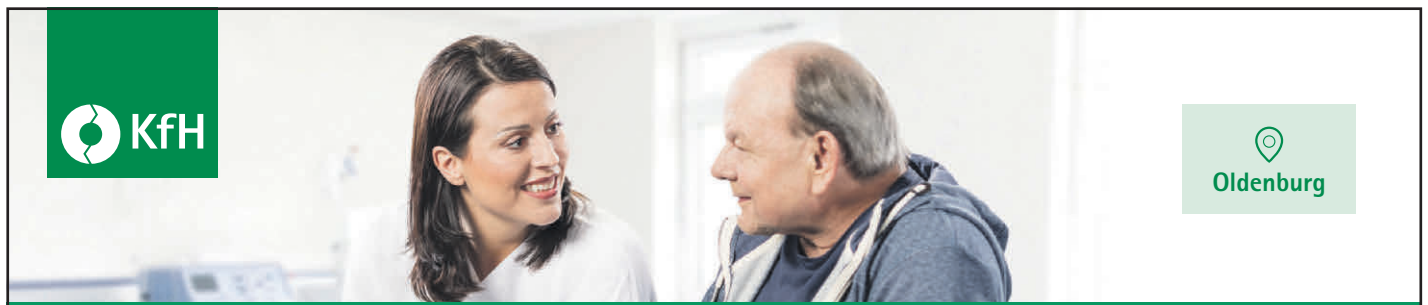
Berufsinfotag
13.02. & 14.02.2025, 8.00 - 14.00 Uhr
in Präsenz und Digital

AUSBILDUNG FÜR MENSCHEN MIT HANDICAP - ZUKUNFT BRAUCHT ALLE TALENTE!

Weitere Info‘s unter:
www.nordic-campus.de/anmeldung-bit
Nordic CAMPUS Berufsbildungswerk Bremen gGmbH
Universitätsallee 20 · 28359 Bremen

AUSBILDUNG ZUM MECHATRONIKER (m/w/d)
Ausbildungsbeginn 01.08.2025

Wir freuen uns auf Deine Online-Bewerbung über unsere Unternehmenswebsite:
NORDWEST-MEDIENGRUPPE.DE/AKTUELLE-JOBANGEBOTE



Oldenburg

Gesundheits- und Krankenpfleger oder Medizinische Fachangestellte (m/w/d)

Vollzeit / Teilzeit · sofort

Ihre Aufgaben bei uns
- Sie arbeiten als Teil des Pflegeteams und unterstützen bei den vielfältigen Aufgaben rund um die Versorgung unserer Dialysepatienten.
- Ihre Aufgaben reichen von der Vorbereitung des Behandlungsplatzes über die Punktion bis zur Dokumentation der erreichten Werte.
- Mit Ihrem Engagement setzen Sie sich dafür ein, das Leben nierenkranker Patienten lebenswert zu machen.

Darum passen Sie zu uns
- Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung als Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Medizinische Fachangestellte (m/w/d).
- Sie besitzen bereits Dialyseerfahrung oder freuen sich auf unser Weiterbildungsangebot.
- Sie arbeiten gewissenhaft, sind flexibel und belastbar.
- Sie verfügen über eine ausgeprägte Sozialkompetenz.
- Sie meistern Herausforderungen mit Teamfähigkeit und persönlichem Engagement.

Unser Angebot für Sie
- Bleiben Sie durch unterschiedlichste Teilzeitmodelle im Hinblick auf familiengerechte Arbeitszeiten flexibel.
- Freuen Sie sich auf ein zusätzliches 13. Gehalt als Weihnachtsgeld.
- Ggf. erstatten wir Ihnen entgangenes Weihnachtsgeld.
- Sie erwartet ein nettes Team und eine abwechslungsreiche Tätigkeit in unserem MVZ.
- Gewinnen Sie schnell Sicherheit durch eine umfassende strukturierte Einarbeitung von Anfang an.
- 30 Tage Urlaub
- Genießen Sie mehr Zeit für sich am Wochenende – der Sonntag ist arbeitsfrei.
- Unterstützung in allen Lebenslagen inkl. Familienservice durch eine externe Mitarbeiterberatung.
- Vielfältige Angebote der betrieblichen Gesundheitsförderung wie z. B. Firmenfitness und Dienstradleasing.
- Ein von der Berufsgenossenschaft ausgezeichneter Arbeitsschutz.

Ausbildung zum/zur Medizinischen Fachangestellten (m/w/d)

01.08.2025

- Als MFA-Azubi im KfH verlassen Sie sich auf eine hochwertige und durch das KfH-Ausbildungshandbuch strukturierte Ausbildung und leisten damit einen wichtigen Beitrag zur medizinischen Versorgung unserer Patienten.
- Ein wichtiger Schwerpunkt Ihrer Ausbildung ist die ambulante Versorgung von chronisch kranken Patienten in der Dialyse.
- Erlernen Sie in Ihrer 3-jährigen Ausbildung alle Kernaufgaben – vom Assistieren bei Untersuchungen und Behandlungen von Patienten bis hin zu wichtigen Verwaltungsaufgaben.

Hilfskraft in der Dialyse (m/w/d)

Teilzeit Tag oder Nacht

Als Zentrumshilfe unterstützen Sie unser Team mit vielfältigen Tätigkeiten:
Sie helfen bei diversen Lager- und Versorgungstätigkeiten, übernehmen hauswirtschaftliche Aufgaben und die Wäscheversorgung.
Außerdem reinigen und bereiten Sie das Behandlungsumfeld vor.

Freiwilliges Soziales Jahr (m/w/d)

Vollzeit

Bei uns arbeiten Sie in einem tollen Team und lernen die Bereiche Technik, Medizin und Logistik kennen. Durch den Umgang mit Patienten in einem interessanten und abwechslungsreichen Job sammeln Sie Erfahrungen fürs Leben.

MVZ KfH-Gesundheitszentrum
Brandenburger Straße 17
26133 Oldenburg

Ihr Ansprechpartner
Herr Daniel Köhler, Leitende Pflegekraft
Telefon 0441 944160

Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind uns besonders willkommen.
Bitte nutzen Sie unsere Möglichkeit der Online-Bewerbung.

#nichtirgendEINJOB
Im Einsatz für Patienten neue berufliche Herausforderungen annehmen.

Weitere Informationen und Online-Bewerbung:
jobs.kfh.de

Die Nähe der Familie hilft

RONALD McDONALD HAUS OLDENBURG
www.mcdonalds-kinderhilfe.org

SPENDENKONTO
Landessparkasse zu Oldenburg
IBAN
DE66 2805 0100 0016 4780 00
BIC SLZODE22

Jetzt mitmachen – www.augenlichtretter.de
cbm

Stellenangebote Privat

Haushaltshilfe / Bügelhilfe gesucht, in Bad Zwischenahn. ☎ 0151/29072399

Haushaltshilfe f. altes Ehepaar in Varel (an der 437) dringend gesucht. ☎ 04451/5814 (ab 18h)

Haushaltshilfe/Reinigungskraft, 2× wöch. für Privat gesucht, OL City. ☎ 0160/97937908

Oldenburg Eversten, zuverl. erf. Putzhilfe für Privathaushalt, ca. 4 Std./Wo. gesucht. Gute Bezahlung/Minijob. ☎ 0172/3798495

Putzhilfe in Rastede: Suche ältere Dame, die mich als Schmerzpatientin 1x die Woche 2-3 Stunden unterstützt. ✉ Nr. 41900 NWZ, PLZ 26110 OL.

Wir wohnen in Osternburg u. suchen ab sofort eine zuverl., deutschsprachige Hilfe, für unseren 3 Pers.-Haushalt, 2x 3 Stunden, vormittags die Woche. ☎ 01590/6044086

Stellengesuche

Altenpflegerin mit Herz und viel Erfahrung sucht eine neue, seriöse Stelle als 24 Std Senioren Betreuerin / Haushaltshelferin ☎ 015 901 489 862 @A502186

Putzfrau sucht Stelle in OL für 4-5 Stunden, gerne in einer 4-5 Zi.-Whg. ☎ 0441/4086887

Suche Putzstelle in OL im Privathaushalt oder Minijob☎ 0179/1037451

LESERFORUM

Kritik an Interview: „Grüne werden falsch bewertet“

Betrifft: *„Eine absolute Katastrophe‘ – Interview: Rhetoriktrainer Michael Ehlers bewertet die vier Kanzlerkandidaten“, auf der Seite Meinung, 2. Januar*

Ich bin enttäuscht über das Niveau dieses Interviews.

Die Überschrift des Artikels würde passen, wenn sie sich auf den Inhalt des Interviews beziehen würde. Der Herr Rhetoriktrainer vertritt darin vor allem seine politischen Ansichten; unter anderem die Meinung, dass die Grünen und Herr Habeck der dunklen Triade der Kommunikation, also der von Extremisten, Fundamentalisten und Ideologen ebenso angehören wie die AfD und Frau Weidel. Dies halte ich für eine absolut falsche Bewertung, denn nach meinem Eindruck sind die Grünen im Gegensatz zur AfD doch schon seit vielen Jahren eine Partei der Mitte geworden und in der Bundesregierung sogar die Partei gewesen, die die größten Kröten für Kompromisse geschluckt hat.

Für mich ist es unverständlich, dass ein Rhetoriktrainer sich erdreistet, die Grünen mit der AfD „rhetorisch“ gleich schlecht zu bewerten. Was hätte wohl der selige Professor Walter Jens zu dieser Bewertung des Herrn Ehlers gesagt?

August Hallmann-Jürgens-Tatje
Edewecht

NWZ LESERBRIEF

Per Post an: Leserforum
26051 Oldenburg, Postfach 7162
E-Mail: leserforum@nwzmedien.de

Leserbriefe

geben die Meinung des Verfassers wieder. Einsendungen sollten nicht länger als 60 Druckzeilen à 27 Anschläge sein. Aufgrund der Vielzahl der Einsendungen kann nicht jede Zuschrift veröffentlicht werden. Briefe ohne Angabe des Namens werden nicht abgedruckt. Bitte geben Sie außerdem Ihren Wohnort und Ihre Telefonnummer an. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Gegenderte Texte geben ausschließlich den Sprachgebrauch der Verfasser wieder und werden als solcher übernommen. Leserbriefe per E-Mail erreichen die Redaktion unter der Adresse: leserforum@nwzmedien.de

SPRECHBLASEN

Peter Tschentscher (SPD), Erster Bürgermeister von Hamburg, trinkt eine Tasse Kaffee, während Katharina Fegebank (Grüne), Zweite Bürgermeisterin, nach dem Neujahrsempfang des Senats im Rathaus die Fragen der Medien beantwortet. DPA-BILD: BRANDT

Das fiel NWZ-Leserinnen und Lesern ein:

Da hat mir doch tatsächlich einer heimlich grünen Tee eingeschenkt…
Marcus Becker, Oldenburg

Lesen Sie doch mal aus dem Kaffeesatz, Herr Bürgermeister!
Diana Meyer-Michelsen, Streek

Ich habe Katharina den Vortritt gelassen – den Kaffee habe ich nämlich schon auf!
Georg Weerts, Saterland

Herr Ober, auf meinem Kaffee ist eine tote Fliege. Der Ober: Als ich den Kaffee brachte, lebte sie noch!
Fritz Göllner, Oldenburg

Was war denn in dem Kaffee drin, Katharina? Ich sehe dich plötzlich so verschwommen.
Irmgard Manno-Kortz, Cloppenburg

Wer hat diesmal den originellsten Spruch?

Bayerns Ministerpräsident und CSU-Vorsitzender Markus Söder (links) kommt gemeinsam mit CDU-Chef und Unionskanzlerkandidat Friedrich Merz zur Winterklausur der CSU-Landesgruppe im Kloster Seeon. DPA-BILD: KNEFFEL

Schicken Sie Ihren Vorschlag (bitte mit Bankverbindung) für die „Sprechblasen“ an die NWZ-Politikredaktion, Wilhelmshavener Heerstraße 260, 26125 Oldenburg.
Die fünf originellsten Sprüche werden mit je 10 Euro honoriert. Einsendeschluss ist Mittwoch, 15. Januar. Sie können Ihre Vorschläge auch per E-Mail übermitteln.
@ E-Mail: **sprechblasen@NWZmedien.de**

Blick auf Wahl und Demokratie

Betrifft: *„Viel Porzellan zerschlagen“, Kommentar von Ulrich Schönborn zum Start in den heißen Wahlkampf, Meinung, 7. Januar*

Am 23. Februar 2025 wird es eine Veränderung geben. CDU/CSU werden die Bundestagswahl gewinnen. Aber reicht das, um dringende Veränderungen in unserem Land umzusetzen?

Ich befürchte nein. Es wird die absolute Mehrheit benötigt. Und diese kann nur mit einem Koalitionspartner erreicht werden. Entweder Schwarz/Rot oder Schwarz/Grün. Beides wäre eine Katastrophe. Damit wird es keine wirkliche Veränderung geben, weil keiner den Mut hat, unpopuläre Dinge anzupacken.

Die FDP träumt von einem zweistelligen Ergebnis und einem Regierungsbündnis mit der CDU. Ob sie den Einzug in den Bundestag schaffen wird?

Die Folge wird sein, dass es spätestens in vier Jahren zu einem radikalen Politikwechsel kommen wird.

Man stellt sich heute die Frage: Welche Partei ist überhaupt noch wählbar? Das Vertrauen in die etablierten Parteien ist verbraucht und dadurch wird es schwierig, eine Partei zu wählen, von der man eine stabile Mehrheit erwarten kann.

Die Amerikaner haben zeitgleich ein klares Signal gesendet: sie haben Trump gewählt, der in der Tat nicht unumstritten ist. Aber ein Großteil der Bevölkerung vertraut ihm, weil sie es satthaben, sich nur vertrösten zu lassen und nicht ernst genommen zu werden.

Daher kann ich nur hoffen, dass sich in Deutschland ein neues Bewusstsein für Demokratie und Werte entwickelt. Weniger ICH und mehr WIR mit Verantwortung und Courage. Ferner bin ich davon überzeugt, dass ein Volk und eine Regierung ohne Gott und seine Hilfe in eine Katastrophe läuft und endet. Der Mensch fragt nicht mehr nach Gott, weil er sich selbst dazu gemacht hat. Und das geht nicht gut.

Eckhard Lüling
Emden

Am 23. Februar wird ein neuer Bundestag gewählt. IMAGO-BILD: EIBNER-PRESSEFOTO/WIEGAND

Weitere Leserbriefe
finden Sie auf der nächsten Seite.

Fürsprache für Parteiprogramm der AfD

Betrifft: *„Was sich die AfD-Chefin erhofft – Aufeinandertreffen von Alice Weidel und Elon Musk soll in Planung sein“, Analyse von Mey Dudin, Meinung, 3. Januar*

Bitte hören Sie doch endlich damit auf, der AfD ein rechtsextremes oder rechtspopulistisches Etikett anheften zu wollen. Es verfängt nicht mehr. Selbst der Philosoph Richard David Precht konstatierte jüngst, im AfD-Parteiprogramm nichts Rechtsextremes entdecken zu können.

Die Probleme in unserem Land werden immer sichtbarer und erdrückender, dass selbst ein Ausländer wie Elon Musk sich herausgefordert sah, das Parteiprogramm der AfD und eben nicht das der CDU oder SPD als möglichen Ausweg aus der Krise zu erwähnen. Bitte hören Sie damit auf, die politisch korrekte Gute spielen zu wollen, die etwas angeblich Böses bekämpft und damit wichtige inhaltliche Lösungsansätze torpediert, wie es die Altparteien mit ihrer Brandmauer veranstalten. Helfen Sie als Bürgerin dieses Landes stattdessen lieber mit, unsere Nation von dieser selbstzerstörerischen Politik zu befreien, und nutzen Sie ihren Einfluss, um Deutschland vor einer Eskalation im Ukrainekrieg bis hin zu einer atomaren Auseinandersetzung zu bewahren. Denn auch das ist Parteiprogramm der AfD, im hochgefährlichen Gegensatz zur CDU und ihres bedenkenlosen Kriegstreibers Roderich Kiesewetter. Seien Sie in diesem Sinne eine Patriotin und kämpfen Sie für die Zukunft unserer Kinder und bekämpfen Sie nicht länger die Politiker, die sich genau das auf ihre Fahnen geschrieben haben. Vielen Dank!

Christoph Stegemann
Löningen

Über deutsche Wirtschaft und Rentenversicherung

Betrifft: *„Die Feigheit der Parteien“, Kommentar von Birgit Marschall zu den Staatsausgaben, Meinung, 27. Dezember*

In Ihrem Beitrag fassen Sie Punkte zusammen, die seit Wochen von einschlägigen Instituten, Verbänden und Wirtschaftsexperten durch alle Medien an die Menschen, Wählerschaft und letztlich auch an die in Verantwortung stehenden Politiker als die Gründe für den Abstieg der deutschen Wirtschaft beziehungsweise des Standortes Deutschland kommuniziert werden.

So weit so gut. Schnell ist auch wieder die Deutsche Rentenversicherung (zur Erinnerung, das ist die Rentenversicherung der Angestellten, Arbeiter und Handwerker) mit ihrem je nach Einzahlungsdauer und Alter des Versicherten gestaffelten Eintrittsalter als Hauptverursacher der Misere ausgemacht.

In Ihrer Analyse schreiben Sie von einem vorgezogenen Ruhestand ab 63 beziehungsweise 64,5 Jahren, das ist so dargestellt nicht richtig. Wer mit 63 bzw. 64,5 Lebensjahren in Rente gehen will, muss mindestens 45 Jahre in die Rentenversicherung eingezahlt haben, ansonsten drohen lebenslange Abschläge. Die Hürden sind also hoch, geschweige denn, dass viele Menschen die 45 Jahre gar nicht vollkriegen, also bitte nicht den Eindruck erwecken, als wenn die arbeitende Mitte hier etwas geschenkt bekommt.

Vielmehr hätte es Ihrem Beitrag und auch einer unabhängigen Berichterstattung seitens der NWZ gut zu Gesicht gestanden, einmal die Vorzüge von Beamtenstatus und Pensionen und die damit verbundenen Kosten für die Steuerzahler zu erwähnen.

Andreas Schiffkowski
Bad Zwischenahn/Wehnen

Sorge bezüglich Grundsteuer

Betrifft: *„Stimmen alle Angaben zur Grundsteuer? – Finanzen: Wie Immobilienbesitzer mit den neuen Bescheiden ihrer Kommunen umgehen sollten“, Im Norden, 8. Januar*

Mit dem Thema „Grundsteuerreform“ plagen wir uns auch gerade herum. Die Eingaben seinerzeit über Elster waren für Immobilienbesitzer mit mehreren Nebengebäuden nicht gerade einfach. Wir haben einen alten Hof saniert und leben dort mit vier Personen im EG mit einer Wohnfläche von ca. 200 m². Nachdem in dem ersten Bescheid des Finanzamtes Westerstede von einer Wohnfläche von über 500 m² ausgegangen wurde, haben wir schriftlich gegenüber dem Finanzamt mit Schreiben vom 21.05.2024 die Gegebenheiten unter Zugrundelegung der entsprechenden m²-Zahlen dargelegt. (...) Auf dieses Schreiben kam keine weitere Nachricht des Finanzamtes (...).

Nun erhielten wir am 04.01.2025 ein Schreiben des Finanzamtes Westerstede vom 30.12.2024, mit dem mitgeteilt wird, dass in dem Bescheid über die Grundsteueräquivalenzbeträge eine Wohnfläche von mehr als 500 m² berücksichtigt wurde. Zumindest wurde gleichzeitig (...) darauf hingewiesen, dass es sich bei unserem Grundstück nicht um ein Mietwohngrundstück handelt, sodass „eine derart hohe Wohnfläche in der Regel unplausibel ist“. Na immerhin wurde das schon mal erkannt! Die von uns dann auszufüllenden Formulare habe ich (...) sofort entsprechend ergänzt und mit der Bauzeichnung usw. an das Finanzamt gesandt (...).

Tatsächlich sind wir nun natürlich etwas in Sorge, dass wir einen Bescheid von der Gemeinde Bad Zwischenahn erhalten, der von einer Wohnfläche von mehr als 500 m² ausgeht. Wir haben keine Ahnung, was da kostenmäßig auf uns zukommt und ob wir das überhaupt bezahlen können. Laut Finanzamt werden die Bescheide bis Ende Januar 2025 rausgeschickt. (...)

Ina und Carsten Jäger
Bad Zwischenahn

Zu Brandmauer

Betrifft: *„Wird Kickl nun Kanzler? – Rechtspopulismus: Zum ersten Mal erhält die FPÖ den Auftrag zur Regierungsbildung in Österreich“, Nachrichten, 7. Januar, und weitere Texte dazu*

Die politischen Ereignisse in Österreich sollten uns nachdenklich machen! Die NWZ hat ja ausreichend darüber berichtet. Was jetzt in Österreich passiert ist, kann auch in Deutschland in absehbarer Zeit passieren. Wer Menschen mit einer doppelten Staatsbürgerschaft, wenn diese kriminell aufgefallen sind, „entdeutschen“ will, macht deutlich, was aus der sogenannten Brandmauer geworden ist. Diese Brandmauer scheint für einige Politiker nur noch so hoch zu sein wie eine Bürgersteigkante, die man schnell überschreiten kann.

Lothar Schindler
Nordenham

Über Energiewende, Meer und Windkraft

Betrifft: *„Von Klimazielen ist Niedersachsen weit entfernt – Energiewende: Aber: Ausbau von Windkraft und Solarenergie kommt voran – Fortschritte bei Genehmigungen“, Im Norden, 2. Januar*

In der aktuellen Diskussion zur Eindämmung der Erderwärmung wird euphorisch der Ausbau „Erneuerbarer Energien“ gefeiert. Aber diese einseitige Sicht auf Stromproduktion lenkt ab von weiteren, erforderlichen Schritten zur Senkung von CO_2-Emissionen aus Individualverkehr und Industrie. Verständlich, in diesem Haifischbecken des Lobbyismus können Politiker mit notwendigen und restriktivem Klimaschutz kaum punkten. Dann schon lieber vermeintliche Erfolgsmeldungen: mehr Anlagen, Megawattrekorde-Klima, du bist gerettet!

Aber es gibt auch Schattenseiten. Bei der Standortsuche für „Erneuerbare Energien spielen speziell in norddeutschen Bundesländern Moore eine zentrale Rolle. Einerseits erfahren diese eher dünn besiedelten Gebiete bei der aktuellen Standortsuche einen hohen Druck, was Anwohner verunsichert und viele langjährige Naturschutzbemühungen torpediert. Daneben ist bei nichtstandortgerechter (entwässernder) Nutzung der Kohlenstoffspeicher der Moore gefährdet. Bereits jetzt belasten die trockenen Moore Niedersachsens das Klima mit 16,5 Millionen Tonnen CO_2 pro Jahr – die größte Einzelquelle von Treibhausgasen außerhalb des Energiesektors. (...)

In Anbetracht der hohen Verantwortung Niedersachsens zur Erreichung der Klimaziele muss das große Potenzial seiner nassen Moore genutzt werden. In Bezug auf „Erneuerbare Energien“ bedeutet dies, dass diese Anlagen auf Moorböden nur in Verbindung mit einer Wiedervernässung (und ggf. Nutzung in Paludikultur) geplant und genehmigt werden dürfen. Ansonsten werden die Treibhausgasemissionen für weitere Jahrzehnte festgeschrieben und lassen die Erreichung der Klimaschutzziele noch weiter schwinden.

Dr. Jens-Uwe Holthuis
Edewecht

Der Offshore-Windpark Riffgat rund 15 Kilometer nordwestlich der Insel Borkum DPA-ARCHIVBILD: SCHULDT

✦

Betrifft: *„LNG-Terminal liefert nun doch weiter Gas – Energie: Betreiber korrigiert Mitteilung über Ruhepause in Wilhelmshaven“, Titelseite, 30. Dezember*

Die Reinigung der LNG Terminal-Anlage mit chlorhaltigem Wasser, das anschließend tonnenweise in unsere Nordsee geleitet wird, wurde nun durch das Bundesverwaltungsgericht genehmigt. Dieses Urteil ist irritierend. Allein die Fakten zum aktuellen Stand unseres Ozeans und der Rückbezug auf zentrale ethische Werte, wie Meeresschutz, führen zu einem reflektierten Urteil hinsichtlich der Reinigungsmethode:

Die Nordsee weist extrem hohe Emissionswerte auf, ist sie doch der weltweit am meisten befahrenste Handelsweg auf dem Ozean. Artenverlust im Ozean: Etwa 90 Prozent der Großfische sind in den letzten 50 Jahren verschwunden, hauptsächlich durch Überfischung und Habitatzerstörung! 34 Prozent der weltweiten Fischbestände sind überfischt und nur etwa 65 Prozent werden nachhaltig bewirtschaftet. Jährlich gelangen 9-14 Millionen Tonnen Plastik! in den Ozean, und bis 2050 könnte das Gewicht des Plastiks das der Fische übersteigen, wenn keine Gegenmaßnahmen ergriffen werden. Forscher schätzen, dass es weltweit über 24,4 Billionen Mikroplastikteilchen im Meer gibt, was enorme Auswirkungen auf Meereslebewesen und die Nahrungskette hat. Jedes Jahr gelangen allein etwa 1,3 Millionen Tonnen Öl durch Schiffsverkehr, Unfälle und Entsorgung in den Ozean, zusätzlich zu Pestiziden und Schwermetallen. Die illegale Entsorgung chemischer Substanzen ist nicht weniger gravierend!

Der Ozean ist unsere Lebensgrundlage! Jeder zweite Atemzug, den wir tätigen, stammt aus dem Ozean. Wir sollten uns auf den Weg begeben, unsere Lebensgrundlage endlich zu schützen und nicht noch mehr zu gefährden!!!

Prof. Dr. Corinna Hößle
Carl von Ossietzky Universität Oldenburg, AG Biologiedidaktik

✦

Betrifft: *„Rot blinken nur noch bei Bedarf – Energie: Neue Technik für Windkraftanlagen ab 2025 Pflicht – Doch Umsetzung bereitet Probleme“, Wirtschaft, 28. Dezember*

Und wieder gibt es die Ausnahme einer wirtschaftlichen Unzumutbarkeit für die Betreiber, ... damit haben wir in Hatten schon seit Jahren Erfahrung sammeln können! Trotz einer vertraglichen Vereinbarung mit der Gemeinde Hatten wurde die „bedarfsgesteuerte Nachtkennzeichnung“ erst Jahre später, am 11.09.2024, endlich aktiviert. Kurz bevor es jetzt seit dem 01.01.2025 gesetzlich vorgeschrieben ist.

Und ein Turm, von acht Türmen, leuchtet trotzdem noch dauerhaft an der Mitte. Zudem scheint es so, als ob bei jeder Aktivierung und Deaktivierung der Befeuerung erst einmal bei allen acht Anlagen die Befeuerung angeschaltet wird, bevor die genannte Steuerung aktiviert wird.

Weitere Leserbriefe
finden Sie auf der vorherigen Seite.

Eine Akzeptanz kann und darf nicht auf diese Weise erkauft werden. Wenn es ein Gesetz endlich gibt, darf es nicht schon wieder umgangen werden!

Sonst wird auch beim gesetzlich vorgeschrieben Rückbau der kompletten Fundamente, wofür ja bekanntlich ausreichend Rücklagen gebildet werden müssen, die Wirtschaftlichkeit rausgeholt, und die Flächen bleiben dauerhaft versiegelt.

Wir alle müssen sorgsam und vorausschauend planen, und trotzdem gibt es Situationen, in denen wir auch mal etwas machen müssen, was nicht wirtschaftlich, aber notwendig oder gesetzlich vorgeschrieben ist!

Es wäre sehr schön, wenn hier nicht mit zweierlei Maß gehandelt wird!

Peter Franz
Hatten

Gedanken zu Nato, Trump, Habeck und Machtwille

Betrifft: *„Trumps Nato-Ziel, Deutschlands Folgen – Internationale Beziehungen: Was Militärausgaben von fünf Prozent des BIP bedeuten würden“, Hintergrund, 9. Januar*

Anstatt einer Erhöhung der Nato-Beiträge auf 5 Prozent des Bruttoinlandsprodukts müsste vielmehr umgekehrt die BRD von den USA seit vielen Jahren zig Milliarden für die unerbetene Stationierung von US-amerikanischen Waffen und Truppen auf deutschem Boden erhalten!

Beides dient nicht unserer Sicherheit, sondern ausschließlich den wirtschaftlichen und militärischen Interessen der USA!

Welche/r deutsche Politiker/in hat den Mut, das Donald Trump zu sagen?

Heiko Spruth
Apen

✦

Betrifft: *„Wehretat soll steigen – aber wie? – Bundeswehr: Habeck fordert Erhöhung auf 3,5 Prozent des Bruttoinlandsprodukts – Scholz wiegelt ab“ sowie „Habeck spricht die Wahrheit aus“, Kommentar von Birgit Marschall über die deutschen Verteidigungsausgaben, jeweils Nachrichten, 8. Januar*

Habeck und Trump! Wer hätte das einmal geglaubt, wie ähnlich sie denken, wie übereinstimmend ihre Denkmuster sind, wie rücksichtslos ihr Wille zur Macht?

Bei den Rüstungsausgaben will Habeck 3,5 Prozent und Trump denkt schon an 5 Prozent des BIP der Nato-Länder. Bei der Neuaufteilung der Welt ist Habeck noch bei der absoluten Unterstützung der Ukraine zum Eintritt in die Nato, egal ob sich Russland davon bedroht sieht oder nicht. Aber Trump ist schon mit den Gedanken bei der Übernahme von Grönland, dem Panamakanal und Kanada als weiteren US-Staat. Er ist noch nicht im Amt, teilt aber schon die Welt neu auf. Noch suchen Medien und Politik Antworten. Die erste Verblüffung wird sich schnell legen, dann wird es die ersten zustimmenden Überlegungen und Kommentare geben: Nur so sei die Macht des Westens, d.h. natürlich in erster Linie der USA, zu sichern und damit der eigene Lebensstandard. Hallo! Wie tickt dieses Land? So langsam sollten die Menschen doch begreifen, wo das hinführt. Es ist doch täglich zu sehen im Fernsehen und manche wissen noch, was Krieg bedeutet, haben den letzten großen noch selbst erlebt. Vielleicht denkt mancher Politiker, Deutschland wäre doch eine exklusive und erprobte Arena dafür.

Franz Tallowitz
Saterland

NWZ LESERBRIEF
Per Post an: Leserforum
26051 Oldenburg, Postfach 7162
E-Mail: leserforum@nwzmedien.de

Kritische Betrachtung der Schuldenpolitik des Bundes

Betrifft: *„‚Ohne Schuldenbremse-Reform geht es nicht‘ – Interview: Der Bundesfinanzminister Jörg Kukies über den Etat der Bundesrepublik und die Geldquellen des Staates“, Nachrichten, 23. Dezember*

Anders als oft suggeriert wird Deutschland wahrlich nicht „kaputtgespart“. Vom Bundeshaushalt 2024 von rund 489 Mrd. Euro wird plangemäß immerhin fast jeder achte Euro durch neue Schulden finanziert, was nachhaltig unsolide ist und kein Privathaushalt lange durchhielte.

Herr Kukies schlägt nun – sicher unter dann gewohnt schönen Bezeichnungen wie „Goldene Zukunft-Gesetz“ – weitere Schulden als Problemlösung vor. Leider ist es eine süße Mär der Keynesianer, dass neue Schulden durch spätere zusätzlich generierte Staatseinnahmen zurückgeführt werden können. Das hat noch nie funktioniert.

Vielmehr mögen alle Wähler die Worte des Wirtschaftswissenschaftlers und Nobelpreisträgers Milton Friedman bedenken: „Achten Sie auf eine Sache und nur auf eine Sache: wie viel die Regierung ausgibt. Denn das ist die wahre Steuer. Jeder Haushalt ist ausgeglichen. Es gibt keinen unausgeglichenen Bundeshaushalt, für den Sie bezahlen. Wenn Sie nicht in Form expliziter Steuern dafür bezahlen, bezahlen Sie indirekt in Form von Inflation oder in Form von Kreditaufnahme. Sie sollten darauf achten, was die Regierung ausgibt. Und das eigentliche Problem ist es, die Staatsausgaben im Verhältnis zu unseren Einnahmen niedrig zu halten. Und wenn Sie das tun, können Sie aufhören, sich um die Schulden zu sorgen.“ Kurz gefasst: „There is no free lunch!“

Wohin eine ungebremste Schuldenpolitik führt, zeigt Frankreich: Schuldenstand: 112 Prozent, Haushaltsdefizit 6,2 Prozent. Dieses Land ist nahezu handlungsunfähig, zahlt höhere Zinsen als Griechenland und versucht, sich unter anderem über die Vergemeinschaftung neuer EU-Schulden zu retten.

Jochen Rancke
Oldenburg

WORT ZUM SONNTAG

Das Gute behalten

Geht es Ihnen auch manchmal so? Ihnen begegnet irgendwo ein Satz, auf einem Kalenderblatt, in einem Horoskop oder auf einer Postkarte und Sie denken: Der passt genau auf meine jetzige Situation.

Ähnlich ergeht es mir mit der diesjährigen Jahreslosung. Sie wurde bereits vor drei Jahren von einem ökumenischen Gremium als christlicher Leitspruch für 2025 ausgewählt. Und sie könnte passgenauer und aktueller nicht sein für das Jahr, in dem unser Bundestag neu gewählt wird. „Prüft alles und behaltet das Gute.“ (1. Thess. 5,21). Prüft alles. Das hat dringliche Aktualität angesichts wachsender Zustimmung zu gefährlichen populistischen Positionen in unserem Land.

Heute ist es wichtiger denn je, die Dinge zu prüfen. Durch die Informationsflut, der wir täglich ausgesetzt sind, ist es oft gar nicht so einfach, herauszufinden, was wahr ist und was nicht. Prüft alles, vor allem die vermeintlich einfachen Antworten im Wahlkampf. Jetzt gilt es gut zu prüfen, damit das Gute von 80 Jahren Demokratie in unserem Land nicht verloren geht.

VON ANDREA SCHRIMM-HEINS

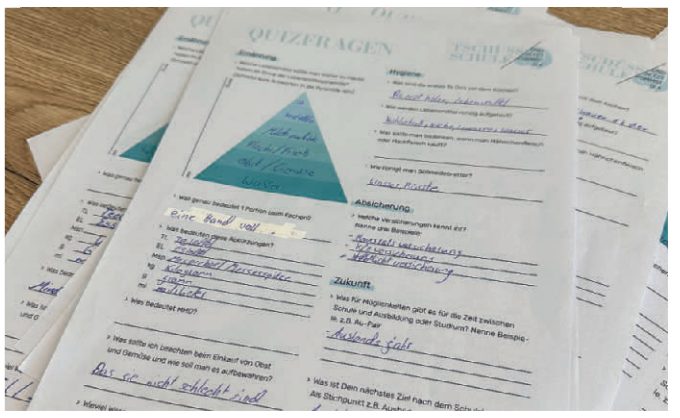
„Prüft alles und behaltet das Gute“. Der Satz stammt aus einem Brief des Apostels Paulus, den er ungefähr 50 n. Chr. an die noch junge Gemeinde im heutigen Thessaloniki schreibt. In der bunten Hafenstadt leben Menschen verschiedener Sprachen und unterschiedlicher Lebensformen. Paulus ruft die Gemeindeglieder auf zu einer reflektierten und mündigen Glaubenspraxis. Er wünscht sich eine offene Gemeinde, die Verständigung sucht. Er warnt vor gedankenloser Übernahme von Lehren, die in die Irre führen.

Paulus gibt uns auch Kriterien für das Gute an die Hand. Die Maßstäbe für das Gute sind Liebe und Gerechtigkeit. Er listet auf, was gut ist: Frieden halten, trösten, geduldig sein, nichts nachtragen, fröhlich sein und danken. Das Gute ist das, was das Zusammenleben in Frieden, Respekt und Würde fördert. Es bedeutet auch ein klares „Nein“ zu allem, was die Würde jedes einzelnen Menschen infrage stellt. Schauen wir und hören wir also genau hin und entscheiden dann, was gut und bewahrenswert ist. Prüft alles und behaltet das Gute!

Andrea Schrimm-Heins, Leitung Evangelische Frauenarbeit in der Ev.-Luth Kirche in Oldenburg

Anzeige

TSCHÜSS SCHULE / UND JETZT KOMMST DU!



Tschüss Schule: Praktische Alltagskompetenzen für Schüler in Berne vermittelt

Im Rahmen ihrer Aktion „Tschüss Schule“ besuchten Tanja Hellmers und Sylvia Bruns von „Muddis Kochen“ die Louis-Koopmann-Oberschule in Berne. In einem konzentrierten 90-minütigen Workshop erhielten 21 Schülerinnen und Schüler wertvolle Einblicke in Alltagskompetenzen, die für den Übergang ins Berufsleben entscheidend sind, jedoch im regulären Lehrplan oft zu kurz kommen.

Der Schwerpunkt des Besuchs lag auf der Vermittlung von Wissen über Ernährung, Hygiene und Absicherung.

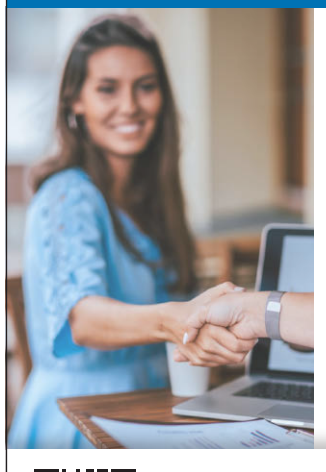
Die Schüler zeigten großes Interesse und beeindruckten mit ihrem Wissen über die Ernährungspyramide. Bei einem praktischen DIY-Projekt reinigten sie mit Begeisterung ihre Turnschuhe mit einem selbst hergestellten Allzweck-Reiniger.

Jeder Schüler erhielt ein umfassendes „Wlan-unabhängiges“ Heft, das wichtige Informationen zu Themen wie Haushaltsführung, Verträgen und Versicherungen enthält. Zusätzlich bietet das Heft eine nützliche Checkliste für organisatorische Aufgaben wie die Anmeldung von Strom, Wasser und Gas. Diese Materialien sollen die Schüler dabei unterstützen, den Übergang in ein eigenständiges Leben erfolgreich zu meistern.

Neben den praktischen Tipps wurden den Schülern auch Geschenke für den Alltag überreicht. Die Aktion wird mit weiteren Schulbesuchen fortgesetzt, um noch mehr Schülern wertvolle praktische Fähigkeiten zu vermitteln.

Weitere Informationen und detaillierte Einblicke in die Projekte finden Sie auf unserer Website **muddiskochen.de.**

Ihre Geschäftsstellen – persönlich, nah und für Sie da!



- **OLDENBURG** · Markt 22 (Lambertihof)
  Öffnungszeiten: Montag – Freitag 9.00 – 17.00 Uhr
- **WILDESHAUSEN** · Huntestraße 5
- **WESTERSTEDE** · Peterstraße 14
- **NORDENHAM** · Bahnhofstraße 31
- **VAREL** · Schloßstraße 7
  Öffnungszeiten: Montag – Freitag 9.00 – 12.30 Uhr; zusätzlich Donnerstag 13.00 – 16.00 Uhr

Ihr Kundenkonto jederzeit im Blick:
NWZonline.de/kundenkonto

NWZ Online Nordwest Zeitung

Nordwest SHOP

Für mehr Abenteuer im Spielzimmer!

Rosa Kolibri

Laufrad blauer Papierflieger

Dank 3-fach höhenverstellbarem Sattel wächst das Laufrad mühelos mit.

- ✓ Material: Holz, inkl. Tragegurt
- ✓ In zwei Farben vorhanden
- ✓ Gesamtmaße: Ca. 81 x 39 x 58 cm, Sitzhöhe ca. 37 - 42 cm
- ✓ Max. Belastbarkeit: 50 kg
- ✓ Reifengröße: 12 Zoll / 30,48 cm
- ✓ Ab 3 Jahren

99,99 €

Einscannen & STAUNEN!

nordwest-shop.de oder telefonisch bestellen unter: 0441/9988-3310

Kompetenz im Trauerfall

Helfer in schweren Stunden.

NOVIS® BESTATTUNGEN
Inh. WOLFGANG LIEBIG GmbH & Co. KG
☎ 82 0 82
Erstklassige Leistungen zu niedrigen Preisen
Alexanderstr. 85 · 26121 Oldenburg · www.novis-bestattungen-liebig.de

Anzeigen-Service
Nordwest-Zeitung
Oldenburg, Wilhelmshavener Heerstr. 260
9988-4444

Abo-Service
Nordwest-Zeitung
Oldenburg, Wilhelmshavener Heerstr. 260
9988-3333

Notruf Polizei **110**
Rettungsdienst Feuerwehr Notarztwagen **112**
Krankenwagen **192 22**

Familienanzeigen

Da werden Hände sein,
die Dich tragen und Arme,
in denen Du sicher bist
und Menschen, die Dir
ohne Fragen zeigen,
dass Du willkommen bist.

Endlich ist unser Wunschwunder da!
Wir sind sehr dankbar!

Hannah Marie Schmidt

*** 31. 12. 2024 – 3965 g – 53 cm**

Carmen und Carsten Schmidt
Opa Sigfrid und Oma Ingrid

26689 Apen - Am Hafenbecken 5b

„Das sollte euch nicht wundern, denn es kommt die Zeit, wo alle, die in den Gräbern sind, seine Stimme hören und herauskommen werden“ Joh. 5:28

Am 23.12.2024 ist mein lieber Mann,
unser Vater, Großvater und Urgroßvater

Manfred Siegfried Schmidt

infolge eines schweren Autounfalls verstorben.

Eine Gedenkansprache für ihn findet am Freitag, den 17.01.2025 um 14 Uhr im Königreichssaal der Zeugen Jehovas in Nordenham, Hohe Wurt 3, statt. Die Urnenbeisetzung findet anschließend um 15.30 Uhr auf dem alten Elsflether Friedhof der Nikolaikirche statt.

Alle die sich mit Manfred verbunden fühlen,
sind recht herzlich eingeladen.

Du bleibst in unseren Herzen:
Deine Ehefrau Christa
Stephan und Andrea
Lukas
Nandi und Joy
Michael und Sylvia mit Tasja und Mia
Jens und Tabitha mit Hannah und Janne
Maditha
Celina und Jonas
Simon und Daniela mit Leonie und Marlo
und deine kleine Kati

Der Tod hat dich uns weggenommen. Doch was er uns nicht nehmen kann, ist die Liebe zu dir und all die wunderschönen Erinnerungen an dich.

Ilse Koopmann
geb. Deichmeyer

*** 06.11.1949 † 18.12.2024**

Du bleibst immer in unserem Herzen:
Deine Töchter Ribana, Wenke und Vivian
Deine Enkel Leonie und Alexej

Hannes Tapken

Alles Gute zum **85.** Geburtstag

wünschen:
Susanne und Dirk - Viktoria und Kevin / Christian und Anja - Franziska und Tom mit Mila - Kristina und Luca - Teresa und Michael / Stefan und Sabine

---

Siegfried Eisenberg

*** 26. Oktober 1929 † 16. Dezember 2024**

In Liebe haben wir Abschied genommen.

Deine Hilda
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier und Beisetzung fanden im engsten Kreis statt.

Kondolenzanschrift: Familie Eisenberg c/o Bestattungshaus Marks, Hundsmühler Straße 174, 26131Oldenburg

---

www.krebshilfe.de

MIT ALLER KRAFT GEGEN DEN KREBS

SPENDENKONTO 82 82 82
KREISSPARKASSE KÖLN
BLZ 370 502 99

Deutsche Krebshilfe
HELFEN. FORSCHEN. INFORMIEREN.

80

Ilse Gilbhard

Herzlichen Glückwunsch zu Deinem 80. Geburtstag!
Alles Liebe und Gute wünschen Dir

Monika u. Holger
Gaby u. Uli
Thomas u. Marina

Was bleibt, ist die Liebe
und deine Jahre voller Leben
und das Leuchten in den Augen aller,
die von dir erzählen.

Julia Engelmann

Ingrid Schoof

* 09.12.1944 † 07.01.2024

Du fehlst uns.

Patrick & Familie

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Helga Dreesen

geb. Slowinski

* 28. Oktober 1941 † 1. Januar 2025

Frank und Tina
Thomas und Heide
Elena und Tammo
Ernst

Kondolenzanschrift: Familie Dreesen c/o
Otto Osterthum Bestattungen & Trauerhilfe
An den Voßbergen 73 · 26133 Oldenburg

Die Trauerandacht mit anschließender Beisetzung findet statt am Freitag, dem 17. Januar 2025 um 11.00 Uhr in der Kirche Ofen · Kirchstraße 9 · 26160 Ofen.

Wenn du an mich denkst, erinnere dich an die Stunde, wo du mich am liebsten hattest.

Rainer Maria Rilke

Zeitungsleser wissen mehr!

FAMILIEN–ANZEIGEN

Niemand ist fort, den man liebt,
denn Liebe ist ewige Gegenwart.
Stefan Zweig

Dr. med. Johann Heinrich Warns

* 25. April 1952 † 2. Januar 2025

Wir nehmen Abschied von einem ganz besonderen Menschen.
In Liebe und Dankbarkeit werden wir Dich für immer in unseren Herzen tragen.

Dr. Katrin Warns
Christian und Annelie Warns
mit Edda
Dr. Tilman und Lena Warns
mit Charlotte und Paul
Dr. Friederike Gräfin von Plettenberg-Lenhausen, geb. Warns
und Paul Graf von Plettenberg-Lenhausen
mit Titus

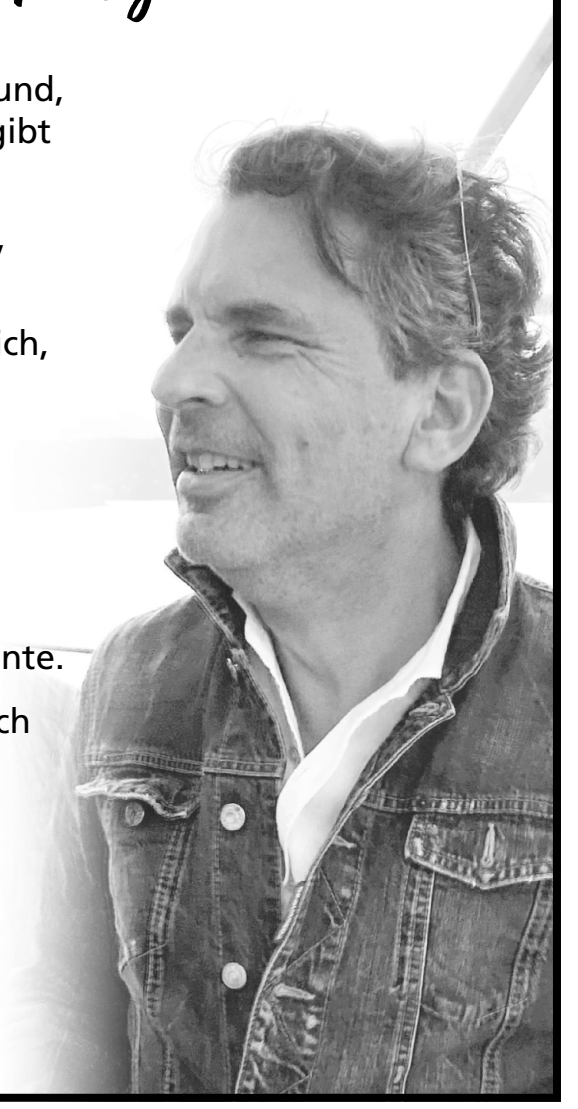
Die Trauerandacht findet am Freitag, den 17. Januar 2025, um 11 Uhr in der Auferstehungskirche am Friedhof in Varel, Oldenburger Straße 36 statt; anschließend Beisetzung.

Anstelle freundlich zugedachter Blumen und Kränze bitten wir um Spenden an die Seenotretter (DGzRS), IBAN: DE81 2505 0000 1070 0220 29 mit dem Hinweis: „Trauerfall Dr. Johann Warns“

Traueranschrift: Familie Dr. Warns, c/o Bestattungsdienst Recksiedler
Oldenburger Str. 41, 26316 Varel

Am 30.12.2024 verstarb unser
lieber Freund und Weggefährte

Jan-Christoph Egerer



Ein Freund, ein guter Freund,
das ist das Beste, was es gibt
auf der Welt…

und das warst Du für uns,
lieber Jan!

Herzlich, erfrischend ehrlich,
spontan, schlagfertig,
immer positiv denkend,
ein enger Vertrauter und
verlässlicher Freund!

Wir danken Dir für die
vielen gemeinsamen und
unfassbar schönen Momente.

Wir werden Dich unendlich
vermissen und niemals
vergessen.

Deine Social Bubble
Claudia & Werner
Claudia & Tom
Kara & Thomas

Nachruf

Wir sind tief betroffen vom Tod
unseres Vereinsmitgliedes

Dr. Johann Warns

der sich für den Wassersport in vielfältiger
Art und Weise engagierte.

Unser ganzes Mitgefühl gilt seiner Familie.

Für den Jade-Yacht-Club Dangast e. V.
Der Vorstand

Lieben heißt loslassen!

Von guten Mächten wunderbar geborgen,
erwarten wir getrost, was kommen mag.
Gott ist bei uns am Abend und am Morgen
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.
Dietrich Bonhoeffer

In Liebe nehmen wir Abschied von unserer gütigen, liebevollen Mutter, Schwiegermutter, unserer herzensguten Oma und Uroma

Vera Werner

geb. Wittiber

* 7. Juli 1929 † 30. Dezember 2024

In bleibender Erinnerung:

Christiane Werner
und Wolfgang Drell
Yannis und Cosma
mit Lotte und Matti

Matina Werner-Weber
und Frank Schindler
Christopher und Zarah
Sebastian und Chantal-Marie

Die Trauerandacht mit anschließender Beisetzung findet statt am Donnerstag, dem 16. Januar 2025, um 10 Uhr in der Andachtshalle auf dem Städtischen Parkfriedhof, Sandkruger Straße, Oldenburg.

Anstelle freundlich zugedachter Blumen und Kränze bitten wir um Spenden für das „Kreuzwerk Diakoniewerk in Oldenburg e.V.“: LzO, IBAN DE14 2805 0100 0016 4754 44, Vermerk: Vera Werner.

Kondolenzanschrift: Familie Werner c/o Bestattungshaus Marks, Hundsmühler Straße 174, 26131 Oldenburg

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Frau Dr. Reuter und dem Praxisteam sowie beim Kreuzwerk und deren Mitarbeitern für die gute, liebevolle Begleitung und Pflege.

Wir trauern um unseren langjährigen Förderer

Jan-Christoph Egerer

Er hat gemeinsam mit uns den Rasteder Staffellauf ins
Leben gerufen und über viele Jahre unterstützt.
Dies wird uns immer in dankbarer Erinnerung bleiben.

Lauftreff Rastede e. V.

Wir trauern um unseren Jagdfreund

Dr. Johann Warns

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Hegering Varel

Es ist egal, zu welchem Zeitpunkt
man einen Menschen verliert,
es ist immer zu früh
und es tut immer weh.

Wir nehmen Abschied von meinem Mann,
unserem Vater und Opa

Heiner Brandes

*** 22. März 1953 † 21. Dezember 2024**

In Liebe und Dankbarkeit:

Christa
André und Ilka mit Tilo
Dennis und Natia mit Milina

An der Bäke 46, 26203 Wardenburg

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, den 16.01.2025, um 10 Uhr in der Benthullener Kirche statt. Anschließend erfolgt die Urnenbeisetzung auf dem Benthullener Friedhof.

Bestattungshaus Nils Martens, Inh. Bettina Büsing

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von

Hermann von Busch

*** 9. 8. 1937 † 28. 12. 2024**

In stiller Trauer:

Silvia von Busch und Familie

Die Beisetzung findet in aller Stille statt.

Ganz still und leise, ohne ein Wort,
gingst du von deinen Lieben fort.
Du hast ein gutes Herz besessen,
nun ruht es still, doch unvergessen.
Es ist sehr schwer, es zu verstehen,
dass wir uns nie mehr wiedersehen.

In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied
von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter,
Oma und Uroma

Luise Speckmann

geb. Wilken

* 02.06.1942 † 05.01.2025

Wir vermissen und lieben Dich:

Werner und Heike
André
Sandra und Thorsten mit
Finn-David, Emma-Marie
Linda und Uwe
Mathias
Laura und Steffen
sowie alle Angehörigen

Traueranschrift: Familie Speckmann
c/o Bestattungshaus Nils Martens
Litteler Straße 17, 26203 Wardenburg

Die Trauerandacht mit anschließender Beisetzung findet am Dienstag, dem 14.01.2025, um 12 Uhr in der Kapelle auf dem Neuen Friedhof an der Litteler Straße zu Wardenburg statt.

Ich bin müde geworden,
meine Augen haben viel gesehen,
meine Ohren haben viel gehört.
Es ist Zeit, dass ich dorthin gehe,
wo ich die finde, die ich so sehr vermisst habe.

Erich Rowold

* 19. September 1944 † 7. Januar 2025

Mit einem Herzen voller Traurigkeit, lassen wir dich aus unserer Mitte gehen.

Henning und Monika
Nils und Sarah mit Lotta und Theo
Neele und Tim
Lara und Maven

Torsten und Kerstin
Lena
Anna und Nils

Sonja und Holger
Nick und Sharon
Nane und Lukas

sowie alle Angehörigen

Traueranschrift: Familie Rowold, c/o Bestattungen Wilkens
Hauptstraße 35, 26197 Großenkneten

Die Trauerandacht mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 17. Januar 2025, um 13 Uhr in der St. Marienkirche zu Großenkneten statt.

Anstelle freundlich zugedachter Blumen und Kränze bitten wir um eine Spende für die Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., IBAN: DE43 3702 0500 0004 3139 18, Kennwort: Erich Rowold.

Wenn ihr an mich denkt,
seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir
und traut euch auch zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen euch,
so wie ich ihn im Leben hatte.

Günther Korfe

* 28. Mai 1946 † 31. Dezember 2024

Für immer geliebt, niemals vergessen und auf ewig vermisst.

Deine Gerda
Anita
Lutz
Sven
Niels und Sandra
Svenja und Dominik
und alle Angehörigen

Traueranschrift: Haus des Abschieds · Aug. Stolle & Sohn
z. Hd. Familie Korfe · Alexanderstraße 186 · 26121 Oldenburg

Die Trauerfeier findet statt am Mittwoch, dem 15. Januar 2025,
um 10 Uhr in der Feierhalle auf dem Waldfriedhof Ofenerdiek,
Schafjückenweg. Anschließend ist die Urnenbeisetzung.

Auf Wunsch des Verstorbenen kann gerne auf Trauerkleidung verzichtet werden.

Einschlafen dürfen, wenn man müde ist, um eine Last fallenlassen zu dürfen,
die man lange getragen hat, das ist eine köstliche, wunderbare Sache.

Heiko Frerichs

* 22. März 1939 † 4. Januar 2025

In Liebe und Dankbarkeit:

Deine Marita

Jochen und Tanja

und alle Angehörigen

Kondolenzanschrift: Familie Frerichs
c/o Otto Osterhum Bestattungen & Trauerhilfe
An den Voßbergen 73 · 26133 Oldenburg

Die Trauerfeier findet statt am Montag, dem 20. Januar 2025, um 10.00 Uhr
in der Dreifaltigkeitskirche · Cloppenburger Straße 17 · 26135 Oldenburg;
anschließend ist die Beisetzung auf dem Alten Osternburger Friedhof.

Im Sinne von Heiko bitten wir anstatt Blumen um eine Zuwendung an das
Tierheim Oldenburg IBAN DE35 2802 0050 2181 9404 01 · Hinweis: Heiko Frerichs.

Wir sind unendlich dankbar für das, was du uns ermöglicht hast.

Nach einem erfüllten Leben schlief unser Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa ein.

Kurt Hans Joachim Sarnow

*** 21. März 1926 † 14. Dezember 2024**
Heidebrink / Wollin Zetel / Friesland

In Liebe nehmen wir Abschied

Eckhard und Heike
Rainer und Anja
Enkel und Urenkel

Traueranschrift: Eulenweg 4, 26340 Zetel

Die Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 31.01.2025 um 11:00 Uhr
in der Kreuzkapelle Zetel, Bohlenbergerstraße 46, statt.
Anschließend bitten wir zur Kaffeetafel in den Neuenburger Hof, Neuenburg.

Anstelle von freundlich zugedachter Kranz- und Blumenspenden bitten wir um eine
Zuwendung an die Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger.
IBAN: DE36 2905 0101 0001 0720 16, Sparkasse Bremen
Kennwort: Kurt Sarnow

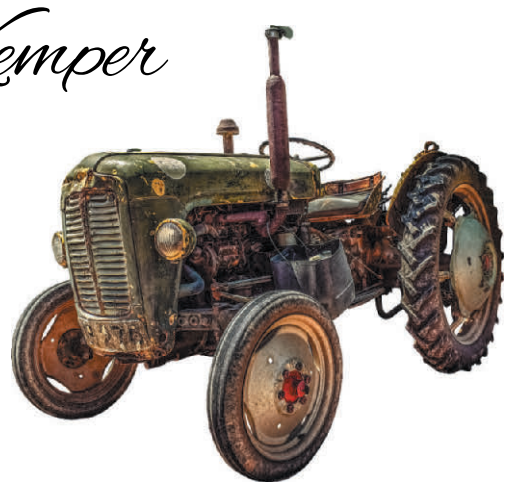
Bestattungen Hobbie, Zetel

Und ich werde gehen, und die Vögel werden bleiben und singen,
und bleiben wird mein Garten, mit seinen grünen Bäumen und bunten Blumen.

Traurig, aber mit vielen schönen Erinnerungen, nehmen wir Abschied von
unserem lieben Vater, Schwiegervater und Opa.

Hermann Kemper

* 16. Juli 1935 † 3. Januar 2025



Karsten und Britta
Arvid
Volker und Inka
Harald und Birgit
Tarek und Birte
Tom
Mika
Axel und Nicole

Traueranschrift: Familie Kemper
c/o Bestattungshaus Behrens-Funke, Diekweg 48, 26160 Bad Zwischenahn

Die Urnentrauerandacht mit anschließender Beisetzung findet am Montag,
dem 20. Januar 2025, um 12 Uhr auf dem Neuen Friedhof zu Bad Zwischenahn statt.

Statt freundlich zugedachter Blumen oder Kränze bitten wir um eine Spende an das Kinderhospiz
Löwenherz e.V., IBAN DE07 2915 1700 1110 0999 99, mit dem Hinweis: Hermann Kemper

---

Wo Worte fehlen,
das Unbeschreibliche zu beschreiben,
wo die Augen versagen, das Unabwendbare zu sehen,
wo die Hände das Unbegreifliche nicht fassen können,
bleibt einzig die Gewissheit,
dass du immer in unseren Herzen fortleben wirst.

Wir sind unendlich traurig …

Bernhard Kollo

*** 16. Juni 1955 † 22. Dezember 2024**

In Liebe und Dankbarkeit:

Deine Tochter Sabrina

Deine Schwester Ingeborg mit Andreas

Raphael mit Familie

Martin mit Familie

Traueranschrift:
Familie Kollo c/o Bestattungshaus
Sadelfeld, Hauptstraße 313, 26683 Saterland

Die Trauerandacht findet am Donnerstag,
dem 16. Januar 2025, um 14:00 Uhr in der evangelischen Kirche in Bösel statt;
anschließend erfolgt die Urnenbeisetzung.

FAMILIEN–ANZEIGEN

Du bist nicht viel, wenn Du viel hast.
Du hast aber viel, wenn Du viel bist.

Ingrid Kucki Sieling

* 11. November 1952 † 3. Januar 2025

In liebevoller Erinnerung

Dein Wilhelm
Ulf und Kerstin mit Emilie und Thorge
Olaf und Janine mit Tomke
Manfred und Antje Menke

Danke für alles.

Traueranschrift: Familie Sieling
c/o Bestattungshaus Behrens-Funke,
Diekweg 48, 26160 Bad Zwischenahn

Die Urnentrauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Im Sinne von Ingrid bitten wir um eine Spende
zugunsten des Ammerland Hospiz Westerstede.
IBAN: DE74 2805 0100 0002 0192 30
Verwendungzweck: Ingrid (Kucki)

Gedenkseite: Bestattungshaus Behrens-Funke, Bad Zwischenahn

Tief betroffen nehmen wir Abschied von unserer Seniorchefin

Ingrid Sieling

Das Team vom Schuhhaus Sieling

Susan
Ute
Karin
Tina
Tamara

Wir sind traurig, dass du gingst,
aber dankbar, dass es dich gab.
Unsere Gedanken kehren in Liebe
immer zu dir zurück.

Arthur Strues

* 5. März 1931 † 1. Januar 2025

Mit einem Herzen voller Trauer, aber dankbar für
die lange gemeinsame Zeit, nehmen wir Abschied.

Im Namen aller Angehörigen:
Deine Herta
Hans-Garlich und Gudrun
Ingmar und Katharina
mit Marlene und Johanna
Benjamin und Barbara
mit Matheo, Mia und Frederik
Sören und Simone
Edzard und Marie-Luise
Torben mit Fiete
Markus und Nadine mit Jan

26316 Varel-Neuenwege, Oldenburger Straße 130

Die Trauerandacht zur Urnenbeisetzung findet am Mittwoch,
dem 15. Januar 2025 um 11:00 Uhr in der Auferstehungskirche
in Varel statt.

Von Beileidsbekundungen am Grab und freundlich zugedachter
Blumen und Kränze bitte wir höfflich abzusehen.

Ich werde still sein - doch mein Lied geht weiter.
Mascha Kaléko

Wir nehmen Abschied von

Irmgard Koschiol

geb. Spielvogel
*** 8. September 1934 † 6. Januar 2025**

Wir haben einen wertvollen Menschen verloren.

Thorsten und Jessica
Ilona
Martina
Mila und Pepper 🐾
und alle Angehörigen

26122 Oldenburg, im Januar 2025

Die Trauerandacht findet am Dienstag. dem 21. Januar 2025,
um 11 Uhr in der Auferstehungskirche, Friedhofsweg,
Oldenburg statt. Im Anschluss ist die Beisetzung.

Kondolenzanschrift: Familie Koschiol c/o Bestattungshaus
Marks, Hundsmühler Straße 174, 26131 Oldenburg

Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann,
ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen,
die an ihn denken.

Nach einem erfüllten Leben sagt der Haase Tschüss.

Gerd Haase

* 20. Dezember 1933 † 29. Dezember 2024

In liebevoller Erinnerung:

Sigrid und Volker mit Florian
Wolfgang
Sabine und Lutz

Oldenburg, im Januar 2025

Die Trauerfeier findet statt am Freitag, dem 17. Januar 2025,
um 13 Uhr in der Auferstehungskirche, Neuer Friedhof,
Friedhofsweg 75, 26121 Oldenburg;
anschließend erfolgt die Beisetzung.

Kondolenzanschrift: Familie Haase c/o Bestattungsinstitut
Werner Welp, Zeughausstraße 30, 26121 Oldenburg

Gerd "Mucki" Haase

Du warst uns immer ein guter Nachbar und Freund,
hilfsbereit und freundlich auf Deine ganz besondere Art. Am
30.12.24 bist Du von uns gegangen.
Wir werden Dich vermissen!!!

Ecki, Jan, Frank
und
das "Bikes am Westkreuz"-Team

Eine Stimme, die vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der immer da war, ist nicht mehr.
Was bleibt, sind dankbare Erinnerungen,
die niemand nehmen kann.

Inge Bunjes

geb. Alberts
*** 16. September 1941 † 6. Januar 2025**

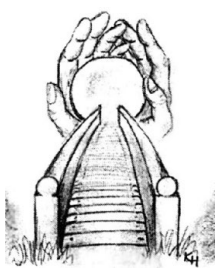
Wir nehmen Abschied.

Jens † und Petra
mit Tamy und Lara
Gerd und Britta
mit Tjark, Lasse und Liv
Jörg und Tanja
mit Mika und Lene
Henni 🐾

26316 Varel-Dangastermoor, Theilenweg 1

Die Trauerfeier zur Einäscherung findet am Montag, dem 20. Januar 2025,
um 11:00 Uhr in der Andachtshalle der Ahnenstätte in Conneforde statt.

Anstelle freundlich zugedachter Blumen und Kränze bitten wir um
eine Spende an das „Tierheim Wilhelmshaven“ auf das Konto
IBAN: DE17 2825 0110 0035 0583 61 mit dem Hinweis „Inge Bunjes“.



Brake, im Januar 2025

Wir trauern um unseren
Bruder, Schwager und Onkel

Ewald Wilhelm

* 22.08.1940 † 31.12.2024

In stiller Trauer
Harald und Rotraut
Marita und Klaus-Dieter
Anna Maria

HERR, lehre uns bedenken, dass wir sterben müssen,
auf das wir klug werden

-Ps. 90; 12-

Danke für deine liebevolle Art.
Danke für deinen herrlichen Humor.
Einfach danke für Alles.

Volker Janßen

* 25. 7. 1939 † 6. 12. 2024

In unseren Herzen bleibst Du immer bei uns.

Willfried und Annemarie Janßen
Hartmut und Gerta Janßen
Helga Pötschke, geb. Janßen
Bodo und Rotraud Janßen
Und unsere Kinder

Traueranschift:
Bodo Janßen, Gotenstraße 13, 26316 Varel

Die Trauerfeier zur Urnenbeisetzung findet statt am Freitag, dem 17. Januar 2025 um 13 Uhr in der Auferstehungskirche in Varel.

Anstelle freundlich zugedachter Aufmerksamkeiten für unseren Bruder bitte wir um eine Spende an das Altenheim Varel Langendamm:
IBAN DE14 2805 0100 0002 0086 70 mit dem Hinweis "Volker Janßen".

Nachruf

Zutiefst betroffen nehmen wir Abschied von unserem ehemaligen Mitarbeiter

Josef Klüsener

Herr Klüsener war über 13 Jahre in unserem Unternehmen tätig.

Während seiner langen Tätigkeit haben wir ihn als verantwortungsbewussten, loyalen Mitarbeiter und Kollegen kennen und schätzen gelernt.

Er ist in unserer Erinnerung und wir werden sein Andenken bewahren.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Beton- und Energietechnik Heinrich Gräper GmbH & Co. KG
Geschäftsleitung, Betriebsrat und Kollegen

Unser Onkel ist auf seine letzte Reise gegangen.

Kapitän und Emslotse
Träger des Niedersächsischen Verdienstordens

Adolf Hermann Janssen

* 16. September 1933 † 12. Dezember 2024
in Südgeorgsfehn in Oldenburg

Wir trauern mit seiner Familie

Folkert Jan Janssen Gert Janssen Heiko Janssen
Hilke Schnell Imke Janssen mit Familien

NACHRUF

Begrenzt ist das Leben,
doch unendlich die Erinnerung.

Am 22. Dezember 2024 verstarb unser
ehemaliger Mitarbeiter und Kollege

Werner Baade

Werner Baade war von 1978 bis 2011 ein fester
Bestandteil des BFE und hat in dieser Zeit maßgeblich
im Bereich Energietechnik als Dozent sowie
im Normendienst als Fachberater gewirkt.

Sein Engagement, seine Fachkompetenz und sein
unermüdlicher Einsatz haben nicht nur das Unternehmen,
sondern auch viele seiner Kolleginnen und Kollegen geprägt.
Seine Zeit am BFE war sein Lebenswerk.

Wir werden ihn als einen freundlichen, hilfsbereiten
und kompetenten Menschen in Erinnerung behalten.

Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen.

Bundestechnologiezentrum für
Elektro- und Informationstechnik e. V.
Vorstand, Leitung, Betriebsrat und Mitarbeiter

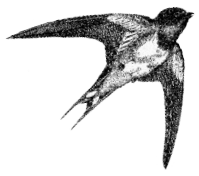
Du bist nun frei und
unsere Tränen wünschen Dir Glück …

Viel zu früh bist Du von uns gegangen.
Wir werden Dich immer in Erinnerung behalten.

Frank von Reeken

* 15. August 1968 † 17. Dezember 2024

In Liebe und Dankbarkeit:



Dein Mika und Kassandra
Julian
Egon
Timo
sowie alle Angehörigen
und alle die an ihn denken

Patenbergsweg 29a, 26203 Wardenburg

Die Trauerfeier zur Urnenbeisetzung findet statt am Freitag, dem 17.01.2025, um 12 Uhr in der Marienkirche an der Friedrichstraße zu Wardenburg.

Bestattungshaus Nils Martens, Inh. Bettina Büsing

Du bist nicht mehr hier, aber immer bei uns.

Frank

Wir haben nichts ausgelassen. Wir haben nichts verpasst. Es war einzigartig.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt Franks Familie.

Thomas und Anja, Michael und Tanja,
Jens, Henning, Rainer, Tinchen und Fred

Doch eine einzelne Kerze kann die Dunkelheit
der gesamten Leere verscheuchen.

Traurig müssen wir Abschied nehmen von meiner lieben Frau, meiner herzensguten Schwester, Schwägerin, Tante und Schwiegertochter

Lena Wilk

geb. Büsing
*** 28.08.1992 † 23.12.2024**

Du bleibst in unseren Herzen:

Dein Dennis
Melanie und Torsten
Nele und Chris
Andreas und Sylwia
David und Stephi
Jaey
sowie alle Angehörigen

Traueranschrift: Dingsteder Straße 7, 26209 Hatten

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 16.01.2025, um 12 Uhr in der Benthullener Kirche statt. Anschließend erfolgt die Beisetzung im engsten Kreis auf dem Benthullener Friedhof.

Bestattungshaus Nils Martens, Inh. Bettina Büsing

Du bist nicht mehr dort, wo du warst.
Aber du bist überall, wo wir sind.

Plötzlich und unerwartet verstarb unser über alles geliebter Sohn

Matthias Wagner

* 29. April 1981 † 9. Dezember 2024

Wir sind tief betroffen und fassungslos.
Hilke Wagner
Gerold Wagner
Lena Feyen
und alle, die ihn lieb hatten
und wissen, was wir verloren haben.

Wir haben Matthias im engsten Kreis in aller Stille beigesetzt.

Traueranschrift: Familie Wagner c/o Bestattungsdienst Recksiedler,
Oldenburger Straße 41, 26316 Varel

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von

Georg Göhmann

*** 6. November 1940 † 4. Januar 2025**

In Liebe und Dankbarkeit:

Martina mit
Jennifer und Andy, Jannik
Sylvia und John mit
May-Lynn und Marvin
mit Mila und Maya
Kjetil
Birgit
sowie alle Angehörigen

26939 Ovelgönne, Nordstraße 1

Die Urnentrauerfeier findet am Montag, dem 20. Januar 2025, um 11.00 Uhr in der Christuskirche zu Oldenbrok statt; anschließend Beisetzung.

Betreuung durch Gebauer Bestattungen, Brake

Am 4. Januar verstarb unser
Kamerad der Altersabteilung

Erster Hauptfeuerwehrmann

Georg Göhmann

Der Verstorbene war Träger der silbernen Ehrennadel des Oldenburgischen Feuerwehrverbandes sowie des Ehrenzeichens für 50-jährige Mitgliedschaft.

Georg gehörte seit dem 04.09.1971 der Ortsfeuerwehr Oldenbrok an.

Wir sind Georg zu großem Dank verpflichtet und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Ovelgönne
Ortsfeuerwehr Oldenbrok

Torsten Schattschneider
Gemeindebrandmeister

Heinz-Gerd Stegie
Ortsbrandmeister

Ein Kämpferherz hat aufgehört zu schlagen.
Ein Mensch, der immer für alle da war
und hilfreich zur Seite stand, ist nicht mehr.

Mein geliebter Mann, mein Beschützer und Freund,
stets an meiner Seite, ist viel zu früh von mir gegangen.
Wir hatten noch so viel vor.

Klaus Donzelmann

*** 9. Januar 1956 † 31. Dezember 2024**

In Liebe und Dankbarkeit:
Deine Sonja
Mimmi 🐾
und alle Angehörigen

Traueranschrift: S. Bleydorn,
c/o Bestattungshaus Ulrich von Otte,
Im großen Ort 12, 27801 Brettorf

Die Trauerandacht ist am Freitag, 17. Januar 2025, um 13 Uhr in der Friedhofskapelle Dötlingen, Zur Loh 1; anschließend Urnenbeisetzung.

Traurig dich zu verlieren,
erleichert dich erlöst zu wissen,
dankbar dich gehabt zu haben.

Mit einem Herzen voller Trauer müssen wir einsehen,
dass Deine Kraft zu Ende war.

Helga Kunst

geb. zur Loye
*** 11. Mai 1950 † 2. Januar 2025**

In lieber Erinnerung:

Dein Werner
Maik
Jens und Stephi
mit Marius und Silas
sowie alle Angehörigen

Traueranschrift: Werner Kunst
c/o Bestattungshaus Speckmann,
26133 Oldenburg, Brandenburger Straße 4

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von

Sabine Pörtner

geb. Schröder
*** 17. Juli 1965 † 6. Januar 2025**

In Liebe und Dankbarkeit:

Frank
Anna und Kevin mit Nico
Michael und Jessica

Sandhatten, im Januar 2025

Die Trauerfeier zur Einäscherung findet am Montag, dem 13. Januar 2025, um 11 Uhr in der Kapelle auf dem Neuen Friedhof zu Kirchhatten statt.

Im Sinne von Sabine bitten wir von Blumen und Kränzen abzusehen und stattdessen um eine Spende an das Tierheim Bergedorf,
IBAN DE30 2806 2249 6201 4811 00 mit dem Stichwort: Sabine Pörtner.

Am 06.01.2025 verstarb viel zu früh
unsere sehr geschätzte Mitarbeiterin

Sabine Pörtner

Frau Pörtner war über 40 Jahre bei uns und absolvierte bereits ihre Ausbildung zur Köchin im Haus.
Ab 1987 war sie dann bis zuletzt als Köchin im Klinikum tätig.

In dieser langen Zeit zeichnete sich Frau Pörtner nicht nur durch ihre Zuverlässigkeit und Gewissenhaftigkeit aus. Sie war mit ihrer ruhigen und zugewandten Art immer teamorientiert und hatte für ihre Kolleginnen und Kollegen stets ein offenes Ohr.

Wir trauern mit ihrer Familie über den Verlust und behalten sie mit großer Dankbarkeit in Erinnerung.

Vorstand
Betriebsrat
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
der Klinikum Oldenburg AöR

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von meiner geliebten Tochter, unserer lieben Schwester, Schwägerin und Tante

Sabine Pörtner

geb. Schröder

In Liebe und Dankbarkeit:

Meike Schröder
Karin Geisler **Monika und Andreas**
Thomas und Ina **Andre und Wiebke**
sowie alle Nichten und Neffen

Nachruf

Am 29. Dezember 2024 verstarb unsere ehemalige Mitarbeiterin

Frau

Erna Günter

aus Friesoythe im Alter von 88 Jahren.

Frau Günter trat 1970 in den Dienst der Stadt Friesoythe als Raumpflegerin ein. Nach 26 Jahren langjähriger Tätigkeit wurde sie in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Die Stadt Friesoythe spricht der Verstorbenen ihren aufrichtigen Dank für ihr verdienstvolles Schaffen aus. Ihr Engagement wird unvergessen bleiben, und wir werden sie in ehrender und dankbarer Erinnerung behalten.

Unser tief empfundenes Mitgefühl gilt ihrer Familie sowie allen, die ihr nahe standen.

Friesoythe, den 07.01.2025

STADT FRIESOYTHE

Sven Stratmann
Bürgermeister

Sabine Dedden
Personalrat

FAMILIEN–ANZEIGEN

Niemals geht man so ganz,
irgendwas von mir bleibt hier,
es hat seinen Platz immer bei dir.

Edith Thomas

geb. Jäger
* 3.8.1926 † 31.12.2024

In stiller Trauer
Frank Thomas und Susanne Große
Alyssia Große

Traueranschrift: Haus des Abschieds · Aug. Stolle & Sohn
z. Hd. Frank Thomas · Alexanderstraße 186 · 26121 Oldenburg

Die Trauerfeier findet statt am Montag, dem 20. Januar 2025,
um 10 Uhr in der Feierhalle auf dem Waldfriedhof Ofenerdiek,
Schafjückenweg. Anschließend ist die Urnenbeisetzung.

Von freundlich zugedachten Blumen- und Kranzspenden
bitten wir höflich Abstand zu nehmen.

Du warst immer für uns da und hast uns mit Deiner Liebe umarmt und gestärkt.
Danke für Dein „für-uns-da-sein“.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter und Oma, unserer Schwester, Schwägerin und Tante

Christa Ripken

geb. Heinje
*** 14. Oktober 1937 † 20. Dezember 2024**

Es bleiben die Erinnerungen an unsere gemeinsamen Erlebnisse für immer in unseren Herzen und Gedanken.

Andreas und Ulrike
Beate und Klaus mit Daniel und Lisa
sowie alle Angehörigen

Die Trauerandacht findet statt am Freitag, 17. Januar 2025, um 10 Uhr in der Andachtshalle auf dem Städtischen Parkfriedhof Kreyenbrück, Sandkruger Straße, anschließend Beisetzung der Urne.

Traueranschrift:
Familie Ripken c/o Bestattungshaus Marks, Hundsmühler Straße 174, 26131 Oldenburg

---

Nun aber bleiben
Glaube, Hoffnung, *Liebe* - diese drei;
aber die *Liebe* ist die größte unter ihnen.
1. Korinther 13,13

Es ist schwer einen geliebten Menschen gehen zu lassen,
aber es ist tröstend zu erfahren, wie viel Anteilnahme uns zu Teil wurde.
Herzlichen Dank allen, die sich in der Trauer um

Anke Clemens geb. Wienberg

1940 ~ 2024

mit uns verbunden fühlten und dies auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen

Völlig unerwartet nehmen wir von Euch Abschied

Johann Brandes

*** 9. Mai 1939 † 3. Januar 2025**

Lisa Brandes

geb. Grape
*** 28. Mai 1938 † 5. Januar 2025**

Ernst-August und Aiga
Ait
Wilm und Wiebke
Anke und Jörg
Arne
Alexander und Jaqueline
sowie alle Angehörigen

Garreler Straße 185a, 26203 Littel

Die Trauerfeier zur Urnenbeisetzung findet statt am Mittwoch, dem 22.01.2025,
um 10 Uhr in der Marienkirche an der Friedrichstraße zu Wardenburg.

Im Sinne von Lisa und Johann bitten wir anstelle von Blumen- und Kranzzuwendungen
um eine Spende für den Heimatverein und Dorfgemeinschaft Littel e.V.,
IBAN DE11 2806 6214 1210 7263 00, Kennwort: Johann und Lisa Brandes.

Bestattungshaus Nils Martens, Inh. Bettina Büsing, Wardenburg

---

„Sich zu erinnern heißt, das Vergangene
noch einmal durch das Herz zu leiten.“ (Eduardo Galeano)

Reinhild Brühne

geb. Hartig
* 10. Januar 1942 † 26. Dezember 2024

In stiller Trauer:
Deine Söhne Kai und Teja mit Familien
im Namen aller Angehörigen

Die Urnenbeisetzung findet im Familienkreis statt.

Für bereits erwiesene und noch zugedachte Anteilnahme ein herzliches Dankeschön.

Bestattungen Behre, Kleiner Hillen 4, 30559 Hannover

TRAUERCHAT

Tauschen Sie sich mit anderen Betroffenen...

...auf unserem Onlineportal aus.

nordwest-trauer.de

Nachruf

Wir bedauern den Tod unseres ehemaligen
langjährigen Ausschuss – und Vorstandsmitgliedes

Johann Brandes

Wardenburg - Littel

Der Verstorbene gehörte ab 1976 dem Ausschuss der Hunte-Wasseracht an. 1987 wurde er in den Vorstand gewählt, dem er bis 2007 als stellvertretender Verbandsvorsteher angehörte. Mit großem Engagement und Interesse an den wasserwirtschaftlichen Zusammenhängen hat er in vorbildlicher Weise zum Wohle seiner Heimat in den Gremien mitgewirkt Wir werden ihm ein Gedenken in Ehren bewahren.

Wasser- und Bodenverband
Hunte-Wasseracht

Werner Würdemann
Verbandsvorsteher

Hunte Wasseracht
· Gewässerpflege
· Gewässerunterhaltung
· Landschaftspflege

Michael Klaus
Geschäftsführer

Unser Herz will Dich halten.
Unser Verstand muss Dich gehen lassen.

In tiefer Trauer und unendlicher Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied von unserer geliebten Mama und Oma

Lisa Duda

geb. Ahrens verw. Knott
*** 29. Juli 1934 † 8. Januar 2025**

Deine 3 Mädels
Birgit, Meike
Tanja mit Fabio und Pia

und alle, die Dich lieb haben

Kondolenzadresse: Trauerhaus Duda
c/o Bestattungshaus Speckmann

Die Trauerandacht zur Einäscherung findet statt am
Freitag, dem 17. Januar 2025, um 11 Uhr
im Bestattungshaus Speckmann,
26133 Oldenburg, Brandenburger Straße 4

Von freundlich zugedachten Kranz- und Blumenspenden
bitten wir abzusehen.

Es hat alles seine Zeit, und alles Tun
unter dem Himmel hat seine Stunde.
Geboren werden hat seine Zeit,
und sterben hat seine Zeit.

Viel zu früh mussten wir
Abschied nehmen von

Uwe Kriebus

* 26. 8. 1952 † 16. 12. 2024

In stiller Trauer
Karin, Jürgen und Knud

Die Trauerfeier fand im
engsten Familienkreis statt.

Traueranschrift: Karin Zeisberg
c/o Beerdigungsinstitut Oetken,
Stedinger Str. 45, 27809 Lemwerder

Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der immer für uns da war,
ist nicht mehr. Doch die schönsten
Erinnerungen an die gemeinsame Zeit,
kann uns keiner nehmen.

Am 1. Weihnachtstag verstarb im Familienkreis plötzlich und unerwartet unsere geliebte Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma und Tante

Hermine Focken

geb. Grotjann
* 22. März 1938 † 25. Dezember 2024

In tiefer Dankbarkeit
Anne Ostermann, geb. Focken
Manfred Focken und Silvia Kruse
Uwe und Helma Focken
Anne Focken
Enkel und Urenkel
Charlotte und Claus Ostermann

28199 Bremen, Donaustraße 20

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

GE·BE·IN

Das Ende kann auch freundlich kommen zu Menschen,
die alt sind, deren Augen müde wurden, deren Atem stockt,
deren Stimme nur noch sagt: Es ist genug.
Das Leben war schön.

Wir nehmen Abschied von unserem Vater,
Schwiegervater, Opa, Uropa und Ururopa

Friedrich Sempf

*** 25.04.1923 † 04.01.2025**

In Liebe und Dankbarkeit:
Gerhild
Klaus-Reiner und Katrin
Volker
Enkel, Urenkel und Ururenkel

26919 Brake, Stedinger Landstraße 39

Die Trauerandacht mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 31. Januar 2025, um 13:00 Uhr in der Friedrichskirche zu Hammelwarden statt.

Es wird gebeten, von Trauerbekleidung abzusehen.

Anstelle freundlich zugedachter Blumen bitten wir um eine Spende an FUSSEL - Hilfe für Krebskranke Kinder Nordenham e.V., IBAN: DE63 2826 2673 2420 0000 00, Kennwort Friedrich Sempf.

Landwehr Bestattungen

Das schönste Denkmal, das ein Mensch bekommen kann,
steht in den Herzen seiner Mitmenschen.

(Albert Schweitzer)

Johanne Tabke

geb. Kampen

*** 11. September 1943 † 5. Januar 2025**

In Liebe und Dankbarkeit:
Karl
Andrea und André
mit Jan und Sophie
Peter und Karen
mit Johan und Justus
Katharina und Marc
im Namen aller Angehörigen

Traueranschrift: Familie Tabke, c/o Bestattungsdienst Recksiedler, Oldenburger Straße 41, 26316 Varel

Die Trauerandacht mit anschließender Beisetzung findet am Donnerstag, den 16. Januar 2025 um 11.00 Uhr in der Auferstehungskirche in Varel, Oldenburger Straße 36, statt.

Anstelle freundlich zugedachter Blumen und Kränze bitten wir um eine Spende an das „Hospiz am Wattenmeer“ auf das Konto IBAN: DE94 2802 0050 9606 0199 00 mit dem Hinweis „Johanne Tabke“.

In großer Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von meinem geliebten Sohn und Bruder

Renaldo Rehmet

*** 10. 2. 1960 † 6. 1. 2025**

Du bleibst in unseren Herzen

Deine Mama Alice
Dein Bruder Martin
sowie alle Angehörigen

Traueranschrift: Familie Struzyna,
c/o NOVIS Bestattungen,
Alexanderstraße 85, 26121 Oldenburg

Die Beisetzung findet am Mittwoch, dem
15. Januar 2025, um 12 Uhr auf dem Parkfriedhof,
Sandkruger Straße 26, 26133 Oldenburg, statt.

Statt Karten

Ihr Herz war sehr groß und weit – doch am Ende zu schwach. Nach einem erfüllten Leben ist unsere geliebte Mutter, Schwiegermutter und Oma von uns gegangen.

Luise Menze

geb. Gerdes
*** 20.09.1939 † 03.01.2025**

In stiller Trauer:
Frank und Kerstin Joritz, geb. Menze
mit Louisa und Tim
Ralf Menze und Frank Kruse
mit Tiffy

Traueranschrift: Ralf Menze, Torfbogen 63,
26316 Varel-Büppel

Die Trauerandacht und Urnenbeisetzung finden im engsten Familienkreis statt.

Was man tief in seinem Herzen besitzt,
kann man durch den Tod nicht verlieren.
J. W. v. Goethe

Wir nehmen Abschied von meiner lieben Frau,
unserer Schwägerin, Tante und Cousine

Inge Hansmann

geb. Bruns
*** 2. September 1939 † 20. Dezember 2024**

In Liebe
Dietmar Hansmann
und alle Angehörigen

26123 Oldenburg, Von-Müller-Straße 39 a

Die Trauerandacht mit anschließender Urnenbeisetzung findet statt am Montag, dem 27. Januar 2025, um 12 Uhr in der Kapelle auf dem Friedhof Donnerschwee, Hochheider Weg.

Bestattungshaus Petra Paul, Großer Kuhlenweg 71, 26125 Oldenburg

---

Wir erhielten die traurige Nachricht, dass unser langjähriger Mitarbeiter

Renaldo Rehmet

am 06. Januar 2025 verstorben ist.

Herr Rehmet war seit 2017 in unserem Unternehmen als Mitarbeiter in der Printvorbereitung tätig. Wir lernten ihn als sehr engagierten und aufrichtigen Kollegen kennen.

Wir trauern um einen pflichtbewussten und geschätzten Mitarbeiter, den wir schmerzlich vermissen und in ehrender Erinnerung behalten werden.

Unsere tiefes Mitgefühl gilt der Familie von Herrn Rehmet.

Geschäftsleitung, Mitarbeitende und Betriebsrat der CEWE Stiftung & Co. KGaA, Oldenburg

---

Einschlafen dürfen, wenn die Kraft zu Ende geht,
ist Freiheit für die Seele und Trost für uns alle.

Wir müssen Abschied nehmen von meiner Schwiegermutter, meiner Schwägerin und unserer Tante

Marga van Radecke

geb. Hemmieoltmanns
* 6. Februar 1929 † 31. Dezember 2024

In stiller Trauer:
Ute van Radecke
Renate Hemmieoltmanns
Ursula Hlavacek
Lothar und Elke Hemmieoltmanns
mit Neele und Julian
Volker Hemmieoltmanns
sowie alle Angehörigen

Traueranschrift: Lothar Hemmieoltmanns,
Brunsdamm 42, 26316 Varel

Die Trauerandacht und Urnenbeisetzung finden in aller Stille statt.

Wir nehmen Abschied von unserer lieben Mutter und Oma

Susanne Mundt

geb. Wollter
*** 1. 12. 1946 † 29. 12. 2024**

In stiller Trauer:
Carsten und Doris
Lena, Eske und Wilko

Traueranschrift:
Carsten Mundt, Tiergartenstraße 44, 26349 Jade

Die Seebestattung findet in aller Stille statt.

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von
unserem langjährigen Freund

Cord Fangmann

***13. 3. 1967 † 18. 12. 2024**

Tanja und Carsten, Birgit und Carsten,
Stephan und Kerstin, Katy und Detlef,
Carla und Torsten, Andreas und Timmi

Oldenburg, im Januar 2025

Erinnert Euch an mich,
aber nicht an dunklen Tagen,
erinnert Euch an mich in strahlender Sonne,
wie ich war, als ich noch alles konnte.

Ich wäre noch so gerne bei Euch geblieben.

Anne Janßen

geb. Güldener
* 10. Juli 1957 † 6. Januar 2025

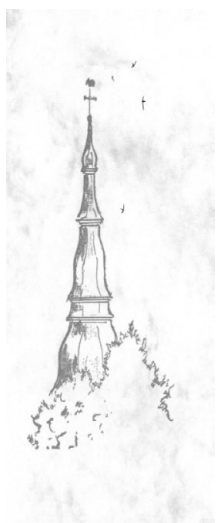
In Liebe und Dankbarkeit:
Dein Rainer
Mario und Sabrina
mit Marlon, Fenna und Jonas
Patrick und Antje
Lars und Alice
sowie alle Angehörigen

26655 Westerstede, Wilhelm-Busch-Straße 7

Die Trauerandacht mit anschließender Urnenbeisetzung findet am **Freitag, dem 24. Januar 2025**, um 12.00 Uhr in der Friedhofskapelle zu Westerstede statt.

Von freundlich zugedachten Blumen und Kränzen
sowie von Trauerkleidung bitten wir höflich Abstand zu nehmen.

Auf unserem Onlineportal
nordwest-trauer.de
können Sie mit einer persönlichen
Gedenkseite an Ihre Lieben erinnern.



Eine Stimme die uns vertraut war, schweigt nun,
ein Mensch der immer für uns da war, lebt nicht mehr.
Erinnerungen sind das, was uns bleibt.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meinem lieben Bruder, Schwager und Neffen

Franz-Josef Thye

* 09. 12. 1941 † 16. 12. 2024

In stiller Trauer:

Elisabeth Schildmeyer, geb. Thye
Werner Froese
Stefan Schildmeyer
Barbara und Dietmar Gamers
Ralf und Heidi Froese
Jürgen und Alexandra Froese

Traueranschrift: Stefan Schildmeyer,
Königsberger Str. 4a, 49451 Holdorf

Der Wortgottesdienst findet am Donnerstag, den 16.01.2025 um 15.00 Uhr in der kath. Friedhofskapelle in Holdorf statt. Anschließend ist die Urnenbeisetzung auf dem Friedhof.

FAMILIEN–ANZEIGEN

Nach schwerer Krankheit entschlief

Dipl.-Ing.

Wolfgang Baar

* 15. November 1947 † 8. Januar 2025

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
Deine Sieglinde
Malte und Dana
mit Kjell, Bruno und Tilda
Kerstin
Martina und Fred
Krümel 🐾

26316 Varel, Windallee 2

Wir nehmen im engsten Kreis Abschied.

BAAR Transporte GmbH – Wir bewegen uns für Sie
Kipp-Mulden bis 32 cbm • Allradschlepper+Dumper 10-20 cbm
Tieflader • Tautliner • Megaliner • Kühltransporte • Erdarbeiten

Wir müssen Abschied nehmen von unserem Firmengründer
und sehr geschätzten Seniorchef

Dipl.-Ing.
Wolfgang Baar
† 8. Januar 2025

Wir werden ihn stets in guter Erinnerung behalten.

Baar Transporte GmbH
DIE BELEGSCHAFT

Varel, 11. Januar 2025

Ein langes und erfülltes Leben ist zu Ende gegangen.

Dr. med.
Dietrich Wilhelm Otto Behrens
* 06.02.1929 † 26.12.2024

In Liebe
Familie Dr. Behrens, Varel

Die Trauerandacht und anschließende Beisetzung finden im engsten Kreis statt.

Zwiesprache an
Deinem Grab:
Ich rede
mit Dir.
Ich lache
mit Dir.
Ich frage Dich
um Deinen Rat.
Ich erinnere
mich.
Du fehlst mir.

Sabine Coners

Mein großer Bruder ist tot

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem großen Bruder, Schwager und Onkel.

Wolfgang Ernst Baar

*** 15.11.1947 † 08.01.2025**

In Liebe und Dankbarkeit
Martina Hendrix geb. Baar und Familie

Haydn Str. 13, 55543 Bad Kreuznach

Wir nehmen Abschied von unserem Alterskameraden
der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Varel

Brandmeister
Dr. Dietrich Behrens

Kamerad Dr. Dietrich Behrens war während seiner aktiven Dienstzeit von 1946 bis 1991 u.a. als Feuerwehrarzt in der Ortsfeuerwehr Varel tätig und er hatte sich das Vertrauen und die Wertschätzung der Feuerwehrkameraden weit über die Grenzen der Stadt Varel hinaus erworben.
Für seine Verdienste um das Feuerlöschwesen wurde er u.a. 2021 mit dem Abzeichen des Landesfeuerwehrverband Niedersachsen für 75-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet.
Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Familie
und wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Gerd-Christian Wagner
Bürgermeister

Bernd Steffen
Stadtbrandmeister

Mathias Rothenburg
Ortsbrandmeister

In unsagbarer Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner geliebten Frau und meiner herzensguten Mama

Monika Kornrumpf

geb. Wandscher
*** 15. 9. 1945 † 24. 12. 2024**

In lieber Erinnerung:
Wolfgang
Alexandra und Andre

26931 Elsfleth, Neuenwege 1

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 16. Januar 2025, um 11 Uhr in der St. Nicolai-Kirche in Elsfleth statt.

Bestattungsinstitut Seyen, Elsfleth

Niemals geht man so ganz.
Irgendwas von Dir bleibt hier
und hat seinen Platz für immer bei uns.

Plötzlich und unerwartet müssen wir Abschied nehmen
von meinem geliebten Mann, unserem Vater,
Schwiegervater und Opa

Hans-Werner Basshusen
*** 24. November 1952 † 31. Dezember 2024**

In Liebe und Dankbarkeit:

Deine Marion
Tina und Tobias mit
Laura und Jarvis, Tammo
Katja und Jan-Otto mit
Jorek und Meiko
Sven
sowie alle Angehörigen

Traueranschrift: Familie Basshusen c/o
Gebauer Bestattungen, Buchenstraße 2, 26919 Brake

Die Urnentrauerfeier findet am 21. Januar 2025,
um 13.00 Uhr in der Friedrichskirche zu
Hammelwarden statt; anschließend Beisetzung.

Von Trauerkleidung kann abgesehen werden.

Statt Karten

Immer in der Hoffnung ich schaff's
bin ich nun am Ende meiner Kraft.
Drum weinet nicht Ihr meine Lieben
wenn ich auch gern wär noch geblieben.
Haltet immer fest zusammen und reicht Euch die Hand,
das ist mein Wunsch beim letzten Gang.
Nun ist es Zeit für mich zu gehen,
seid nicht traurig, wir werden uns wiedersehen.

Nach kurzer, schwerer Krankheit entschlief unsere herzensgute Mutter, liebe Oma und Uroma, unsere Tante und Cousine

Annelore Schweers
geb. Schweers
* 01.02.1939 † 22.12.2024

In Liebe und Dankbarkeit
Harald und Ludmilla
Carsten und Claudia
Enkel und Urenkel
sowie alle Angehörigen

26936 Stadland, Schweieraußendeich
Stadlander Straße 50

Die Trauerandacht und Urnenbeisetzung findet statt am Freitag, den 17.Januar 2025, um 14.00 Uhr in der St.-Secundus-Kirche zu Schwei.
Von Beileidsbekundungen am Grabe bitten wir abzusehen.

Wenn wir unseren Körper verlassen,
frei von Schmerzen und allem,
was uns quälte,
dann können wir – leicht wie ein
Schmetterling – heimkehren!

In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied von

Lotti Franzen
geb. Wittgen
*** 24. September 1945 † 8. Januar 2025**

Angelika und Hansi Lüers
mit Kindern
Anna Brobecker
Brigitte und Siegmar Wenger
Tim Wenger und Brit
mit Kindern

Traueranschrift:
Bestattungsdienst Varel, Oldenburger Straße 41, 26316 Varel

Die Trauerandacht findet am Donnerstag, 16. Januar 2025, um 12:30 Uhr in der Auferstehungskirche in Varel statt; anschließend erfolgt die Beisetzung im Familien- und Freundeskreis.

Anstelle von Blumen und Kränzen bitten wir auf Wunsch der Verstorbenen um eine Spende an das Angelika Reichelt „Kinder- und Jugendhospiz Joshuas Engelreich" der Mission Lebenshaus auf das Konto IBAN: DE 82 2825 0110 0035 1021 02 mit dem Hinweis „Lotti Franzen".

Traurig nehmen wir Abschied von
meiner Mutter, Schwiegermutter und unserer Oma

Lisa Beyer
geb. Zacharias
*** 16.11.1933 † 06.01.2025**

Ruhe in Frieden:
Heino und Ursula
Deine Enkel
Marion

Traueranschrift: Familie Beyer
c/o Bestattungshaus Nils Martens
Litteler Straße 17, 26203 Wardenburg

Die Trauerandacht mit anschließender Beisetzung findet am Mittwoch, dem 15.01.2025, um 13 Uhr in der Kapelle auf dem Neuen Friedhof an der Litteler Straße zu Wardenburg statt.

Wir gedenken unserer im Jahre 2024 verstorbenen Mitglieder

Herr Hans Quetschke

Frau Sylvia Eilers

Herr Gerhard Kahl

Oberstleutnant a. D.
Guido Leibel

Herr Gregor Glatzel

Hauptmann a. D.
Rolf-Peter "Kalle" Kmiecik

Major a. D.
Wilhelm "PvH" Prinz von Hessen

Herr Klaus Fetzer

Oberstleutnant a. D.
Rainer Wolf

Oberstleutnant d. R.
Helmut Holz

Frau Wilma Kral

Wir werden sie nicht vergessen.

Traditionsgemeinschaft
Jagdbombergeschwader 43 e. V.

Wir gedenken unseren im Jahr 2024 verstorbenen Vereinsmitgliedern und werden sie stets in guter Erinnerung behalten.

Ehrenmitglied Dieter Decker
† 24.10.2024

Ernst Engelbart † 15.03.2024

Waltraut Hoting † 01.06.2024

Turn- und Sportverein Wahnbek 1919 e.V.

In ehrendem Gedenken an unsere langjährigen Mitglieder, die im Jahr 2024 verstorben sind.

Rolf van der Spek
Dieter Strauch

Danke für den gemeinsamen Weg.

Braker Schützenverein e.V. gegr. 1849
Der Vorstand

Nachruf

Wir gedenken unseren im letzten Jahr verstorbenen Schützenbrüdern und der Schützenschwester

Heinz Passmann
Torsten Trzaskaz
Gerd Klinker
Torsten Punke
Gisela Niebergall
Wilhelm „Willi“ Kläne

Wir werden ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

Schützengilde Barßel

Sehr betroffen haben wir in 2024 Abschied genommen von unserem Clubkameraden

Ulrich Indefrey

Oldtimer-Interessengemeinschaft Varel

Wir gedenken unserem im Jahr 2024 verstorbenen Mitglied

Gertrud von Kampen

Wir werden sie in guter Erinnerung behalten.

Schützenverein Nethen e. V.

Nachruf

In Trauer gedenken wir unseren in 2024 verstorbenen Vereinsmitglied und danken ihm für seine langjährige Vereinstreue und seinem Einsatz zum Wohle des Vereins.

Ernst Engelbart † 15.03.2024

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Schützenverein Delfshausen von 1909 e. V.

Wi troert um use 2024 versturbenen Vereensmitglieder

Helmut Gerdes
Hermann Linnemann

Wi vergäht jo nich!

Klootschießer- un Boßelerverein Torsholt e. V.

Der Gemischte Chor „Wilhelmslust“ und der Shanty Chor Friedrichsfehn gedenkt seiner im Jahr 2024 verstorbenen passiven Mitglieder

Günter Hilgen
† 5. 9. 2024
Erna Tönjes-Deye
† 18. 11. 2024

Gemischter Chor „Wilhelmslust“ / Shanty Chor Friedrichsfehn

„Das einzig Wichtige im Leben ist die Liebe, die wir hinterlassen, wenn wir weggehen.“
(Albert Schweizer)

Wir gedenken unserer im Jahre 2024 verstorbenen Mitglieder und werden ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

Vorstand und Mitglieder des
Ammerländer Reitclub von 06 e.V.

In liebevoller Erinnerung an unsere im Jahr 2024 verstorbenen langjährigen Vereins- und Ehrenmitglieder

Waltraut Cordes	† 12.01.2024
Hella Schröder	† 14.01.2024
Helga Wichmann	† 24.04.2024
Klaus Hermann	† 03.05.2024
Waltraud Johanning	† 16.08.2024

Wir werden ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

Heimat- und Bürgerverein Neuenwege e.V.

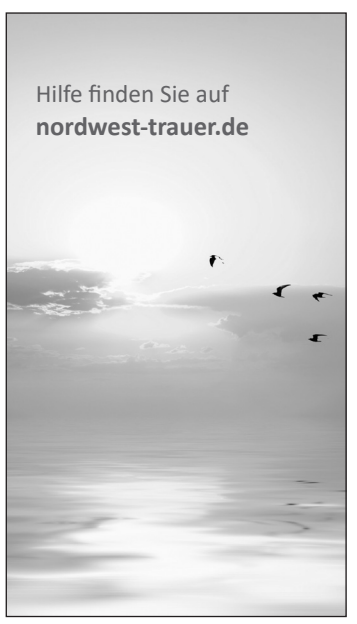
Nachruf

Wir trauern um unsere im Jahre 2024 verstorbenen Schützenmitglieder

August Preuth † 03.01.2024	**Heinrich Janßen** † 21.04.2024	**Josef Sprock** † 21.07.2024
Johannes Lüken † 19.01.2024	**Wilhelm Höffmann** † 02.05.2024	**Ewald Lengert** † 17.09.2024
Hartwig Schmiester † 06.02.2024	**Franz Meyer** † 03.06.2024	**Heinrich Lübben** † 05.12.2024
Heinrich Blömer † 19.04.2024	**Maria Timmermann** † 04.07.2024	**Maria Tapken** † 07.12.2024

Wir werden ihr Andenken in Ehren halten.

Bürgerschützenverein Bösel e.V.



Wir trauern um unser im Geschäftsjahr 2024 verstorbenes Mitglied:

Egbert Logemann

Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten.

Boßelverein „Fix wat mit“ Osterforde e.V.

Wir nehmen Abschied von unseren langjährigen im Jahr 2024 verstorben Vereinsmitgliedern.

In Dankbarkeit für ihre Treue zum Heimatverein werden wir ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

Heimatverein Hatterwüsting
Der Vorstand

Im Jahre 2024 mussten wir Abschied nehmen von unserem langjährigen Vereinsmitglied

Gustav Janßen
† 13. November 2024

Wir werden sein Andenken in Ehren halten.

Schützenverein „Tell“ Scheps e. V.

Im vergangenen Jahr nahmen wir Abschied von unseren Mitgliedern

Anneliese Brendel
Torsten Trzaskaz
Erich Hagel
Berndt Ashauer

Wir werden ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

Im Namen des SPD Ortsvereins Barßel
Hartmut Wrede, Vorsitzender

Wir trauern um unsere im Jahr 2024 verstorbenen Mitglieder

Christine Hülsmann
Hanfried Semmler

Wir werden ihnen ein ehrendes Andenken bewahren

TSC „Schwarz - Gelb“ Varel e.V.

Wir gedenken dem im letzten Jahr verstorbenen Mitglied

Karin de Buhr
† 27.08.2024

Wir danken für die jahrelange Arbeit im Vorstand und werden sie dankbar in Erinnerung behalten.

Schützenverein Husbäke e. V.

Wir gedenken und trauern um unsere im Jahr 2024 verstorbenen, langjährigen Vereinsmitglieder

Ursel Stumpf	**† 16.04.2024**
Oltmann Brötje Sen.	**† 14.10.2024**
Dieter Decker	**† 24.10.2024**
Johannes Tams	**† 15.11.2024**

Wir werden ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

Rasteder Schützenverein von 1859 e. V.

Zum Gedenken an unseren im Jahr 2024 verstorbenen Schützenbruder

Wilfried Cordes

Schützenverein Edewechterdamm e.V.

FAMILIEN–ANZEIGEN

Unser Verein trauert um seine im Jahr 2024 verstorbenen Mitglieder.

Für Ihre Treue und langjährige Mitgliedschaft danken wir und werden ihr Andenken stets in Ehren halten.

Boßelerverein „Frei weg" Portsloge e.V.

Konrad Kircher

* 31.03.1931 † 24.11.2024

Herzlichen Dank an alle Freunde, Nachbarn, Verwandte und Bekannte für die große Anteilnahme.
Sie ist uns ein Trost in dieser schweren Zeit des Abschieds.

Besonderer Dank gilt auch Frau Pastorin Sandra Hollatz für die einfühlsame Trauerandacht und dem Bestattungshaus Rohde & Borchardt für die fürsorgliche Betreuung.

Familie Kircher

Georg Schnörwangen

* 17. Mai 1942 † 22. Oktober 2024

Herzlichen Dank
sagen wir allen, die gemeinsam mit uns Abschied nahmen. All jenen, die ihre liebevolle Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.
Ein besonderer Dank an Herrn Pastor Rebbe für die einfühlsame Andacht und Herrn Recksiedler für die gute Betreuung.

Im Namen der Familie
Marlis Schnörwangen

Für die vielen Beweise der Anteilnahme beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen.

Heinz Wurthmann

*** 14.05.1934 † 05.12.2024**

sagen wir auf diesem Wege allen, die an ihn dachten, unseren aufrichtigen Dank.

Im Namen aller Angehörigen:
Karin, Kim, Kevin und Kai Wurthmann

"Ich werde still sein, doch mein Lied geht weiter."
Mascha Kaléko

Jochen Mallien

*** 28.03.1951 † 03.11.2024**

Wir bedanken uns für die liebevolle Anteilnahme zum Tode von Jochen, die uns auf vielfältige Art und Weise entgegengebracht wurde.

Monika,Jan&Tan,Julia&Frederik

Oldenburg, Januar 2025

Jan-Dirk Hadeler

* 6. Dez. 2006 † 2. Dez. 2024

Du fehlst!

Allen, die uns ihre Anteilnahme anlässlich des Todes unseres lieben Sohnes und Bruders durch Worte, Briefe, Karten, eine Umarmung oder eine Spende entgegenbrachten, möchten wir herzlich DANKE sagen.

Die zahlreichen Trauergäste in der Kirche haben uns sehr bewegt.

Besonderen Dank sagen möchten wir

- allen Kräften am Unfallort, insbesondere der Feuerwehr,
- dem gesamten Team der Ammerland-Klinik Station 74,
- Frau Pastorin Sabine Karwath für die liebevolle Begleitung und Gestaltung der Trauerfeier,
- Herrn Tim Stolle für die fürsorgliche Betreuung,
- unserer Familie, unseren Freunden und den Nachbarn fürs DA SEIN.

Im Namen der Familie:
Dörte und Heiko
Anna-Marie, Eric und Rieke

Westerstede, im Januar 2025

Justus Wüppen

* 04.06.1934 † 04.11.2024

Von ganzen Herzen sagen wir Danke für die vielen tröstenden Worte, die gesprochen und geschrieben wurden.
Wir sagen Danke für die Umarmung, für die Gesten ehrlicher Freundschaft, für die berührenden Zeichen der Liebe und des aufrichtigen Mitgefühls von so vielen Menschen.
Uns bewegt die Wertschätzung und Achtung, die unserem verstorbenen Mann und Vater auf vielfältige Weise ausgedrückt wurde.

Besonderer Dank gilt Frau Wiebke Rohde für ihre warmherzige, empathische Begleitung und Gestaltung der Trauerfeier sowie Frau Pastorin Ines Heinke für ihre sehr persönliche und tröstliche Trauerandacht.
In der schweren Stunde des Abschieds hat all das Kraft gespendet und würdigte einen wundervollen Menschen,
der uns in unserer Mitte sehr fehlen wird und an den wir uns ewig in Dankbarkeit liebevoll erinnern werden.

Im Namen der Familie Wüppen

Oldenburg, im Dezember 2024

Ursula König

geb. Pargmann
* 24. Juli 1943 † 28. November 2024

Danke sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme durch Worte, Karten und Zuwendungen zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank geht an Frau Pastorin Bettina Roth für die einfühlsamen Worte in der Trauerandacht, Herrn Emser für die musikalische Begleitung, das Seniorenheim "to huus achtern Diek" in Blexen für die langjährige liebevolle Pflege und an das Bestattungshaus Bens für die gute Betreuung.

Die Kinder mit Familien

Stadland, im Januar 2025

Jürgen Reuter

*** 5. 5. 1938 † 11. 12. 2024**

Wir bedanken uns
für die Begleitung zur letzten Ruhestätte,
für die lieben tröstenden Worte,
gesprochen, geschrieben und online
für den Händedruck, wenn die Worte fehlten,
für Blumen und Spenden.

Arnd und Petra Reuter
Jonas und Gesche
Ihno, Rina
Imke und Matthias Viebach
Christian, Anna, Neele, Jantje
und alle Angehörigen

Bockhorn, im Januar 2025

Hermann Frerichs

* 10. Oktober 1940 † 7. November 2024

Herzlichen Dank sagen wir allen, die gemeinsam mit uns Abschied nahmen und all denen, die Ihre liebevolle Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonders danken wir Pastorin Sabine Indorf für die liebevolle Gestaltung des Trauergottesdienstes sowie dem Bestattungsinstitut Hobbie in Zetel.

Wir vermissen dich

Monika Frerichs und Familie

Zetel, im Januar 2025

Statt Karten

In unseren Herzen lebst Du weiter.

Rolf Sturhahn

*** 14. 3. 1930 † 24. 11. 2024**

Aus tiefstem Herzen sagen wir Danke bei allen, die ihre Verbundenheit und Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten sowie für die zahlreichen Zuwendungen.

Ein besonderer Dank gilt dem Personal des KH Sanderbusch, unserer Trauerrednerin Frau Rieper für die einfühlsame Trauerandacht und dem Bestattungshaus Reinders für die würdevolle Begleitung.

Helga Sturhahn und Familie

Bockhorn, im Januar 2025

Karl Bredehorn

* 19.6.1931 † 21.11.2024

Herzlichen Dank!

In den Stunden des Abschieds waren wir nicht allein.
Die vielfältigen Gesten der Anteilnahme haben uns Trost und Kraft gespendet.

Wir möchten uns von ganzem Herzen bei allen bedanken, die ihre Verbundenheit in so liebevoller Weise zum Ausdruck gebracht haben.

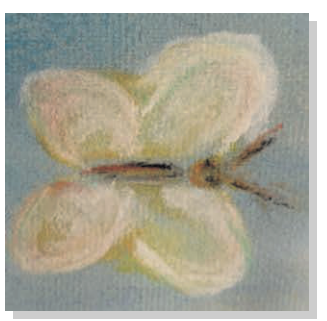
Familie Bredehorn

Herzlichen Dank!

Liebe Verwandte, Freunde und Nachbarn.
Wir danken euch allen von Herzen für
eure Anteilnahme nach dem Tod von Hille,
für eure lieben Worte, eure zahlreichen
Karten und Geldspenden.
In dieser schweren Zeit habt ihr uns sehr
geholfen und uns gezeigt,
was Hille euch bedeutet hat.
Wir werden sie immer
in unseren Herzen bewahren.

Heino mit Frank und Falk

Vielstedt, im Januar 2025



Hille
Bengen-Osterloh

*** 22. September 1944**
† 5. Oktober 2024

DANKE

Franz-Josef Haake

* 2.9.1957 † 8.11.2024

Danke sagen wir allen, die gemeinsam mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten. Durch tröstende Worte, gesprochen oder geschrieben, durch eine liebevolle Umarmung oder die einfach für uns da waren. Es hat uns tief berührt.

Ein besonderer Dank gilt Prof. Dr. med. Frank Griesinger und dem Team der Klinik für Hämatologie und Onkologie und dem Team der Intensivmedizin im Pius für die liebevolle medizinische Betreuung. Unser größter Dank gilt Uschi. Du bist wunderbar!

Herzlichst danken wir auch dem VfL Oldenburg. Die Trauerfeier auf dem grünen Rasen, in seinem Wohnzimmer im Stadion an der Alexanderstraße, war sehr bewegend. Bewegend waren auch die Worte von Johannes Gronemann. Mit seiner einfühlsamen, persönlichen und lebendigen Ansprache hat er diese Trauerfeier zu einer ganz besonderen gemacht. Vielen lieben Dank.

Katy, Katharina und Justus, Annika und Nils, Dieter und Gabi, Andrea und Christian, Matti und Marie, Peter

Oldenburg, im Januar 2025

Danksagung

Je schöner und voller die Erinnerung,
desto schwerer ist die Trennung.
Aber die Dankbarkeit verwandelt die Erinnerung
in eine stille Freude.

Dietrich Bonhoeffer

Manfrid Küster

* 13. Oktober 1934 † 19. November 2024

Wir bedanken uns bei Frau Pastorin Adomeit für die tröstenden Worte und bei Frau Gudrun Michler, die als frühere Kollegin Manfrids Lebensweg so einfühlsam beschrieben hat.
Danke möchten wir auch allen sagen,
die Manfrid umsorgt und auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Die vielen Briefe und Telefongespräche haben uns sehr getröstet und der Blumenschmuck auf seinem Grab hätte ihm gefallen.

Familie Küster

Bad Zwischenahn, im Januar 2025

Statt Karten

Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen, die mit uns Abschied von Helga genommen haben. Die so liebevoll geschriebenen Karten, die tröstenden Worte und die Geldzuwendungen für die Handballjugendabteilung vom VfL und dem Tierheim Oldenburg anstelle von Kränzen sind ein schönes Zeichen dafür, wie Helga menschlich und sportlich geschätzt worden ist.

Unser besonderer Dank gilt Pastorin Anja Kramer und dem Bestattungshaus Paul für die Begleitung auf ihrem letzten Weg und für die würdevolle Trauerfeier in der Auferstehungskirche.

Außerdem danken wir Karin, Marion und Kornelia für die liebevolle Betreuung.

Helga Schumann

* 19.02.1937 † 09.11.2024

Im Namen aller Angehörigen
Doris und Anneliese mit Familien
Oldenburg, im Januar 2025

Günther Hollmann

*** 25.03.1940 † 01.11.2024**

Danke

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.
Ein besonderer Dank gilt Pastorin Sandra Hollatz für die einfühlsamen Worte und dem Bestattungshaus Behrens-Funke für die würdevolle Begleitung.

Im Namen aller Angehörigen
Ilse Hollmann

Querenstede, im Januar 2025

Anne Bär

* 12.04.1949 † 25.09.2024

Heinrich Martens

* 08.12.1953 † 23.11.2024

Herzlichen Dank

Es gibt uns Trost, zu wissen, dass so viele Menschen
Anne und Heini gern hatten. Wir bedanken uns
... für die tröstenden Worte, geschrieben oder gesprochen,
... für den Händedruck, wenn die Worte fehlten,
... für die Blumen und großzügigen Geldspenden,
... bei allen, die sie auf ihrem letzten Weg begleiteten und
... bei allen, die sich gerne an sie erinnern.

Familie Michael Bär im Namen aller Angehörigen

Grete Lampe

geb. Tabken

*** 22.08.1937 † 28.11.2024**

Herzlichen Dank sagen wir allen, die gemeinsam mit uns Abschied nahmen, ihre Anteilnahme auf liebevolle und vielfältige Weise zum Ausdruck brachten, sowie für die Geldzuwendungen.
Ein besonderer Dank geht an Frau Pastorin Testa für die einfühlsamen Worte und die schöne Trauerandacht, dem Bestattungsinstitut Hobbie für die würdevolle Begleitung und dem Sankt-Martins-Heim für die gute Betreuung unserer lieben Mutter.

Im Namen aller Angehörigen

Cornelia Dierks, Beate Renken und Doris Brunzel

26340 Zetel, im Januar 2025

Rosemarie Lamsat

geb. Wulff

**** 8. 2. 1940 † 2. 12. 2024***

Wir sagen allen von Herzen Danke,

die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und für die herzliche Anteilnahme durch Wort, Schrift und Geldzuwendungen.

Ganz besonderer Dank geht an das Hospiz St. Peter in Oldenburg für die liebevolle und lange Begleitung unserer Mutter sowie dem palliativen Betreuungsstützpunkt Ganderkesee.

Danke auch an das Bestattungsinstitut Schwindt für die würdevolle Trauerfeier und der Trauerrednerin Frau Beja Garduhn für die tröstlichen Worte.
Alle Geldzuwendungen wurden an das Hospiz St. Peter gespendet.

Im Namen aller Angehörigen:
Anke Lamsat und Silke Mangelsen

Nun aber bleiben
Glaube, Hoffnung, Liebe,
diese drei.
Aber die Liebe ist
die größte unter ihnen.
1. Korinther 13, Vers 13

Gerda Katrin Schnitker

geb. Langhorst
*** 20. August 1944**
† 2. Dezember 2024

Danke!

Unser tiefer Dank gilt all den Vielen, die unsere Gerda auf einer Welle menschlicher Wärme und Mitgefühl getragen und ihrer in Gedanken, Worten und Werken gedacht haben. Dies hat uns in diesen schweren Tagen viel Kraft und Zuversicht gegeben.

Besonderer Dank gebührt ihrem Hausarzt Herrn Preuß und Frau Pastorin Keßler, die sie auf ihrem mutigen Weg im Umgang mit ihrer Krankheit unterstützt und begleitet haben.

Gerda bleibt für uns etwas ganz Besonderes und Wertvolles!

Helge Schnitker
Eike und Mareen Schnitker
Doris Götting

Sandkrug, im Januar 2025

Der Tod eines geliebten Menschen
ist die Rückgabe eines Schatzes
welchen Gott uns
eine Weile geliehen hat.

Altrud Pech

geb. Hemmen
*** 12. 6. 1941 † 9. 12. 2024**

Wir danken allen, die ihr im Leben ihre Zuneigung und Freundschaft geschenkt haben und mit uns gemeinsam um sie trauerten.
Die vielen Zeichen der Verbundenheit mit ihr und ihrer Familie sind uns ein großer Trost.

Danke auch an Frau Pastorin Kerstin Keßler für ihre tröstenden Worte, sie hat diesen lebensfrohen, tapferen Menschen noch einmal vor uns lebendig werden lassen.

Unser Dank geht auch an das Bestattungshaus Schwindt für die liebevolle Begleitung.

Im Namen der Familie:
Klaus Pech

Ahlhorn, im Januar 2025

Agnes Schrader

geb. Pöpken
*** 23.11.1935 † 21.11. 2024**

Zum Abschied unserer liebsten Mama, Schwiegermama und Oma war es ein Trost, so viel Anteilnahme und Mitgefühl zu erfahren. Wir danken für alle Zeichen der Verbundenheit und Freundschaft, für alle tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben, für den stillen Händedruck und die Zuwendungen.

Unser besonderer Dank gilt meiner Freundin und Freisprecherin Birgit Bruns, unserem lieben Nachbarn Dietmar Schmöger, sowie dem Bestattungshaus Bettina Büsing, für die würdevolle Begleitung.

Im Namen aller Angehörigen:
Ingrid Schrader

Charlottendorf-West, im Januar 2025

Karl-Heinz Bruns

*** 22. 6. 1937 † 22. 11. 2024**

Danke

sagen wir allen, die sich in unserer Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.
Ein besonderer Dank gilt der Pastorin Susanne Schymanitz für die würdevolle Trauerfeier und dem Bestattungshaus Ulrich von Otte für die gute Betreuung.

Herta Bruns
Heiko und Rainer Bruns mit Familien

Hinter dem Wehe, im Januar 2025

Liebe und Gedanken
bleiben für immer!

Gertrud Pelz

geb. Damken
* 16. 11. 1934 † 29. 11. 2024

Danke

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und uns ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Unser Dank gilt auch allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn für die lieben Worte, Umarmungen und Geldzuwendungen; Frau Pastorin Schlawin für die tröstenden Worte; dem Beerdigungsinstitut Oetken für die gute Betreuung; der Gärtnerei Wildwuchs für den schönen Blumenschmuck und der Waldschänke Steinkimmen für die gute Bewirtung.

Anke und Bernd Diedrich
Marion und Lothar Thelken

TRENDS

BILD: DJD/ADK/WWW.KACHELOFEN-WELT.DE/GUTBROD

EIN KAMINBESTECK empfiehlt sich als sinnvolles Zubehör für die heimische Feuerstätte. Dazu rät Alexis Gula vom Bundesverband des Schornsteinfegerhandwerks. Es bestehe aus Schürhaken, Zange und Besen. Außerdem Kohlenstoffmonoxid- und Brandmelder. Ofensetzer Jens Hilt rät zudem zu Messgeräten für die Ermittlung der Holzfeuchte sowie zu einer Schaufel und einem Metalleimer für die Kaminasche: „So kann sie noch einige Zeit an einer sicheren Stelle abkühlen, bis gewiss keine Glut mehr vorhanden ist."

TIPPS

DIE EMISSIONEN eines Kamins sollten unabhängig von den Grenzwerten durch korrekte Bedienung des Kamins möglichst gering gehalten werden. Um im Umgang mit dem Kamin noch sicherer zu werden, kann man im Fachhandel einen „Ofenführerschein" erwerben, sagt Ofenbauer Jens Hilt.

DIE VERBRENNUNGSLUFT muss je nach Ofenmodell direkt vor dem Anzünden reguliert werden. Manche Öfen haben eine elektronische Abbrandsteuerung – dabei wird die zum Anheizen benötigte Luft automatisch zugeführt. Es gibt aber auch Öfen, bei denen man die Regler manuell öffnen und später wieder schließen muss. Am besten sollte man dazu die Herstellerangaben beachten.

MIT BRENNHOLZ kann man nur dann gut heizen, wenn es trocken ist. Darauf macht der Industrieverband Haus-, Heiz- und Küchentechnik (HKI) aufmerksam. Besonders gut trocknen gespaltene Holzscheite. Sie bieten den Flammen im Ofen später zudem genügend Oberfläche – und gewährleisten so eine optimale Verbrennung. Am besten lagert man Brennholz zum Trocknen außerdem an einem luftigen Ort. Es ist sogar gesetzlich geregelt, wie stark Holz vor dem Verbrennen trocknen muss: Die Restfeuchte muss unter 25 Prozent betragen. Das entspricht weniger als 20 Prozent Wassergehalt. Zum Vergleich: Frisch geschlagenes Holz aus dem Wald kann abhängig von Jahreszeit und Sorte bis zu 60 Prozent Wassergehalt beziehungsweise 150 Prozent Feuchtegehalt enthalten. Günstige Messgeräte zur Überprüfung gibt es im Baumarkt. Frisch geschlagenes Holz hat einen geringen Heizwert. Denn ein Teil der Energie geht verloren, wenn überschüssiges Wasser aus dem Holz verdampft.

Ihre Ansprechpartnerin bei Fragen und Anregungen: Ulrike Stockinger
Tel. 0441/99 88 2061
stockinger@infoautor.de

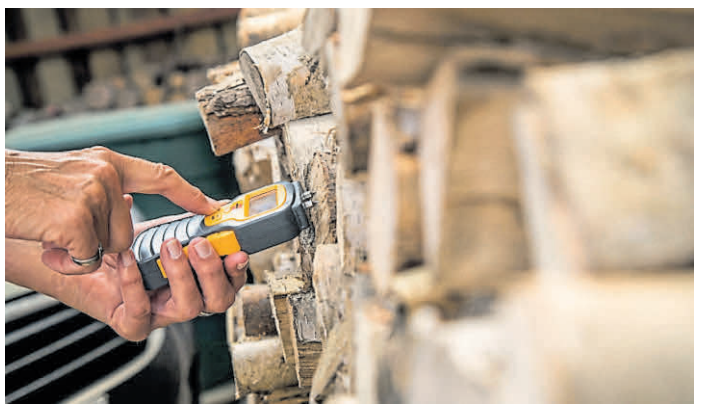
Kaminöfen sicher nutzen

HEIZEN Fehler bei Einbau oder Bedienung können lebensgefährlich werden

SANKT AUGUSTIN/TMN – Ein prasselndes Kaminfeuer ist für viele Hausbesitzer ein Inbegriff von Gemütlichkeit. Wenn Kamine allerdings nicht richtig bedient und gewartet werden, drohen erhebliche Risiken, warnt Frank Hachemer, Vizepräsident des Deutschen Feuerwehrverbands: „Im Inneren eines Schornsteines kann ein Kaminbrand entstehen, zum Beispiel, wenn nicht geeignete Brennstoffe verwendet werden."

Dieses Feuer kann sich schlimmstenfalls auf das ganze Gebäude ausbreiten und dabei Rauch und andere Schadstoffe freisetzen. Nicht das einzige Risiko, sagt Hachemer: „Besonders bei einer fehlerhaften Be- und Entlüftung des Kamins kann unbemerkt Kohlenstoffmonoxid austreten, ein unsichtbares und geruchloses Atemgift, das tödlich wirken kann."

Für einen sicheren Betrieb ist die Sauberkeit des Kamins entscheidend. Das gilt besonders dann, wenn er länger nicht in Betrieb war. DPA-BILD: KLOSE



Ist das Brennholz trocken genug? Das lässt sich mit speziellen Feuchtigkeitsmessern feststellen. DPA-BILD: KLOSE

Fachgerechte Planung

Deshalb sollten die Voraussetzungen für einen sicheren und störungsfreien Betrieb eines Kamins schon beim Einbau geschaffen werden, sagt Alexis Gula vom Bundesverband des Schornsteinfegerhandwerks: „Wenn in einem Neubau ein offener Kamin gewünscht wird, sollte man schon in der Planungsphase den Kontakt mit dem bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger suchen, dieser wird den späteren Kamin ja auch abnehmen."

Denn dabei gilt es einiges zu beachten, so Jens Hilt vom Fachverband Sanitär Heizung Klima NRW: „Die Größe des Schornsteins und die Verbrennungsluftzufuhr müssen sorgfältig geplant werden. Das gilt auch für das Zusammenspiel mit anderen Lüftungsanlagen im Gebäude, wie Dunstabzugshauben, Wäschetrocknern oder WC-Lüftern."

Oft lassen sich Kamine auch nachträglich sicher einbauen, sagt Gula, nicht nur im Eigenheim: „In Mehrfamilienhäusern kann man dafür eventuell bestehende Kaminanlagen nutzen oder Edelstahlkamine an der Außenfassade montieren. Hier kommt es auf die Abstände zu anderen Gebäuden an, damit die Nachbarn nicht durch Rauch aus der Schornsteinöffnung belästigt werden."

Sauberkeit und Wartung

Für ihren sicheren Betrieb ist die Sauberkeit entscheidend. Das gilt besonders dann, wenn Kamine länger nicht in Betrieb waren. „Mitunter verstopfen Vogel- oder Wespennester die Schornsteinrohre, was zu Verpuffungen oder Bränden führen kann", warnt Alexis Gula. Größere Rußablagerungen im Schornstein können sich zu potenziellen Brandherden entwickeln.

Ohnehin sollten Immobilienbesitzer das Innenleben ihrer Kamine im Blick behalten, sagt Ofensetzer Jens Hilt: „Sind die Dichtungen und die Ausmauerung im Ofen noch in Ordnung, wurde auch hinter Luftöffnungen Staub entfernt?"

Wenn die technischen und baulichen Voraussetzungen stimmen, kommt es auf das Brennmaterial an: Gestrichenes oder geklebtes Holz ist tabu, auch sind Kamine denkbar ungeeignet, um Abfallhölzer aus Umbauten oder Sanierungen zu entsorgen. Ideal ist unbehandeltes und möglichst harzfreies Holz, gespalten und in nicht zu großen Stücken oder Scheiten.

Richtiges Brennmaterial

Hier zählen die inneren Werte: Brennholz darf maximal 25 Prozent Restfeuchte oder einen Wassergehalt von maximal 20 Prozent vorweisen. Das lässt sich nur erreichen, wenn bereits gespaltenes Holz mindestens zwei Jahre gelagert wird. Dafür hält das Umweltbundesamt sonnige und luftige Orte für besonders geeignet, die sowohl vor Regen und Schnee, aber auch vor der Feuchte des Erdreichs geschützt sind. Gespaltenes Holz trocknet besser und lässt sich dann auch besser verbrennen. Aus Nachhaltigkeitsgründen sollte das Brennholz aus Wäldern der Region kommen, um längere Transportwege zu vermeiden.

Boden schützen

Beim Anbrennen raten Experten zur sogenannten „Schweizer Methode", bei der das Holz im Ofen locker so geschichtet wird, dass sich die Flammen gut von oben nach unten durcharbeiten können. Auch sollte zunächst eher wenig Brennmaterial genutzt werden, das dann bei Bedarf nachgelegt wird. Wichtig ist, dass die Zufuhr der Verbrennungsluft optimal eingestellt wird.

Die Fußböden in der Umgebung von Kaminen sollten möglichst aus Stein oder Fliesen sein. Aus dem gleichen Grund haben Papier, Stoffe, Möbel oder Teppiche nichts in der unmittelbaren Umgebung der Feuerstätte zu suchen. Eine Funkenschutzplatte aus Metall oder Glas kann empfindliche Böden schützen.

Feuer brennt von oben nach unten

HEIZEN Tipps zum richtigen Anheizen und eine umweltfreundliche Verbrennung

ST. AUGUSTIN/TMN – Aus Sicht von Schornsteinfegern sollte das Ziel beim Heizen mit dem Ofen eine möglichst vollständige, effiziente und umweltfreundliche Verbrennung sein.

Auf keinen Fall sollten alte Zeitungen verwendet werden – sie sind kein zugelassener Brennstoff, erklärt Julia Bothur, Pressesprecherin und Vorständin im Bundesverband des Schornsteinfegerhandwerks. Bei der Verbrennung werden Schadstoffe freigesetzt. Auch Abfall und lackierte Holzreste gehören auf keinen Fall in den Ofen. Und ebenso wenig chemische Anzünder und Eierkartons.

Grundsätzlich sollten Ofenbesitzer darauf achten, welcher Brennstoff für ihren Ofen zugelassen und geeignet ist. Doch viele Ofenbesitzer setzen zu viel Brennstoff ein – nach dem Motto „viel hilft viel". Oder sie legen zu große Holzscheite in den Ofen.

„Es ist viel effizienter und umweltfreundlicher, wenn man sich an die Herstellerangaben hält", erklärt Bothur. Je nach Ofen wird vom Hersteller eine bestimmte Menge Brennstoff und bei Holzscheiten auch die richtige Größe empfohlen. Daran sollten sich die Ofenbesitzer orientieren. Nachlegen sollte man Scheitholz erst, kurz bevor die Flamme erlischt. Die Qualität des Brennstoffs hat großen Einfluss darauf, wie umweltfreundlich ein Ofen heizt.

Zum Anheizen werden nur wenige Scheite locker geschichtet. DPA-BILD: WÜSTENHAGEN

Und so wird laut Bothur der Kamin richtig eingeheizt: „Zuerst entferne ich die Asche und Verbrennungsrückstände aus dem Brennraum. Dann lege ich als unterste Schicht einige Scheite mit der Schnittkante nach oben hinein. Die Scheite sollten die Wände des Brennraums nicht berühren."

Als nächste Schicht folgen kleinere Scheite, die ich wie ein Gitter auf die unterste Schicht auflege. Dann lege ich Anzünder zwischen die oberen Scheite. Der Anzünder sollte möglichst umweltfreundlich sein – etwa in Wachs getränkte Holzwolle. Neben und über dem Anzünder folgen kleinere dünnere Hölzer aus Weichholz. Das Feuer brennt dann von oben nach unten zu den dickeren Holzscheiten durch.

Grenzwerte gelten für Feinstaub

SANKT AUGUSTIN/TMN – Ein weiteres Risiko der Kaminöfen ist vor allem langfristig gefährlich, dabei handelt es sich neben dem Kohlenmonoxid um den Feinstaub, der beim Verbrennen von Holz freigesetzt wird. Er wirkt auf die Personen im Kaminzimmer und über den Schornstein auch auf die Umgebung: „Viele Feuerstätten sind über 20 oder 30 Jahre alt und entsprechen nicht mehr heutigen Standards", sagt Jens Hilt. In der Bundesimmissionsschutzverordnung (BImSchV) sind Grenzwerte für Feinstaub und Kohlenmonoxid festgeschrieben.

Auskunft darüber, wie viel der eigene Ofen ausstößt, gibt eine Herstellerbescheinigung oder eine Einzelmessung durch den Schornsteinfeger. Kamine, die die Grenzwerte von 0,15 Gramm pro Kubikmeter für Staub und 4 Gramm pro Kubikmeter für Kohlenmonoxid überschreiten, müssen nachgerüstet, ausgetauscht oder stillgelegt werden. Ende 2024 endete die Frist für solche, die zwischen 1. Januar 1995 bis einschließlich 21. März 2010 in Betrieb genommen wurden. Die Verordnung listet unter §26 aber auch Ausnahmen.

Auch unabhängig von den Grenzwerten empfiehlt es sich, die Emissionen durch korrekte Bedienung des Kamins möglichst gering zu halten. Um im Umgang mit dem Kamin noch sicherer zu werden, kann man im Fachhandel einen „Ofenführerschein" erwerben, sagt Jens Hilt.

Gefahr durch Gase und Kaminbrand

SANKT AUGUSTIN/TMN – Sollte es trotz aller Vorsicht zu Problemen mit dem Kamin kommen, muss schnell gehandelt werden. Etwa, wenn Kohlenstoffmonoxid-Warnmelder Alarm wegen kritischer Werte im Raum schlagen. Auch plötzlich auftretende Übelkeit, Kopfschmerzen und Bewusstseinstrübung können Symptome einer potenziell tödlichen Kohlenmonoxidvergiftung sein. In diesem Fall muss man schnellstmöglich den Raum verlassen, sagt Feuerwehr-Sprecher Frank Hachemer: „Sofort einen Notruf unter 112 absetzen, die Nachbarn warnen und auf gar keinen Fall in das Gebäude zurückkehren."

Eine andere Gefahr lauert im Inneren des Kamins: Statt des Holzes brennt es im Kamin beziehungsweise Schornstein, meist durch Rußablagerungen. Bei einem Kaminbrand sollte man keinesfalls einen Löschversuch mit Wasser unternehmen, so Hachemer: „Im Inneren des Rauchabzuges können sich selbst bei wenig Wasser gewaltige Mengen Wasserdampf bilden. Das kann zum Bersten des Kamins führen – mit schlimmen Folgen für das ganze Bauwerk." Auch hier ist die Feuerwehr zuständig – ebenso ein Schornsteinfeger.

Immobilienmarkt

Wir suchen Grundstücke
Holen Sie sich jetzt das beste Angebot bei uns!
Hauke Rosenbusch
Tel. 0441 230-7309 / 01520 8959817
hauke.rosenbusch@lzo.com
LzO ImmobilienService

Verkauf Häuser

15 min. bis OL: Wohnhaus mit ELW und fr. Wiesenblick, rd. 210 m² Wfl. Kamin, Keller, gr. Garage, 903 m² Grdst., 395.000 €, Energie:, V: Öl, 188,70kWh, F, Bj. 1987, Hzg. von 2006 @9858711
IMMOBILIEN SEIT 1920 TH.&C.SCHMIDT
☎ 04402 / 98 65 20
www.th-c-schmidt.de

Großzügiges Einfamilienhaus in Harpstedt 6 ZKB, HWR, GWC, Whnfl. 193,1 m², Garage, Grdst. 1058 m², Hzg. Bj. 2020, PV-Anlage, 315.000 €, 3,57 % Provision, B: 192,70kWh, Gas, Bj. 1970, E-Kl. F @9754106
LzO ImmobilienService
☎ 0441 230 7328 M.Heck
www.lzo.com/immobilien

Schlüsselfertiges Bauen - alles aus einer Hand Infos unter: **www.tm-bau.de**

Verkauf Wohnungen

3 ZKB, Rastede-Zentr., 73 qm, Abstellr., Keller, Trocken- und Fahrradr., frei gegen Gebot zu verkaufen. ☎ 0441/681466.

Verkaufsbesichtigung in WST: Neubau, 2-Zi.-Whg., EG, 46 m². Sa., 11.1., Gartenstr. 12, ab 14 h

Landschaftliche Objekte und Resthöfe

ARMIN KNORR LAND&FORST
+49 441 38 44 41-0
AGRARMAKLER.EU

Für bonitätsgeprüfte Interessenten
suchen wir landwirtschaftliche Nutzflächen regional, sowie auch überregional zum Kauf.

ARMIN KNORR LAND&FORST
☎ 0441 - 38 44 41-0
www.agrarmakler.eu

Suche Immobilien zum Kauf

EFH Donnerschwee, Ohmstede oder Etzhorn: Familie (Ärztin, Angestellter, 2 Kinder) sucht am grünen Stadtrand Oldenburgs Haus mit Garten (ab 450 qm). Melden Sie sich gern:
☎ 0160/5578929
✉ inolzuhause@gmail.com
@A502268

Grundstücke und Häuser in und um Oldenburg sowie im Raum Bad Zwischenahn und Rastede
auch mit Altbestand, zu kaufen gesucht!
Wird Ihnen Ihr Haus und Grundstück zu groß und Sie möchten in Ihrer gewohnten Umgebung bleiben?
Wir haben die Lösung, alt gegen Neubauwohnung. Lassen Sie sich von uns beraten!
Hans-Werner Bahlmann Bauunternehmen GmbH
Tel. 04493/1475 o. 0171/4114409

Wir kaufen
Häuser & Grundstücke in Oldenburg + Umzu
0441-93396-15
seriös + schnell bei Direktzahlung
seit 1982 AMR WOHNBAU GMBH

Ärztin sucht für sich (separate Wohnung bis 70m²) und Tochterfamilie (3 Personen) ein Haus, ca. 200 m² Wfl. mit Grundst. bis 800 m² in Oldenburg od. näherer Umgebung. ☎ 0441/361 458 29

Coach/Musiker sucht Wohnhaus (gern mit Gewerbe, Einl.-Whg., Garage) zum Kauf zentrumsnah in OL. Bitte anrufen: ☎ 0441 36176444 @A502177

Haus gesucht: Beamtin & Ingenieur mit kleinem Kind suchen EFH/ MFH/ DHH mit Garten in OL-Eversten o. Marschwegviertel zum Kauf. ☎ 01523/7686565

Haus in Sandkrug gesucht!
2 Erw., 2 Ki. (6+8) möchten in Sandkrug sesshaft werden und suchen ein Haus zum Kauf ab 130m² m. Garten 0151-40418200 @A502231

Haus/Grundstück Stadtrand OL
Wir suchen privat ab 1.000 m² ☎ 0441-2047754 @A501190

PRIVAT: Suche kl. Haus oder Wohnung in Oldenburg & Umgebung. ☎ 04489/9252949

Privater Käufer sucht Wohnung. Direkter Kontakt, schnelle Klärung!☎01628678611 @A501809

Suche Wohnung von privat in Oldenburg zum Kauf. Zustand ist egal, da ich Handwerker bin. Über eine Kontaktaufnahme unter ☎0174/1947176 würde ich mich freuen

Verantwortungsbewusste Familie sucht Resthof zwischen Hude und Huntlosen.
☎ 0441/48557420 @A502254

ARMIN KNORR IMMOBILIEN
+49 441 38 44 41-0
KNORRIMMOBILIEN.DE

Wir suchen für bonitätsgeprüften Kapitalanleger MFH in bevorzugter Wohnlage von OL, ab 5% Bruttorendite. Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme mit unserem Büro - telefonisch oder per Mail an info@knimmo.de

ARMIN KNORR IMMOBILIEN
☎ 0441-384441-16
www.knimmo.de

Suche Grundstücke zum Kauf

Grundstücke in Oldenburg, auch größere oder mit Alt-Immobilien zu kaufen gesucht ☎04494/1358,Fax04494/8340

Suche Baugrundstück von privat zum Kauf. Über eine Kontaktaufnahme unter ☎0173/7958229 würden wir uns freuen.

Garagen und Stellplätze

Bösel, Garage bzw. Unterstellraum zu verm., isoliert, 84 m², Deckenhöhe 3,5 m, Rolltor 3,5 m breit, 2 €. ☎ 0179/2983094

Bösel, Garagen bzw. Unterstellräume zu verm., 1x 96 m² und 1x 104 m², isoliert, Deckenhöhe 2,6 Meter, Sektionaltor 3 m breit, 2 € pro m². ☎ 0179/2983094

Vermietungen allgemein

Wo **Wohnen** zuhause ist.
Wir machen's möglich: Vermietung mit und ohne B-Schein. Sofort oder später. Für Singles, Paare, Familien und Senioren. Allein oder als WG.
0441 9708-181/-221
gsg-oldenburg.de
GSG

Vermietungen Häuser

Bad Zwischenahn, allein wohnen! Kleines EFH, 110 m², in schöner Lage, mit gr. Grundstück u. Nebengebäude, ab 01.03.25, ☎ 0202/475139

Varel, Haus an Gartenfreunde. Älterer, schlichter, Flachdachbungalow kurzfristig zu vermieten. Nähe Freibad und Kita, 3 ZKB, Esszi., 90 m² Wfl., 15 m² beheizb. Wintergarten, 950 m² Grdstfl., Garage, Keller, Ölhzg., Glasfaser, 700 € KM + NK, EAiA. ☎ 04451/860850 ab 18 h

Vermietungen Wohnungen

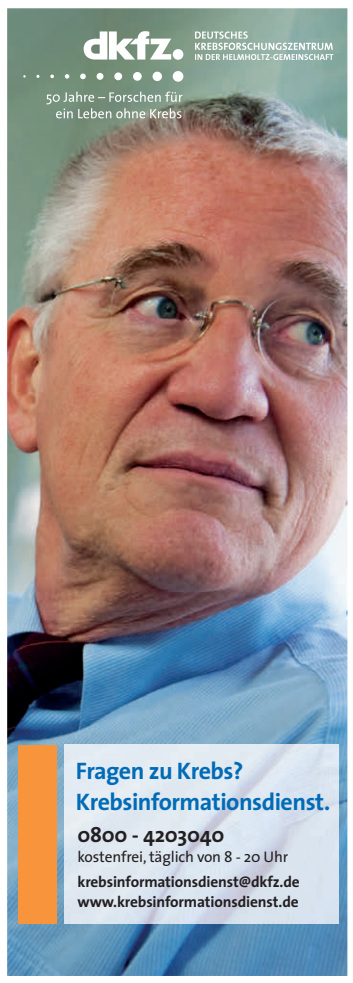
3 Zimmer, EBK, Dusche, G-WC, Loggia, Nahe Klinik OL, ca. 80 m², Keller, Stellpl., für 1 - 2 ruhige ältere Personen ohne Hund u. Katze, Miete 595 € + NK + Kaution. ☎ 0441/25090

Elmendorf, OG, 3 ZKB, Abstellr., Balkon, Carport, ca. 90 m², KM 440,- € + NK. ☎ 04403/81238.

Eversten, 2 Zi., EBK, ca. 100 m², 1-2 Personen DG-Whg., NR, 700 € KM, ab sofort oder später. ☎ 0441/502915

OL Nadorst, 2 ZKB, Balk., Keller, PKW-Stellpl., zum 1.2., KM 580 €, NK ca. 190 €. ☎ 04402/82577

Oldenburg, 5 Zi.-Whg., 1. + 2. OG, Erstbezug, 145 m², 1200 € KM, ab 01.02.25. ☎ 0441/41800



Suche Immobilien zur Miete

Beamter, 45m, sucht gepflegte 3 ZKB
Suche schön und ruhig gelegene Wohnung (Einliegerwohnung, kl. Haus, DHH) in OL, Siedlungslage mit kl. Garten u. Terrasse, zwischen 60-80 m². Ich freue mich auf Ihr (auch perspektivisches) Angebot! ☎ 0176 55687859 @A502388

Berufstätiger Mann su., kleine, schöne Wohnung in Varel und umzu, ☎ 0152/01498486

Junge Familie sucht ein neues zu Hause. Wir sind eine junge Familie und suchen ein schönes und größeres Haus zur Miete. Gerne mit großem Garten. Stadt oder auch Landkreis Oldenburg. Kaltmiete bis 2500€ Mobil: 0173 4108645 @A502224

Junge Familie sucht Haus zur Miete ab 01.04., in Oldb. oder Umgebung, ab 5 Zimmer, mind. 110qm, mit Einbauküche, festes Einkommen, Projektmanager und Redakteurin, keine Haustiere, Nichtraucher. ☎ 017623874487 @A502251

Paar sucht Zuhause! Wir, Masterstudentin und angehender Rechtsreferendar (33J. / 30J.) aus Bonn, Nichtraucher, keine Haustiere, suchen eine Wohnung bis max. 900€ warm in Oldenburg und Umgebung, ab April/Mai 2025. Wichtig sind uns eine gute Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr und eine ruhige Lage. Wir freuen uns auf Angebote!
☎017663207846
✉alina.ahlberg@web.de
@A502279

Rentner sucht zu mieten Wohnung/Haus 60 - 100 m² in BZA-Rostrup o. Dreibergen. ☎ 04403/6938729

Rentnerehepaar sucht kl. Haus oder EG-Whg. m. Garten, 3ZKB in Rastede, Wiefelst., Ovelg. u. umzu. Bis 650€ kalt. ☎ 04402-597951 @A502270

Seniorin sucht Whg. bis 80 m², mit Terrasse, OL oder Umgebung. ☎ 04431/7093883

Sonderpädagogin, NR, sucht 2-3 Z/K/B Erdgeschoss, mögl. mit Terrasse u. kl. Garten langfristig, bevorzugt Bloherfelde, Wildenloh zu mir gehört ein lieber Hund ☎ 0176 830 79817 @A502290

Suche ab sofort Garage/- od. Abstellraum in OL und umzu zur Miete ☎ 0163/3451770

Suche f. Geschwister, Sozialassistentin & Lagerist, 2-3 Zi.-Whg. Nähe Bahnhof OL (bis 5 km). ☎ 04468/94089

SUCHE: 3-ZKB Feb/März. Angehende Neuropsychologin (29) u. Projektassistentin (25), mit EBK, Balkon, OL zentral ☎ 0152 59522554 ✉luca_marie@icloud.com @A502337

Suchen 3-Zimmer-Wohnung Junges Paar (Medizinstudenten, Nichtraucher, ohne Haustiere) sucht 3-Zimmer-Wohnung in Oldenburg. Gerne ab 65 m², mit Balkon, in zentraler Lage. Warmmiete bis 1.000 €. Wir freuen uns über Ihre Angebote. ☎ 015756220370 @A502289

Vikarswohnung WST gesucht Ehepaar(m/w, 28J, Nichtraucher, keine Haustiere) sucht Mietwohnung fürs Vikariat in WST zentral ab 3/25, mind.3Z, Badew.,Balkon/Garten bis 1000€ warm.✉hannah-zielke@gmx.de @A502199

Wohnen auf Zeit!
Für Firmenmitarbeiter suchen wir ständig gut möblierte Whg. in zentraler Lage von Oldenburg.
HomeCompany
Local Home GmbH & Co KG
oldenburg@homecompany.de
☎ 0441-20572475

Suche Gewerbeimmobilien zur Miete

Räume f. Arztpraxis ges. 0163 9685345 @A502280

Antiquitäten und Raritäten

Antiker Kleider -/ Wäscheschrank, außen dunkel, H: 1,90m x 1,50m x 56 cm tief, in Einzelteilen, günstig abzugeben. ☎ 0163/3451770

Firma Wagner kauft an: alte u. neue Pelzmode, Abendgarderobe, Trachtenmode, alte Möbelstücke, Silberbestecke, Porzellan, Handtaschen, Taschenuhren, Teppiche, Vorwerk Kobold Staubsauger, Zinngeschirr, Militaria, Fotoapparate, Musikinstrumente, Bernstein und Schmuck jeglicher Art, seriöse Abwicklung, bitte alles anbieten. ☎ 0159/01702497

Suche alte Prospekte, Fotos, Literatur von Landmaschinen, Traktoren, LKWs, Autos und Tankstellen. ☎ 04261/848152

Einrichtung und Mobiliar

runder Korbtisch mit Glasplatte Sehr gut erhaltener runder Korbtisch mit Glasplatte. Diese hat am Rand einen schönen Facettenschliff. Durchmesser 110 cm. Gut geeignet für Wintergarten oder überdachte Terrasse 45€ ☎ 01773156779 @A502208

Sechs gedrechselte Stühle Sechs gedrechselte Eichenholzstühle, bestens erhalten mit Korbgeflecht 150€ ☎ 01773156779 @A502286

Stilmöbel abzugeben Stilmöbel (um 1910) gegen Gebot abzugeben. 1 Sofa, 2 Sessel, 4 Stühle und 1 Tisch. ☎ 04486 9378407 @A502293

Haushaltsauflösungen

Haushaltsauflösung am Sonnabend, 18.01. von 10-17 Uhr u. Sonntag, 19.01. v. 10-13 Uhr in Stadland-Rodenkirchen, Friesenstraße 12D. Die Auflösung umfasst Klein- und Großmöbel (Büro, Schlafzimmer, Esszimmer, Garderobe, Vorratsraum in Buche, Eiche, weiß, Wohnzimmer Nussbaum), Haushaltsgegenstände, Geräte, Leuchten, Geschirr, E-Bike, Rollator etc. Hochwertig - massiv - sehr gepflegt - Schauen Sie vorbei!

Baustoffe und Baubedarf

Profilbleche, 2. Wahl ab Werk, Restposten, auch auf Maß, ☎ 04222 9421-287

Trapezbleche u. Dachpfannen-profile zu verkaufen. Fa. Müller ☎ 04488/77376, 0172/9028384

Alles für den Garten

Baum-, Strauch-, Hecken- u. Buschschnitt m. Abfuhr ☎ OL 664505

Bäume fällen, schreddern, fräsen, roden mit Abfuhr. OL/664505

Baumpflege und Fällarbeiten m. Seilklettertechnik v. Fachmann inkl. Abfuhr. Kostenl. Angeb. 0441/18138985.

Pflasterarb., Zaunbau OL 664505

Suche Aufsitzmäher, auch defekt, bitte alles anbieten.☎ 0172-4404079.

Haushaltsartikel und Dekoration

Hutschenreuther Zwiebelmuster 18 flache u. 18 tiefe Teller, 7 Einzelteile, Preis VB. ☎ 0441/83437

Audi

AUDI A3 1.4 TFSI Sportback S Tronic Attraction AUTOMATIK 92 kW, EZ 02/16, grau met., 104.550 km, Benzin, Navi, PDC, 15.390 € @ 8615BFC
Autohaus Rehm GmbH & Co.KG
www.autohaus-rehm.de
Gewerbestraße 11
26316 Varel
☎ 04451 5454

Audi A6 Avant 45 3.0 TDI quattro 180 kW / 245 PS, EZ 05/21, schwarz, 170.800 km, Diesel, Klimaaut., Navi, Radio, SHZ, Standheizung, Sportsitze, Audi Sound-System, Temp., PDC, LED-Licht, AHK, 26.680 € @8113AC7
Autohaus Hoppe GmbH
www.autohaus-hoppe.com
Ahlhorner Straße 88
27793 Wildeshausen
☎ 04431 9460-0

Audi-A2, S-Line, 1.4 TDI, 90 PS, 145.000 km, EZ11/04, blaumetallic, TÜV neu, Batterie neu,werkstattgepflegt,unfallfrei, Telefonanlage, Panorama-Glasdach, Sportsitze, Klimanalage, 2 Felgensätze, von Nichtraucherin, nur umständehalber von Privat abzugeben, 7.500 €, ☎ 04403 / 939472 @A502321

Audi A5 Cabriolet 40TFSI Sline Matrix LED ACC Digital EZ 05/21, 31.500 km, Benzin, 150 kW, 1.Hand, Nackenheizung, Kamera, 39.900 € @ 86C2633
Auto Wessel e.K.
Inh. Martina Wessel
www.AutoWessel.de
Rembrandtstr. 10-12
49681 Garrel
☎ 04474/939320

Mini

Mini Cooper Mini 3-trg. 100 kW, EZ 11/16, schwarz met., 96.750 km, Benzin, Navi, SHZ, Temp.,AppleCarPlay,8-fach bereift, 11.990 € @85B8178

Auto Küpker GmbH
www.auto-kuepker.de
Nadorster Str. 286
26125 Oldenburg
☎ 0441 31360

Motorräder und Roller

Alte Mofa gesucht.☎0160-1412121. Privat

Abkürzungsverzeichnis zu den Energiekennwerten in Immobilienanzeigen

Art des Energieausweises
V = Verbrauchsausweis
B = Bedarfsausweis
Energiekennwerte
z.B. 257,65 kWh = 257,65 kWh/(m²a)

Wesentliche Energieträger
Ko = Koks, Braunkohle, Steinkohle
ZH = Zentralheizung
Öl = Heizöl
Gas = Erdgas, Flüssiggas
FW = Fernwärme aus Heizwerk o. KWK
EH = Etagenheizung
OH = Ofenheizung
Hz = Brennholz, Holzpellets, Holzhackschnitzel
E = Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix
BHKW = Blockheizkraftwerk
EW = Erdwärme
Baujahr - Bj. 1997 oder 1997 = Baujahr 1997
Energieeffizienzklasse
z.B. Kl. B = Energieeffizienzklasse B

TRENDS

BILD: ARDEN

MEISTERWERKE rollen seit 1972 in Krefeld aus der Manufaktur Arden. Nun gibt es Nachschlag beim letzten Verbrenner-Jaguar F-Type P575. Der überarbeitete 5.0-V8 im AJ23 RS (auf dem Foto links) bringt es auf 635 PS und 760 Nm. Fahrwerks-Anpassungen steigern Dynamik und Fahrverhalten auf der Straße und Rennstrecke spürbar.

TIPP

DUCATI bringt seine neue Streetfighter V4 im März ab 24990 Euro in den Handel, optional auch mit Sozius-Kit für Mitfahrer. Das von der Panigale V4 abgeleitete Bike ist leichter (189 kg) und stärker (214 PS) als bisher. Seine Höchstleistung erreicht der 1,1-Liter-Vierzylinder bei 13500 U/min, 120 Nm Drehmoment liegen bei 11250 Touren an. Mit dem Racing-Kit steigt die Leistung auf 226 PS.

ZAHL DER WOCHE

11.990 EURO kostet hierzulande das günstigste Auto, der Mitsubishi Space Star liegt damit 410 Euro unter dem bisherigen Schnäppchen-König Dacia Sandero. Die Sparversion mit 71 PS gibt es ohne viel Ausstattung, Radio und Klimaanlage fehlen, Isofix-Kindersitzbefestigungen nicht. Noch steht der Wagen im Handel, doch seine Tage sind wegen der heute vielen EU-Vorschriften gezählt.

Neue Basisversion für den Fiat Doblò

TURIN/AS – Der bereits seit einiger Zeit bestellbare 2025er Jahrgang des Fiat Doblò rollt zwar mit einigen Änderungen vom Band, doch die technischen Daten und Karosseriefarben bleiben so wie bisher. Neu im Programm ist die Basisversion „Easy Pro“, allerdings nur als Kastenwagen mit kurzem Radstand (L1) und Sechsgang-Handschaltung.

Neben den vielen praktischen Details (z.B. 3,3 Kubikmeter Ladevolumen) will er auch mit einem besonders attraktiven Preis locken. Er startet als Benziner (110 PS) ab 22.253 Euro. Wer lieber einen Turbodiesel im Berufsalltag einsetzen will, kann diesen kompakten Transporter mit so einem Aggregat (102 oder 131 PS) ab 24.038 Euro inklusive Mehrwertsteuer bestellen. Eine E-Variante (136 PS) steht auch bereit.

Den neuen Fiat Doblò gibt es nun auch als Einstiegsmodell Easy Pro. BILD: WIRESTOCK

Der Überflieger bei den Marken aus China ist MG, auch das kleinste Modell verkauft sich blendend. BILDER: ACHIM STAHN

Erfolgreich in der Polo-Klasse

GEFAHREN MG3 Hybrid+ mit flottem Auftritt und wenig Verbrauch

VON ACHIM STAHN

WIEN – Dieser Kleinwagen gehörte zu den fünf Endkandidaten der Neuerscheinungen zur Wahl des europaweit kaufattraktivsten Modells (AUTO-BEST 2025). Mit seinen inneren Werten, Optik und attraktivem Preis (ab 19.990 Euro) spricht der gut 4,1 Meter lange MG3 viele Käufer an.

Innen durchdacht

Das Platzangebot ist ordentlich, auch im Fond steht ausreichend Knie- und Kopffreiheit bereit. Der Einstieg ist dort klassentypisch eng. Das Raumangebot insgesamt liegt auf gutem Niveau, die Sitze bieten genügend Seitenhalt, dazukommen zahlreiche praktische Ablagen (exakt 25) plus schluckfreudiges Ladeabteil (293 bis 983 Liter).

Hier sammelt der Chinese mit britischer Tradition Punkte, bei der Bedienung ebenfalls. Für die meisten Käufer wichtig ist die Optik. Die kann schon von außen mit klaren und doch sportlich gezeichneten Linien überzeugen, innen geht es so weiter. Das stilvoll gestaltete Armaturenbrett verschandelt kein zum Spielen einladender XL-Bildschirm, bestens aufgeräumt und zu übersehen das digitale Fahrer-Cockpit. Störend ist die teils einfache Plastikoptik gleich neben richtig fein gestalteten Details.

Auch beim Thema Unfallvermeidung (z.B. Frontkollisionswarnung, Notfall-Spurhalteassistent, Einparksensoren hinten, Rückfahrkamera) ist die Basis-Ausstattung gut gewählt, weiter oben sind Teilledersitze, LED-Scheinwerfer oder 360-Grad-Kamera mit dabei. Wer ihn nicht in Weiß will, zahlt für die Metalliclacke 650 Euro extra.

Trotz reichlich Hartplastik sieht der durchgestylte Innenraum erstaunlich wertig aus. Viel Platz bietet er ebenfalls.

Kraft der zwei Herzen

Für den Antrieb sorgt hier eine Vollhybrid-Kombination aus 1,5-Liter-Benziner (102 PS) und Elektromotor (136 PS). Die Systemleistung von 195 PS überträgt eine 3-Gang-Automatik. Rein elektrisch rollt er rund zehn Kilometer weit im städtischen Verkehr. Das ermöglicht eine Hochvoltbatterie (1,83 kWh), deren Energiegehalt fast doppelt so hoch wie bei Mitbewerbern ist. Das System wechselt nicht merkbar wieder und immer wieder zwischen E- und Benzinantrieb, senkt so den Verbrauch. Der vergleichbare WLTP-Wert liegt bei 4,4 Liter Super (CO_2: 100 g/km). Wir kamen am Ende beim Einsatz zumeist in rein urbanen Regionen auf knapp über fünf Liter.

Lenkrad höhenverstellbar

Auf Sparsamkeit eingestellt, ist der Spurt auf 100 in acht Sekunden nicht so prickelnd, auch nicht das auf 170 km/h begrenzte Höchsttempo. Der Druck aufs Gaspedal wirkt beim Zwischenspurt besser als beim Anfahren, vorteilhaft natürlich beim Überholen auf Landstraßen. Das griffige Lenkrad, das lässt sich leider nur in der Höhe verstellen, nicht in der Tiefe.

Das Werk in Deutschland ist gesetzt

AUSSAGE Stellantis bekräftigt Bekenntnis zu Opel und „Made in Germany“

VON ACHIM STAHN

RÜSSELSHEIM – In der Gerüchteküche gab und gibt es immer wieder Meldungen über die Zukunft von Opel, seine Rolle in der automobilen Welt und bei Stellantis, dem Verbund 14 internationaler Marken. Leider oft mit negativen Aussichten. Gerne auch von „Experten“, die, nach eigenen Worten, alles ganz genau wissen. Ein Besuch von Stellantis-Chef John Elkann in Rüsselsheim Ende 2024 räumt damit endgültig auf.

Wichtig für den Konzern

Mit Opel-Aufsichtsratschef Xavier Chéreau besuchte er dazu die dortige Fabrikation und weitere Bereiche des Standorts. Unterstrich damit deutlich die Unterstützung für eine langfristige Zukunft. Gemeinsam mit Florian Huettl, Chef von Opel und Stellantis-Deutschland, machten sie unter anderem Station im Produktionswerk, wo Opels Bestseller Astra und der DS 4 gefertigt werden. Auch nahmen sie sich Zeit für Gespräche mit Mitarbeitern. Im Design Center sahen sie die Modelle der kommenden Monate und Visionen für die Zeit danach.

Stellantis-Chef John Elkann (vierter von links) beim Besuch im Opel-Werk in Rüsselsheim BILD: OPEL

John Elkann: „Für Stellantis sind Opel und Deutschland sehr wichtig. In einer Zeit tiefgreifender industrieller Veränderungen habe ich diesen Besuch in Rüsselsheim gerne genutzt, um das Engagement für unser Deutschlandgeschäft, den Dialog mit unseren wichtigsten Partnern und Stakeholdern, insbesondere der IG Metall, zu bekräftigen. Dieser kooperative Ansatz wird nachhaltige Chancen für alle in Deutschland bringen, ein erstes Beispiel dafür ist der Bau des grEEn-Campus in Rüsselsheim.“ Seine klaren Worte der Ansprache vor Mitarbeitern kam dort in der aktuell kritischen Zeit für die Autoindustrie sehr gut an.

Gemeinsam besser

2025 ist ein entscheidendes Jahr für die gesamte Autobranche im Zusammenhang mit verschärften CO_2-Flottengrenzwerten. Daher trat Stellantis wieder dem Europa-Automobilverband ACEA bei. Elkann: „Wir wollen konstruktiv mit allen zusammenarbeiten, von Gewerkschafts- und Handelspartnern bis hin zur Politik, um einen gemeinsamen Weg in eine starke Zukunft für unsere Branche zu finden. Unsere Strategie und das Engagement für die Elektrifizierung bleiben unverändert.“ Dazu gehört natürlich auch der ständige Austausch mit Ursula von der Leyen, Präsidentin der Europäischen Kommission.

Leise Reise: Wohnmobil als Hybrid

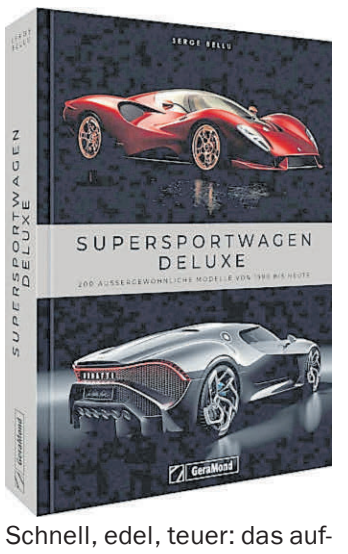
TOURNON/AS – Reisemobilhersteller Challenger zeigt auf der Caravaning- und Reisemesse CMT in Stuttgart vom 18. bis 26. Januar (Halle 1, Stand 1A52) elektrifizierte Varianten der kompakten X Baureihe als Sonderedition: X150 und X250 mit Namenszusatz ElectriX. Los gehts ab knapp 100.000 Euro.

Die beiden Reisemobile auf Basis des Fiat Ducato liegen bei den Dimensionen auf dem Niveau der klassischen Modelle. Sie sind daher 5,99 und 6,36 Meter lang, die Breite liegt bei 2,10 Meter, die Höhe bei 2,75 Meter. Zum Strom-Betrieb stattet sie der britische Umrüst-Profi Bedeo mit Elektromotor (156 PS) und Lithium-Akku (37 kWh) aus. Die rein elektrische Reichweite dieses Plug-in-Hybrid (PHEV) soll bis zu 100 Kilometer betragen. Für längere Strecken ist ein 2,3 Liter großer Spar-Diesel (140 oder 180 PS) an Bord.

Challenger X 250 ElectriX soll elektrisch bis 100 Kilometer fahren. BILD: CHALLENGER

Buch: 200 Autos der Superlative

MÜNCHEN/AS – Die Welt der Supersportwagen begeisterte schon von den Anfänger der Motorisierung Jung und Alt gleichermaßen. In seinem neuesten Buch (GeraMond Verlag, ISBN: 978-3-98702-109-1, 39,99 Euro) taucht Serge Bellu wieder einmal tief in die faszinierende Welt ikonischer Fahrzeuge ein. Er beginnt in den 1980er Jahren und endet heute. Natürlich sind Ferrari und Lamborghini mit dabei, auch Porsche, McLaren, Aston Martin oder Bugatti, die legendäre automobile Ikone aus dem Heimatland des Autors. 200 Fahrzeuge und die jeweilige Geschichte dahinter werden hier im Detail auf 224 Seiten mit beeindruckenden Abbildungen gezeigt. Auch die dazugehörigen technischen Daten fehlen nicht.

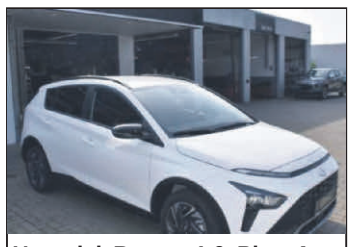


Schnell, edel, teuer: das aufwändige Buch zeigt Supersportwagen, die zum Träumen einladen. BILD: GERAMOND

Leasing-Rückläufer, Gebraucht- u. Jahreswagen als PKW + LKW **www.Ford-Vowinkel.de**

Hyundai

HYUNDAI i10 1.0 49 kW, EZ 05/24, grau met., 15 km, Benzin, Navi, Temp., RFK, Klima, PDC, CarPlay, Bluetooth, DAB, elektr. Spiegel, LED-Tagfahr, 16.490 € 4,8l/100km (komb.), CO2 109g/km (komb.), CO2-Klasse C @80BE8D2
Autohaus Rehm GmbH & Co.KG
www.autohaus-rehm.de
Gewerbestraße 11
26316 Varel
☎ 04451 5454



Hyundai Bayon 1,0 Play AutomatikBAYON 74 kW, EZ 06/24, weiß met., 20 km, Benzin, Temp., 21.890 € 5,4l/100km (komb.), CO2 124g/km (komb.), CO2-Klasse D @8779930

Autohaus Stiegeler GmbH
www.autohaus-stiegeler.de
Max-Planck-Str. 8
49661 Cloppenburg
☎ 04471 932787

i10, EZ 08/2017, 1. Hd., 80 Tkm, TÜV neu, weiß, scheckheftgepfl., 6990,- €. ☎ 0157/31386829.

Mazda

Mazda MX-5 1.8 Center-Line 93 kW, EZ 12/12, met., 67.690 km, Benzin, SHZ, 13.400 € @ 842110D

Auto Küpker GmbH
www.auto-kuepker.de
Nadorster Str. 286
26125 Oldenburg
☎ 0441 31360

Mazda 6 Kombi Center-Line 2.0 SHZ BT PDC NAVI AHK 121 kW, EZ 09/13, met., 133.843 km, Benzin, Navi, SHZ, Temp., 12.900 € @ 87ABDD8 **Auto Küpker GmbH**
www.auto-kuepker.de
Nadorster Str. 286
26125 Oldenburg
☎ 0441 31360

Mazda CX-3 Mazda CX-30 2.0 E-Skyactiv 110 kW, EZ 06/24, met., 11.383 km, Benzin, Navi, SHZ, Temp., 28.980 € 6,4l/100km (komb.), CO2 144g/km (komb.), CO2-Klasse E @809DD27

Autohaus Stiegeler GmbH
www.autohaus-stiegeler.de
Max-Planck-Str. 8
49661 Cloppenburg
☎ 04471 932787

Mercedes-Benz

GLC 220d 4Matic Avantgarde 145kW EZ05/23 polarweiß 34Tkm PanoramaSHD AHK LEDLicht Rückfahrkamera Totwinkel , 53.900 € @ 82E0D08
Autohaus Raters GmbH&Co.KG
www.mercedes-raters.de
Allensteiner Straße 6
49624 Löningen
☎ 05432 949915

B 200 d Progressive 110kW EZ12/20 24Tkm MBUX Easy-Pack Licht+Sicht+Spiegel-Paket MultiBeamLED ParkPaket + Kamera , 27.500 € @ 85C9093
Autohaus Raters GmbH&Co.KG
www.mercedes-raters.de
Allensteiner Straße 6
49624 Löningen
☎ 05432 949915

E 300 de T AMGLine Hybrid 143kW EZ09/20 76Tkm AHK HeadUp Fahrerassistenzpaket MultiBeam MBUX NightPaket Memory, 42.900 € @ 87C0D05
Autohaus Raters GmbH&Co.KG
www.mercedes-raters.de
Allensteiner Straße 6
49624 Löningen
☎ 05432 949915

Mercedes-Benz EQA 250 140 kW, EZ 05/23, 16.572 km, Elektro, AMG Line, Night, AHK, CarPlay, Kamera, BONUS, 39.900 € @ 83CA709
Paul Lüske GmbH
www.mercedes-lueske.de
Emsteker Str. 95
49661 Cloppenburg
☎ 04471/880755

Mercedes-Benz EQE 300 AMG Line 180 kW, grau, EZ 02/24, 5.169 km, Elektro, Night, Head-up, Burmester, BONUS, 54.900 € @ 8411AD1
Paul Lüske GmbH
www.mercedes-lueske.de
Emsteker Str. 95
49661 Cloppenburg
☎ 04471/880755

Mercedes-Benz EQS 450 4M 265 kW, EZ 04/23, 6.797 km, Elektro, AMG Line, MATT, mysticrot, Panorama, BONUS, 79.900 € @ 8545E65
Paul Lüske GmbH
www.mercedes-lueske.de
Emsteker Str. 95
49661 Cloppenburg
☎ 04471/880755

Mercedes-Benz EQE 350 215 kW, EZ 07/23, 18.206 km, Elektro, AMG Line, MATT, nevagrau, Hinterachslenkung, BONUS, 59.900 € @ 873AE99
Paul Lüske GmbH
www.mercedes-lueske.de
Emsteker Str. 95
49661 Cloppenburg
☎ 04471/880755

Nissan

Nissan Qashqai 1.2 CVT Acenta Automatik 85kW Benzin, EZ: 11/16, Silbermet., 50.000KM, Klimaaut., Alu, ABS, usw, 14.990 € @ 843264C
Autohaus Liepinsch GmbH
www.liepinsch.de
Nadorster Str. 291
26125 Oldenburg
☎ 0441 9329017

Nissan Note 1.2 Acenta 59kW Benzin, EZ: 06/14, Klima, Silbermet., 80.250km, Klima, ABS, Sitzheizung, Alu, W-Räder, 8.990 € @ 850474F
Autohaus Liepinsch GmbH
www.liepinsch.de
Nadorster Str. 291
26125 Oldenburg
☎ 0441 9329017

Nissan Juke 1.0 N-Connecta 86kW-Benzin, EZ:08/20, Blaumet., 74.000KM, ABS, Klima, Navi, Sitzheizung, Allwetterreifen, 14.990 € @ 862A271
Autohaus Liepinsch GmbH
www.liepinsch.de
Nadorster Str. 291
26125 Oldenburg
☎ 0441 9329017

Opel

18x Crossland Ez 2021-2023 16.450,- bis 23.950,- 7x Corsa F Ez 2020-23 12.450,- bis 18.450,- 12x Astra Kombi+Limo Ez 2020-22 11.950,- bis 17.950,- 5x Mokka Ez 2021-23 20.950,- bis 22.950,- Alle als Autom+Schalter Benzin+Diesel Grandland GS-Line Mod 2023 AHK 25.250,- Grandland 1.5D Automatik Ez 2021 AHK 17.250,- Auto Schmeding Leer-Bingum www.auto-schmeding.com 0491/65700 @A502403

Opel Karl 1.0 Edition ((Top Zustand .)) 55 kW, EZ 05/16, schwarz met., 51.500 km, Benzin,Sitzheizung,Klima,Einparkhilfe, 7.950 € @ 838C525
Harald Bruns KFZ- Handel

Ollenharder Str. 40
26655 Westerstede
☎ 04409 1783

Peugeot

Peugeot 208 Active Pack LED Kamera APP Tempomat SHZ EZ 02/23, 16tkm, Benzin, 55 kW, 1.Hd, USB, Bluetooth, Klima, 17.850 € @ 815B7F7
Auto Wessel e.K.
Inh. Martina Wessel
www.AutoWessel.de
Rembrandtstr. 10-12
49681 Garrel
☎ 04474/939320

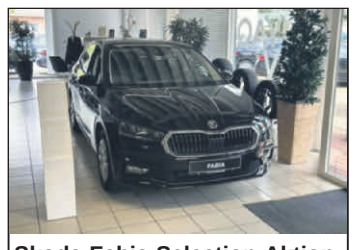
Renault

Renault Megane 1.3 TCe 160 BOSE-Edition Navi Klimaautoma. 117 kW, EZ 03/19, grau met., 48.575 km, Benzin, Navi, SHZ, 16.550 € @ 83F9F24
Autogalerie Schlickel GmbH
www.schlickel.de
Am Patentbusch 11
26125 Oldenburg
☎ 04 41 - 390 390

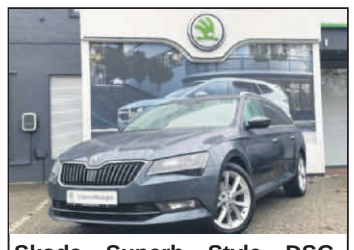
Seat

Seat Ibiza Style LED DAB Apple Car Play SHZ 81 kW, EZ 12/23, schwarz met., 28.600 km, Benzin, SHZ, Temp., 16.790 € @ 87C5B52
Auto Küpker GmbH
www.auto-kuepker.de
Nadorster Str. 286
26125 Oldenburg
☎ 0441 31360

Skoda



Skoda Fabia Selection Aktion 59 kW, EZ 01/25, 10 km, Benzin, inkl. WKR o. AWR, SHZ, Temp., PDC, MFL, SmartLink uvm. , 19.500 € Energieverbrauch 5,2l/100km (komb.), CO2 119g/km (komb.), CO2-Klasse D @86B1EA5
Autohaus Frank Voigt GmbH
www.autohaus-frank-voigt.de
Bloherfelderstr. 242-244
26129 Oldenburg
☎ 0441 20573-0



Skoda Superb Style DSG TSI 110 kW, EZ 06/19, 66.960 km, Benzin, Euro 6 Navi, SHZ, AHK, ACC, Canton, Xenon, ZV, u.v.m., 24.900 € @ 81F0CE9
Autohaus Frank Voigt GmbH
www.autohaus-frank-voigt.de
Bloherfelderstr. 242-244
26129 Oldenburg
☎ 0441 20573-0

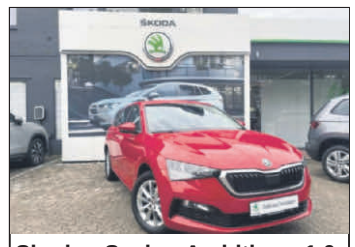
Wohnmobile und -wagen

Wir kaufen Ihr Wohnmobil & Wohnwagen! Rufen Sie uns an! Auto-Kayser GmbH & Co. KG Jaderberg 0 44 54 / 14 56

Kaufe Wohnwagen und Wohnmobile. ☎ 04473/930115.

Privat sucht Wohnmobil, von privat. ☎ 0163-8890469

www.fassbender-caravaning.de Wohnwagen Eriba, Reisemobile der Marken Carado, Hymer und Niesmann & Bischoff. ☎ 0441/2050380



Skoda Scala Ambition 1.0 TSI 85 kW, EZ 07/20, 76.911 km, Benzin, SHZ, Temp., Euro 6, LED, Klima, PDC, Smartlink, u.v.m., 14.500 € @ 8531B86
Autohaus Frank Voigt GmbH
www.autohaus-frank-voigt.de
Bloherfelderstr. 242-244
26129 Oldenburg
☎ 0441 20573-15

Ssang Yong

SsangYong Tivoli 1.5 NEU Spezial 99 kW, schwarz met., Kamera, Klimaaut., SHZ, Carplay, Tempomat, 5 Jahre Garantie, uvm., 10km , 22.222 € 7,0l/100km (komb.), CO2 159g/km (komb.), CO2-Klasse F @8484423
autopark Henseleit GmbH
www.autopark-henseleit.de
Am Tennisplatz 6
26316 Varel
☎ 04451 960980

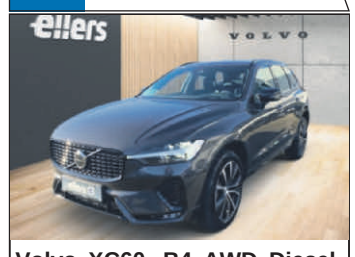
Toyota

TOYOTA COROLLA 2.0 Hybrid Club AUTOMATIK 112 kW, EZ 02/20, rot met., 46.336 km, Hybrid, SHZ, RFK, Spurassistent, 20.990 € @ 824116A
Autohaus Rehm GmbH & Co.KG
www.autohaus-rehm.de
Gewerbestraße 11
26316 Varel
☎ 04451 5454

Reifen

4 neue Winterreifen 225/55/17 BMW4, Hankook 1300km gelaufen, Profil 7mm
Felgen neu RIAL 5Jx17 495€
☎ 04414851244 @A502240

Volvo



Volvo XC60 B4 AWD Diesel Ultimate Standheizung Voll LED Abstandstempomat 145 kW, EZ 11/22, Met., 38.300 km, Diesel , 46.850 € @ 80C7F6B
Josef Ellers GmbH u. Co KG
www.ellers.de
Münsterstraße 66
49377 Vechta
☎ 04441 92380

Volvo XC90 D5 AWD R-Design 7-Sitzer Active-High-Beam 20" AHK 173 kW, EZ 07/19, Met., 163.300 km, Diesel,, 32.950 € @ 8332680
Josef Ellers GmbH u. Co KG
www.ellers.de
Münsterstraße 66
49377 Vechta
☎ 04441 92380

Volvo XC60 B4 Diesel Plus Dark Abstandstempomat Pilot Assist 145 kW, EZ 06/23, Met., 17.850 km, Diesel , 45.850 € @ 85F059B
Josef Ellers GmbH u. Co KG
www.ellers.de
Münsterstraße 66
49377 Vechta
☎ 04441 92380

VW

VW Passat Variant 1.4 TSI Hybrid GTE 115 kW / 156 PS, EZ 08/20, grau met., 135.350 km, Hybrid (Benzin/Elektro), Klimaaut., Navi, RFK, Radio, ACC, SHZ, Standheizung, Sitz vorn links mit Massagefunktion, LED-Matrix-Scheinwerfer, AHK, 20.680 € @871E0B7
www.autohaus-hoppe.com
Ahlhorner Straße 88
27793 Wildeshausen
☎ 04431 9460-0

VW up! e- move up ! 61 kW / 83 PS, EZ 08/21, silber met., 21.880 km, Elektro, Klimaaut., Radio, Tempomat, Rückfahrkamera, Regensensor, Heckscheibe heizbar, 14.450 € @8745009

Autohaus Hoppe GmbH
www.autohaus-hoppe.com
Ahlhorner Straße 88
27793 Wildeshausen
☎ 04431 9460-0

Weitere Marken und Fahrzeuge

LYNK&CO 01 1.5 TD PHEV Navi 360° Kamera ACC 192 kW, EZ 03/23, blau met., 23.350 km, Hybrid (Benzin/Elektro), 26.440 € @ 86ACB7B
Autogalerie Schlickel GmbH
www.schlickel.de
Am Patentbusch 11
26125 Oldenburg
☎ 04 41 - 390 390

Anhänger

Trailer, mit Auffahrrampen, 750 kg ungebremst, TÜV 11/26, leichter Schaden an Deichsel, VHB 750 €. ☎ 0176-80577166.

Kaufgesuche

Suche PKWs ☎ 0441/18162461

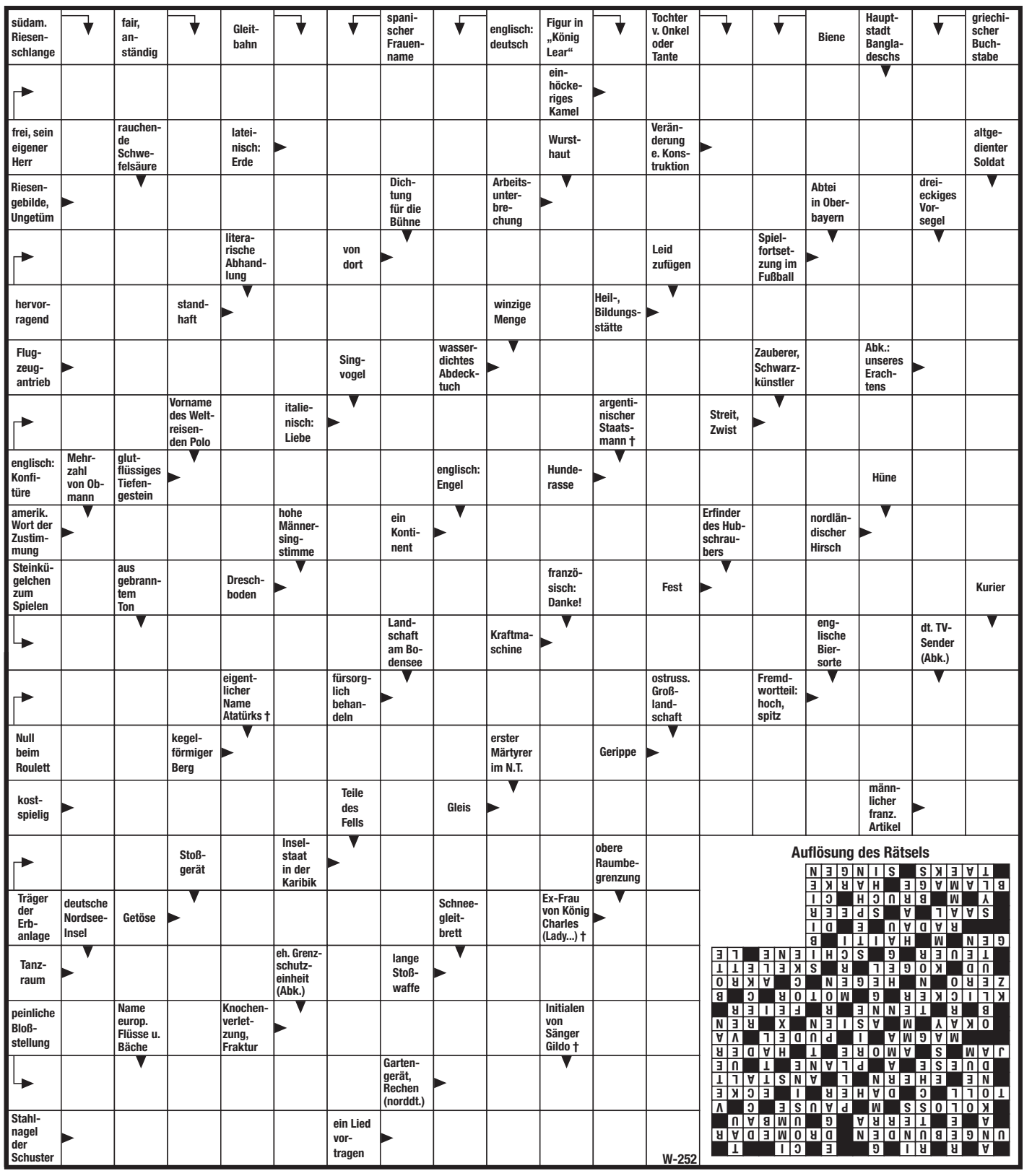
Bastler sucht PKW Auch Reparaturbedürftig oder ohne tüv alles anbieten WhatsApp Email möglich autobastler@gmx.net 01628845656 @A502228

Familie sucht auf diesem Weg einen gepfl. Wohnwagen od. Wohnmobil. Freuen uns über jeden Anruf! ☎ 01573/0472741

Suche Mercedes W124.☎0160-1412121.

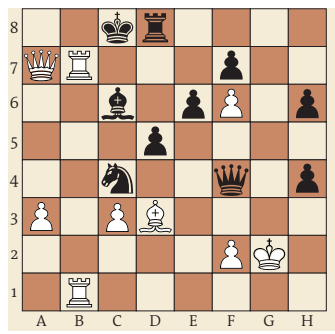
Wir kaufen Ihr Auto egal ob Motorschaden, Unfallwagen, hohe km, kein TÜV. Rufen Sie uns einfach an. Ein Anruf schadet nicht. Wir sind 24h für Sie erreichbar.☎ 0163/7940925

UNTERHALTUNG



SCHACH

Geregelt!



VON THOMAS MARTSCHAUSKY

Magnus Carlsen und Ian Nepomniachtchi hatten eigene Vorstellungen. Nach den Regeln sollte im Finale der Blitz-Weltmeisterschaft bis zu einer Entscheidung gespielt werden - komme, was da wolle. Carlsen, der nicht nur wegen seiner „Jeans-Affäre“ mit der FIDE im Clinch liegt, schlug seinem Freund nach sieben anstrengenden Partien und Gleichstand jedoch vor, den WM-Titel zu teilen. Zähneknirschend wurde dem von offizieller Seite stattgegeben – vielleicht aus Angst, der Norweger könne seine scherzhafte Drohung wahrmachen und so lange unentschieden spielen, bis der Weltschachbund seinerseits „aufgibt“.

Weiß: Carlsen
Schwarz: Nepomniachtchi

Französisch: 1.e4 e6 2.d4 d5 3.Sc3 Sf6 4.e5 Sfd7 (Carlsen führte 2:0, „Nepo“ meldete sich mit dieser Partie zurück. Es folgten mehrere Remispartien und so hätte es noch stundenlang weitergehen können....) 5.Sce2 (Mit der Absicht, c5 mit c3 zu beantworten und das Bauernzentrum intakt zu halten) 5....c5 6.c3 Sc6 7.a3 (7.f4 hätte die Stellung aus der ersten WM-Partie Gukesh – Ding Liren ergeben) 7....a5 8.Sf3 a4 9.h4 Sb6 („Nepo“ deckt den Ba4 und plant Sa5-b3) 10.Sf4 Sa5 11.Tb1 Ld7 12.Ld3 (In Betracht kam 12.Sh5 und Schwarz wird ein wenig in der Entwicklung des Königsflügels gestört) 12....h6 13.0-0 Dc7 14.Te1 Sbc4 15.Sh5 Lb5 16.d:c5 D:c5 (16....L:c5? 17.S:g7+) 17.Sd4 Ld7 18.Dg4 0-0-0 (Weiß hat spürbaren Vorteil. 19.S:g7 war möglich und hätte wahrscheinlich zum Gewinn der WM geführt) 19.Df4 De7 20.b3 (Das gibt einigen Vorteil aus der Hand) 20....a:b3 21.S:b3 S:b3 22.T:b3 Lc6 (Eine wilde Stellung, die objektiv ausgeglichen ist) 23.Le3 g5 (Schwarz muss etwas tun, um vom Damenflügel abzulenken) 24.Dd4 g:h4 25.Sf6 Lg7 26.Teb1 L:f6 27.e:f6 Dc7 28.Da7 Thg8 (Weiß kommt mit seinem Angriff nicht voran und greift zu gewalttätigen, aber untauglichen Maßnahmen) 29.Lf4?? (Funktioniert nicht) 29....D:f4! (29....e5?? 30.Lf5+ usw.) 30.T:b7 (Tb8 und Matt droht, aber Schwarz ist dran) 30....T:g2+!! Ein tödlicher Konter) 31.K:g2

Aufgabe: An dieser Stelle gibt es nur einen Gewinnzug, den der Nachziehende natürlich fand. Was schlagen Sie vor?

BRIDGE

37-24, Teiler: S, Gefahr: N/S

Nord: ♠ AD873 ♥ A64 ♦ KB8 ♣ 76

West: ♠ 10652 ♥ B9 ♦ A10643 ♣ 95

Ost: ♠ B ♥ KD1083 ♦ D975 ♣ 1084

Süd: ♠ K94 ♥ 752 ♦ 2 ♣ AKDB32

West	Nord	Ost	Süd
			1♣
Pass	1♠	Pass	2♣
Pass	2♦[1]	Pass	3♠
Pass	4♠	Pass	Pass
Pass			

[1] Neue Unterfarbe Forcing

Aufgabe: Sicherheitsspiel und Entblockieren – **Ausspiel:** Coeur König

SKAT

Das Kartenbild: Kreuz-, Pik-, Herz-Bube, Kreuz-10-9-8, Herz-Ass-König-Dame-9. Vorhand spielt mit diesem Blatt Kreuz. Gedrückt hat der Alleinspieler Karo-10-7. Ein Grand schien ihm zu riskant, auch wenn er dann 20 Augen drücken könnte und sechs sichere Stiche machen würde. Mit dem Kreuzspiel will er auf Nummer sicher gehen und rechnet sich sehr gute Schneiderchancen aus. Mit etwas Glück könnte er sogar alle Stiche machen. Doch es kommt ganz anders, die Verteilung ist extrem ungünstig und am Ende hat der AS mit 58:62 Augen das Nachsehen. Weder Mittelhand mit Pik-Ass-10-9-8, Herz-10-8-7, Karo-Dame-9-8, noch Hinterhand mit Karo-Bube, Kreuz-Ass-König-Dame-7, Pik-König-Dame-7, Karo-Ass-König hatten ein Gebot abgegeben.

Aufgabe: Wie gewinnt die Gegenpartei mit 62:58 Augen? Was hat der AS falsch gemacht?

AUFLÖSUNGEN

Skat: V spielt Kreuz mit: Kreuz-, Pik-, Herz-B, Kreuz-10-9-8, Herz-A-König-D-9. Gedrückt: Karo-10-7 (+10). M: Pik-A-10-9-8, Herz-10-8-7, Karo-D-9-8. H: Karo-B, Kreuz-A-K-D-7, Pik-K-D-7, Karo-A-K. Spielverlauf: 1. Herz-B, Herz-7, Kreuz-7 +2 (+12), 2. Herz-A, Herz-8, Kreuz-K -15, 3. Pik-K, Kreuz-10, Pik-8 +14 (+26), 4. Herz-9, Herz-10, Karo-A -21 (-36), 5. Karo-D, Karo-K, Kreuz-9 +7 (+33), 6. Pik-B, Karo-8, Karo-B +4 (+37), 7. Kreuz-B, Karo-9, Kreuz-D +5 (+42), 8. Herz-K, Pik-A, Kreuz-A -26 (-62), 9. Pik-D, Kreuz-8, Pik-9 +3 (+45), 10. Herz-D, Pik-10, Pik-7 +13 (+58). Das Herzspiel mit 20 Augen im Keller ist gegen jede Kartenverteilung unverlierbar. Die Gegenpartei erhält nur maximal vier Stiche mit null Augen vom AS, worauf sie drei Asse, eine Zehn, drei Könige und eine Dame unterbringen kann; zusammen also maximal 58 Augen.

Schach: 31....Se3+!! und Aufgabe. 32.D:e3 d4+, 32.f:e3 Tg8+ nebst Matt, 33.Kg1/h3 Dg4+ und Dg2#, 33.Kh1 Df3+ und Dg2#, 0-1.

Bridge: Steht die Pik-Farbe für den Alleinspieler günstig, scheint der Erfüllung des Kontrakt nichts im Wege zu stehen. Jedoch eine 4-1 Verteilung könnte bedeuten, dass man einen Pik-Stich verlieren muss, außer das 4-er Pik steht bei West und ist nicht mit B und 10 besetzt. Nach dem Gewinn des Coeur Asses wird man sich an die Trümpfe machen, um dann die 6 Stiche in Karo zu erzielen. Wenn man Coeur einmal duckt besteht die Gefahr, dass der Gegner das Karo Ass abzieht, und man statt 12 nur 11 Stiche machen kann. Im Paartunier wird man daher auf jeden Fall das Ass sofort mitnehmen. Nun geht es an die Trumpffarbe: bei ausstehenden 5 Karten und fehlendem Buben oder Bube und 10 spielt man erst einmal eine Hochfigur auf der Seite, wo man 2 besitzt, dann setzt man die Hochfigur auf der kurzen Seite ein, um ggf. auf dem Rückweg die fehlende Figur bei der 4-er Länge herauszuschneien. Also in diesem Fall Pik Ass oder Dame, klein Pik zum König und dann Pik zur Hand – jedoch blockiert die 9 die Möglichkeit, mit der 8 in die Hand zu kommen, um den letzten Trumpf abzuziehen. Daher muss der Alleinspieler daran denken, in den ersten Trumpfstich die 9 am Tisch zu entblockieren, nachdem der Bube bei Ost erschienen ist.

Nordwest SHOP

Große Vielfalt direkt aus dem Nordwesten!

Wir lieben unsere Heimat sehr und freuen uns, wenn wir mit Ihnen gemeinsam diese einzigartige Region unterstützen. Daher bieten wir eine große Produktauswahl direkt aus dem Nordwesten und selbstverständlich in bester Qualität an!

Saunamütze Küstenbudje „heel schöön op dien Koop“

Jede Mütze ist ein Unikat und echte Handarbeit aus Ostfriesland. Regional genäht und bei 30 Grad waschbar.

34,90 €

Ostfriesischer Saunaaufguss „Strandlust“ Typ Sanddorn

Der Duft von Sanddorn entführt Sie in Gedanken an die weiten Strände Ostfrieslands und das frische Meeresklima.

9,90 € (99,00 €/l)

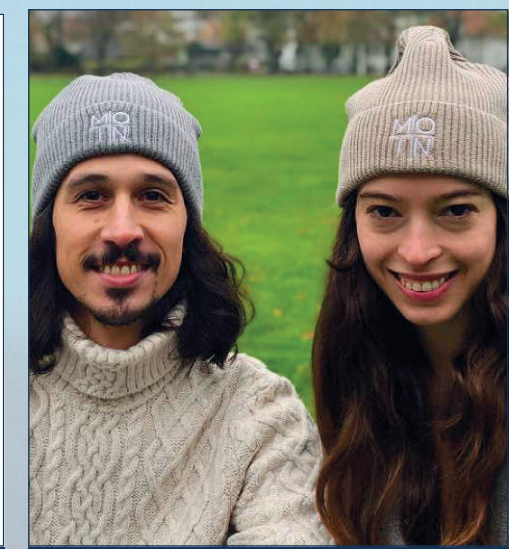
Einscannen & STAUNEN!

nordwest-shop.de oder telefonisch bestellen unter: 0441/9988-3310

Nordwest SHOP

„Moin“ - die wohl schönste Begrüßung der Welt!

„MOIN mit Kuh“ - Der Hoodie
49,00 €



Organic Beanie MOIN
24,90 €

Organic Unisex Hoodie MOIN
59,90 €

Weitere „Moin-Produkte“ entdecken!

Hochwertiger maritimer Schmuck direkt aus Nordenham!

Herzmuschel Ohrstecker
925er Silber
79,00 €

Muschelhorn Ohrstecker
585er Gelbgold
398,00 €

Brandung Ohrstecker
585er Gelbgold
759,00 €

Herzmuschel Armband
925er Silber mit Aquamarin
89,00 €

Papierboot Armband
925er Silber mit Aquamarin
89,00 €

Muschelhorn Armband
925er Silber mit Mondstein
89,00 €

Lütter Seestern mit Kette
925er Silber
89,00 €

Collier Brandung
925er Silber
249,00 €

Lütte Schnecke mit Kette
925er Silber
59,00 €

Hier geht´s zum maritimen Schmuck!

nordwest-shop.de oder telefonisch bestellen unter: 0441/9988-3310